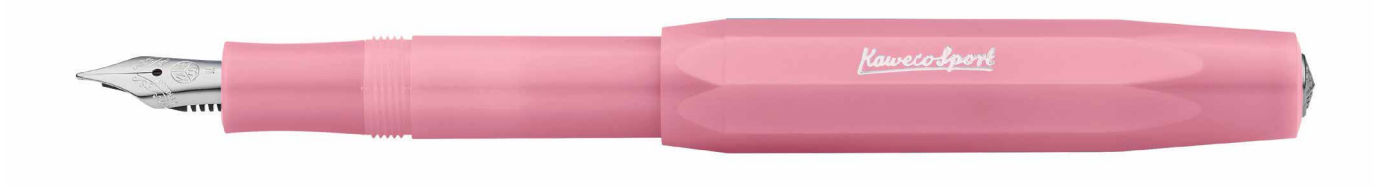
CURT DAS SUPPORTERMAGAZIN FÜR DIE STADT 06/07-2022 #255



25 JAHRE KULTUR MOVE



DER EINZIGE HAKEN: JEDE ZEILE HAT EIN ENDE.

Frosted Sport Schreibgeräte werden in Deutschland produziert und sind ein echtes Qualitätsprodukt. Mit ihren leicht opaken Kunststoff und den pastelligen Farben sind sie ein totales Must-Have für den Sommer.

Unsere Schreibgeräte sind ein Statement für Qualität und Design. Sie werden mit Raffinesse und Liebe zum Detail gestaltet und sind in zeitgemäßen Materialien und vielen Farben erhältlich - seit 1883.

BESUCHEN SIE UNS UNTER: **KAWECO-PEN.COM**

Kaweco
GERMANY, SINCE 1883.

KA WE CO

WILLKOMMEN IN UNSEREM E-BOOK ZUR SONDERAUSGABE

CURT YOUR LOCALS

OKTOBER / NOVEMBER 2021

Viel Spaß beim Durchflippen und Lesen!

Natürlich ist das gedruckte Magazin ein ganz anderes Erlebnis. Solltet Ihr also eine Printausgabe wünschen, dann sendet einfach eine Mail an info@curt.de mit dem Betreff „Print ist hübscher als Online“, dazu die Nummer der Ausgabe und dann kümmern wir uns darum.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr dieses E-Book liked oder teilt, hier bei Issuu geht das ja sehr einfach: auf SHARE klicken, Facebook auswählen - los geht‘s. Danke!

Habt Spaß - wir haben das auch!
Euer curt-Team

PS: Für weitere Infos und Storys empfehlen wir www.curt.de/nbg

ACHTUNG, NÄCHSTER CURT AUGUST/SEPTEMBER 2022

CURT
RETTET DEN SOMMER!

+

25 JAHRE
STADTHERRSCHAFT …
… WIR FEIERN WEITER!

UND IHR DÜRFT UNS MITMACHEN!

25 JAHRE
CURT YOUR LOCALS

Du feiner Mensch!

Wir gratulieren Dir! Herzlichsten Glückwunsch! Du hast die dickste curt-Ausgabe aller Zeiten ergattert. Das bedeutet: Du warst zur richtigen Zeit am richtigen Ort und hast den richtigen Sinn für das Schöne und Gute. Laut einer umfangreichen Befragung und Langzeitstudie innerhalb unseres Büros, innerhalb unseres Teams – die Anzahl der sich im Büro befindenden Mitarbeiter*innen variierte sehr stark zwischen im Schnitt 0,7 und im Peek 2,4 Personen – haben wir mal wieder das allerallerbester Stadtmagazin von Welt herausgebracht. Das haarige curt-Hirn Weber ist sogar der Meinung, dass es noch nie etwas Besseres oder Vergleichbares auf Papier gegeben hat. Aber, hey, hört nicht auf ihn – der Südstadtwolf ist ein verdammter Narzist. Auch, wenn er quasi immer und grundsätzlich im Recht ist. Schon krass.
Vielleicht haben wir dich aber auch durch die Hintertür erwischt und du wolltest nur das Digital-Magazin abgreifen – um dann letztendlich doch genau hier zu landen. Oder du bist curt-Genießer*in der ersten Stunde und tust das, was du seit 25 Jahren machst: curt lesen und dabei vor Glück und Erstaunen ein bisschen schief grinsen, mit leuchtenden Augen und leicht offenem Mund.
Bleib so, mit dem Mund. Dann kannst du dir direkt ein Schanzenbräu reingluckern lassen. Schanzenbräu ist gerade so was wie unser Geburtstagsbier, das nehmen wir zum Anstoßen und Feiern. Eine kleine Brauerei und ein kleiner Verlag, das gibt es mehr Gemeinsamkeiten, als man annehmen mag. Darüber reden wir noch mal in aller Ruhe, bei einer Cola.

Kein Scheiß: Unsere Postfächer haben sich in den vergangenen Wochen aufgeplustert wie so ein giftiger Fisch. Die Kultur ist nicht nur einfach wieder da, die Kultur übertrifft sich selbst. So viel war noch nie seit zwei Jahre nicht mehr! Daher trocknen wir geschwind die Tränen der Selbstrührung mit euren Glückwunschkarten und machen uns an die Arbeit. Die wird nicht weniger, wir haben ja jetzt auch noch die Stadt zu begrünen mit einem Baum auf Rädern. Ja, wir verlassen unser glore whole und gehen raus, auf ein paar Bühnen und machen Geburtstagsquatsch. Als Medienpartner beim atmosphärischen ST. KATHARINA OPEN AIR und dem hitzig-schönen MUZ SOMMERFEST, aber auch als veranstaltender Akteur wie bei den TEXTTAGEN. Oft werden wir auch nur davorstehen und genießen. Beim BARDENTREFFENS, beim SÜDSTADTFESTS im Annapark, bei der IDYLLEREI22 und den MUSIK INSTALLATIONEN. Wir mischen mit und zeigen mit den Fingern drauf: Da ist es gut, da solltet ihr hin! Nur hingehen müsst ihr selber.

Als das mit curt losging, da waren einige von uns und euch noch gar nicht geboren. In der Zwischenzeit ist curt erwachsen geworden und in die Breite gegangen und kann heute noch viel mehr als nur laut und doof und Party. Wir sind nachhaltig bei der SUSTAINABLE CONFERENCE, wir sind klassisch beim KLASSIK OPEN AIR, wir sind sogar sportlich: curt kickt kacke beim COME TOGETHER CUP! Und wir sind megafett, weil doppelt, mit DIGITAL FESTIVAL als Wendetitel. Diese Ausgabe ist wie Anna, von hinten wie von vorn.
Hätte man das damals für möglich gehalten? Manche ja, sie behielten Recht. Diese weisen Menschen, bewundernswert.

Wie immer gilt: Macht einfach exakt das, was wir so tun, dann wird es maximal super.
Eure krass coole curt-Gang

CURT 20
YOUR 22
LOCALS

Danke an alle Koop-Partner und Mitwirkenden dieser Ausgabe! CURT YOUR LOCALS!

INHALT #255

1 VORWORT CURT
2 INHALT
6 WAS CURT SO TREIBT
20 EGI EGERSDÖRFER + MICHAEL JORDAN
22 KURZNACHRICHTEN
30 CTZ / QUARTIER #4
34 SERIE: ZUKUNFTSMUSEUM
38 SERIE: GERMANISCHES NATIONALMUSEUM
42 SERIE: NEUES MUSEUM NBG
46 BARDENTREFFEN
52 KLASSIK OPEN AIR + STARS IM LUITPOLDHAIN
54 COMIC SALON
58 ION - INTERVIEW MORITZ PUSCHKE
64 MUSIK INSTALLATION INTERVIEW
68 TAFELHALLE & CO
74 KONZERTE & CO
90 KULTUR AUSSERHALB
100 SÜDSTADTFEST
102 KOMMVORZONE
106 TEXTTAGE
108 LESUNGE
114 POETRY SLAM
118 CSD
122 COME TOGETHER CUP
124 HAIR FOR CARE
126 SPARKASSE TUT GUT
128 BIO AM HAUPTMARKT
130 GENTLEMACHINE
132 DIGITAL FESTIVAL & CO
144 KLARAGASSE E.V.
146 GASTRONEWS
152 FILMHAUS NBG
154 KUNST / INTERVIEW ELLEN SEIFERMANN
158 KUNSTKALENDER
168 IDYLLEREI22
170 KURTi / FAMILIEN
176 THEO HINTEN RAUS

UNSERE NÄCHSTE AUSGABE CURT MAGAZIN #256 ERSCHEINT FÜR AUG/SEPT 2022

ERSCHEINUNGSTERMIN 01.08.2022 // REDAKTIONSSCHLUSS: 22.07.2022 / ANZEIGENSCHLUSS: 24.07.2022 +/-

WWW.CURT.DE/NBG / MEDIADATEN ANFORDERN: E-MAIL AN ANZEIGEN@CURT.DE

COVER: DAS CURT-TEAM MIT DEM WANDERBAUM AUF DEM WEG ZUR WERKSTATT. FOTO: HELENE SCHÜTZ

CURT BÜRO NÜRNBERG
Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg
Tel.: 0911-433468-60 + 0172-7423960
E-Mail: info@curt.de / Web: www.curt.de/nbg

LEITUNG
Reinhard Lamprecht / lampe@curt.de

KOLUMNISTEN / REDAKTEURE
Andreas Thamm / Redaktionsleitung
Matze Gründl / Orga + Gastro
Moni Maroni / curt Wanderbaum
Helene Schütz / Fotografie + Social Media
Theo Fuchs / Kolumnist – Redaktion
Marian Wild / Kolumnist – Kunst & Co & mehr
Matthias Egersdörfer + Michael Jordan / Ausflüge
Thomas Wurm / Redaktion – Musik & Comedy
Claudia Nitsche / Kolumnistin – Kino
Frank Braun / Kolumnist Nachhaltigkeit
Kathi Mock / Kolumnistin – Poetry Slam & Co
Sandra Wendorf / Leitung curt/KIDS
Danke an: Katharina Winter, Andreas Radlmaier, Axel Eisele, Daniel Holzheid, an unsere Freunde der Agentur Bloom und an unsere Hosts von glore.
Neu dabei: Nadine Zwingel als freie Schreiberin

ANZEIGENLEITUNG
Reinhard Lamprecht
E-Mail: anzeigen@curt.de. Tel.: 0172-7423960

CURT MEDIA GMBH
Geschäftsführer: Gerald Gömmel
+ Reinhard Lamprecht (V.i.S.d.P.)
Köhnstr. 38, 90478 Nürnberg
E-Mail: info@curt.de / www.curt.de/nbg

CURT YOUR LOCALS
erscheint zum Monatsanfang und wird kostenlos in Nürnberg, Fürth und Erlangen verteilt.
Auflage: 7.500. Zielgruppe: Perfekt.

Für Infos und Programmhinweise sind wir dankbar, können aber keine Gewähr übernehmen.
Nachdruck nur mit Genehmigung.

FLY TO THE FUTURE



Deutsches Museum NÜRNBERG | DAS ZUKUNFTS MUSEUM

deutsches-museum.de/nuernberg



WIR SIND MITGLIED DER

Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg

www.allianz-gegen-rechtsextremismus.de

klimaneutrales Druckerzeugnis | durch CO_2-Ausgleich

www.natureoffice.com/DE-928-279G6ZM

CURT #255
25 JAHRE CURT

Seit dem ersten Corona-Lockdown gibt es unser Magazin nur noch alle zwei Monate – das macht Sinn. Es schont Ressourcen, kostet weniger und ist für alle Beteiligten entspannter. Dazu passt unser neues, zeitgemäß kleines Büro. Wir nennen es liebevoll „GLORE HOLE", weil der Fairtrade Fashion-Dealer **glore** dieses ganze Haus übernommen hat. Von hier aus leiten wir die Geschicke der Stadt. Jetzt, wo es schick und flott ist und warm draußen ist, laden wir zur Besichtigung und zu Grillwurst & Bier auf die Dachterrasse. Infos folgen!
Das kann nicht mehr lange dauern. Bis dahin basteln wir noch weiter an unserem neuen Refugium herum, verteilen diese Heftchen und tun, was curt eben so tut: gut.

DANKE FÜR EUREN SUPPORT, PARTNER, FANS, HELFER, LESER, LOVER, SCHREIBER, VERTEILER, HUNDE, VERSORGER, FREUNDE, FAMILIE!



KOOPS, WIR HABEN EUCH LIEB:

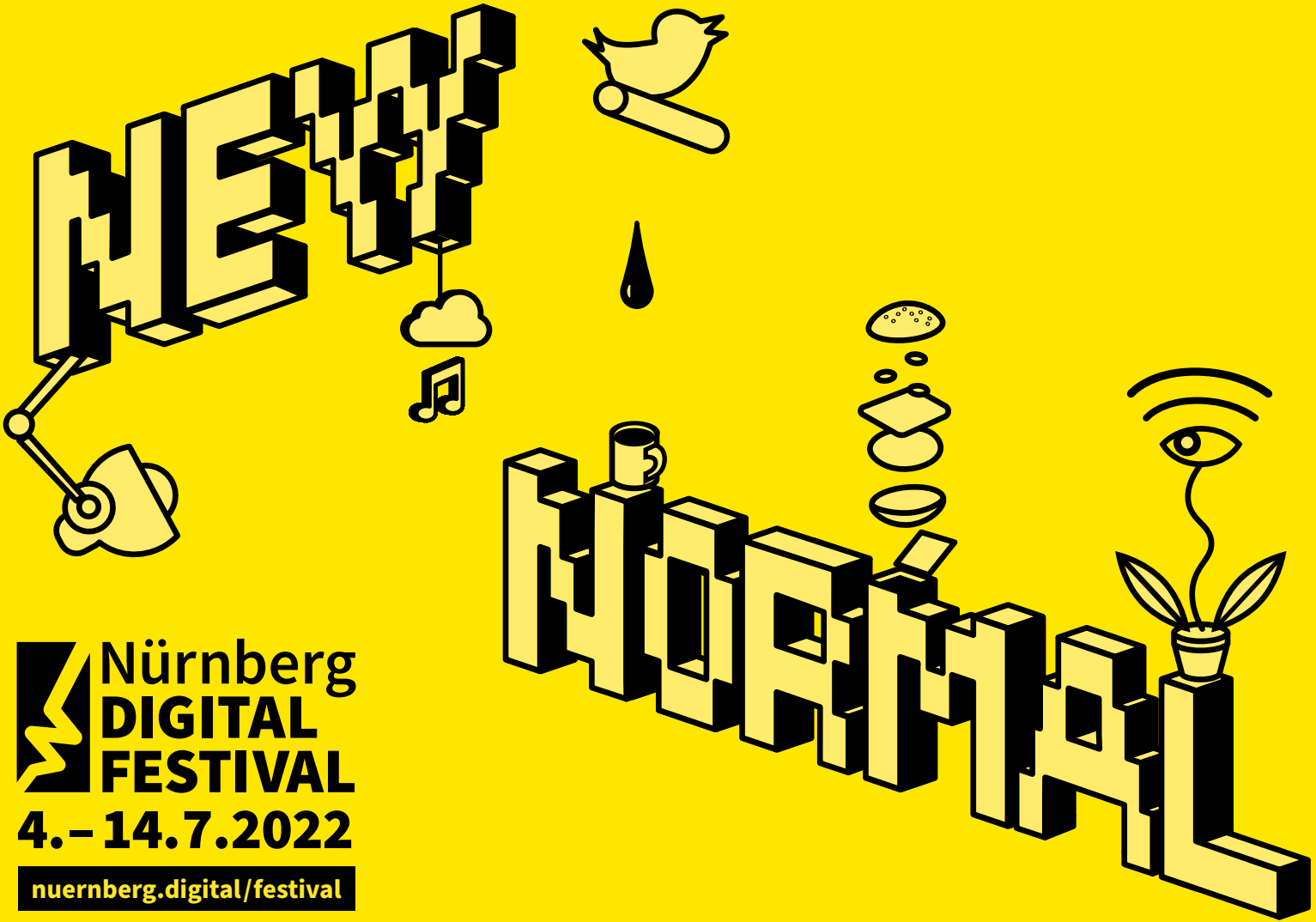
GERMANISCHES NATIONALMUSEUM
RAUMKOMPASS
STRASSENKREUZER
ZUKUNFTSMUSEUM
MFKOMMUNIKATION
NEUES MUSEUM NBG
CTZ / QUARTIERE
FRIENDS BECOME BIER
MACH´S BESSER MIT
BLUEPINGU
WANDERBAUM
COME TOGETHER CUP
SUPERMART
KULTURLÄDEN

KLARAGASSE E.V.
L´OSTERIA
+ MAM MAM BURGER
+ EBL NATURK

Da wir bekanntlich wesentlich pfiffiger sind als der Rest der Welt, haben wir, vor allem aus Faulheit, die besten Koops der Stadt eingetütet. Immer in den ersten beiden Wochen nach curt-Erscheinung nimmt die **L´OSTERIA** bei jeder Lieferung unser Magazin mit oder drückt es den hungrigen Abholern in die Hand. Die „beste beste Pizza" und das beste allerbeste Magazin, das passt einfach bestens. Genau so ergeht es euch auch, wenn ihr einen Burger bei **MAM MAM BURGER** bestellt oder abholt. Max und seine Truppe delivern und lassen collecten – ebenfalls mit curt in der Tüte.
Noch einfacher geht´s bei **ebl NATURKOST**: Hier liegen unsere Hefte prominent im Eingangs/Ausgangsbereich bereit.
Und auch das coole Team vom **LIEFERAMT** nimmt curt mit: Prost + Read! Aber klar, curt gibt es auch an gaaanz vielen anderen Spots, die zu curt passen. Dort, wo es schön ist!

CURT SUCHT CURT-VERTEILER!

Übrigens können wir noch mehr stadtkundige Verteiler*innen gebrauchen. Eigenes Auto, gepflegtes Erscheinungsbild und etwas Anstand wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend erforderlich. Anfragen bitte per Mail an info@curt.de, Stichwort „Verteilung". Also melden, mitmachen, Fame und $ abgreifen!


Nürnberg
DIGITAL
FESTIVAL
4.–14.7.2022
nuernberg.digital/festival

CURT DRUCKT JETZT KLIMANEUTRAL … IMMERHIN


natureOffice
Gemeinsam ist es Klimaschutz

URKUNDE

Ausgestellt für

curt Media GmbH

Kompensiertes Projekt	Magazin curt 04/05-2022
Emissionsmenge	3,907 t CO_2
Klimaschutzprojekt	Deutschland plus Mix
Projekttyp	Naturwaldaufforstung & regionale Waldökologie
ID-Nummer	DE-928-279G6ZM
Erfassungsdatum	22. März 2022

Alle CO_2e-Emissionen, die bei der Umsetzung des genannten Projektes entstanden sind, wurden erfasst und durch ein anerkanntes Klimaschutzprojekt ausgeglichen.

Weitere Informationen finden sie auf www.natureOffice.com

Wiesbaden, März 2022

natureOffice GmbH · Strutenhof 1 · 65207 Wiesbaden · www.natureOffice.com

Wir haben Nürnbergs ersten offiziellen „Wanderbaum“, auf unserer Dachterrasse blüht es bald bienenfreundlich in Blumenkästen von #beedabei, wir nutzen Klopapier von „Goldeimer“, unser Matze (mit-) organisiert den PLANTSWAP, unsere Computer sind refurbished und unsere Büromöbel sind alle „gerettet“. Wir fahren Rad, Öffi und benutzen Carsharing. Wir haben ein kleines Büro, dort unsere Küche quasi selbst gebastelt und arbeiten viel im Home Office. Wir sind sparsam, schaffen so gut wie nie Neues an und sind somit durchaus umweltbewusst. Aber machen wir uns nichts vor: Wir erstellen und drucken ein Printmagazin, seit 25 Jahren.
Da geht ein Haufen Holz dabei drauf. Darum kompensieren wir die Emissionsmenge, die beim curt-Druck anfällt, durch ein Klimaschutzprojekt, das sich an Naturwaldaufforstung & regionale Waldökologie in Deutschland beteiligt. Ob´s was bringt? Wir hoffen mal … Über den QR-Code kann mannachlesen, wie FRIDAYS FOR FUTURE den Sinn und Unsinn von CO_2-Kompensation einschätzt. Wenn Ihr es besser wisst, sendet uns Infos per Mail an info@curt.de. Danke!

CURT KICKT KACKE MIT BEIM COME TOGETHER CUP! ZIEL: SIEGER DER HERZEN.

FOTO: JOACHIM RIEGER AL-KONRAD



Beim **1. COME-TOGETHER-CUP FRANKEN** begegnen sich sehr viele Menschen unterschiedlichster Herkunft, Hautfarbe, sexueller Orientierung, Glaubensrichtung und körperlicher Beeinträchtigung – auf und neben dem Fußballplatz. Super, finden wir, und kicken mit – als MEDIENPARTNER und als TEAM mit dem Siegernamen **CURT KICKT KACKE**.
Am **16. JUNI (FRONLEICHNAM)** auf den Nebenplätzen 1 und 2 des Max-Morlock-Stadions.
Kommt vorbei, es wird super! Bier, Foodtrucks … alles da! www.come-together-cup.de/franken



PARTY ON: 20 JAHRE BLOOM-WERBEAGENTUR

Unser Party-Etat ist schon aufgebraucht, wir freuen uns auf die Feier zu 25 Jahren CURT!

bloomproject.de

BLOOM

CURT WANDERBAUM: EPISODE 2: MONIS MOBILMACHUNG



















SO EINE BAUMWANDERUNG IST NIX FÜR JEDEN. BEI UNS KAMEN NUR HOCHGEZÜCHTETE, HOCHKONZENTRIERTE, SPEZIELL GESCHULTE FACHKRÄFTE ZUM EINSATZ.
HIER GRIFFEN KOMPLIZIERT VIELE GEWERKE INEINANDER: SPEDITIONSHEINIS - WERKZEUGBENUTZER - BIOLOGEN - HOLZKUNSTSCHNITZER - BIERTRINKER - BAUMPFLEGER

So viele von euch haben angeteilt genommen am Schicksal von Moni Maroni, curts eigenem Wanderbaum, dem ersten und einzigen Wanderbaum für diese Stadt. Wie gehts es Moni heute?

Nun, prächtig natürlich. Im milden Klima des Hinterhofes unseres Büros gedieh die Kastanie ganz hervorragend und zeigte bald ein strahlend grünes Blätterkleid. Sie werden so schnell groß! Aber auch Moni selbst erinnerte uns immer wieder daran, dass das nicht ihrer Natur entspräche: So sesshaft vor sich hin zu wachsen wie ein alter Waldbaum! Nein, sagte Moni, ich bin ein Wanderbaum, ich will wandern.

Und so erfüllten wir ihr diesen Wunsch im Mai mit einem ersten kleinen Ortswechsel innerhalb der Südstadt. Was Moni nämlich noch fehlt, ist ein fahrbarer Untersatz. Mit geballten curt-Kräften unter Zuhilfenahme der stärksten Kolumnist*innen der Stadt gelang es uns, sie in eine benachbarte Werkstatt zu bringen, wo sie von lieben Kindern gleich eifrig bespielt und beklettert werden konnte. Endlich ist mal was los!, frohlockte die Moni.

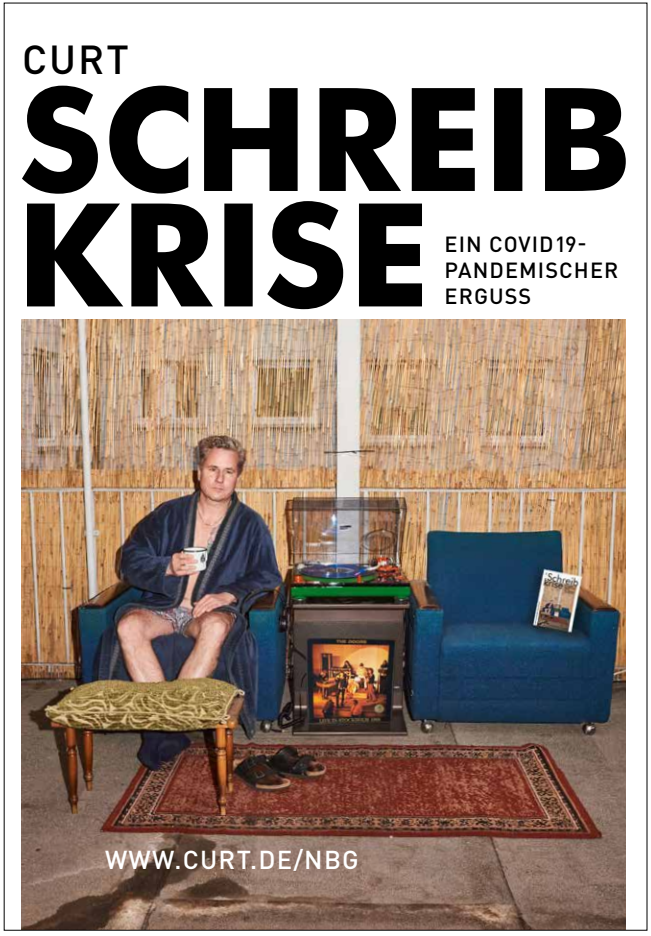
Derzeit arbeitet eine eigens dafür eingerichtete „Taskforce Wanderbaum" an einem im besten Sinne tragfähigen Konzept, das eben erst noch gebaut werden muss. Mit Hilfe von Rädern und einem stabilen Unterbau wird Moni bald eifrig durch die Stadt eiern. Damit auch das so reibungslos wie möglich funktioniert, sind wir immer auf der Suche nach Partnern, die Moni aufnehmen oder bewegen wollen.

Zum Beispiel, wenn ihr ein Fest veranstaltet oder ein Festival, wenn ihr eine Open-Air-Bühne euer eigen nennt oder einen Biergarten ohne Schatten: Dann braucht ihr einen Wanderbaum. Oder eigentlich: einen Wanderwald? Wir finden, Moni soll nicht der einzige Wanderbaum sein. Die Fürther planen schon eifrig ihrer Wander-Allee vor, da darf Nürnberg nicht hinten anstehen. Mehr Grün für die Stadt, jederzeit an jedem Ort – meldet euch bei uns, wenn auch ihr das für eine gute Idee haltet!

DER CURT WANDERBAUM

Ihr wollt unseren Baum? Daheim, im Garten, im Foyer, in eurem Biergarten, eurem Laden, auf eurem Festival?
Bewerbt euch an wanderbaum@curt.de
Aber Achtung, er ist ein Wanderbaum, er hat Hummeln im Arsch, darum bleibt er nie recht lang!





DAS VIELLEICHT BESTE BUCH DER WELT!, KOLPORTIERT DIE CURT-REDAKTION

CURT SCHREIBKRISE: Texte und Bilder von 39 regionalen Schreiber*innen und 10 Fotograf*innen in einer Anthologie, die das **Jahr 2020**, **den ersten Lockdown** und den **Output dieser Zeit** auf einzigartige Weise festhält. Der Erlös kommt den beteiligten Künstler*innen zugute. Verkaufspreis: Euro 11, 90.

Erwerben kann man die CURT SCHREIBKRISE hier:
Buchhandlung Jakob / Gostenhofer Buchhandlung / Buchladen am Kopernikusplatz / Balkon am Handwerkerhof / Bücher Edelmann / Kaffe Hörna ... und im Onlineshop des KunstKulturQuartiers
und natürlich bei den Schreibkrise-Lesungen ...
Folgende Lesetermine stehen an: BALKON AM HANDWERKERHOF / AFTERWORK BAR / DER-GEIER.COM / MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION / HERRENGARAGE. Termine: tba / Line-up: tba

DIE SCHREIBKRISE
Wo ihr das Buch überall kaufen könnt und alle Infos über die anstehenden Lesungen findet ihr hier:
www.curt.de/nbg



Mehr Grün für Nürnberg.

100.000 €
Spendenaktion

Wir fördern grüne Projekte von Kitas, Schulen und Vereinen.

Jetzt bewerben unter **s-magazin.de:**

REGIONAL NACHHALTIG REGIONAL NACHHALTIG

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Nürnberg

NÜRNBERGS BESTE FREUNDE BEKOMMEN VON DEN BESTEN BRAUEREIEN BESTES BIER!

EINE AKTION VON CURT ZUR REHYDRIERUNG VON FREUND*INNEN UND ZUM LIEBHABEN DER BRAUEREIEN. PRÖSTERCHEN!

25 JAHRE CURT! Weil wir dieses dicke Jubiläum feiern, haben wir uns – nach unserem legendären Erfolgsdauerbrenner BANDS BECOME BIER – was Sensationelles und sensationell Neues ausgedacht: FRIENDS BECOME BIER!
Denn curt, Freunde und Bier, das gehört einfach zusammen. Eine Aktion von curt zur Rehydrierung von Freunden und zum Liebhaben der Brauereien. Prösterchen!

Und das Bier soll dorthin kommen, wo es besonders gut tut: ins Atelier, ins Studio, in den Proberaum, ins Büro, in die Uni, in den Park, zum Sommer, in die Agentur, auf die Party, in die Freizeit, im Stress, im Leserausch, in der WG, im ...
Wir kommunizieren das alles – Euch + Bier – vogelwild auf unseren Kanälen, INSTAGRAM und FACEBOOK und so.

25 JAHRE CURT

FRIENDS BECOME BIER



BRAUEREI-CHEF STEFAN STRETZ: SOOOO HAPPY MIT GUT CURT.



IDYLLEREI 22

INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR INKLUSIVE KÜNSTE

22. BIS 24. JULI 2022

OUTSIDER ART / THEATER / PERFORMANCE / LESUNG / KONZERT

Z-BAU HAUS FÜR GEGENWARTSKULTUR NÜRNBERG

WWW.IDYLLEREI.DE

atelier freistil, hamburg//die maler, hamburg//euward archiv, münchen//forum billebrinkhöhe, essen//galerie der villa, hamburg//galerie nr. 71, st martens-voeren (B)//atelierherenplaats, rotterdam (NL)//inuti, stockholm (S)//kreativwerk höfingen, leonberg//kulturcentrum skane, lund (S)//kunstraum, nürnberg//kunstwerkstatt, sinsheim//malwerkstatt, bad dürkheim//outsiderville, st.petersburg (RUS)//project ability, glasgow (UK)// studio borgerstein, st. katelijne-waver (B)//stattwerk, nürnberg//teatro due mondi, faenza (I)//theater dream-team, nürnberg//theater hora, zürich (CH)//vollgas connected, fürth//sabine herpich, köln//lisa inckmann, münster//thomas röske, heidelberg//wolfgang sautermeister, bad dürkheim

z-bau Haus für Gegenwartskultur · WerkStadt Lebenshilfe Nürnberg · VNP Verlag Nürnberger Presse · AKTION MENSCH

MACHT´S HALT BESSER!
CURT LÄDT EUCH EIN ZUM MITGESTALTEN

Du findest: curt ist gut gut? Finden wir auch. Aber auch gut geht besser. Und dabei könnt ihr uns helfen, liebe Leserinnen und Leser! Gebt uns Feedback, Kritik, Anregung. Gebt uns Tipps und Themen und eure Meinung. Und wir schauen, was wir tun können.

Sollen wir jemanden Portraitieren? Einen Shop vorstellen, oder eine neue Bar? Her mit den Infos! Und dann schauen wir mal.

Wir hatten angekündigt, dass wir uns weiter intensiv um grüne Themen kümmern. Es ist mehr als das, wir unterstützen die Nürnberger Kulturläden bei **11xGRÜN**. Was das bedeutet, erfährt man hier im Beitrag zur **KommVorZone** auf Seite 102.
Und so soll das weitergehen. Mehr Lob, mehr Kritik, mehr Themen. Her damit! Einfach an info@curt.de senden. Beschwerden dürft ihr uns direkt um die Ohren hauen, das bekommt dann Andi ab – siehe Foto. Das geht alles auch via Insta, übrigens.

Weiterhin NICHT im Heft: Schwurbelkacke, Verschwörungsmist, rechter Dreck. Und: Beschissene Bands, doofe Menschen, schlechte Vibes.

Haut rein!
Eure curt-Gäng,
Euer Beschwerdebeauftragter Andi, voll empathisch



BESCHWERDEBEAUFTRAGTER UND WATSCHENMANN DER CURT-AUSGABEN FEBRUAR/MÄRZ BIS OKTOBER/NOVEMBER: ANDI THAMM.



HIER KAUFEN WIR UNSEREN GIN UND UNSERE KRASSEN GRILL-SAUCEN. DANKE, ROMANA!

UND NACH GETANER ARBEIT FÜR UNSEREN WUNDERBAUM BRAUCHEN WIR DAS HIER. COOLES ZEUG!





SATZFETZEN IN DER HORNSCHUCHPROMENADE

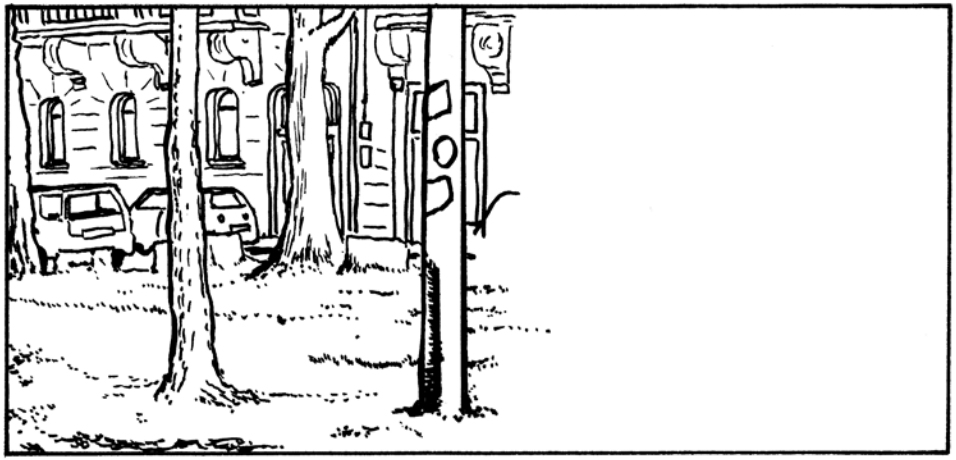
90762 FÜRTH

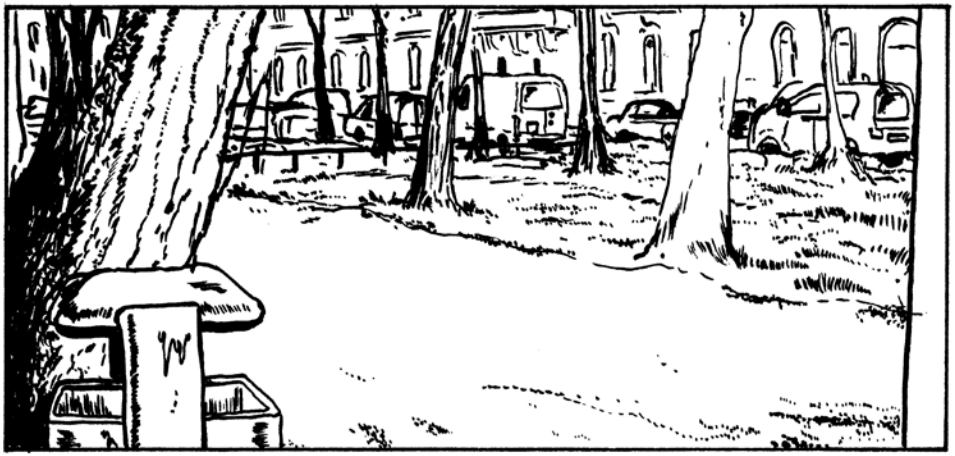
Über dem vierten Stockwerk der Häuserzeile in der Königswarterstraße wurde ins Himmelweiß ein mattes Blau verschüttet. Hinter dem Dachfirst zwinkert die Sonne auf Zehenspitzen. Vor einem Dachfenster drehen sich zwei kleine Windrädchen im lauen Luftzug frech wie der Witz eines winzigen Gnoms. Schnörkelverzierungen, Muschelfries und Sandsteingesichter in der hochherrschaftlichen Fassade. Wo einst der Kommerzienrat logierte, schiebt heute der Sohn der Grundschullehrerin das blaue Spielzeugauto entlang der Teppichkante. Das Astzweiggekritzel der kahlen Alleebäume. Darin verweben sich das Gurrflöten, elektrisches Fiebpfeifen, die sich wiederholenden Strophen der Lieder, welche die nicht sichtbaren Singvögel zwitschern. Auf der grauen Erde laufen Tauben Patrouille als wären sie Reiterpolizisten ohne Pferd. Wieder und wieder lassen sie sich zum Picken herab in emsiger Ruhe zwischen einzelnen Grashalmen und den schüchternen Krokussen. Ein Auto rumpelt übers lückenhafte Pflaster. Gymnastikmusik begleitet dumpf den gemächlichen Einparkvorgang. Der Fahrer zieht den Schlüssel aus dem Zündschloss. Das rhythmische Wummern endet im selben Moment. Er zieht die Handbremse an und erhebt sich aus dem Sitz. Das Schließen der Tür veranlasst die Tauben ein kleines Stück zu fliegen, um an neuem Ort sogleich kopfwackelnd den diversen Verpflichtungen nachzugehen. Der junge Mann hält sein Handy vor seinen Bauch und spricht im Vorwärtsschreiten hinein als wär's ein Spiegel, mit dem er sein Kinn betrachten möchte. Auf einer Bank schlummert der Kronkorken einer Bierflasche. Darum verstreut liegt eine muntere Anzahl von Zigarettenfiltern. Die Relikte einer kleinen Ausgelassenheit an der frischen Luft. „Prügel' ich die Wahrheit aus Dir heraus", sagt die stark geschminkte Frau und lacht vor und nach den Worten zu ihrer Freundin, der die Atemmaske vom rechten Ohr herabbaumelt. Der kleine weiße Hund an der Leine bleibt plötzlich stehen und schaut besonnen hinter sich, als wolle er über die Vergangenheit nachsinnen. Sein Herrchen verharrt auch für einen Moment und betrachtet den Hund und seine mutmaßlichen Belange. Dann läuft der Hund weiter und danach der Mann ihm hinterdrein am anderen Ende des Bandes.

MATTHIAS EGERSDÖRFER / www.egers.de
MICHAEL JORDAN / www.ansichten-des-jordan.de

EGERSDÖRFER Zusammen mit dem Akkordeonisten von Fast zu Fürth, Lothar Gröschel, hat er ein Buch geschrieben über die wilden 90er Jahre in Fürth und der Fränkischen Schweiz. Bei *Star Fruit* soll es rauskommen. Dauert aber, Lektorat, Grafiken und Titel fehlen noch. Außerdem steht im Juli der Egi noch einmal mit der Theatergruppe *Dreamteam* auf der Bühne in dem Stück **„DIE NUDELPEST".**

MICHAEL JORDAN ist mit seiner neuen Pop-up-Galerie auch Bestandteil des Comic-Salon in Erlangen. Was das bedeutet, liest man auf Seite 54.





KLEINE AUSFLÜGE
VOM EGERSDÖRFER UND DEM HERRN JORDAN

Vor über einem Jahr hat sich der EGERSDÖRFER in sein altes Auto gesetzt und ist nach Tennenlohe gefahren, zum „Walderlebniszentrum". Dort nahm er sein Notizbüchlein und den Kugelschreiber und ist losgegangen, um zu sehen, was es mit diesem Wort auf sich haben könnte.

Der Künstler MICHAEL JORDAN aus Erlangen ist Zeichner und Druckgrafiker. Die beiden können sehr gut gemeinsam im Biergarten ohne Eile sitzen, trinken und gelegentlich sprechen. Und so fuhr auch der Jordan einmal in das „Walderlebniszentrum" nach Tennenlohe und zeichnete dort, was er sah. Der Beitrag erschien in unserer letzten Ausgabe. Das war so gut, das machen sie jetzt öfter: Jordan zeichnet, der Egers macht sich Notizen, und im curt kann man dann erfahren, was hierbei herausgekommen ist.

Durch die Postleitzahl kann man die Orte finden, vielleicht, an die es die beiden Herren verschlagen hat.



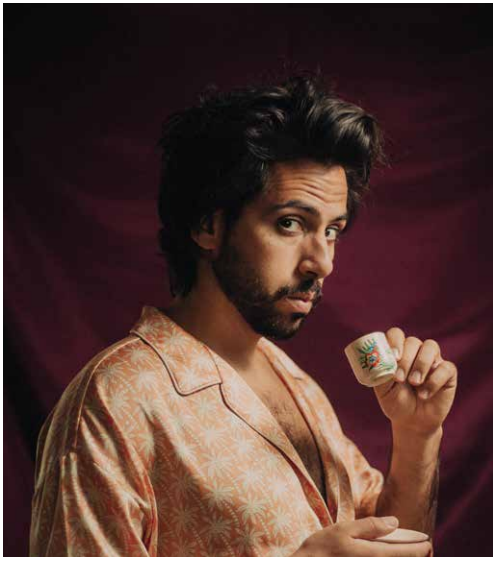
STRASSENKREUZER UNI:
ANDREA THORN. BILD: ANIKA
MAASS



KURIOSE KOMMUNIKATION @MFK



TANZN



SUPPKULTUR MIT MACUL



STABIL: SCHLEUDERGANG



ULI HIRSCHMÜLLER VOM URBAN LAB
TESTET DAS CAFÉ LATTE. BILD. LENA ENDRES



SUCKER PUNCH BEGINNER DAY

NEU, ANDERS, SCHÖN & WICHTIG

SUCKER PUNCH BEGINNER DAY

Sucker Punch, so heißt der erste in Franken gegründete Roller-Derby-Verein, der mittlerweile seit neun Jahren besteht. Roller Derby ist eine Vollkontaktsportart auf Rollschuhen. Heißt, es geht ziemlich rasant zu im Kreis und manchmal fällt man wahrscheinlich hin, die blauen Flecken trägt man aber mit Stolz, wie die SUCKER PUNCH GIRLS versichern. Hört sich gefährlich an? Ja, aber halt auch cool. Die Sportart, die von Frauen dominiert wird, hat noch mehr Aufmerksamkeit verdient. Das Nürnberger Team veranstaltet deshalb am 11. Juni, 15 bis 18 Uhr, einen Beginner Day, zu dem wirklich jede und jeder eingeladen ist. Vorkenntnisse: nicht nötig, Ausrüstung: kann man vor Ort ausleihen. Mann, Frau oder divers, dick oder dünn, jung oder alt: ganz egal. Auch wenn sie am Ligabetrieb nicht teilnehmen dürfen, gibt es mittlerweile tatsächlich ein paar Männer bei Sucker Punch, die an den Trainings und Freundschaftsspielen teilnehmen. Also, traut euch und gut roll! www.rollerderby-nuernberg.de

BENEFIZ HANDTASCHENBÖRSE

Ist noch ein bisschen hin, aber bereits lohnt es sich, den eigenen Kleiderschrank auf den sogenannten Prüfstand zu stellen, Fokus: Handtaschen und andere Accessoires. Das ganze Zeug, das man jahrelang nicht mehr ausgeführt hat, nimmt Platz weg und macht vielleicht jemand anders eine Freude. Der ZONTA CLUB NÜRNBERG veranstaltet deshalb (erst) am 05.11. im Heilig-Geist-Spital die dritte Benefiz Handtaschenbörse. Der Erlös dieser Veranstaltung fließt nicht in die Handtaschen der Verkaufenden, sondern geht zu 100 Prozent an Förderzwecke, die Frauen vor Altersarmut bewahren. Wer Handtaschen und Accessoires übrig hat, kann also sowohl verkaufend als auch kaufend Gutes tun. Schirmherrin der Veranstaltung ist Dagmar Wöhrl. Wo man die Spenden abgeben kann, erfährt man hier: www.zonta-nuernberg.de

STRASSENKREUZER UNI

Das Lernen hört nie auf, auch nicht, wenn man Uni und oder Schule schon lange hinter sich hat. Dass dir das lebenslange Anhäufen von Wissen wichtig ist, beweist du bereits, indem du dir dieses Printerzeugnis zuführst. Von hier aus ist es nur ein kleiner Schritt zur STRASSENKREUZER UNI, der Bildungsinitiative unserer Freunde vom Sozialmagazin STRASSENKREUZER, die seit 2010 niedrigschwellig wissenschaftliche Zusammenhänge und Einblicke in andere Lebenswelten vermittelt. In jedem Semester finden pro Thema etwa drei Vorlesungen statt. Zum Ende des Semesters gibt es eine angemessene Feierlichkeit mit Urkundenübergabe im Haus Großweidenmühle. Die beiden Themenblöcke in Juni und Juli heißen: *Mit dem Virus umgehen* und *Eine Frage des Geldes*. Zu Ersterem gehört u.a. ein Vortrag von Dr. Andrea Thorn, Strukturbiologin und Leiterin der *Coronavirus Structural Taskforce*. Sie hilft uns, dieses Virus und was es macht, besser zu verstehen. Ums Geld geht es unter anderem mit Bogdan Itskovskiy, Sozialpädagoge, der für die Schuldnerberatung arbeitet. Er klärt über Wege aus der Schuldenfalle auf. Das komplette Programm und alle Infos zur Anmeldung findet ihr auf: www.strassenkreuzer.info

NEW ORLEANS FESTIVAL FÜRTH

Die Rednitz ist nicht ganz der Mississippi, aber fast: Zumindest Musikfans wissen und können bezeugen: Fürth gleich New Orleans. Einmal im Jahr wenigstens, zum Fürther New Orleans Festival, das den swingenden bluesenden Sound der amerikanischen Südstadt nach Mittelfranken holt, wo das natürlich genauso gut funktioniert. In diesem Jahr vom

3. bis 5. Juni auf der Fürther Freiheit und wie immer kostenfrei. Unter anderem mit den britischen Bluesrockern Wille and the Bandits, den Southern Rockern von den Kanaren Red Beard, Kanadas neuem Star am Soulhimmel Samantha Martin oder dem jungen Ausnahmegitarristen Krissy Matthews. Toll!
www.new-orleans-festival.de

URBAN LAB: CAFÉ LATTE

Das URBAN LAB hat mal wieder was sehr Schönes zusammengeschraubt: Das Café Latte ist eine rollende Holzwerkstatt, die bei euch in der Nachbarschaft auftaucht und sofort alles besser macht – wenn ihr Bock drauf habt! Das aufgemotzte Lastenrad mit Anhänger kommt mit Material und Werkzeug, mit Heißgetränken und Straßenspielzeug. Auf der Speisekarte stehen diverse Stadtmöbel zum sofort Zusammenbauen, u.a. eine Stadtteilbank oder eine Pumpstation fürs Fahrrad. Oder ihr habt bereits eine Idee, einen Wunsch, eine Idee fürs Viertel und braucht noch Hilfe bei der Umsetzung: Auch dann kommt das urban lab mit dem Café Latte vorbeigeradelt. Das Angebot richtet sich an soziale oder kommunale Einrichtungen, Schulen, Vereine, Initiativen, aber auch an engagierte Nachbarschaften oder Firmen, die ihrem Umfeld etwas Gutes tun möchten. Den Anfang gemacht hat das Jugendhaus Geiza und freut sich jetzt über seine Außenküche. Alle Infos auf: urbanlab-nuernberg.de/projekt/cafe-latte

MUZ: SHAOLIN HIPHOP MOBIL

Das ist unsere Musik. Jugendliche haben ein großes Gespür für die Art von Kultur, der sie sich zugehörig fühlen. Die MUZ unterstützt dieses Bedürfnis und die Entwicklung eines ästhetischen Bewusstseins mit den Workshops im Rahmen des Shaolin HipHop Mobils. Wer älter als 12 Jahre ist und aus Gostenhof oder den angrenzenden Stadtteilen kommt, erhält hier die Möglichkeit, sich in Sachen Rap, Producing, Breakdance, Streetart und DJing auszuprobieren und weiterzubilden. Alles völlig kostenlos. Professionelle Workshopleiter*innen (im Bereich Rap z.B. Amariz) stellen die unterschiedlichen Genres von HipHop pop-up-mäßig auf den Schulhöfen vor, die Workshops finden in der MUZ statt. Das Projekt läuft seit 30. Mai und bis 26. Juni. Und alle arbeiten auf den 1. Juli hin, an dem die erworbenen Fähigkeiten direkt auf eine der coolsten Bühnen der Stadt kommen: Abschluss-Jam im MUZClub!
Alle Infos: www.shaolinhiphopseason.com

HEIZHAUS: WOCHENMARKT+

Immer montags, das wisst ihr bereits, am Heizhaus: Brot und Käse, Obst und Gemüse, selbstgemachter Mochi, frisch gebrühter Kaffee, und und und. Der Heizhaus-Wochenmarkt ist ein Träumchen für alle, die biologisch hergestellte, nachhaltige, regionale Lebensmittel schätzen und achten und lieben. Jetzt bekommt das eh noch junge Konzept ein Update: **Wochenmarkt+** heißt Wochenmarkt mit Event. Los geht's mit dem Update am 20. Juni, 17 bis 21 Uhr, mit dem Pasta-und-Wein-Abend. Zu Gast sind die Bio-Pastamanufaktur Pastarica und der fränkische Biowinzer Hofmann. Pastarica bereitet vor Ort frische Nudeln mit diversen Saucen aus regio-bio Zutaten zu. Dazu passen hervorragend die Bioweine von Hofmann, der mit traditionellen Verfahren arbeitet und besonders schonend mit seinen Rebstöcken umgeht, was man so hört. Am 27. Juni, 18 Uhr, beginnt dann die neue Vortragsreihe am Wochenmarkt zum Thema Biolandbau in Franken. Uwe Neukamm, 1. Vorsitzender des Biobauern e.V., spricht über die Zukunftsperspektiven der biologischen Landwirtschaft in der Nürnberger Region. Und am 18. Juli, ebenfalls 18 Uhr, erzählt Lilly Schmidtlein, Landwirtin und Sozialökonomin, von ihrem Projekt [v:]Erde in Kleinsendelbach, einem alternativen, sozialen Permakultur-Hof.
www.heizhaus.org

NEUER PODCAST: REALITYCHECK

Cindy und Aby, zwei junge Frauen aus Nürnberg, die sich mit Anti-Rassismus ausein-



Die Sonne

Das Meisterstück
aus dem Altdeutschen Steinbackofen

Hofpfisterei

GENUSS & NATÜRLICHKEIT

Bayerischer Brotgenuss in Öko-Qualität

- Zutaten aus ökologischer Landwirtschaft
- aus reinem Natursauerteig
- ohne künstliche und chemische Zusatzstoffe
- mit kräftiger Kruste
- lange Frischhaltung

Ihre Hofpfisterei in Nürnberg: Hauptmarkt 10, Kirchenweg 4, Mögeldorfer Hauptstraße 40
Erlangen: Nürnberger Straße 17

www.hofpfisterei.de

Ludwig Stocker Hofpfisterei GmbH | Kreittmayrstraße 5 | 80335 München

andersetzen und mit „REALITYCHECK" eine Sendung mit verschiedenen Interviewpartner*innen über eigene Erfahrungen mit Rassismus und dem Weg zu sich selbst sprechen. Hört sich bestens an und hört ihr euch am besten mal an! Jeden letzten Montag im Monat treffen sich Aby und Cindy im Studio von Radio Z mit einer Person, die unter die Definition *Person of Color* fällt und unterhalten sich darüber, wie deren Lebensrealität aussieht. Denn im Zuge der Anti-Rassismus Debatte gilt es auch, unterschiedlichste Perspektiven individuell zu beleuchten – und genau das bietet euch dieses neue Format. Zu hören gibt's den Podcast auf Mixcloud und in der Mediathek von Radio Z.
Die Links dazu und weitere Infos checkt ihr auf instagram: @realitycheckchen

„MENSCH DU HAST RECHTE!"

Podcast aus dem Hause *Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Gleichstellungsstelle* der Stadt Nürnberg. Folge 1 widmet sich der historischen Frage, wie und warum denn eigentlich Nürnberg zur **Stadt des Friedens und der Menschenrechte geworden** ist und was das für diese Stadt heute bedeutet. Folge 2: **Was Sie schon immer über Menschenrechte wissen wollten.** Folge 3: **Diskriminierung und was wir alle dagegen tun können.** Folge 4: **Demokratie stärken in Nürnberg – Wie geht das?**
Reinhören und schlauer werden unter www.menschenrechte.nuernberg.de und auch auf allen gängigen Podcast-Plattformen.

AUSSTELLUNG IM MFK: KURIOSE KOMMUNIKATION

Noch bis 22. Juni läuft die Ausstellung im MfK, die uns die kuriosesten Kommunikationsmittel aller Zeiten präsentiert: Briefmarken aus Seide, Postkarten aus Baumrinde, eine versendete Kokosnuss, ein Anzug aus Postbeuteln, ein Telefon in einen Duschkopf eingebaut, ein Radio in einer Walnussschale, gibts bzw. gab es alles. Bis zum Ende der Ausstellung habt ihr noch ein paar mal die Gelegenheit, euch hindurchführen zu lassen. Die Finissage am 22. Juni wird im Rahmen von 120 Jahre Museum für Kommunikation extra groß gefeiert.
www.mfk-nuernberg.de

LUISE: KRISEN.BEWUSSTSEIN

Es gibt so Sachen, über die spricht man nicht gern, obwohl es umso wichtiger wäre. Offene Kommunikation über Krisen, über Abhängigkeit, Gewalt und psychische Erkrankungen ist das beste Mittel gegen Mythenbildung, Stereotype und die Scheu davor, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen.
Die LUISE THE CULTFACTORY hat deshalb ein umfangreiches Programm zur Entzauberung der Tabuzonen: **Krisen.Bewusstsein.** In Zusammenarbeit mit der Jugend Information Nürnberg stellt die Luise Workshops, Podiumsgespräche, Infoveranstaltungen, Ausstellungen und mehr auf die Beine und bietet eine umfangreiche Beratung zu den entsprechenden Anlaufstellen.
Jeder Monat behandelt dabei eine andere Krise. Im **Juni: Schwangerschaft und Sexualität. Im Juli: Gewalt.**
www.luise-cultfactory.de

SCIENCE SLAM WASSERSTOFF

Warum Wasserstoff? Was macht Wasserstofftechnologien so zukunftsweisend? Und wie tragen sie zur Energie- und Mobilitätswende und damit zum weltweiten Klimaschutz bei? Wissenschaftler*innen an 13 Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der **Wasserstoff-Metropolregion Nürnberg hy+** gehen Fragen wie diesen tagtäglich auf den Grund – und servieren Euch die Antworten live beim SCIENCE SLAM WASSERSTOFF. Wissenschaftlich abgeschmeckt, gewürzt mit einer Extraportion Unterhaltung und hübsch angerichtet für Geist und Gaumen präsentieren Forscher*innen u.a. von FAU Erlangen-Nürnberg, Helmholtz-Institut Erlangen-Nürnberg für Erneuerbare Energien und HySON – Institut für Angewandte Wasserstoffforschung Sonneberg ihre spannenden Erkenntnisse. Also schnappt Euch Freunde und Familie, ein kühles Getränk und testet den Geschmack



JETZT ENTDECKEN

RETTERSPITZ FLAGSHIP-STORE



SEIT 1902

RETTERSPITZ

SUMMER VIBES

Sommer und Sonne, Stadtstrand und Festivals. Im *Retterspitz* Flagship-Store gibt es natürlich erfrischende Produkte zu entdecken:

Vitamin Gelee — Bei juckenden Mückenstichen
Zitronenverbene Duschgel — Belebender Duft
Hydrogel — Feuchtigkeit für müde Haut

HEILEN, PFLEGEN UND WOHLFÜHLEN

www.retterspitz.de

der Energiezukunft.
Am 13. Juli ab 18 Uhr live auf dem Campus der TH Nürnberg am Keßlerplatz 12, dort im Innenhof. Eintritt: frei.
Mehr Infos zum Slam und zur Wasserstoff-Metropolregion Nürnberg hy+ unter www.hyplus.de

THEATER ROTE BÜHNE: SOMMERFEST

Die rote Bühne ist eine Kulturinstitution an der Grenze zum Nürnberger Süden. Das fein kuratierte Programm geht von musikalischen Abenden, über Kabarett & Comedy bis hin zu den stadtbekannten Burlesque-Tanzabenden. Den Ablauf dieses Sommerfest-Abends gestalten unter anderem Bernd Regenauer, Stefan Rieger sowie Bernd Händel und Jürgen Leuchauer mit einem Auszug aus ihrem "Fränkisch Riweiwl". Für die musikalische Untermalung sorgt DJane Floora.
Die Getränke sind gut gekühlt und gegrillt wird auch. Und das Beste – der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung wäre wünschenswert.
23. JULI, ROTE BÜHNE NÜRNBERG
www.rote-buehne.de

TOUR DE FRANKEN 2022

wird präsentiert von der stabilsten Radsportgruppe Europas, der SCHLEUDERGANG.
21 Tage Rennrad Tour durch Franken, vom 1. bis zum 27. Juli. Gefahren wird die halbe Strecke der Profis in Frankreich, also, wie man weiß, 1664 km. Es gibt korrekte Bande und Guides, stabile Zwischenstops und am Ende eine Gartenparty.
Gestartet wird immer unter der Woche um 17:30 am Café Moritzberg, Wochenende gibt es Spezialtouren.
Stabil und clean: Keine Kooperationen, keine Werbung & kein Bullshit!
Anmeldung auf www.tourdefranken.de
www.schleudergang.org / www.moritzberg.cc

SUPERMART #10 KOMMT ZURÜCK!

Das Warten hat ein Ende – der urbanste Kunstevent Nürnbergs ist zurück! Mit über 70 Künstler*innen vom 30.09. bis 02.10. in neuer Location im OFENWERK.
Medienpartner: Natürlich curt! Und wir freuen uns sehr, auch wenn es noch etwas dauert: 30. September bis 2. Oktober 2022
Bewerbungen über die Website noch möglich!
www.kunstsupermart.de
@supermARTnuernberg

SUPPKULTUR OPEN AIR

Das Gostner Hoftheater öffnet im Juli seine Außenspielstätte namens *Theaterparkplatz* und stellt da eine amtliche Bühne hin.
Ab 1. Juli gibt es dort immer wieder musikalische und theatrale Events, unter anderem mit der Rampenschweinerei, mit der hauseigenen Gostner Soap und mit der *SuppKultur* von curt-Redakteur Andi Thamm.
Am Samstag, 2. Juli gibt es Süppchen und Pop-Funk vom brasilianischen Singer/Songwriter Macul sowie Wissenswertes über Bienen von Imkerin Nadine Frank. Motto: V*on Bienchen und Blümchen*. Das wird sexy!
www.gostner.de

TANZN IM SOMMER

Oft schon mussten wir uns sagen lassen, so wie ihr euch auf dem Dancefloor bewegt, soll man das lieber bleiben lassen. Nein! Tanzen ist etwas, das jedem und jeder Spaß macht, ganz egal, ob man das mal gelernt hat.
Tanzn heißt das Community Dance Projekt in Nürnberg, das uns und allen, die Lust auf Bewegung und Begegnung haben, offen steht. Seit Mai wird wieder draußen getanzt, zum Beispiel jeden zweiten Dienstag im Hummelsteiner Park, oder am 26. Juni im Wolfsgarten oder am 29. Juni auf der Wöhrder Wiese oder am 14. Juli im Rahmen der KommVorZone im Annapark oder, oder, oder.
Dahinter stehen die Tänzerinnen und Tanzvermittlerinnen Eleanora Allerdings und Sophie Pflamminger. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Alle Termine: www.tanznnürnberg.de

HANS

12.05.–21.08.2022
www.gnm.de

EIN EUROPÄISCHER
KÜNSTLER
DER RENAISSANCE

HOFFMANN



Hans Hoffmann, Liegender Hase von vorn, Aquarell und Deckfarben auf Pergament
© Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett / Jörg P. Anders
Gestaltung: www.ado-bernstein.de

GERMANISCHES
NATIONAL
MUSEUM

EvS ERNST VON SIEMENS KUNSTSTIFTUNG

STAEDTLER STIFTUNG

NÜRNBERGER QUARTIERE



NÜRNBERG NEU ENTDECKEN
QUARTIERVORSTELLUNG #4: DER HANDWERKERHOF



DER NÖRDLICHE EINGANG



ÜBERALL KOPFSTEINPFLASTER: INLINER*INNEN SIEHT MAN HIER SELTEN.



DER INNENHOF DES BALKONS



Dass curt sich in Nürnberg ein wenig auskennt, wisst ihr ja. Wie schön für uns, dass wir hier in dieser Koop mit der Congress- & Tourismus-Zentrale Nürnberg, in der wir euch die Schönheit einiger Altstadtquartiere präsentieren, noch einiges lernen können. Bisher waren es der Weinmarkt, der Augustinerhof und der Jakobsmarkt. Diesmal erkunden wir den Handwerkerhof. Zu allen Quartieren gibt es viel zu berichten – und wir fordern euch auf: Entdeckt Neues im Alten! Besucht die Quartiere und lasst euch überraschen, welche Perlen es dort gibt und wie wunderschön wir es hier haben, in unserer grandiosen Stadt.

Die Content Creator Kristof und Lena, Geschwister aus Nürnberg, porträtieren im Rahmen der CTZ-Kampagne die ausgesuchten Quartiere und bündeln ihre Fotos, Texte, Porträts, Stories in einem digitalen Quartiersguide. Dazu muss man lediglich vor Ort den QR-Code im Quartier scannen, sich Sound ins Ohr stöpseln oder Kopfhörer aufsetzen und den Geschichten lauschen, die uns durchs Quartier begleiten. Einfacher gehen Stadterkundung und Flanieren wirklich nicht. Probiert es aus!
Lena und Kristof waren auch im Handwerkerhof, einem allein wegen seines abgegrenzten Charakters recht besonderem Viertel. Eingerahmt von der historischen Stadtmauer haben sich hier traditionelle und moderne Handwerksbetriebe angesiedelt. Trotz seiner Nähe zum Bahnhof und der Fußgängerzone vermittelt der Handwerkerhof die Atmosphäre eines kleinen Dorfes inmitten der Stadt. Gegründet 1971 hat sich der ehemalige Waffenhof zu einem Quartier entwickelt, das die Tradition wahrt, ohne eingestaubt daherzukommen oder nur Touri-Kitsch feilzubieten.
Man kann diese kleine Oase nur empfehlen: Hier kann man schlemmen, trinken, entdecken – und sogar Kaffeepause machen mit Blick über den Klarissenplatz aufs Neue Museum. Dieser Hof lässt nicht nur die Augen der Touristen leuchten, sondern beeindruckt auch immer wieder eingefleischte Nürnberger*innen. Daher einfach mal besuchen, durchflanieren und einkehren. Möglichkeiten dazu gibt es einige. Hier sind unsere beiden top Spots:

DER BALKON
Vielen Gastronomiefreund*innen in unserer Leserschaft wird man den BALKON nicht mehr vorstellen müssen. Aber dem Rest: Mit seiner Positionierung oberhalb des Cityausgangs der Bahnhofspassage und damit freiem Blick von oben auf Menschenströme, trägt der BALKON seinen Namen mehr als zu Recht. Hier lässt es sich gut sitzen und kucken und trinken, fränkische Biere z.B., oder erlesene Obstler und Brände. Das hat eine gewisse Tradition, denn vormals befand sich hier das Nürnberger Milchhäusle, wo Milch und Sahne flossen. Hauptsache flüssig, sozusagen. Die Betreiber Mirko Könicke und Karel Trncak haben mit strenger Konzentration aus das Wesentliche und die Qualität der ausgeschenkten Waren längst eine berüchtigt familiäre Kneipenstimmung etabliert. Das Publikum ist wild gemischt, von der Omi über den Clubfan bis zum Hipster, alle trinken auf dem Balkon ihr Helles. Wir haben exakt hier übrigens vom Biertisch weg unseren ehrenwerten Matthias Egersdörfer als curt-Kolumnisten rekrutiert – er konnte sich nicht mehr wehren, das Bier war zu süffig.
Die eher beengten Verhältnisse auf der Fläche vor dem Ausschank tragen ihr Übriges zur Stimmung bei: Mitunter muss man halt auch zusammenrücken (sofern es die Infektionslage erlaubt). Trotz der Tatsache, dass man quasi unter freiem Himmel sitzt (wegen Denkmalschutz ist nur Beschirmung erlaubt, feste Überdachung nicht), hat der Balkon ganzjährig außer Januar geöffnet.
Karel ist gefühlt schon immer Gastronom und dadurch curt-Freund der ersten Stunde (und auch langjähriger curt-ex-Mitarbeiter), Mirko startete seine Gastrokarriere hier mit diesem Objekt. Mittlerweile sind sie beide alte Hasen im Kneipengeschäft und









OBEN: ANEMOI. FOTOS © CTZ / KRISTOF GÖTTLING

haben ihren BALKON zu einer festen, nicht wegzudenken Größe der hiesigen Szene gemacht. Eine Freischankfläche im Herzen der Stadt, ein Ort mit absolut eigenständigem Charakter, der viel Liebe gibt und viel Liebe erfährt. Mit den Worten von Mikro: „Ein tägliches Improvisationstheater und wir sind mitten drin!" BALKON. Königstor 2, Nbg. www.facebook.com/derbalkon

ANEMOI PAPIERWERKSTATT

In Lotte Grunows kleinem Laden, der sich ebenfalls im Handwerkerhof befindet, dreht sich alles ums Papier – und was so dazugehört: Stempel, Notizbücher, Karten, Bastelkrams ... Eine herrliche Welt der seltenen Dinge, denn hier gibt es alles, außer Massenware. Seit 2019 hat die PAPIERWERKSTATT ANEMOI hier ihre Heimat gefunden. Lotte ist gelernte Grafikerin: Einen Großteil der angebotenen Produkte in ihrem Laden hat sie selbst entworfen, der Rest kommt von anderen Kreativschmieden. Die eigentliche Werkstatt befindet sich im ersten Stock, wunderschön direkt innerhalb der Stadtmauer. Hier werden Entwürfe gezeichnet und Stempel zusammengesetzt. Größere Arbeiten erledigt Lotte in ihrer zweiten Werkstatt in Gostenhof. Was sie produziert ist funktionell und individuell: „Ich mag simple Sachen, die den Alltag erleichtern – so wie Stempel!" Gerade für die hegt sie eine besondere Leidenschaft, entsprechend umfangreich ist die Stempelauswahl im ANEMOI. Wer trotzdem nicht fündig wird, hat die Möglichkeit, sich einen ganz persönlichen Stempel anfertigen zu lassen: „Kinder können mir ihren Namen aufschreiben, dann bekommen sie einen Namensstempel in ihrer eigenen Handschrift. Das ist auf jeden Fall um einiges cooler, als ein paar unpersönliche Buchstaben in Arial." Und auch über alten Stempel freut sich Lotte übrigens, denn wer ihr ein solches Teil mitbringt, kann ihn eintauschen oder sich einen Rabatt geben lassen. Upcycling gegen die Wegwerf-

gesellschaft: Aus zerlesenen Büchern stellt Lotte neue Notizbücher oder Kalender her. Nachhaltigkeit ist ihr nämlich mindestens genauso wichtig wie die Qualität und Einzigartigkeit ihres Sortiments. Im Handwerkerhof sind die Wege kurz. Lotte: „Der Blechspielzeugladen lässt mich den Laser für Gravuren nutzen, von der Holzbrandmalerei hole ich manchmal Holz für meine Arbeit. Ich kaufe fast alle meine Geschenke bei den Nachbarn ein – und mache für einige von ihnen auch Stempel. Klar, essen tue ich hier natürlich auch andauernd!"
Ab 10 Euro Einkaufswert gibt´s eine Handwerkerhof-Briefmarke gratis, die speziell für die Quartiersvorstellung entworfen wurde.
ANEMOI PAPIERWERKSTATT. Königsstr 82, Nbg.
www.nuernberger-papierwerkstatt.de

„Der Handwerkerhof lädt Groß und Klein, Fremde und Einheimische, geschichtsinteressierte Freunde und Freundinnen von Kulinarischem und von Handwerkstradition ... zum Flanieren, erstaunten Entdecken und zum Verweilen ein. Ein Idyll, ein Kleinod, einer Oase gleich!" – So oder so ähnlich kann man das immer überall lesen. Klingt echt dämlich, stimmt aber.

QUARTIER #4: HANDWERKERHOF
Präsentiert von CTZ, Lena + Kristof, supportet von curt
+ auf www.curt.de/nbg
Web: www.nuernberg.travel/stadtquartiere
Web-App: quartiere-nuernberg.de

AUFRUF AN QUARTIERSFREUNDE & -ERKUNDER*INNEN
Sendet uns Tipps, Ideen, Stories, Bilder zu den Quartieren an info@curt.de, Stichwort „QUARTIERE". Wird belohnt!

Nürnberger City Werkstatt

HIER SCANNEN

DER HANDWERKERHOF UND DU.

quartiere-nuernberg.de



JETZT ENTDECKEN:

QUARTIER HANDWERKERHOF
QUARTIER JAKOBSMARKT
QUARTIER AUGUSTINERHOF
QUARTIER WEINMARKT

COMING SOON:

QUARTIER BURGVIERTEL
QUARTIER LORENZER PLATZ

NÜRNBERGER QUARTIERE



THEO KÖNNTE ES ERKLÄREN. ILLUSTRATION: KATHARINA WINTER

Kaum haben wir in der Vergangenheit 252 curt Magazine herausgebracht, berichten wir direkt und exklusiv aus der Zukunft. Nein, aus dem Zukunftsmuseum – man muss schon korrekt bleiben. Extra dafür haben wir einen unserer schlaueren Mitarbeiter engagiert, den THEOBALD O.J. FUCHS, seines Zeichen Doktor der Physik und Röntgenforscher. Mit ihm in dieses Museum zu gehen, das ist schon sehr nerdig. Alles wird kommentiert, gewusst, besser gewusst. Und selbst kann man nur zuhören und sich wundern. Ähnlich ergeht es uns mit diesem wissenschaftlich fundierten Fachartikeln. Aber lest selbst!

CURT IM ZUKUNFTSMUSEUM TEIL 5

SCHWEBEN IM STAU

Meine Maschine kreist nun schon seit 45 Minuten über Ziegelstein. Ich kriege keinen Landeplatz. Klar habe ich längst beim Lampe Bescheid gegeben, der wiederum hat im Museum Bescheid gegeben, dass wir zu spät kommen würden für die feierliche Einweihung des neuesten Exponats. Was genau es ist, kann ich nicht wirklich sagen, wir schreiben das Jahr 2051 und ich fühle mich langsam aber sicher wirklich alt. In meinen Augen sieht eine neue Technologie wie die andere aus. Alles winzige Elektronikchips, irgendwelche stecknadelgroßen Quantencomputer-KI-Systeme, die vollautomatisch in meinem Körper oder Gehirn bestimmte Zellklumpen ansteuern, um einerseits bösartige Ecken auszuschalten und andererseits Wissen und angenehme Erlebnisse einzupflanzen.
Das neue Exponat wird an der Stelle stehen, wo zur Zeit der Eröffnung das fliegende Auto ausgestellt gewesen war. Das ist jedoch 30 Jahre her, auch das Museum der Zukunft ist in der Zukunft angekommen und die meisten Objekte von 2021 sind in der Tafelhalle gelandet, wo sie hingehören: im *Museum für Technikgeschichte*.
Inzwischen bezweifle ich ernsthaft, dass wir das neue Exponat heute noch in Augenschein nehmen werden. Es gibt keine freien Flying-Carports mehr in Ziegelstein, wo Chefredakteur Lampe mit Frau, siebzehn Urenkeln und drei elektronischen Chihuahuas von Boston Dynamics in einem denkmalgeschützten Reihenhaus wohnt. Ein schrulliger Alter, der die Nachbarskinder erschreckt, indem er sich aus Spaß von der eigenen Mülltonne vollautomatisch überfahren lässt.

In Ziegelstein reiht sich ein Hochhaus der größten Europäischen Banken ans andere. Es gibt keinen einzigen freien Slot für mein Quadrotaxo™, ein komplett autonomes graues Fluggerät, das von vier winzigen Turbo-Ventilatoren in der Luft gehalten wird und auf meine Sprachbefehle reagiert, sobald es eine Bluetooth-Verbindung zu dem paypal-Chip in meinem linken Handballen hergestellt hat. In Ziegelstein stapeln sich auf den verschiedenen Freiflugebenen die Multicopter, irgendeine große Konferenz findet statt, in irgendeinem der riesigen Türme aus Gold und Glas, und jeder Doldi meint, mit dem eigenen Quadrotaxo™ anreisen zu müssen. Die Luft brummt, der Himmel ist verfinstert.
Man hatte damals, um das Jahr 2030 herum, nicht damit gerechnet, dass es bei der Einführung fliegender Autos für Privatleute oder Fahr-

dienste größere Schwierigkeiten geben würde. Schließlich war es 2019 beim Auftauchen der eScooter in allen größeren deutschen Städten – bis auf winzige Unregelmäßigkeiten – zu keinerlei Problemen gekommen. Nur wenige Ältere erinnern sich noch an diese Zeit, aber in den historischen Berichten des Verkehrsministeriums steht zu lesen, dass die Menschen von Beginn an verantwortungsbewusst und vernünftig mit den elektrischen Tretrollern umgegangen waren. Sie hatten sich an alle Regeln gehalten, waren stets einzeln auf einem Gefährt auf der rechten Straßenseite gefahren, hatten Radwege – soweit vorhanden – genutzt, hatten sich ans Alkoholverbot gehalten und die Gefährte nach Fahrtende ausnahmslos an den markierten Sammelstellen abgestellt, so dass sie weder für Radler noch Fußgänger, etwa an den Straßenkreuzungen oder den U-Bahn-Aufgängen, ein Ärgernis dargestellt hatten.
Umso größer dann war die Enttäuschung, als nach der Freigabe des fliegenden Individualverkehrs das blanke Chaos ausbrach. Niemand hatte damit gerechnet, dass sich die Nutzer der Brummflügler so rücksichtslos und undiszipliniert verhalten würden. Es gab endlose Unfallserien, betrunkene Luft-Cowboys rumpelten in Glasfassaden und Hochspannungsmasten, Quadrocopter landeten auf den Bäumen des Reichswalds oder in den Strudeln der Pegnitz, auf jedem Schulhof qualmte das ausgebrannte Wrack eines Schulwegunfalls.
Zuerst wurden die Dinger wieder aus dem Verkehr gezogen, beim nächsten Regierungswechsel aber dann wieder erlaubt, schließlich wurde der Antrieb von Batterie auf Plutonium aus den Hunderten Kernkraftwerken umgestellt, die nicht mehr benötigt wurden, weil die Chinesen riesige Solarparks auf dem Mond errichtet hatten.
Irgendwann gab's eine Wirtschaftskrise, da waren sie mal für zwei, drei Jahre verschwunden, bis dann, als sich die Ökonomie für immer erholte, der große Boom losbrach: Absolut jede Person auf der Welt schaffte sich ein fliegendes Auto an.
Die Luft wurde dick, wer konnte, vergitterte seine Balkone mit robusten Stahlkäfigen, Gartenbesitzer errichteten ganze Wälder von Metallspießen, die in den Himmel zeigten. Lampe benutzte noch eine Weile sein altes Teil, das mittlerweile als Oldtimer galt. (Er hatte wie immer die Garage jahrelang nicht aufgeräumt, da hatte sich das rare Teil, das noch sehr nah an den Entwürfen aus den 2020er-Jahren dran war, versteckt.) Und heute surren an einem Samstag so viele Quadrocopter über der Nürnberger Innenstadt, dass es aus der Ferne wie ein Fliegenschwarm aussieht.
Da die Energie praktisch kostenfrei aus radioaktiven Abfällen erzeugt wird, braucht man zum Parken nicht unbedingt mehr einen Stellplatz. Man lässt das Gefährt einfach über dem Laden schweben, den man aufsucht. Zum Teil bis in 800 Meter Höhe stapeln sich die geduldig wartenden Flugautos, während auf dem Erdboden unfassbar viel Platz für all diejenigen entstanden ist, die sich bei der Fortbewegung lieber auf Räder als auf Rotoren verlassen. Last but not least: die Unfallrate sank auf exakt Null.

Während ich einen weiteren Kreis über Ziegelstein ziehe, erinnere ich mich an den letzten Crash, von dem ich selbst gehört habe. Lampe natürlich. Hatte im betrunkenen Zustand gemeint, er müsste den Weg zu einem Meeting abkürzen, für das er bereits etliche Stunden zu spät dran war. Verfehlte prompt die Dachkante, krachte mit seinem Oldtimer durch die Scheibe, aber zum Glück in ein Zimmer neben dem Besprechungsraum, wo ein Haufen bunter Sitzbälle (eine dieser kindischen »New Work«-Ideen, als ob man kreativer wäre, wenn man die Schuhe auszieht und sich auf einem riesigen Gummiklumpen wälzt) seinen Absturz bremste. Ein interessanter Gerichtstermin war das damals. Natürlich verlor er seine Flugerlaubnis, aber darüber hinaus wurde er verdonnert, sich eine digitale Aufpasserin anzuschaffen, eine KI, der er sagen muss, was er als nächstes vorhat, und die dann entscheidet, ob es gefährlich für die Allgemeinheit wird oder nicht.
Der Grund für diese damals noch ungewöhnliche Strafe war vielleicht,

dass anstelle des Richters oder der Richterin ein digitales Expertensystem das Urteil fällte.
Wie ja überhaupt der reibungslose Flugverkehr von heute nur möglich wurde, weil die Computer den Menschen das Steuer aus der Hand nahmen. Jedes Fluggerät wird von einem autonomen Computer-system gelenkt. Einer KI, die mit allen anderen KIs auf der Welt vernetzt ist, so dass unsere Verspätung natürlich schon längst gemeldet, eine neue Vorhersage unserer Ankunftszeit berechnet und die ganze Party solange verschoben worden war, bis wir angekommen sein würden. *Futur 2* wird im Zukunftsmuseum großgeschrieben.
Ohne uns kann es einfach nicht losgehen: Wenigstens das hat sich in den letzten 30 Jahren nicht geändert.

DEUTSCHES MUSEUM NÜRNBERG – ZUKUNFTSMUSEUM
Augustinerhof, 90403 Nbg
Öffnungszeiten: Di-So 10–18 Uhr. Montags geschlossen.
www.deutsches-museum.de/nuernberg

CURT-LESER*INNEN-ZUKUNFTSQUIZ

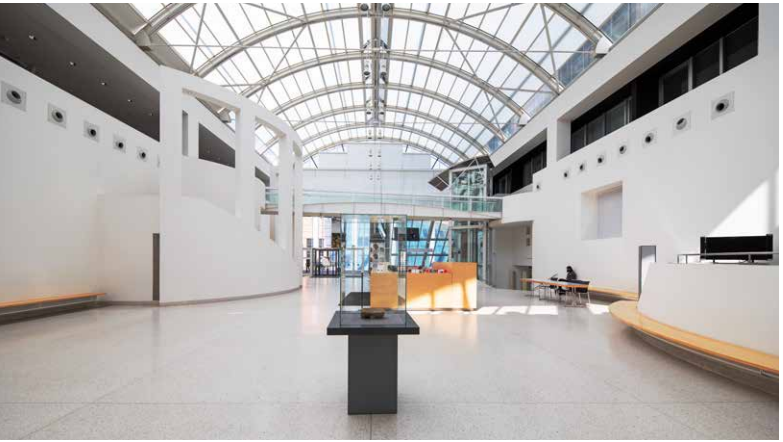
[1] Wie viele Rotatoren hat ein Quadrotaxo™?
A] 4 B] 13 C] nur 1, quadratisch

[2] Was ist das coole Exponat im Zukunftsmuseum, von dem Theo in diesem Beitrag so intensiv schwärmt *(siehe auch Bild rechts)***?**
A] Ein fliegendes Auge B] Ein fliegendes Auto C] Eine Fliege

[3] Elektronischen Chihuahuas von Boston Dynamics sind ...
A] fliegende Fische B] Fliegen C] quadratisch

Die richtigen Antworten ergeben das zukünftige Lösungswort. Viel Spaß!


FOTO: LUDWIG OLAH



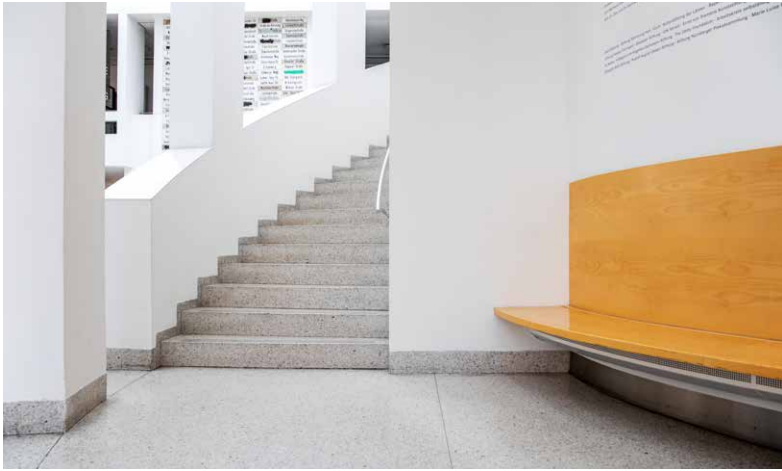
BLICK IN DAS FOYER DES GNM RICHTUNG EINGANG



BLICK IN DIE STAHLKONSTRUKTION DER BRÜCKE, FOYER DES GNM



RAFFAEL RHEINSBERG, HAUPTSTADT (DETAIL), 1993-94,
INSTALLATION AUS ALTEN STRASSENSCHILDERN, FOYER DES GNM



TREPPENANTRITT MIT BANK, FOYER DES GNM

ALLE FOTOS: AXEL EISELE

CURT UND DAS GERMANISCHE NATIONALMUSEUM
TEIL 4

HINTER DEN STRASSENSCHILDERN BEGINNT DER GARTEN

TEXT: MARIAN WILD, FOTOS: AXEL EISELE

Einen Erstkontakt mit der Straße der Menschenrechte, dem neuem „Kulturforum“ und dem dadurch vollzogenen postmodernem Umbau der Altstadt haben wir im ersten Teil dieser Kolumne aufgenommen, aber die Geschichte des neuen Haupteingangs ist noch lange nicht auserzählt. In der Fortsetzung geht es um das Innere des gewaltigen Raums, der neuen Piazza, in der die Wege der einzelnen Museumsbereiche zusammenlaufen und die Besucherströme sich aufspalten. Ruhig und leer liegt das Foyer frühmorgens vor der Kamera des Beobachters, die Sonne wirft harte Streifen durch das vollverglaste Tonnendach, dessen Verstrebungen eine irritierende Eigenlogik haben: Man kennt diesen Effekt aus manchen altniederländischen Kirchen, in Orten wie Haarlem, in denen die Kirchenhandwerker hauptberuflich große Schiffe gebaut haben. Da sind die Deckengewölbe mitunter wie Schiffsrümpfe konstruiert, was in der Bauaufgabe, dem Kirchenschiff, eine ganz eigene Logik hat: ein auf den Kopf gestelltes Segelschiff, das durch die religiösen Meere kreuzt. Und in der Tat scheint das Schiffsmotiv auch hier im Foyer weit zu tragen: Die Stahlbrücke mit angedeutetem Fischbauchträger erinnert an eine elegante Gangway, die Treppenanlage gleich am Eingang, mit der stilisiert-antiken Ruinenarchitektur, lässt sich auch als maritimer Deckaufbau lesen, das vorherrschende Weiß der Elemente findet sich so auch auf einem klassischen Kreuzfahrtschiff. Der Raum vexiert also zwischen antikem Marktplatz und Dampfer auf hoher See, es ist eine vielstimmig sprechende Architektur für ein Bauteil, das in erster Linie einer klaren Funktion, nämlich der Orientierung dient. Ist die Aufgabe also gelungen? Wenn man sich eines der räumlichen Grundprobleme des GNM vor Augen führt, nämlich die Tatsache, dass das Museum kein Einheitsbau, sondern ein über viele Jahrhunderte architektonisch gewachsener Organismus ist, ein eigener Stadtteil innerhalb der mittelalterlichen Mauern, war ein solches Eingangszentrum sicher nötig. Die Museumsquartiere der internationalen Hauptstädte gehen seit Jahrzehnten den gleichen Weg, schaut man in das zeitgenössische Foyer unter der Pariser Louvre-Pyramide von I. M. Pei oder auf David Chipperfields neues Eingangs- und Verteilergebäude für die Berliner Museumsinsel. Die Erschaffung dieses neuen Raums mitten in Nürnberg war in den 1990ern also folgerichtig und auch mutig, etwas gemein könnte man aber fragen: Hatten die Entscheider*innen für den Neubau mit der Tatsache Glück, dass in diesen Jahren die postmoderne Architektur den Höhepunkt ihres ästhetischen Einflusses in Deutschland hatte? Ja und nein, vermute ich mal ganz frech. Ein Gewinn für den Ort ist das vielperspektivische Denken des Entwurfs: Das Bauteil ist Marktplatz UND Schiff, Treffpunkt UND Fotomotiv, Whitecube UND architekturhistorische Wunderkammer. Der Raum bleibt dadurch im besten poetischen und antiautoritären Sinn mehrdeutig und asymmetrisch, er eignet sich nicht für konventionelle Machtgesten, was in Nürnberg ein Wert an sich ist.



Ein Problem des Entwurfs scheint dagegen die postmoderne Konstruktion zu sein: Durch die systematische Überdimensionierung der Bauteile, die durchweg massiver sind als statisch nötig, seien es Wände, Stützen, Stahlelemente oder Brüstungen, verliert der Raum viel von einer potenziellen Leichtigkeit, die erholsame, gedankliche Freiheit des Entwurfs kollidiert mit der schwerlastenden Materialästhetik. War dieser Konflikt womöglich explizit gewollt? Das ist schwer und nicht pauschal zu beantworten, jedenfalls fällt auf, dass die „Gags" der historischen Architekturzitate und sich prominent in Szene setzenden Bauteile an vielen anderen „postmodernen" Orten nicht optimal altern, wenn man z.B. anche Details der Stuttgarter Staatsgalerie betrachtet. Man lacht nicht mehr, die fröhliche Anekdote der bunten Rohre und nachgebauten griechischen Theater ist irgendwann auserzählt. An ihre Stelle tritt im glücklichsten Fall die originelle, skulpturale Qualität der Bauteile, die den Entwurf auffängt – bis die sicher irgendwann wiederkehrende, architektonische „Mode" die postmoderne Erzählung der Bauteile irgendwann in ein paar Jahren oder Jahrzehnten vielleicht wieder verständlich und sogar pfiffig werden lässt.

GERMANISCHES NATIONALMUSEUM
Kartäusergasse 1, Nbg. Di-So 10-18, Mi 10-20:30 Uhr.
www.gnm.de

71. MUSIK FEST ION

musikfest-ion.de

NIGHTFLIGHT

23 Uhr · St. Martha

FR · 24. Juni
HANIA RANI

SA · 25. Juni
MOZART: REQUIEM

FR · 1. Juli
MARKUS BECKER UND JOHANNES NIES

SA · 2. Juli
HENDRIK WEBER AKA PANTHA DU PRINCE



Hania Rani © Foto: Marta Kacprzak

#MusikfestION
Tickets: ion.reservix.de

NIGHTFLIGHT-PLAYLIST
Hier reinschauen

Gefördert durch den Freistaat Bayern
Sparkasse Nürnberg
Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg
CURT YOUR LOCALS



BLICK INS KLEINE FOYER NACH OBEN. FOTO: MICHAEL KOPF, @FOCUSPOCUS_DE

curt und die Kunst – das gehört längst zusammen. Redaktionell auf jeden Fall, emotional sowieso. Die neue Strecke im Magazin und Online macht unsere sowieso schon immer feine Partnerschaft mit Nürnbergs erster Adresse für zeitgenössische Kunst ganz offiziell!

LABOR DER GEGENWART / TEIL 3

DIE STADT ALS DENKRAUM

TEXT: MARIAN WILD. FOTOS: INSTAGRAMER*INNEN DER @IGERS_NÜRNBERG

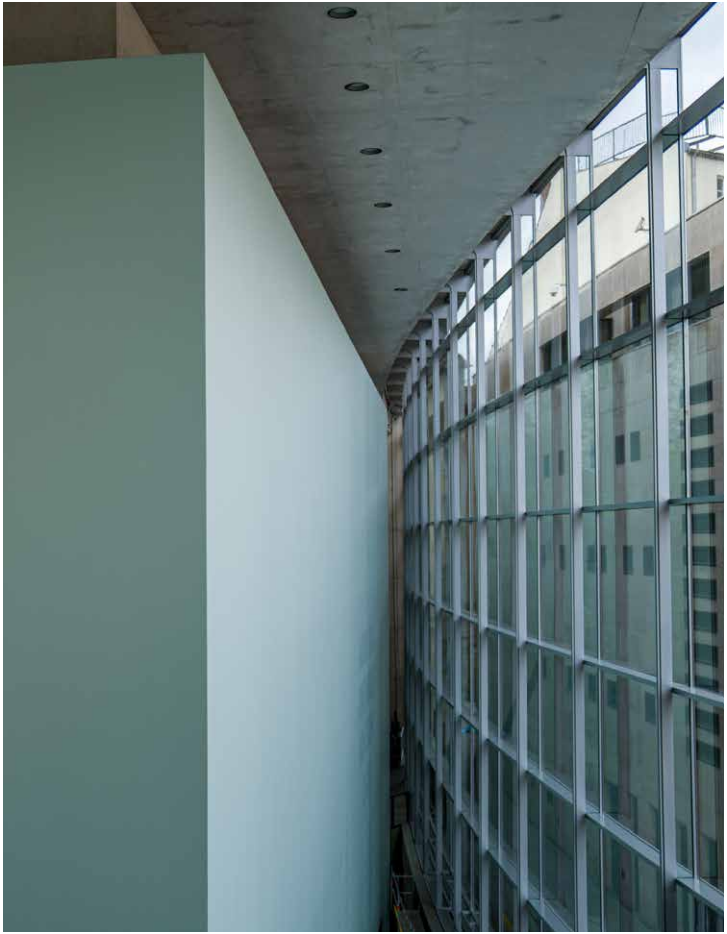
Die am 24. Juni eröffnende Ausstellung „Evelyn Hofer meets Richard Lindner“ schwelgt in der Freiheit der Großstadt und fällt im Neuen Museum damit auf absolut fruchtbaren Boden. Das verdanken wir auch der Kunst am Bau von Rémy Zaugg.

Die künstlerischen Eingriffe, die der Schweizer Maler und Konzeptkünstler am Gebäude von Volker Staab vollzogen hat, sind gleichsam unterschwellig und genial, beginnen wir darum mit einer kleinen Bestandsaufnahme: Historische Namen sind an der Sandsteinwand der sanft geschwungenen Gasse zwischen Luitpoldstraße und Klarissenplatz ausgefräst, FEUERBACH, DÜRER, HEGEL und weitere Kulturgrößen, die in der Stadt gewirkt haben. Zwei Schriftzüge finden sich am Gebäude, am Kopfbau zum Klarissenplatz EIN WERK, EIN MENSCH, EIN WAHRNEHMEN, und innen im kleinen Foyer EIN HAUS, EIN WORT, EINE BIBLIOTHEK.
Drei Wände sind farbig verputzt, es sind die Außenseiten des Ausstellungsraums, zur Fassade hin steht in den Putz geschrieben ABER ICH, DIE WELT, ICH SEHE DICH. Ist der Putz blau oder türkis? Darüber streiten sich die Geister; je nach Tageszeit, Wetter und Standort scheint sich die Farbe zu verändern, unbegreifbar für das Auge.

Volker Staabs Museumsbau und der dadurch geschaffene Klarissenplatz genügt den Ansprüchen einer Großstadt, denn er ist transparent, gläsern und großzügig, genau wie die Lufträume zwischen New Yorks Hochhausquadern. Dass er mit den Vorbeikommenden nicht nur atmosphärisch, sondern direkt spricht, verdanken wir Rémy Zaugg. Was hat er sich dabei gedacht? Womöglich, dass ein Museum, das mit zeitgenössischer Kunst agiert, zweifelsfrei in der wechselvollen Geschichte einer Stadt wie Nürnberg verankert werden muss. So machen die Namen der historischen Künstler und Philosophen eine kleine Parade durch die neu entstandene Gasse zum Klarissenplatz, wo sie jener dreiteilige Spruch EIN WERK, EIN MENSCH, EIN WAHRNEHMEN erwartet. Man könnte dabei an den NS-Slogan „Ein Staat, ein Volk, ein Führer“ denken und manche taten das zur Eröffnung auch: Ein paar Meter weiter in der Königsstraße (seit ein paar Wochen erreichbar durch die neu benannte Richard-Lindner-Gasse) hingen ja spätestens ab 1933 die faschistischen Hakenkreuzfahnen. Der Vergleich ist hochspannend und dabei richtig und falsch zugleich, denn Rémy Zaugg greift die dreiteilige Struktur des Spruchs nicht nur auf, sondern verkehrt jedes Wort in sein präzises Gegenteil: Der autoritäre „Staat“ wird zum einzigartigen „Werk“. Das



KLEINES FOYER, FOTO: UTE RUHLAND, @UTERUHLAND



EINE FARBIG VERPUTZE RAUMECKE VON RÉMY ZAUGG.
FOTO: BERND STEIGERWALD, @VINROUGE17



KLARISSENPLATZ
MIT KOPFBAU.
FOTO: ANNA SÖRGEL,
@ANNA_._SOE

homogene „Volk“ wird zum individuellen „Mensch“, der faschistische „Führer“ wird zum poetischen, subjektiven „Wahrnehmen“, einer nie endenden Tätigkeit des freien Geistes. Der Satz ist also Nürnberger Geschichte und kulturelle Vision in einem, und im Gleichklang mit dem zweiten, dreiteiligen Spruch im inneren, kleinen Foyer verweist er dazu auf die beiden öffentlichen Plätze, die durch dem Neubau entstanden sind, einer außen, einer innen (und der innere ursprünglich zur Eröffnung mit einem lebenden Baum bepflanzt). Und dazwischen, gegenüber zu den historischen Namen, im farbigen Putz: ABER ICH, DIE WELT, ICH SEHE DICH. So betont Rémy Zaugg auch noch die prägende Offenheit des Kulturortes, wie Evelyn Hofer den freien Himmel und die einzigartigen Bürger*innen New Yorks in ihren Fotografien einfängt. Ein Himmel, der an der US-Ostküste wohl meistens eindeutig blau ist, in den Fotos aber monochrom; selten dagegen scheinbar türkis wie Rémy Zauggs magischer Wandputz.

NEUES MUSEUM NÜRNBERG,
Klarissenplatz, Nbg. www.nmn.de

FOTO-KOOPERATION

Die Fotografien hier stammen von den **igers Nürnberg**. Die Gruppe aus Fotograf*innen besucht regelmäßig Ausstellungen und Kulturveranstaltungen auf ihren *instawalks* und zeigt die oft spektakulären Ergebnisse auf ihrem offiziellen Instagram-Account: @igers_nuernberg. Danke für die Kooperation!



BARDENTREFFEN
EIN GANZES WOCHENENDE VOLLER KONZERTE

CHILLY GONZALEZ. FOTO: © ANKA



DJAZIA SATOUR. FOTO: YANNICK SIEGEL. **RECHTS: LUCA BASSANESE.** FOTO: AIDA MUSIC



NÜRNBERGER HAUPTMARKT. FOTO: BERNY MEYER



Zwei Jahre lang lebten wir nach dem Motto: „Wo man singt, da lass dich lieber nicht nieder, Aerosole kennen viele Lieder.“ Die Chöre verstummten, ob in der Kneipe oder im Konzertsaal, das älteste Instrument war stillgelegt. Grund genug für Nürnbergs Straßenmusikfestival sich genau diesem Organ vorrangig zu widmen. Das Bardentreffen vom 29. bis 31. Juli steht unter der Überschrift STARKE STIMMEN.

Das Projektbüro der Stadt Nürnberg hat diese, die starken Stimmen, also gesucht und gefunden und zwar in aller Welt. Nicht weniger als acht Bühnen in der Altstadt werden von ihnen bespielt (u.a. der atmosühärische Hof von St. Katharina), die MUZ-Bühne am Lorenzer Platz gehört der lokalen Musikszene. In der Fu0gängerzone steht eine Bühne für spontante Auftritte von Straßenmusiker*innen. Und Eintritt kostet das ganze wie gewohnt gar nix. Wie wunderbar. Schauen wir doch mal, wer da so kommt:
Der, für uns zumindest, größte Name im Programm: WALLIS BIRD. Die Irin setzt ihre starke Stimme beharrlich gegen Diskriminierung und für Gleichberechtigung ein. Ja, das Motto des Jahres soll nicht nur ästhetisch, sondern gerne auch politisch verstanden werden. NOMFUSI aus Südafrika prangert in ihren,von Motown und südafrikanischem Jazz beeinflussten Songs gesellschaftliche Ungleichheiten an. Und die in Algerien geborene, in Frankreich lebened DJAZIA SATOUR gibt mit ihrer Musik, die westlichen Pop mit nordafrikanischem Folk verbindet, den Geflüchteten und Menschen im Exil ein Forum.
Botschaften sind wichtig, Staunen aber auch. Zum Beispiel über die Latin-Grammy-Gewinner VOCAL SAMPLING aus Kuba, die sich a-cappella-mäßig mit ihren Stimmen wie ein ganzes Orchester anhören. Oder über die tuwinische Gruppe HUUN HUUR TU, die international für ihren Obertongesang gefeiert werden. Wer das schonmal gehört hat, weiß wie abgefahren das klingt. L'ALBA aus Korsika wiederum berrschen polyphonen Gesang und die THE HENRY GIRLS aus Irland den mehrstimmigen Satzgesang. Was es alles gibt! Die Irinnen fühlen sich, wie erwartet,



im Irish Folk zu Hause, jubeln dem aber jede Menge Bluegrass und Americana mit unter.
Die RAZZZONES aus Deutschland (und aus dem Fernsehen!) machen nun wieder ganz was anderes mit ihren Stimmen: buff-zack-ikiki-quietsch. Beatboxing! Und zwar gleich doppelt, denn als RAZZZEL-BANDE gibt die Band ein Kinderkonzert auf der Insel Schütt. Was JOHANNES REICHERT mit seiner Stimme anstellt, konnte man im Herbst in der Tafelhalle bewundern, bei der Verleihung der Nürnberger Kulturpreise. Der beeindruckende Countertenor hat den Gitarristen Holger Stamm mit dabei. Ebenfalls locals sind die smoothen Souler und Funker von TIGATOE, die die Musiclounge NitriBizz des Holiday Inn bespielen dürfen. Kleiner Geheimtipp von unserer Seite.
Ihr, also Publikum, müsst das ganze Gesinge aber nicht bloß den Profis überlassen, nein, nein. Die Berliner Band SING DELA SING leitet am Samstag, 30. Juli das große Crowd-Singen auf der Insel Schütt an. Eingeladen mitzutun ist jede und jeder, Noten oder Vorerfahrung nicht nötig. Das wird gänsehautmäßig und schön (wenn ihr schön singt).
Kurzer Blick noch auf das, was die Musikzentrale hinter der Lorenz-kirche so treibt. Hier steht, wie gesagt, die Bühne für die Acts von hier. Und Acts von hier, die grandios Musik machen können, gibt es momentan ja wirklich nicht wenige. Mit dabei sind unter anderem unsere Bands-Becomes-Bier-Band FIGURE BEACH, das sphärische Elektro-Pop-Duo APANORAMA, die außergewöhnlich kreativen NUN FLOG DR. BERT RABE, die weitgereisten Superstars „unserer" Szene LEAK, die Songwriting-Hoffnung der Stadt ELENA STERI oder unsere liebsten Indie-Pop-Träumer A TALE OF GOLDEN KEYS. Tolles, Lineup, liebe Musikzentrale. Tolles Fest, liebes Projektbüro.

45. BARDENTREFFEN
29. bis 31. Juli, verschiedene Orte in der Nürnberger Altstadt.
Alle Infos und Acts auf www.bardentreffen.de

MUZ-BÜHNE
@ BARDENTREFFEN

CURT YOUR LOCALS! Die Bands der Region bespielen diese Bühne, die ganz passend vor dem Heimatministerium am Lorenzer Platz steht. Wir machen es euch leicht und listen die 16 diesjährigen SÖDER ALLSTARS chronologisch auf:

FREITAG, 29.07.2022
19:00 Uhr // **Hanna Sikasa**
20:30 Uhr // **Rooms in Brucklyn**
22:00 Uhr // **Figure Beach**

SAMSTAG, 30.07.2022
14:00 Uhr // **Ki'Luanda**
15:15 Uhr // **Nun Flog Dr. Bert Rabe**
16:30 Uhr // **Apanorama**
17:50 Uhr // **The Air We Breathe**
19:10 Uhr // **Like Lovers**
20:30 Uhr // **Skull Sized Kingdoms**
22:00 Uhr // **Leak**

SONNTAG, 31.07.2022
14:00 Uhr // **Raphael Kestler**
15:20 Uhr // **Muddy What?**
16:40 Uhr // **Bambägga**
18:00 Uhr // **Lilla Blue**
19:30 Uhr // **Elena Steri**
21:20 Uhr // **A Tale Of Golden Keys**

NUEJAZZ FESTIVAL

YUSSEF DAYES
JULIAN LAGE TRIO
MATHIAS EICK QUINTET
KEIYAA
NEUE GRAFIK ENSEMBLE
SEED.
DELVON LAMARR TRIO
MAURICE LOUCA »ELEPHANTINE BAND«
BALIMAYA PROJECT
TOYTOY
THE COMET IS COMING
RON MINIS
ZEITGEIST FREEDOM ENERGY EXCHANGE
ROSIE FRATER-TAYLOR
TEREZA
THE BIG LEPPINSKI
NUEJAZZ FOR KIDS
U.V.M.

22.—30.10.2022

Kulturwerkstatt Auf AEG + Z-Bau – Nürnberg
E-Werk – Erlangen

Hofmann · N·ERGIE · Kaweco · Nürnberg · Neustart Kultur · Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

KLASSIK OPEN AIR IM LUITPOLDHAIN: GROSSES GOODBYE



Nürnberg feiert Abschied und nimmt dafür eines der größten Feste her, das in dieser Stadt veranstaltet wird: Das KLASSIK OPEN AIR im Luitpoldhain ist wieder da, ein Termin mit der Staatsphilharmonie, einmal STARS IM LUITPOLDHAIN und das große bis großartige Goodbye von Symphoniker-Chefdirigent Kahchun Wong.
Drei mega Events bei freiem Eintritt. Nürnberg kann was!

24. JULI / 11 UHR / 20 UHR

STAATSPHILHARMONIE NÜRNBERG

11 Uhr Familienkonzert, 20 Uhr Abendkonzert.
Mit David Afkham holt sich die Philharmonie einen Gastdirigent in den Luitpoldhain, der bereits das Orchester des Amsterdamer Concertgebouw, das Chicago Symphonie Orchestra und das London Symphonie Orchestra dirigiert hat. Seit 2014 leitet er das Spanische Nationalorchester in Madrid. In Nürnberg wird er unter dem Motto *Tanzen!* eine Hommage an die musikalische Welt des Tanzes vorstellen Im Programm steht unter anderem Igor Strawinskys *Feuervogel*. Der Titel des Familienkonzerts am Vormittag lautet dazu passend *Darf ich bitten?*.

6. AUGUST / 20 UHR

NÜRNBERGER SYMPHONIKER

Nach vier erfolgreichen Jahren verabschiedet sich Kahchun Wong von seinem Orchester und seinem Publikum. Der Titel des Abends lautet folgerichtig *Das Beste zum Schluss*. Was ist das Beste? Für Kahchun Wong anscheinend unter anderem Modest Mussorgskys *Bilder einer Ausstellung*, die in einer Bearbeitung des Dirigenten zu hören sein werden, für die er Gastmusiker*innen des Singapore Chinese Orchestra eingeladen hat, die wiederum chinesische Instrumente mitbringen. Kriegt man hier sonst so nicht zu hören, spannend.

KAHCHUN WONG IM LUITPOLDHAIN FOTO: © STEFFEN RIESE

7. AUGUST / 20 UHR

STARS IM LUITPOLDHAIN – THE NIGHT OF JAZZ & FRIENDS

Wolfgang Haffner lädt wieder ein und wenn Wolfgang Haffner, Nürnbergs größter Schlagzeug-Export, der mit so Leuten wie Konstantin Wecker, Die Fanta Vier oder den No Angels auf der Bühne stand bzw. saß, in den Luitpoldhain einlädt, wird daraus in der Regel eines der größten Jazz-Konzerte Europas – mit über 60.000 Besucher*innen! Wie in jedem Jahr leisten Haffner diverse Freund*innen und Weggefährt*innen auf der Bühne Gesellschaft. In diesem Jahr unter anderem der Sänger Max Mutzke und die isländische Funk-Band Mezzoforte. In Kombination mit der eigens zusammengestellten German All Star Big Band unter der Leitung von Jörg Achim Keller, ist das Resultat der letzten Jahre ein Mega-Open-Air-Konzert, das immer wieder neue (Jazz-)Maßstäbe setzt.

KLASSIK OPEN AIR 24. Juli - 11 Uhr / 20 Uhr
STARS IM LUITPOLDHAIN 6. und 7. August / 20 Uhr
im Luitpoldhain. Der Eintritt ist frei, um Spenden durch Kauf des Vogel- bzw. Sternen-Ansteckers wird gebeten.
Weitere Programmdetails folgen im Juli:
klassikopenair.nuernberg.de / stars-im-luitpoldhain.nuernberg.de

STARS IM LUITPOLDHAIN: GROSSE PARTY



STARS IM LUITPOLDHAIN. FOTO: UWE NIKLAS


22.–25. SEPT. 2022
HERZOGENAURACH
HIN & HERZO
DAS KULTURFESTIVAL
Programm: www.hinundherzo.de
Highlights: 22.9. Ben Becker ▪ 23.9. Mäc Härder ▪ 25.9. Ingmar Stadelmann
25.9. August Zirner ▪ 25.9. Theater Fritz und Freunde u. a.
Tickets: www.hinundherzo.de, Tourist Info, Hauptstraße 34, Geschäftsstellen der Nürnberger Nachrichten



INTERNATIONALER COMIC-SALON ERLANGEN – FOTOS: ERICH MALTER, 2018



UNTEN: MICHAEL JORDAN IN SEINEM POP-UP-GALERIE. FOTO: © KOLJA BIRK.





COMIC-SALON ERLANGEN 2022
ANSEHEN, MITMACHEN, VERKLEIDEN ...

Zwei Jahre kein Comic-Salon, jetzt in diesem Jahr 20. Geburtstag. Was ist anders, was ist neu, was ist besonders großartig?
Die Tatsache, dass der Comic-Salon dieses Jahr überhaupt wieder stattfindet, nach dem pandemiebedingten Ausfall vor zwei Jahren, das ist schon toll. Man darf nicht vergessen, dass der Comic-Salon auch eine Fachmesse ist. Da kann man sich austauschen und inspirieren, aber da werden auch berufliche Dinge vorangebracht. Anders und irgendwie immer noch neu für mich ist, dass der Salon wieder in großen Zelten auf dem Schlossplatz und im Schlossgarten stattfindet.
Du bist ja selbst auch immer Bestandteil und Mitwirkender beim Comic-Salon. Freust du dich diesmal besonders drauf?
Ja, das stimmt. Ich bin beim Comic-Salon wieder sowohl als Künstler, als auch als Mitwirkender bei zahlreichen Ausstellungsgestaltungen tätig. Und diesmal auch als Galerist vertreten. Und mal sehen, vielleicht springe ich auch noch irgendwo ein. Und, ja, nochmal: Nach der langen Coronazeit freue ich mich auf das Festival sehr.
Du hast seit Februar 2022 eine Pop-up-Galerie und bist damit auch Ausstellungsort beim Comic-Salon. Was passiert bei dir?
In der Galerie Ex-Pfeiffer, die quasi zur Straße hin meinen Ateliers angeschlossen ist, wird im Rahmen des Comic-Salon die Ausstellung „Bohren in Welt" gezeigt. Eine Auswahl verschiedener kollektiver Zeichenaktionen von und mit der Künstler*innengruppe TONTO, der ich seit 2003 auch angehöre. Am Samstag, 18. Juni, wird es um 19 Uhr in der Ausstellung einen Empfang geben und ein Konzert von Helmut Kaplan. Parallel dazu gibt es im Obergeschoss eine Ausstellung mit Zeichnungen und grafischen Essays zum Thema „Tier" von Studierenden von Anke Feuchtenberger aus Hamburg.

Naoki Urasawa erhält in Erlangen den Max-und-Moritz-Preis für sein Lebenswerk. Warum eine tolle Wahl?
Das ist eigentlich eine Frage, die an die Jury gehen sollte. Ich bin nicht Teil der Jury der Max und Moritz Preise. Ich habe mich noch nicht näher mit dem Werk von Urasawa beschäftigt, aber ich werde nach dem Comic-Salon ein Comic von Urasawa lesen. Versprochen.
Gibt es einen Künstler, eine Künstlerin, auf den oder die du dich besonders freust?
Das sich die Comicszene mal wieder am Lagerfeuer in Erlangen treffen kann, live und in Farbe, das ist großartig. Darauf freue ich mich. Ganz besonders freue ich mich natürlich auf meine beiden TONTO Kolleg*innen Edda Strobl und Helmut Kaplan.
Was kannst du uns schon über die zur Messe gehörenden Ausstellungen verraten?
Es wird beim Comic-Salon wieder eine Vielzahl von interessanten Ausstellungen geben, die verschiedene Aspekte des Comics abbilden. Ein Highlight ist sicherlich im Redoutensaal die Ausstellung „Vorbilder*innen Feminismus in Illustration und Comic" sowie eine Werkschau von Birgit Weyhe. Zum ersten Mal werden beim Comic-Salon in der Hauptausstellung ausschließlich Positionen von Comiczeichnerinnen gezeigt. Sehenswert ist ganz bestimmt auch die Doppelausstellung im Kunstmuseum Erlangen von der in Deutschland noch relativ unbekannten Zeichnerin Catherine Meurisse, die den Mordanschlag auf Charlie Hebdo nur überlebte, weil sie an dem Morgen verschlafen hatte, und Will Eisner, dem „godfather" der graphic novel.
Und welche Comic-Salon-Events möchtest du uns ans Herz legen? Wo kann man aktiv mitmachen?

Mitmachen kann man bei zahlreichen Workshops, den Cosplay Contests und auf diversen Bühnen im Schlossgarten. Wer sich da näher informieren möchte, dem empfehle ich die website comic-salon.de oder auch das kostenlose Programmheft, das beim Salon ausliegen wird.

Welche Pläne hast du mit deinem Pop-up-Atelier nach dem Salon?

Ich möchte gerne Künstler und Künstlerinnen aus meinem Umfeld zeigen. Vielleicht auch neue Arbeiten von Künstler*innen, die ich bereits im „Ausstellungsraum Gummi Wörner" gezeigt habe. Spannende Positionen, die man in Franken noch nicht so oft gesehen hat. Persönlichen Kontakt zu auswärtigen Artists habe ich hauptsächlich zu Künstler*innen aus Österreich, Osteuropa, Frankreich und USA. Ich habe bereits einige „carte blanche"-Einladungen ausgesprochen. Dabei möchte ich relativ freie Hand lassen, der kommerzielle Aspekt steht hier nicht im Vordergrund. Zusätzlich zu den wechselnden Ausstellungen soll es einen Shop-Bereich geben, in dem ich grafisch ansprechende Comics, Bild-Text-Literatur und künstlerische Kleinauflagen anbieten möchte. Ein Grund, öfter mal vorbeizuschauen.

Dein Bruder hat vor 23 Jahren mal eine komplette curt-Ausgabe illustriert, jetzt hast du in curt eine feste Kolumne mit Matthias Egersdörfer, die du illustrierst. Ist curt irgendwie der Nabel der Welt?

Ich hab´ die Frage direkt an meinen Bruder Alexander weitergeleitet und er meinte dazu:" Irre hardcore Arbeit war das damals. Aber: Was ist das denn für eine Frage? Ich kannte damals Zeitloch Paulchen. Sein Motto war immer: Geht nicht gibts nicht."

Wir beide haben immer gerne mit Menschen gearbeitet die meinen: „Der Nabel der Welt ist doch das, was man tut." Insofern deckt sich das vielleicht manchmal. Und wenn man die Subkultur in der Region als Nabel der Welt betrachtet, dann macht der curt doch seit über 25 Jahren eine prima Nabelschau.

Das war eine sehr smarte Antwort auf eine sehr lächerliche Frage. Vielen Dank!

20. INTERNATIONALER COMIC-SALON ERLANGEN

16.–19. Juni in Erlangen.
www.comic-salon.de

GALERIE EXPFEIFFER

Hauptstr. 52, Erlangen,
ÖZ: Sa 14-17 Uhr + nach tel. Vereinbarung 0178-8344292
Instagram: @galerieexpfeiffer



MICHAEL JORDAN IN SEINEM POP-UP-GALERIE. FOTO: © KOLJA BIRK.

Sparda-Bank

präsentiert

NÜRNBERG

nürnbergkultur

STARS IM LUITPOLDHAIN

The Night of Jazz & Friends

SO. 7. AUGUST 2022 | 20 UHR

WOLFGANG HAFFNER | NILS LANDGREN | IVAN LINS | MEZZOFORTE
MAX MUTZKE | NIGHTMARES ON WAX | CASSANDRA STEEN | + SPECIAL GUEST

GERMAN ALL STAR BIG BAND LTG. JÖRG ACHIM KELLER

Hauptsponsor: GMN

Medienpartner: BR KLASSIK

Veranstalter:

Projektbüro im Geschäftsbereich
Kultur der Stadt Nürnberg

71. MUSIKFEST ION
INTERVIEW MIT MORITZ PUSCHKE, FESTIVALLEITER



MORITZ PUSCHKE. FOTO: JOANNA SCHEFFEL

**Moritz Puschke ist vor über einem Jahr von Berlin nach Nürnberg gezogen – der Liebe wegen. Der Liebe zur Musik, zur Kultur, zum Job als geschäftsführender Intendant des Musikfest ION.
Sehr spannend ist auch sein Gedanke, als Gestalter und Festivalverantwortlicher auch Impulsgeber zu sein, der zur Stadtveränderung beitragen kann. Wir haben uns unterhalten.**

Lieber Moritz, das erste Jahr in Nürnberg ist erlebt. Du hattest dich auf spontane Begegnungen, Bier am Abend, Konzerte gefreut. Und auf intensives netzwerken. Wurden deine Erwartungen erfüllt?
Oh ja! Ich habe natürlich noch viel zu entdecken, aber meine Familie und ich sind richtig gut hier angekommen. Wir wurden auch total offen aufgenommen. Wenn ich jetzt mit dem Fahrrad durch die Stadt fahre, treffe ich immer mehr bekannte Gesichter. Beheimatung läuft für mich immer über Menschen.
Als Kulturmanager antworte ich natürlich noch mal anders. Ich sehe die enormen Potentiale der Stadt, sehe eine Stadtgesellschaft, die hungrig ist nach Kultur in all ihren Facetten. Eine Gesellschaft, die auch etwas will, die mitgestalten will. Da beobachte ich dann auch, dass zu selten die richtigen Leute zusammensitzen und im Austausch, in der Kontroverse und der Debatte gemeinsam um die besten Lösungen für die ganze Stadt kämpfen. Ich will das jetzt gar nicht im Einzelnen alles aufrollen, zumal meine Kraft jetzt voll und ganz dem kommenden Musikfest ION gilt. Aber nur so viel: Ich bin noch nicht fertig mit dem Beobachten, Fragen und Analysieren – aber ich merke jetzt schon, dass ich die Beobachtungen nicht einfach zur Seite legen kann. Ich will die Leute zusammenbringen.
Das nächste Musikfest ION findet in Kürze statt unter dem Motto „All you need is…". Wo knüpft ihr konzeptionell am Vorjahr an?
Nach zwei Jahren Corona und vielen weiteren großen Lebens- und Zukunftsfragen, die wir im Team, mit Künstler:innen, mit unseren Unterstützer:innen und Partner:innen seit geraumer Zeit diskutieren, sind Oliver Geisler, unser Festival-Dramaturg und mein „brother in crime", und ich zu diesem Festivalthema gekommen: ALL YOU NEED IS… Wir wollen danach fragen, was zählt, was wir brauchen und worauf wir hoffen. Was auf jeden Fall guttun wird, ist, wenn Musik unsere Seele in Schwingung versetzt, Herz und Intellekt berührt und unsere Sinne aufschließt.
Ich bin ja 2019 mit einer Idee im Kopf angetreten, wie ein zeitgemäßes Festival aussehen könnte. Die beiden Corona-Jahrgänge waren dann, neben all den wirklich großen Schwierigkeiten, auch zwei Lern- und Besinnungsjahrgänge und jetzt kommen wir meiner, oder besser unserer Idee einer modernen Festivalarchitektur schon ziemlich nah. Da gibt es die absoluten Highlight-Konzerte mit Gipfelwerken der Musikgeschichte. Ich bekomme Gänsehaut, wenn ich nur daran denke. Von Händels *Messiah* über das Requiem von Brahms, kombiniert mit den *Musikalischen Exequien* von Schütz bis zu einer total spannend bearbeiteten *h-Moll-Messe* mit dem Künstlerkollektiv Continuum Berlin und schließlich am Ende der große, wuchtige *Paulus* von Mendelssohn – das wird einfach großartig.
Aber wir wollen dann auch vertiefen, wollen diskutieren, wollen zum Mitmachen anleiten, wollen in die Breite wirken und musikalische Kräfte der Stadt stärken. Dafür haben wir mit Hilfe von neuen Förderern wie etwa der Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg unser FORUM ins Leben gerufen. Da gibt es Diskussionen und Vorträge, aber auch ganz konkret in Workshops Möglichkeiten, in Themen einzusteigen. Das geht von jüdischer Chormusik bis Social Media für Musiker:innen, es gibt Künstlergespräche und Meisterkurse. Naja, und ganz ‚nebenbei' sind bei uns in diesem Jahr rund 1.000 Schüler:innen in unser Orgelschulprojekt und in das Eröffnungskonzert *SingBeethoven* eingebunden!
Dahinter steht unsere eigene Festivalphilosophie, die wir in

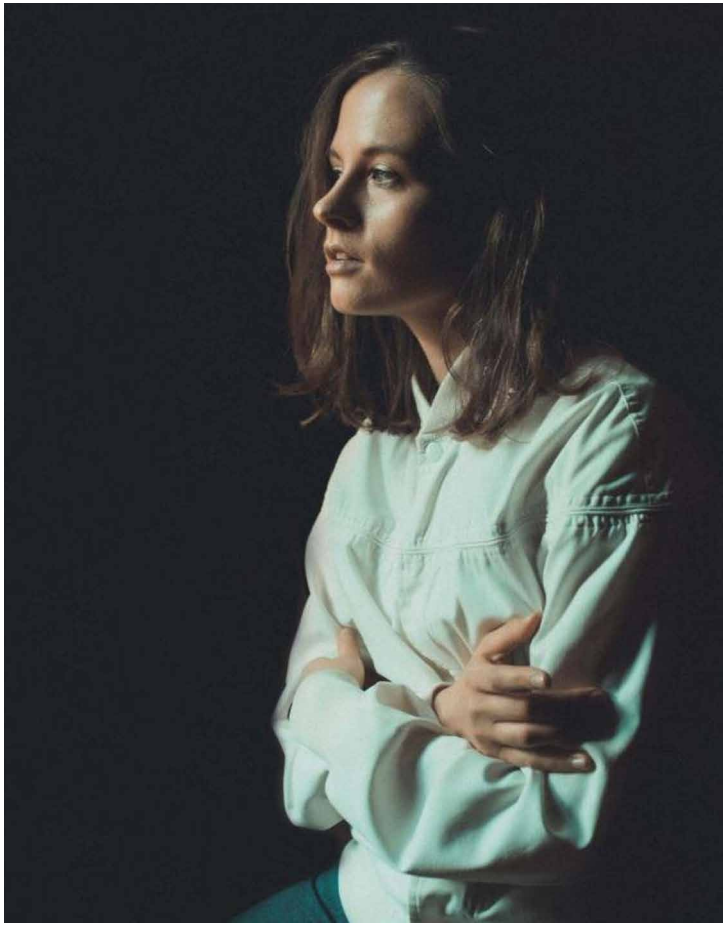
unserem Viererteam leidenschaftlich diskutieren und immer wieder bearbeiten. Mit geht es um Nähe und Nahbarkeit. Ich will eigentlich alle Besucher:innen am liebsten persönlich an der Kirchentür begrüßen und will wissen, wer sie sind, wie es ihnen geht. Ich möchte so eine Community, die gemeinsam Musik erlebt und dabei einfach auch das Gute vermehrt.

Eure Venues sind Kirchen – als ganz spezielle Orte mit ganz besonderen Vibes, Möglichkeiten und Aufladungen. Was macht Konzerte hier so besonders?

Ich bin mir bewusst, dass etliche Menschen Berührungsängste mit der Kirche haben oder – was mich schmerzt – schlechte Erfahrungen gemacht haben und seelisch verletzt wurden. Ich erlebe Kirchen als Orte der Stärkung, der Hoffnung und des Friedens. Es sind unglaublich auratische Orte. Sie atmen überall Geschichte und sind gleichzeitig immer auch Zukunftsorte. Die Wände sind nicht nur in materieller Hinsicht dick. Da bleibt viel von den Belastungen der Gegenwart draußen. Dadurch sind unsere Spielstätten auch Schutzräume und temporäre Friedensinseln. Unsere fantastischen Kirchen in Nürnberg haben eine richtig gute Akustik, sie bringen einen eigenen Klang ein in das Festival. Wir können da ganz genau überlegen, welche Künstler:innen mit welchem Programm ideal mit welcher Kirche verschmelzen. Und Kirchen sind natürlich auch inszenierte Räume. Wer einmal erlebt hat, wie während eines Konzerts durch die farbigen Kirchenfenster die Abendsonne fällt und den Raum, verbunden mit der Musik, nahezu sekündlich in eine andere Stimmung verwandelt - das vergisst man nicht so schnell und das geht auch ganz tief in einen hinein.

Auch als technische Spielstätten gibt es in Kirchen andere Voraussetzungen, v.a. andere Taktungen. Die Künstler können sich auf das Konzert vorbereiten und haben eine Spielwiese. Was macht das mit den Artists, mit den Aufführungen und auch mit euch als Veranstalter?

Ganz ehrlich: Das ist ein Segen für uns, dass wir mit den Kirchgemeinden so gut zusammenarbeiten können und dass wir diese Orte haben



HANIA RANI, AM 24.06. UM 23 UHR IN DER ST. MARTHA KIRCHE.

können. Und zwar mehrere Tage ohne Unterbrechungen! Deswegen gibt es bei uns dann Konzerte, die immer ein ganz durchdachtes Zusammenspiel aus Künstler:innen, Werken und Raum sind. Und das merkt das Publikum. Sie sind das vierte Element und vollenden das Erlebnis erst durch ihre Anwesenheit. Sie hören nicht nur, sondern bringen ja auch Energien und Stimmungen mit hinein in den Raum. Und wenn wir unsere Arbeit im Team gut gemacht haben, entstehen diese besonderen, irgendwie magischen Konzerterlebnisse. Es stimmt dann einfach und berührt ganz unmittelbar den Menschen. Das ist unser Ziel. Drunter machen wir es nicht. Aber dafür brauchen alle Beteiligten Zeit. Ich wiederhole mich, aber dass wir diese Zeit hier für die Künstler:innen und für uns bekommen, ist ein wichtiges Element für den Erfolg des Musikfests ION.

Mit dem neuen Format NIGHTFLIGHT, das immer um 23 Uhr startet, gibt es „Nachtflüge in Richtung Zukunftsmusik". Was macht das so besonders?

Die typisch deutsche Unterscheidung von sogenannter E- und U-Musik, von Klassik und Pop interessiert mich nicht. Die nervt mich auch gelegentlich. Was mich interessiert ist, was Musik kann, was sie will und was sie auslösen kann. Und da wollen wir eben in St. Martha ein neues Setting schaffen, einen offenen Raum, wo verschiedenste Musik sich entfalten kann. Die Verbindung der vier Konzerte ist, dass die Künstler:innen, wie ich finde, auf besondere Weise die Menschen berühren. Nehmen wir Weltstars wie Hania Rani oder Pantha du Prince, die eigentlich nie in Kirchen spielen. Wir laden sie ein, im NIGHTFLIGHT was zu wagen, sich auszuprobieren und auf die Aura des Kirchraums einzulassen.

Mit NIGHTFLIGHT kommt eine neue Farbe dazu. Da wird die Musik ganz nah, intim, direkt. Es wird sehr persönlich. Und durch den unglaublichen Raum St. Martha und die späte Stunde werden wir, da bin ich mir ganz sicher, ganz besondere Erfahrungen machen.



Auch NEXT GENERATION ist ein neues Format. Was darf man sich unter ‚next generation' der Barockmusik vorstellen?
Das ist im eigentlichen Sinne keine Reihe, sondern eine Haltung. Wir suchen im Musikfest ION gezielt nach Künstler:innen, die etwas wagen, die ausprobieren und ihr unglaubliches Können in den Dienst von neuen Ideen stellen. Diesen Leuten bieten wir hier dann Flächen. In diesem Jahr kommt das Künstlerkollektiv Continuum aus Berlin mit zwei Projekten zu uns.
Nürnberg ist eine Stadt der Musikfestivals – so wird sie aber eher nicht wahrgenommen. Was ist zu tun und wer kann helfen?
Es ist unglaublich, was hier in der Stadt los ist. Da ist eine Dichte an Weltklasse-Festivals! Ich kann noch nicht genau sagen, was zu tun ist. Aber weil ich so bin, wie ich bin, fange ich an, mit den verschiedensten Leuten zu reden und ihnen zuzuhören. Mit David Lodhi von Nürnberg Pop, mit Frank Wuppinger von NueJazz, mit Leuten aus der Stadt, mit der CTZ … Mal schauen, was uns da gemeinsam einfällt, um diesen Qualität nach außen zu bringen. Treffen wir, Lampe, uns doch in einem Jahr wieder. Dann haben wir vielleicht schon eine konkrete Idee.
Zurück zum Musikfest ION: Warum ist 2022 das beste Jahr der ION und warum darf man das auf keinen Fall verpassen?
Die kurze Antwort ist: Weil wir etwas anbieten, was den Leuten guttut. Hier gibt es mal einfach gute Unterhaltung, mal Denkanstöße. Es gibt Konzerte, in denen man sich fallen lassen kann, die trösten und Hoffnung geben. Oder welche, die aufrütteln. Man muss überhaupt kein Klassikkenner sein, man muss nur seine Sinne aufschließen. Das Musikfest ION in seiner jetzigen Ausrichtung heißt: Lass dich drauf ein, du bist herzlich willkommen. Lass die Musik an dich ran und du wirst in der Seele berührt werden. Eben einfach: All you need is…
Wir freuen uns auf ganz neue Musikerlebnisse in den Off-Spaces in unserer Musikmetropole!

71. MUSIKFEST ION
Vom 24. Juni – 3. Juli 2022 in den Kirchen St. Egidien, St. Lorenz, St. Martha, St. Martin, St. Nikolaus ünd St. Ulrich, St. Sebald, Frauenkirche, Nikodemuskirche. Sowie im Eckstein und im Sebalder Pfarrhof. curt ist Medienpartner.
Alle Infos & Tickets unter www.musikfest-ion.de
#musikfestION
#allyouneedis

CURTTIPP NIGHTFLIGHT ST. MARTHA KIRCHE, 23 UHR
24.06. HANIA RANI
25.06. MOZART IN NEUEM LICHT
01.07. KRISTALLE
02.07. PANTHA DU PRINCE – FORMEN VON STILLE

CURTTIPP NEXT GENERATION
Zwei Konzerte mit dem Künstlerkollektiv *Continuum Berlin* unter der Leitung von Elina Albach stehen exemplarisch für diese „next generation" der Barockmusik.
02.07. H-MOLL-MESSE VON BACH
Albach hat Bachs epochales Werk hergenommen und neu bearbeitet für 7 Sänger:innen und ein kleines Barockensemble. Zwischen den einzelnen Abschnitten der h-Moll-Messe gibt es gedichete Reflexionen des Schweizer Poeten Jürg Halter.
03.07. JOHANNESPASSION ZU DRITT
Der Tenor Benedikt Kristjánsson singt allein alle Partien, begleitet nur von dem Percussionisten Philipp Lamprecht und Elina Albach am Cembalo und der Orgel. Dabei ist das Publikum eingeladen, die Choräle mitzusingen.

GÖKSU KUNAK &
ASTRIT ISMAILI
WOJTEK BLECHARZ &
VALA T. FOLTYN
NILE KOETTING

7.-10. Juli 2022

Musik Installationen Nürnberg

NEUES MUSEUM
EHEMALIGES REICHS-
PARTEITAGSGELÄNDE
Z-BAU
HEIZHAUS
KULTURRAUM SB

HEINRICH HORWITZ &
DECODER ENSEMBL
LESTER ST. LOUIS
BENJAMIN VAN BEBBER &
LEO HOFMANN
DAF KOLLEKTIV
CREAMCAKE

BORGO
ÖFFENTLICHER RAUM
FESTIVALZENTRUM
... UND WEITERE

Festival für RaumZeitKörper-Musiken

www.musikinstallationen.com

Künstlerische Leitung:
Laure M. Hiendl &
Bastian Zimmermann

Gefördert durch die:
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES

Gefördert von:
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Gefördert durch:
NÜRNBERG
Geschäftsbereich Kultur der Bürgermeisterin

Kulturfonds Bayern Kunst



LAURE M. HIENDL & BASTIAN ZIMMERMANN.
FOTO: © RASMUS BELL

MUSIK INSTALLATIONEN NÜRNBERG
4 TAGE EXPERIMENTELLE MUSIK UND PERFORMATIVE RAUMKUNST

Das viertägige MUSIK INSTALLATIONEN FESTIVAL verwandeltNürnberg ab dem 7. Juli zu einer Hochburg zeitgenössischer experimenteller Musik und performativer Raumkunst. Ein mega spannendes neues Format, das man so nicht zuerst in Nürnberg verorten würde, auch, da die beiden Festivalleiter Laure M. Hiendl & Bastian Zimmermann **in Wien und München leben. Umso schöner, dass es doch so ist.**

Für MUSIK INSTALLATIONEN NÜRNBERG habt ihr den Subtitel RaumZeitKörper-Musiken; das klingt verführerisch & spannend. Aber was bedeutet für euch performative Raumkunst?
BZ: Musik muss nicht zwangsläufig nur auf Bühnen stattfinden. Klang entspinnt sich zuallererst im Raum, spielt mit der Architektur, reflektiert an den Wänden. Und Klang wird vor allem von Menschen kreiert. Eine mit Intention bewegte Materie ergibt Klang, ergibt Musik. Diese Aspekte, den Raum, den Mensch und auch die Zeit, also lange Dauern, wollen wir bei den MUSIK INSTALLATIONEN in den Mittelpunkt stellen.
LH: Im Gegensatz zu Klanginstallationen, die ja mit klangproduzierenden Objekten operieren, wollen wir von Menschen produzierte Klänge in den Fokus rücken. So soll dann Musik vor allem als Raumkunst wahrgenommen werden, d.h. als etwas, das sich fast wie eine lebende Skulptur im Raum verhält.
Wie kam es zu dieser Festival-Idee? Und warum in Nürnberg?
LH: Es gibt schlichtweg noch kein Festival, das sich genau auf diesen Zwischenbereich von Musik, Performance und Installation bewegt. Es ist uns ein Anliegen, dieses Format zu etablieren und Künstler*innen, die sich darauf konzentrieren – und die auf anderen Musikfestivals diese Art von Arbeiten oft nur im Nebenprogramm zeigen können – eine Plattform zu bieten. Es ist eher der *Bildende Kunst*-Kontext, der bisher diese Art von Arbeiten prominent gefeatured hat. Diesen Strömungen auch im Musikbetrieb ein stärkeres Gewicht zu verleihen, war uns ein wichtiges Anliegen.
BZ: Vor ein paar Jahren entstanden Arbeitsverbindungen nach Nürnberg. Insbesondere mit dem damals an der Akademie lehrenden Musiker Jan St. Werner und seinem damaligen Assistenten Michael Akstaller. Darüber lernten wir Stadt und Menschen kennen. Mit Hajo Wagner, der damals die Kulturhauptstadtbewerbung leitete und nun die Stabstelle für Kultur auf dem Ehemaligen Reichsparteitagsgelände innehat, fanden wir einen großen Unterstützer. Und letztlich waren es Menschen wie Wally Geyermann, unsere Produktionsleitung, die uns zeigte, dass solch ein großes Festival auch praktisch möglich ist.
Welche Künstler*innen sind geladen und wie habt ihr die Auswahl getroffen?
BZ: Insgesamt haben wir acht Positionen eingeladen. Das sind Einzelpersonen, Duos und auch ein Kollektiv. Die Produktionszeit des Festivals ist als öffentlich gefördertes mit knappen Antragszeiten ebenso sehr kurz bemessen, daher haben wir für diese erste Ausgabe internationale Künstler*innen ausgewählt, mit denen wir in irgendeiner Form Arbeitserfahrung und somit ein Vertrauensverhältnis hatten. Das sind z.B. das in Nürnberg gegründete DAF-Kollektiv, das Musikperformance-Duo Benjamin van Bebber & Leo Hofmann, die Zusammenarbeit

von der Choreograph*in Heinrich Horwitz und dem Hamburger Decoder Ensemble, sowie dem japanisch-amerikanischen Raum- und Klangkünstler Nile Koetting.
LH: Dazu haben wir noch die Performer*innen Göksu Kunak und Astrit Ismaili, den Komponisten Wojtek Blecharz und die Choreografin Vala T. Foltyn, den Komponisten und Improvisatoren Lester St. Louis aus New York, sowie Creamcake – eine interdisziplinäre Plattform aus Berlin – eingeladen. Die teilnehmenden Kunstschaffenden kommen aus den Sparten Musik, Tanz, bildende Kunst, Musiktheater und Schauspiel. Die musikalischen Genres reichen vom klassischen Instrumentarium bis hin zu Elektro- und Popmusik mit experimentellen Ansätzen.
Welche Performance-Künstler*innen erwartet uns?
LH: Wojtek Blecharz und Vala T. Foltyn werden sich mit dem unerwünschten Erbe des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes auseinandersetzen. Sie stammen beide aus Polen und sind u.a. wegen ihrer queeren Identität mittlerweile im – man kann sagen – politischen Exil, in Berlin und Kopenhagen. Beide beschäftigen sich in ihrer künstlerischen Praxis mit Formen des Ritualhaften, in denen Partizipation des Publikums integraler Bestandteil ihrer ästhetischen Formensprache ist. Auf dem Gelände des ehemaligen Reichsparteitagsgeländes werden sie eine Installation entwerfen, bei dem das Publikum verschiedene Orte des megalomanisch überdimensionierten Geländes besuchen kann und wo sie subtile queere Interventionen planen, die unsere Wahrnehmung dieses Ortes entscheidend verschieben.
Lester St. Louis, als Improvisator und Komponist eng mit der Kunstszene in New York verbunden, wird einen – wie wir es nannten – "fluid space" entwickeln, in dem er verschiedene Gäste aus seinem internationalen Netzwerk einlädt, und die gemeinsam mit ihm den Raum improvisatorisch gestalten. Dabei geht es nicht nur um Musik. Musik ist eher nur eine der Modalitäten, über die improvisiert wird. So kommen neben den von ihm eingeladenen Musiker*innen auch einige Schriftsteller*innen, eine Choreografin, und ein paar bildende Künstler. Das Publikum ist dann eingeladen, sich in diesem sich ständig verändernden Raum aufzuhalten, mitzumachen, Gesprächen zu lauschen, Workshops zu machen, usw. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, bei dem wir nie genau wissen, woran wir sind: Ist es eine Performance? Eine Impro? Ein Interview?
BZ: Ich würde die Arbeit von van Bebber und Hofmann erwähnen, die vorerst eine soziale Situation darstellt. Beide haben noch die drei weiteren Musiker*innen Jonathan Burrows, Matteo Fargion und Francesca Fargion mit eingeladen, wiederum das Publikum einzuladen, gemeinsam Zeit zu verbringen. Aus der Kommunikation und der Situation entstehen dann kleine musikalische Aufführungen oder Performances.
Das Projekt von Nile Koetting wird so etwas wie eine Meta-Installation zum Festival. In dem in einer S-Bahn-Station gelegenen Raum, der *SB – Space Between*, wird er mit Hilfe vieler Gastkünstler*innen eine klangliche Wartesituation erstellen, die den Ablauf des Festivals, aber auch der An- und Abkunft der S-Bahn spiegelt. Zudem wird es möglich sein, dort ähnlich einem japanischen *Capsule Hotel* eine Nacht schlafend zu verbringen. Das muss man aber zuvor reservieren, da es leider nicht unendlich verfügbare Schlafplätze gibt.
MUSIK INSTALLATIONEN findet an acht verschiedenen und auch sehr unterschiedlichen Spielstätten statt wie das *Neue Museum*, das *Haus des Borgo Ensembles*, der *Z-Bau*, das *Ehemalige Reichsparteitagsgelände* oder der *SB – Space Between*, wo das Publikum dazu eingeladen wird, sich frei und individuell zwischen den Installationen in der Stadt zu bewegen und sich auch teils kreativ zu beteiligen oder zu interagieren.
Werden alle Besucher*innen alles sehen können oder müssen sich die Gäste entscheiden, welche Installation sie sehen und erleben wollen?
BZ: Das Besondere an diesem Festival ist, dass das Publikum recht frei entscheiden kann, wann es sich was anschauen will. Im Programm wird angegeben sein, wann welche Räume wie lange aufhaben, das kann von zwei bis 24 Stunden gehen. Zwei Tage sollte man wohl einplanen, um wirklich alle acht Musikinstallationen mal betreten zu haben.

LH: Letztlich ist die "Überforderung" vom Angebot zeitgleicher Performances von unserer Seite auch so geplant. Da diese Arbeiten nicht über lineare Dramaturgien funktionieren, kann man getrost während einer Performance die Installation betreten. Es gibt nicht wirklich einen "Anfang" und ein "Ende". Es sind vielmehr Räume, die ab einer bestimmten Zeit offen sind und wieder schließen. Was dazwischen dort dann passiert, kann frei besucht werden. Wir möchten das Publikum vom Stress der Eventkultur befreien. Bringt Zeit mit, wenn ihr das Festival besucht! Ihr werdet es nicht bereuen.

Die unterschiedlichen Spielorte und Projekte haben auch sehr unterschiedliche Facetten, Hintergründe und Aussagen und tasten verschieden Themen an, z.B. Antifaschismus, Queer Revolution oder Ölpolitik. Gibt es einen bestimmtes Zielpublikum, oder kann sich jede*r für die sehr unterschiedlichen Installationen begeistern?

BZ: Mit dem Festival fokussieren wir ja so etwas wie ein Genre, die Musikinstallationen. Deshalb können die einzelnen Projekte thematisch sehr unterschiedlich ausfallen. Fast allen ist aber eigen, dass sie das Gastgeber*in-Sein thematisieren.

Parallel zu den acht Musikinstallationen findet im Festivalzentrum ein Diskursprogramm statt, das einen Rahmen bieten soll, um die Ästhetiken der Produktionen und ihrer Formen/Formate zu diskutieren.

LH: Das Festival möchte auch einen Gegenentwurf zur gängigen konsumorientierten Eventkultur vieler Festivals bieten, die sich mit der Anzahl der präsentieren Acts und Premieren überbieten wollen. Dies werden wir mit einem kleinen Diskursprogramm näher diskutieren. Dafür zugesagt haben mittlerweile die Künstler*innen und Theoretiker*innen Isabel Lewis, Christoph Haffter und Adham Hafez. Letzterer ist neben seiner künstlerischen Tätigkeit auch Doktorand an der *New York University* und forscht insbesondere über das Verhältnis von westlichen und nicht-westlichen ästhetischen Dramaturgien.

Nürnberg ist nicht Paris, London oder eine andere international bekannte Kunstmetropole. Habt ihr schon Feedback erhalten zu MUSIK INSTALLATIONEN als ganz neues Format in nationaler oder internationaler Sicht?

BZ: Ja, wir haben tolles Feedback bisher gekommen. Einerseits politisch seitens der Stadt Nürnberg, dem Land Bayern als auch unserem größten Förderer, der Kulturstiftung des Bundes mit Sitz in Halle. Zu den Metropolen sei gesagt: Es gibt ebenso eine Tradition von großen und traditionsreichen Kunst- oder Musikfestivals in kleineren Städten wie Donaueschingen, Darmstadt, Kassel, Münster, Witten… Wir hoffen, dass wir mit den MUSIK INSTALLATIONEN NÜRNBERG solch eine neue Tradition gerade gründen!

Was wünscht ihr euch von dem Festival, den Gästen, von Nürnberg?

BZ: Ein schönes Miteinander und eine offene Haltung den künstlerischen Arbeiten gegenüber – und gutes Wetter.

LH: Ich wünsche mir vor allem, dass sich die Leute auf eine andere Zeitlichkeit einlassen. Lasst euch Zeit, wenn ihr das Festival besucht! Viele der Arbeiten entwickeln ihren dramaturgischen Bogen erst über eine längere Dauer. Die schönen Dinge passieren wie im Leben ja auch oft erst dann, wenn man mit Geduld durch die Oberfläche einer Situation hindurchdringt und sich auf die tieferen Bedeutungsebenen einlässt, die nicht schon beim ersten Anschauen offensichtlich werden.

Wird MUSIK INSTALLATIONEN in anderen Städten wiederholt, oder kommt ihr mit neuen Projekten wieder hier nach Nürnberg?

BZ: Unser Wunsch ist es, die MUSIK INSTALLATIONEN fest in Nürnberg zu verankern. Die Offenheit von Institutionen, die Verfügbarkeit von spannenden Räumen und vor allem das Miteinander der Menschen haben uns überzeugt.

Interview: Cyrena Dunbar / Musikerin, DJ, Copywrighter

MUSIK INSTALLATIONEN NÜRNBERG – RaumZeitKörper-Musiken
7. bis 10. Juli, an acht verschiedene Orte in Nürnberg.
www.musikinstallationen.com
Medienpartner: curt

NÜRNBERGER STAATSTHEATER
AUSBLICK AUF EINE BESONDERE SPIELZEIT



PRESSEKONFERENZ, CURT ERSTE REIHE, EHRENSACHE BILD: DAVID KLUMPP

Zeit für Optimismus: Die Spielzeit 22/23 am Staatstheater Nürnberg soll, so optimistisch wagt sich Intendant JENS-DANIEL HERZOG aus der Deckung, eine Spielzeit ohne Ausfälle und Einschränkungen werden. Das hatte man zwei Jahre nicht. In diese Spielzeit fallen außerdem 100 Jahre Staatsphilharmonie und 15 Jahre Goyo Montero als Ballettchef. Mit mindestens einem weinenden Auge verabschiedet Nürnberg kommendes Jahr seine Generalmusikdirektorin nach Berlin. Herzog: "Joana Mallwitz wird noch einmal zeigen, warum wir ihr nachtrauern werden."

In Mallwitz letztes Jahr in Nürnberg fällt also die Festwoche zur 100-Jahr-Feier im Herbst, die unter anderem mit der neu gegründeten Jungen Philharmonie begangen wird. Das Nachwuchsorchester spielt Mussorgskis *Bilder einer Ausstellung*. Im April steht dann das letzte Konzert unter Leitung der Chefidirigentin an: *Die vierte Symphonie* von Mahler plus verschiedene Überraschungen, nämlich die Highlights der vergangenen vier Jahre. Herzog: „Es wird eine Zeit vor und nach Joana Mallwitz in Nürnberg zu schreiben sein."

Seinen Vertrag verlängert hat hingegen Schauspieldirektor Jan Philipp Gloger. Die Spielzeit am Theater steht unter der Überschrift „Mythos und Musik". Gloger: „Legenden erschaffen Wirklichkeit und Propaganda. Wir gehen dieser ambivalenten Kraft auf den Grund." Zum Beispiel mit *Odysseus.live*, inszeniert von der Nachwuchsregisseurin des Jahres 2021, Cosmea Spelleken. Oder gar mit den *Nibelungen*, einem Mammutprojekt, das die funktionierende und zunehmende Verzahnung

der Nürnberger Sparten unter Beweis stellen soll. Im Mai feiert dann ein neuer Text über eine vergessene Nürnberger Band Premiere, entdeckt und recherchiert vom Hausautor Philipp Löhle: *Orbit – Geschichte einer Band*. „Eine kuriose und berührende Geschichte über diesen hidden champion aus Nürnberg", so Gloger, der zudem neun weitere Uraufführungen und frische Texte und dabei einen Schwerpunkt auf Autorinnen ankündigt. Auch im Theaterensemble sind Abschiede zu verkraften. Michael Hochstrasser verabschiedet sich zum Ende der Spielzeit in die Rente, für zwei junge Kolleg*innen funktioniert Nürnberg als Sprungbrett: Pauline Kästner wechselt ans Düsseldorfer Schauspielhaus, Maxmilian Pulst hat in dem Sinne nun alles erreicht, er geht ans Wiener Burgtheater. *Don Karlos* zur Spielzeiteröffnung ist die letzte Chance, ihn in Nürnberg live zu sehen.

Goyo Montero kann sich darauf verlassen, in dieser Spielzeit entsprechend gewürdigt und auf sämtliche Podeste gehoben zu werden. Seine Engagement hier sei, so Herzog, eine unglaubliche Erfolgsgeschichte. Der Choreograf kündigt für 22/23 unter anderem die von ihm inszenierten und seit Jahren vorbereiteten *Goldberg Variationen* nach Johann Sebastian Bach: „Ein Wendepunkt in unserer Arbeit."

Jens-Daniel Herzog, nicht nur Intendant des ganzen Hauses, sondern eben auch Leiter der Staatsoper, hat sich, wie er sagt, einen Mount Everest der Oper vorgenommen: *Frau ohne Schatten* von Richard Strauss, Text Hugo von Hoffmansthal. Eine Uraufführung bekommt das Opernpublikum im November mit *Turing*, der Geschichte des Mathematikers, Pioniers, Erfinders der Enigma Alan Turing, der für seine Homosexualität verfolgt und in den Suizid getrieben wurde. Martin Platz singt die Rolle, die nicht-singend zuletzt Benedict Cumberbatch verkörperte.
Naturgemäß eng ist die Verzahnung der Sparten zwischen Oper und Philharmonie. Es freue ihn also besonders, sagt der Chef, die beste Oper überhaupt, *Rossini* nämlich, in den Händen von Joana Mallwitz zu wissen.

UND SONST SO?
Corona hat dem Staatstheater freilich zugesetzt. Der Betrieb läuft auf 100 Prozent, rein durften bisweilen nur 25 Prozent der Besucher. Heute ist die Zurückhaltung des Publikums bei manchen Produktionen noch immer spürbar. Die vorgestellte Spielzeit sei aber durchfinanziert, sagt Herzog: „Wenn wir voll durchspielen können. Wir planen eine voll ausgelastete Spielzeit."
Das sei auch wichtig, um Menschen nicht zu verlieren. „Was das Publikum mag, ist Verlässlichkeit", sagt Geschäftsführer Christian Ruppert. „Dass es im Herbst wieder eine Maskenpflicht geben wird, ist absehbar. Die Idee, das Kulturleben wieder auszuschalten, kommt bei uns aber nicht vor. Das können und wollen wir uns nicht mehr vorstellen."

STAATSTHEATER NÜRNBERG.
Richard-Wagner-Platz, 2-10, Nbg.
www.staatstheater-nuernberg.de

NÜRNBERGER SYMPHONIKER
MEISTERWERKE OPEN AIR



LYAMBIKO. FOTO: SONY

Sommer für die Symphoniker heißt traditionell: Umzug in den lauschigen, licht- und luftdurchfluteten Serenadenhof, wo die Symphonien und Stücke nur vom sanften Rauschen der Bäume und dem inspirierten Zirpen der Vöglein gestört werden. Eine schöne Zeit, eine gute Zeit, um sich einen Abend mit klassischer Musik zu gönnen.

Zum Auftakt des Musiksommers im Serenadenhof steht ein Abend für die Liebe im Programm: *Chansons d'Amour* (**18.06. + 19.06.**) mit Solistin ADRIENNE HAAN, einer international gefragten Chanteuse. Bei Liedern von Jacques Brel oder Charles Aznavour wird uns zumindest ganz flauschig ums Herz. Haben wir gebraucht.

Zur 5. und 6. Serenade (**29.06. + 30.06.**) wird mit MARTIJN DENDVIEL der Gewinner des Deutschen Dirigentenpreises 2021 im Serenadenhof vorm Orchester stehen. Motto des Abends: *Symphonische Leckerbissen – Meisterwerke zum Genießen*. Heißt: Romantisches von Smetana, Mozart und Dvorák.

Die ***Stars von Morgen*** dürfen im Serenadensommer traditionellerweise ebenfalls auf die Open-Air-Bühne. Die 10. Serenade (**12.07.**) gehört dem hervorragenden Orchester der Nürnberger Hochschule für Musik. Die Studierenden spielen Anton Bruckners *7. Symphonie* sowie die *Musical Pilgrimage* des in der Ukraine geborenen Gegenwartskomponisten Alexey Shor.

Eine bemerkenswerte Solistin kommt für *Eine musikalische Reise* (**11.07. + 12.07.**) nach Nürnberg. Die Wiener Trompeterin SELINA OTT erhielt im vergangenen Jahr den *Opus Klassik*, nur eine von vielen Auszeichnungen in ihrer Vitrine. Die Reise dirigiert die ebenfalls preisgekrönte Dirigentin LUCIE LEGUAY. Wir hören unter anderem Edvard Grieg und Peter Tschaikowsky.

Zusammen mit der Jazz-Sängerin LYAMBIKO beleuchten die Symphoniker deutsche und amerikanische Komponisten der 30er- bis 50er-Jahre, die in Kriegs- und Krisenzeiten dennoch einen kreativen Austausch pflegten: *Berlin – New York. Aufbruch in die Freiheit* (**26.06. + 27.06.**), unter anderem mit Songs der Comedian Harmonists und Hildegard Knef.

Zum Abschluss des Musiksommers im Serenadenhof kommen wieder die Filmfans, die auch Musikfans sind, auf ihre Kosten: *Die Karibik flucht* (**26.07. + 27.07.**) lässt Melodien erklingen, die wir alle kennen, weil sie uns eben z.B. in die Karibik oder an die Seite von Indiana Jones versetzen. Die ganze, wunderbare Welt der Filmmusik!

NÜRNBERGER SYMPHONIKER - Musiksommer im Serenadenhof
18. Juni bis 27. Juli.
Neu: Online-Buchung mit Festplatzbuchung. 10 % Rabatt auf alle Online-Tickets. Programm + Tickets:
www.nuernbergersymphoniker.de

LUX THEATER
DIE BEFRISTETEN

Wie wäre es, wenn man immer wüsste, wie lange man noch zu leben hat? In der Zukunftsvision von Elias Canettis *Die Befristeten* gibt den Menschen die ablaufende Zeit ihre Namen: *Fünfzig* heißt der eine, *Dreiundzwanzig* die andere. Da kann man sich wenigstens drauf einstellen und frei von Furcht und Ungewissheit sein Leben einrichten.
Tatsächlich entpuppt sich diese Ordnung im Laufe des Dramas als wahre Tyrannei des Todes, die ganz andere, neue Hirarchien begründet: Wer alt wird, genießt Privilegien, wer früh stirbt, ist auch vorher schon arm dran. Bis ein Zweifler eine Entdeckung macht, die das System ins Wanken bringt.
Das Theaterteam der Lux-Kirche beschäftigt sich mit einem außergewöhnlichen und dystopischen Stoff.
Termine: Donnerstag, 23.06. und Samstag, 25.06., 19.30 Uhr.

LUX-THEATERTEAM
Junge Kirche Nürnberg. www.lux-jungekirche.de



TAFELHALLE
GEHEIMNSVOLLE NUDELWELT. UND MEHR.



BERÜHRT EUCH! FOTO: © SEBASTIAN AUTENRIETH

Der Sommer in der Tafelhalle steht im Zeichen des Tanzes. Tanzen und performen sollen alle, Jugend, Alter und Beeinträchtigungen sind kein Hindernis. Im Gegenteil: in der Vielfalt liegt die Kraft!

ANDREA HINTERMAIER: DER VERSUCH

FR 17., SA 18., SO. 19., DO 30.06. + FR 01.07.

Immer wieder neue Brennpunkte, immer wieder neue Aufreger: Corona, Russland, Tempolimit: Die Gesellschaft, sagt man immer so schön, spaltet sich, es herrscht Streit. Auch das Thema Sexismus und Gender kocht immer wieder besonders heiß auf. Die Schauspielerin Andrea Hintermaier sucht mit dieser Produktion nicht nach weiteren Argumenten, sondern nach Lösungen und Veränderung. Eingeladen teilzunehmen, sind wir alle, Ausgang: offen.

NEUDEGGER&KENNER&JOKISCH: LIEDER UNSERES LEBENS **DO 23.06. + FR 24.06.**

Drei Theatermacher*innen, Manuela Neudegger, Jakob Jokisch und Florian Kenner setzen sich mit der Welt und ihren Mustern auseinander: Muster im Gehirn, im Verhalten und in der Musik. Heraus kommt ein kurioser Abend, der sich mit viel Musik auf die Suche nach Wahrheit und Realität macht.

JUGENDTANZENSEMBLE: SOCIETY **SA 25.06.**

We live in a society! Ja, gell, da kann man wenig gegen machen. Aber, und dafür interessiert sich das kulturpreisprämierte Jugendtanzensemble, wie finden wir einen Weg zwischen Selbst- und Fremdbestimmung, um dennoch zu einem Individuum heranzureifen? Der gemeinsame Arbeitsprozess an diesem Tanztheaterstück begann mit den individuellen Wünschen der Ensemblemitglieder: Wohin sollte sich die Gesellschaft entwickeln? Was sollte der, die Einzelne dafür tun? Die daraus entstandenden Anregungen dienen als Grundlage des Stücks.

MANUELA NEUDEGGER: BERÜHRT EUCH **SA 25.06. + SO 26.06.**

Also, wenn ein Mann und eine Frau sich ganz arg lieb haben, dann kaufen sie sich ein Bett und suchen schöne Bettwäsche aus und dann legen die sich da rein und, äh … Also, das mit der Aufklärung ist schon schwierig, selbst für uns. In diesem Stück von Manuela Neudegger, geeignet ab 14 Jahren, nähern sich eine Schauspielerin, eine Tänzerin, eine Performerin und ein Musiker diesem Komplex an. Was nicht gesagt werden darf, kann nämlich getanzt oder gar gesungen werden. Das macht es leichter, witziger und weniger verkrampft.

CO>LABS: KABOOM, RETTE SICH WER KANN **SA 09.07.**

Wer kennt es nicht: Man wacht morgens auf und befindet sich plötzlich in einer geheimnisvollen Nudelwelt. So geht es den zwei Protagonisten in dieser Performance, die die Nudeln ordentlich aufmischen – und es damit zu weit treiben. Die scheinbar leblose Materie beginnt sich zu wehren. co>labs machen performativ auf den Umgang mit endlichen Ressourcen aufmerksam. Ein Stück für Kids ab dritter Klasse.

EVERYBODY: WIR SIND DA **FR 29.07.**

EveryBody heißt die neue Kompagnie der Choreografin Susanna Curtis, und der Name ist programmatisch zu verstehen: Jeder Körper tanzt, auch solche mit Behinderung. *EveryBody* ist ein mixed able Ensemble, das Menschen mit einer Begeisterung für Bewegung aktiv und passiv einbindet. Nach der Phase des Kennenlernens wird jetzt auf die Bühne gebracht.

TAFELHALLE
Äußere Sulzbacherstr. 26, Nbg. www.tafelhalle.de

FESTIVALS IM SOMMER 2022







INA FORSMANN. FOTO. SAARA TAUSSI / UNTEN LINKS
FERGE X FISHERMAN. FOTO: NIKKOEL KIEFFER / OBEN MITTE
FROLLEINSMILLA. FOTO: ELOY ROJAS / UNTEN
TRAD.ATTACK. FOTO: RENEE_ALTROV / UNTEN MITTE
MY UGLY CLEMENTINE. FOTO: HANNA FASCHING / GANZ UNTEN





ST. KATHARINA OPEN AIR
KONZERTSOMMER IN DER RUINE

Die ganze Zeit Musik in der außergewöhnlichen Location: Das st. katharina open air vom 16. Juni bis 03. Juli läutet den Konzert- und Kultursommer in der Katharinenruine ein. Das proppenvolle Programm kombiniert Geheimtipp-Acts, die man sonst nicht zu sehen bekäme, mit besonderen Lieblingen von hier. Der Konzertsaal unter freiem Himmel mit der absolut geilsten Atmosphäre darf wieder voll ausgelastet werden.

Das Programm, das quasi so gut wie jeden Tag ein Konzert beinhaltet, eröffnet das spektakuläre GOLDEN DAWN ARKESTRA (16.06.): 20 Leute, die aussehen wie ein Zirkustruppe vom Mars und extrem tanzbare Musik mit 70s-Disko-Vibe ins Publikum lasern. Des weiteren entdeckt ihr im Lineup die lokalen HipHop-Lieblinge FERGE X FISHERMAN (17.06.), live mit Liveband und very organic. Nicht so local, aber very powerfull: Die finnische Soul und R'n'B-Sängerin INA FORSMAN kommt mit Band, macht einen Sound mit 60s-Feel und wird euch umhauen (18.06.). RASGARASGA (24.06.) kommen zu sechst mit zwölf Instrumenten, vier Sprachen und jeder Menge Live-Energie, um der Monotonie den Kampf anzusagen. Vielfältig: DAS SLOW DOWN FESTIVAL ist das Festival im Festival und bringt RIKAS, MY UGLY CLEMENTINE, FIGURE BEACH und LIENNE in seinem Top-top-top-Lineup unter. Mit HAZMAT MODINE (29.06.) kommt ein Oktett aus New York angereist, das heißt, kurz überlegen, acht Menschen und jede Menge Blasinstrumente und eine heiße Woge aus Country, Jazz, Balkan Beats, Calypso und, und, und. Aus Wien hingegen reist DER NINO AUS WIEN (30.06.) an, das wissen wir nicht nur, weil er sich so nennt, sondern auch weil er seit geraumer Zeit einer der interessantesten Künstler der deutschsprachigen Musik ist. Gleich zu neunt sind FROLLEIN SMILLA (01.07.), die ihrer Liebe zu Funk und Disko ein Glitzerkleid anziehen. ME & REAS (02.07.) wiederum, das ist für curt-Leser*innen ein bekannter wohlklingender Name, der für gehaltvollen Indiepop mit echten Gefühlen steht. Fast zum Abschluss noch die Musiksensation aus, ganz recht, Estland: TRAD.ATTACK! (03.07.) ist ein Trio, das sich traditioneller estnischer Melodien bedient, sie neu inszeniert und damit höchst erfolgreich und international tourt. Perfekt geeignet für die Ruine, das wird magisch.

ST. KATHARINA OPEN AIR.
16. Juni bis 3. Juli, St. Katharina.
Achtung! curt ist Medienpartner und verlost je 2x2 Tickets für GOLDEN DAWN ARKESTRA, INA FORSMAN, RASGARASGA, FROLLEIN SMILLA und TRAD ATTACK!
E-Mail mit dem Namen der jeweiligen Band im Betreff an gewinnen@curt.de. Programm kunstkulturquartier.de/st-katharina

BONSAI FESTIVAL
SAFESPACE MIT MUSIK



FOTO. OLIVIA BARTH-JURCA

Neues Design, neues Jahresthema, neuer Ort – alles neu beim Bonsaifestival, das in die zweite Runde geht. Aber immer noch: cool und empfehlenswert.

Das Umsonst-und-draußen-Festival mit DIY-Charakter findet in diesem Jahr unter dem Motto *Als gäbs's ein Morgen* am Wöhrder See statt. Auf die Beine gestellt wird das Bonsai wie schon im vergangenen Jahr von ehrenamtlichen Kulturfans, unterstüzt von Luise und MUZ. 30 Menschen, Initiativen und Vereine gehören mittlerweile zum Bonsai-Wurzelwerk. Ihnen liegt es am Herzen, ein Festival zu organisieren, das ein sicherer Ort für alle Menschen ist und frei von jeglicher Form von Diskriminierung. Die ersten Acts des zweitägigen, bunten Programms heißen: DEZIBEL, DEATH STAR DISCO, DAS_SYNTHIKAT.

BONSAI FESTIVAL
8. /9. Juli, am Wöhrder See. www.bonsaifestival.de

STAGE FOR PEACE
TANZEN GEGEN PUSHBACKS

Die Stage for Peace am 02. Juli im Z-Bau ist erneut das etwas andere Festival, weil hier nicht bloß Highlight-Halligalli im Mittelpunkt des Interesses steht. Die ganze Veranstaltung steht im Zeichen der Flüchtlingshilfe, in jedem Jahr suchen Maria Bahn und Team eine NGO aus, die die Einnahmen des Tages erhält, die Bands erklären sich bereit, auf ihre Gagen zu verzichten. In diesem Jahr liegt der Fokus der Informationsveranstaltungen auf Pushbacks und systematischen Menschenrechtsverletzungen an den europäischen Außengrenzen, we integrate e.V. referiert über konkrete Maßnahmen gegen Rassismus, der Podcast Reality Check geht der Frage nach: *Warum wollen alle wissen, wo ich herkomme?* und mit Infoständen sind die Seebrücke und Collective Aid vor Ort. Die Spenden des Jahres gehen an Collective Aid und ihr Projekt in Belgrad, wo die NGO ein Wash Center unterhält, eine der wenigen Anlaufstellen für Flüchtlinge in der Stadt. Das Team dokumentiert außerdem die illegalen Pushbacks, um juristisch dagegen vorgehen zu können.
Am Abend dann die Wut raustanzen mit: Soul von KI'LUANDA, reduziertem Psychedelia von FALLWANDER aus München und Weltmusik-Ska von SKYLINE GREEN.

STAGE FOR PEACE
SAMSTAG, 2. JULI, Z-BAU. www.z-bau.com

Infos & Tickets unter www.e-werk.de

ESTW ERLANGER STADTWERKE

Maisels Weisse

KULTURINSEL WÖHRMÜHLE

Das Open Air in Erlangen

14/07 **VON WEGEN LISBETH**

15/07 **BOSSE**

16/07 **WORTFLUSS FESTIVAL**

DAS LUMPENPACK, ANTJE SCHOMAKER, ANDY STRAUSS
SARAH BOSETTI, JAN PHILIPP ZYMNY, POETRY SLAM

17/07 **SING-DING**

DAS SING-FESTIVAL IM GRÜNEN

19/07 **DIE ORSONS**

20/07 **JAN DELAY & DISKO NO.1**

21/07 **WANDA**

22/07 **FABER** AUSVERKAUFT

23/07 **JEREMY LOOPS & JC STEWART**

24/07 **LABRASSBANDA**

KULTURZENTRUM E-WERK

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

BUNDESVERBAND SOZIO KULTUR

NEU START KULTUR

INITIATIVE MUSIK

DTHG


20.
INTERNATIONALER
COMIC-SALON
ERLANGEN
16.–19. JUNI 2022
www.comic-salon.de
DATEV
COMIC
SALON
© Anna Haifisch / Reproduktion

QUEER-FEMINISTISCH: **BODY ON FESTIVAL**

Zugegeben: Die drei Bodys der weißen Cis-Männer in der curt-Redaktion sind meistens nicht unbedingt *on*. Umso wichtiger, auch und gerade für uns, dass es dieses queerfeministische Festival gibt. BODY ON – in Kooperation mit dem Künstlerhaus Nürnberg, Filmhauscafé, dem Filmhauskino & dem Musikverein. Gute Kombination, gute Sache.

Die Festivalmacher*innen möchten uns dazu einladen, unsere Körper als politisches Etwas zu begreifen. "Nur im Verhältnis zu ihm [...] gibt es ein Oben und Unten, ein Rechts und Links, ein Vorn und Hinten, ein Nah und Fern", so schreibt es zumindest der Michel Foucault, und der muss es wissen. Gleichzeitig soll das Programm den Individualisierungstendenzen, die der Vereinzelung der Körper entspringen, entgegenwirken. Z.B. durch gemeinsames Lernen, durch Austausch und das Herstellen von Verbundenheit. "Wir möchten", sagt Kuratorin, Organisatorin, Künstlerin Julia Hainz, "auf unseren Veranstaltungen einen Raum für Austausch und Vernetzung schaffen. Gemeinsam arbeiten wir an einer Kultur in der sich jede*r divers, möglichst frei, wertschätzend und gewaltfrei entwickeln, bewegen und sich gegenseitig begegnen kann."
BODY ON setzt sich, wie schon in der ersten Ausgabe vor einem Jahr, aus Workshops, Vorträgen, Filmen, Diskussionen, Performances zusammen, die einen Raum für intersektionalen feminstischen Diskurs eröffnen. Beiträge kommen in diesem Jahr unter anderem von Nadja Bennewitz, Melina Geitz oder dem Arsch und Frida Kollektiv.



BODY ON.
© JULIA HAINZ
& SIMONE KÖRNER

"Einen thematischen Fokus gibt es bewusst nicht", erklärt Julia. "Alles dreht sich um das Thema Körper aus einer queerfeministischen Perspektive. Von Menstruationszyklusbewusstsein, über aktivistische Performance-Praxis, bis hin zu historischen Bezügen zur Stadt Nürnberg ist vieles dabei." Als besonderes Highlight nennt sie den zweitägigen Workshop *Gangs of performative Activism* mit der Künstlerin Sunny Pfalzer aus Berlin, in dem verschiedene körperliche Strategien des gemeinschaftlichen Protests ausprobiert werden.
Zum Festival gehört in diesem Jahr außerdem die Ausstellung *literal bodies*, die Künstler*innen wie Elena Bastelt, Manoel Drexler und Carmen Westermeier einen Raum (Glasbau des Künstlerhauses) zur ästhetischen Selbstermächtigung bereitstellt. In Malerei, Photographie, Keramik, Kostüm, Performance, Film und Text werden die Körper untersucht, beschrieben, ausgestellt und überwunden.

BODY ON – QUEERFEMINISTISCHE FESTIVAL
Festival: 15.06.–19.06., Ausstellung: 07.06.–26.06., im Künstlerhaus.
Komplettes Programm: kunstkulturquartier.de/kuenstlerhaus







FREILICHTBÜHNE FÜRTH 2022

Das Stadtparkcafé hat eine neue Betreiberin, ums Programm kümmern sich auch ein anderes Team ... und schon sind wir dabei.
Es ist wirklich sehr viel geboten auf dieser Freilichtbühne, das müsste ihr selber abchecken. Aber wir haben uns ein paar Highlights rauspicken lassen.
Warum hier immer das Datum zu den Acts fehlt? "Die sollen selber nachsehen! Das Leben ist kein Ponyhof!
Ist das hier Wünsch-dir-was, oder was?" – So, oder so ähnlich könnte es sich im curt-Büro abgespielt haben. Phlegmatismus x Unvermögen, die gute, alte curt-Erfolgsformel eben. Also, hier die Hightlights bzw. neuen Veranstaltungen:
Die Park Sessions, Byrd Dylon & Elena Steri, Theaterta (Pitsch Platsch, die kleine Raupe etc), Blumenthaler, Filmkunst & Kultur e.V., JuFo, Poetry Slam, Oscar der Gaukler&Jazz Puppets Universe, NASB und Sunday Morning Orchestra mit den Rockin Lafayettes.
Kann man machen, soll halt nicht regnen, das wäre fein.

www.freilichtbuehne-fuerth.de



SommerKulturFestival 2022

SERENADENHOF



KONSTANTIN WECKER TRIO — 13.06.



ROLF MILLER „OBACHT MILLER!“ — 15.06.



HEINZ RUDOLF KUNZE & VERSTÄRKUNG — 24.06.



ROBERT CRAY BAND TOUR 2022 — 13.07.



PIPPO POLLINA PALERMO ACOUSTIC QUINTET — 19.07.



SIMON & GARFUNKEL TRIBUTE SHOW — 23.07.



WILLY ASTOR & FREUNDE „THE SOUND OF ISLANDS“ — 28.07.



GERHARD POLT & WELL-BRÜDER AUSVERKAUFT — 03.08.



AUSTRIA PROJECT BEST OF AUSTROPOP — 11.08.



CARMINA BURANA CARL ORFFS MEISTERWERK — 12.08.



PINK FLOYD PERFORMED BY ECHOES — 14.08.



RINGLSTETTER & ZINNER — 15.08.



NABUCCO OPER VON GIUSEPPE VERDI — 17.08.



ITALO POP NIGHT MIT: I DOLCI SIGNORI — 18.08.



ABBA-NIGHT TRIBUTE SHOW — 19.08.



QUEEN TRIBUTE SHOW PERFORMED BY BREAK FREE — 20.08.



THE ELTON SHOW TRIBUTE SHOW — 25.08.



DIE FEISTEN AUSVERKAUFT „JUNGGESELLENABSCHIED“ — 26.08.



THE SPIRIT OF FALCO TRIBUTE SHOW — 27.08.



LA NOTTE ITALIANA ITALIENISCHE OPERNARIEN — 28.08.



HAINDLING JUBILÄUM – 40 JAHRE — 01.09.



MÜNCHENER FREIHEIT — 03.09.



GÜNTER GRÜNWALD — 05.09.



BEMBERS PREMIERE NEUES PROGRAMM — 08.09.



MUNDART MEETS CLASSIC
DICHT & ERGREIFEND
MÜNCHNER SYMPHONIKER, A. ECKERT (PAM PAM IDA), OIMARA, AMI WARNING — 17.09.





INFOS & TICKETS:
WWW.CBFRANKEN.EU · © 0911 89 18 61-0



MUZ SOMMERFEST LIEBETANZENFASSBIER

Die Institution in der Institution. Das legendäre MUZ Sommerfest winkt endlich wieder um die Ecke und beschallt den wohl bekanntesten Hinterhof im GoHo-Kiez. Das Line-up vereint spacey Electro-Indie-Rock aus Israel von RIMOJEKI mit fuzzy Grunge-Gitaren aus Österreich von BAITS mit dem Jazz-Gebläse von den DIXIE BONES und der Sangeskunst der DESIRENEN. Vor allem zelebriert die Crew der Musikzentrale Nürnberg am elften Juni mit euch einmal mehr, was wirklich wichtig im Leben ist: Livemusik, Liebe, Tanzen, Fassbier, Sonnenschein und die schönste Crowd der Stadt. Nach zwei Jahren viral bedingter Pause nun also finally der erneute Lichterketten-Check-up, verstaubte Grills aus dem Keller geholt und ordentlich die Teppiche ausgeklopft, – nur um sie anschließend wieder so richtig dreckig zu tanzen. Und zwar mit euren wippenden Barfüßen und vor Begeisterung verschütteten Getränken. Cheers my dears!

Lassen wir die schweren Gedanken aus den letzten Monaten für ein paar Stunden sausen und lauschen stattdessen dem gepflegten Sommervibe mit seiner guten Laune. Ob alkoholisch oder abstinent, wurstig oder vegan, w, m oder d – hier haben sich alle lieb und es kommt zusammen, was einfach seit jeher zusammengehört: Mensch und Musik. Bei Regen wandert die gesamte Happycrowd übrigens in den MUZClub, der nach den glänzenden Bühnen-Acts in eine geschmeidige Disco verwandelt wird. Und all das, wie immer, bei freiem Eintritt. Darauf ein liebevolles Herz-Emoji. Hach wie herrlich!

MUZ SOMMERFEST IN NÜRNBERG

22. Juni ab 16 Uhr in der MUZ Nürnberg, Fürther Str. 63, Eintritt frei .
www.musikzentrale.com



NOGA EREZ. FOTO ©TAL ABUDI

NOGA EREZ

Eine der spannendsten Künstlerinnen der anspruchsvollen Popmusik unserer Zeit kommt aus Tel Aviv, Israel. Seit 2017 steht die Produzentin, Sängerin, Rapperin Noga Erez auf den Favourite-Listen der findigen Musikjournalist*innen. Damals erschien ihr Debütalbum *Off the Radar*, auf dem es Erez bereits gelang, die Komplexität des Daseins, die Ängste ihrer Generation mit der Sehnsucht nach Eskapismus zu vereinen und in Songs zu gießen, die mal an Björk, mal an M.I.A. erinnern. 2021 folgte *KIDS*, auf dem Noga Erez erneut Tod und Teufel thematisiert, vergiftete Beziehungen und die politische Lage in ihrem Land und das Gefühl von Ausgestoßenheit in der neuen Social-Media-Welt heraufbeschwört. Und dennoch ist das kein düster-depressiver Sound, sondern Elektro-Pop mit fetten Synthies und abwechslungsreichen Beats, der sich nahtlos an unsere amibvalenten Sommerfeelings anschmiegt. Noga Erez bestätigt die Gewissheit, dass Pop nicht belanglos sein und dass gekonntes Storytelling nicht auf Kosten musikalischer Könnerschaft gehen muss. Eigenständig, gegenwärtig und cool.

DO, 04.08. / 20 UHR // E-WERK, ERLANGEN



DOCTOR KRÁPULA. © FOTO: THE ARTISTS

DOCTOR KRÁPULA

Doctor Krápula bleibt eine der wichtigesten Rock-Bands Lateinamerikas. Ihre Musik ist eine kraftvolle Mischung aus Punk, Cumbia, Ska, Hip Hop und Reggae und bietet anspruchsvolle Texte zu sozialen Themen und zum Umweltschutz. Doctor Krápula wurde bereits mit fünf Nominierungen zum Latin Grammy und zahlreichen Preisen, sowie der Anerkennung durch die nationalen öffentlichen Medien und der Musikpresse ausgezeichnet. Die Mitglieder der Band leiteten und arbeiteten mit Künstler*innen wie Manu Chao, Ska-p, Seeed, Juanes, Café Tacuba in mehreren Musik- und Sozialprojekten zusammen. Sie sind die einzige Band, die den Preis des Nationalkongresses von Kolumbien als höchste Ehrung für ihr Engagement und ihre Aktivitäten im Umweltbereich erhalten hat.

SA., 25.06. / 19 UHR // KULTURLADEN VILLA LEON
EINTRITT FREI

VORSCHAU / **NBG POP**
BOCK AUF DREI TAGE MUSIK ENTDECKEN

2019 erhielt Nürnbergs wichtigstes Showcase-Festival den Bayerischen Popkulturpreis. 2022 wollen sich die Festivalmacher*innen keine Sekunde lang auf diesen Lorbeeren betten. Sie verkünden eine der besten Nachrichten des Musikjahres: Nbg Pop geht in diesem Jahr nicht bloß zwei, sondern drei Tage lang! Das Festival bespielt nach wie vor vor allem Orte in der Innenstadt, greift zum ersten Mal aber auch in Richtung Süden aus: Der Z-Bau gehört 2022 ebenfalls zu den Nbg-Pop-Venues. Hier findet die große, feierliche Eröffnung mit ROY BIANCO & DIE ABBRUNZATI BOYS und ANGER statt.

Termin ist 6. bis 8. Oktober. Am Eröffnungsdonnerstag wird auch wieder der Nürnberger Popkulturpreis Gunda verliehen. Am 7. und 8. Oktober läuft dann parallel zu den Konzerten im Club Stereo, der Katharinenruine, dem Neuen Museum, etc. die Pop Konferenz im KunstKulturQuartier und Hotel Adina.

Das Lineup ist nach zwei eingeschränkt planbaren Jahren wieder international im besten Sinne. Nürnberg Pop nimmt seine Aufgabe ernst, die nächsten wichtigsten, spannenden Künstler*innen vor allen anderen zu entdecken und auf die Bühnen zu bringen. So zum Beispiel die norwegische Sängerin SKAAR, JUST MUSTARD aus Irland, die gerade erst mit Fontaines DC auf Tour waren, der neue deutsche Post-Punk-Hype namens EDWIN ROSEN, die österreichische Mundart-Indie-Band GRANADA, das Electronica-Duo ÄTNA oder die australischen Strand-Rock-Buben namens LIME CORDIALE. Gar nicht mehr so newcommerig kommen der kanadische Mehr-Bart-als-Mensch BEN CAPLAN und die Band, an die ganz Indie-Deutschland damals ihr Herz verlor: SLUT! Aus dem regionalen Schuber freuen sich KOLOSSUS DÄÄCHT, LIKE LOVERS, SKULL SIZED KINGDOMS und FIGURE BEACH Teil des diesjährigen Festivals sein zu dürfen.

Ein erster Schwung an Namen, der bereits Bock macht. Wir halten euch logischerweise auch in den kommenden Wochen und Monaten weiter auf dem Laufenden über was sich so tut rund um Nürnbergs wichtigstes Festival.

NÜRNBERG POP FESTIVAL
6. bis 8. Oktober, in x Venues in Nürnberg.
www.nuernberg-pop.com

INDOOR
& OPEN-AIR

SOMMERHITS
E-WERK ERLANGEN

2022 mit:

07.7. Shantel & Bucovina Club Orkestar
08.7. L.A. Salami
28.7. Turbostaat
04.8. Noga Erez
06.8. Kicker Dibs
07.8. Clutch
12.8. Derya Yıldırım & Grup Şimşek
13.8. Melted Ice Cream Open Air mit u. a. Bilbao
19.8. RsxT
21.8. Kevin Morby & Band
02.9. Granada
06.9. Jack Botts

KULTURZENTRUM
E-WERK
Erlangen

KONZERT

HIGHLIGHTS 2022

FESTIVAL HIER SPIELT DIE MUSIK 9.9.2022

/// ALLI NEUMANN /// DYSE /// FATONI ///
/// POWER PLUSH /// THEES UHLMANN & BAND ///

40 JAHRE E-WERK

09.09. HIER SPIELT DIE MUSIK - FESTIVAL
14.09. DAS PARADIES
18.09. JORIS
20.09. PANO, LUKE NOA & BROCKHOFF
21.09. JONATHAN JEREMIAH



27.09. KOKOROKO
29.09. HUSTEN
02.10. BUMMELKASTEN
05.10. WALLIS BIRD

DB MUSEUMS + MFK
"WIR KÖNNEN AUCH HINTERHOF!"

Schön, dass etwas bestehen bleibt: Im vergangenen Jahr startete die Stadt, um neue Kulturorte zu erschließen, das Projekt MUSE IM MUSEUM. Unter anderem im DB Museum / Museum für Kommunikation, wo es auch in diesem Jahr eine Sommerbühne geben wird. Gezeigt wird ein buntes Programm für Familien, Erwachsene, Kinder.
Bei gutem Wetter unter freiem Himmel, bei schlechtem drinnen.
Und curt macht auch mit, am 22. Juli.

SO. 26. JUNI: JAZZ MATINEE MIT THE HOT STUFF JAZZ BAND
Swing & Jazz mit den fünf Musikern aus dem Münchner Umland, die mit der kleinen Besetzung einen Mini-Bigband-Sound auf die Bühne bringen. Das Programm umfasst Swing der 30er-Jahre, Jazzklassiker und Latin-Jazz der 70er-Jahre.

SA. 2. JULI: NUEJAZZ FÜR KIDS: FLORENTINE UND SABAH
AUF DER JAGD NACH DEM WEISSEN LÖWEN
Das Rätsel um den weißen Löwen führt eine Gruppe neugieriger Kinder auf eine fantastische Zeitreise ins Berlin der 1920er-Jahre. Gangster sind in der Stadt unterwegs, überall weiße Gamaschen-Schuhe, es flirrt die Luft in den Varietés. Ein Mitmach-Hörspiel von und mit Karoline Reinke, Patrick Heppt und den Band-Mitgliedern von NueJazz for Kids.

DO. 7. JULI: LIEBE PAPPNASEN
DER HATESLAM DER NÜRNBERGER NACHRICHTEN
Wer als Journalist*in arbeitet, muss immer auch mit Kritik rechnen. Manche Leser*innen können das nicht so gut konstruktiv formulieren und kübeln lieber ihren Hass aus. Der Hateslam veröffentlicht, was da alles auf so eine Redaktion einprasselt. Das Museum sorgt für die wissenschaftliche Einordnung dieses Materials.

FR. 8. JULI: GASTARBEITER-MONOLOGE:
GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN
Zahlreiche Menschen kamen in den 60er-Jahren im Rahmen es Anwerbe-Abkommens nach Nürnberg, etliche sind geblieben und haben hier eine neue Heimat gefunden. Auf Grundlage von Zeitzeug*innenberichten hat Mesut Bayraktar die Gastarbeiter-Monologe verfasst, vier Ensemble-Mitglieder des Staatstheaters geben den Menschen im Rahmen dieser szenischen Lesung eine Stimme.

FR. 22. JULI: **CURT SCHREIBKRISE** MIT PHILIPP KRÖMER,
ANJA GMEINWIESER, IWONA LOMPART UND DEN DESIRENEN
Die Schreibkrise war unser großes literarisches curt-Projekt zur Sichtbarmachung der Schreibenden der Region im Lockdown 2019. Entstanden ist ein Buch, eine echte und wunderschöne Anthologie, die, für immer!, diese seltsame Zeit festhalten wird. Auf der Sommerbühne freuen wir uns über die Schreibkrise-Texte von Philip Krömer, Anja Gmeinwieser und Iwona Lompart. Moderation von Lampe und Theobald Fuchs – ist auch ein Hateslam. Special guests: Die Desirenen, ein Frauenchor mit 43 Mitgliedern.

SOMMERBÜHNE DES VERKEHRSMUSEUMS.
Programm von Juni bis Semptember.
Alle Infos und Termine: dbmuseum.de, mfk-nuernberg.de

FRAUEN IM JAZZ UND AUF AEG

Die Kulturwerkstatt auf AEG widmet ein Wochenende den Frauen im Jazz. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen stellen sich Nürnberger Bandleaderinnen vor. Alles schön open air, außer bei Regen dann schön im Saal, Beginn jeweils 19 Uhr.

FR. 01.07. LEPPINSKI 3, REBECCA TRESCHER QUARTETT
SA. 02.07. YARA LINSS & JOÃO LUÍS DUO,
MAREIKE WIENING QUARTETT



REBECCA TRESCHER. FOTO ©UWE NIKLAS

NUEJAZZ CLUB SERIES

Als Dauer-Warm-up zum **NUE JAZZ FESTIVAL** (22. bis 30. November) präsentieren die Macher*innen in Koop mit dem E-Werk ein vielschichtiges, internationales Programm zwischen allen Stühlen, die im Ermöglichungsraum JAZZ so rumstehen. Hier ist für jeden open-minded Menschen eine Entdeckung dabei.

09.07. NIKITCH & KUNA MAZE, JAZZPA DJ Set
HipHop, Jazz, Beats // Open Air //
E-Werk Kulturbiergarten

BARDENTREFFEN
NitriBizz
Musiclounge
Holiday Inn Nürnberg City Centre
Engelhardsgasse 12
TIGATOE
RHYTHM & SOUL
Fr 29.07. - So 31.07.
ab 21 Uhr
freier Eintritt
SCAN ME

BURG ABENBERG OPEN AIR
DA STEPPT DER PAPST IM KETTENHEMD



SEILER UND SPEER, DIE SPEZIALISTEN AUS ÖSTERREICH. CURT-TIPP!

Wo einstmals die fränkischen Ritter so Ritterdinge taten, kann man heute ganz und gar rüstungsfrei (oder wenn man mag, auch mit Kettenhemd) unter freiem Himmel feiern und Livemusik genießen. Die Open-Air-Saison kommt auch nach Burg Abenberg, was das ganze Erlebnis noch einmal aufwertet, einfach weil die Kulisse so geil ist. Das BURG-ABENBERG-OPEN-AIR lädt wild un dbunt gemischt zum Tanze:

MI 29.06.	HUBERT VON GOISERN
DO 30.06.	THE BOSSHOSS
FR 01.07.	NIEDECKENS BAP
SA 02.07.	SEILER & SPEER
SO 03.07.	JOAHANNES OERDING
SA 23.07.	PYRASER CLASSIC ROCK NICHT U.A. MIT DORO, U.D.O., GIRLSCHOOL

BURG ABENBERG OPEN AIR
29.06. bis 23.07.
Tickets und Programm: www.franken-festivals.de



DEEP-PURPLE. © EARMUSIC. CREDIT: BEN WOLF

SMOKE ON THE SEEWATER **LIEDER AM SEE**

Eventparadies Nordufer: Am Brombachsee ist immer was los. Zum zehnten Mal zum Beispiel bereits das Festival der Rock-Urgesteine. Lieder am See heißt: Das Concertbüro Franken holt Legenden an den Strand. Gibt's die immer noch?, fragt man sich dann beim Blick aufs Plakat und kann sich vor Ort, unter freiem Himmel, mit den Füßen im See oder direkt von der MS Brombachsee aus von der unsterblichen Kraft der Giganten überzeugen. Genug rumgelabert, wer ist bei der zehnten Ausgabe dabei:
DEEP PURPLE, SAGA, THE HOOTERS und THE SWEET.
Das ist geballte 70s-Rock-Expertise. Und vielleicht gibts zu dem Anlass ja sogar ein bisschen Smoke on the Brombachseewater.

LIEDER AM SEE
16.07., STRANDBAD SPALT ENDERNDORF.
Tickets und Programm: www.liederamsee.com

AKROBATIK + JONGLAGE **STRASSENSHOW-KULTOUR**

Menschen, die mit brennenden Fackeln um sich werfen, auf der eigenen Nase stehen und auf hauchdünnen Seilen tanzen: Die Akrobat*innen erobern den öffentlichen Raum. Dahinter steht Carmen La Taniks StraßenShowKultour. Pro Termin treten zwei Compagnien auf, eine Show dauert insgesamt ca. 75 Minuten, der Eintritt ist (Ausnahme DESI Sommerfest) frei.

JAY TOOR & JHONNY MENTERO: 24.06., KommVorZone Annapark, 25.06., DESI Sommerfest
RITA BUQU & MATTHIAS ROMIR: 22.07., KommVorZone Annapark, 23.07., Erba-Villa-Park, Erlangen
DUO DIAGONAL & MAURANGA: 06.08., Kofferfabrik, Fürth, 07.08., Zeltner Schloss

STRASSENSHOWKULTOUR
Diverse Events mit internationalen compagnien aus Akrobatik und Jonglage. Alle Infos: www.strassenshowkultour.de


KULTURINSEL
WÖHRMÜHLE
MINI POPUP OPEN AIR
WC

BIG FESTIVAL, KOMME WAS WOLLE: **KULTURINSEL WÖHRMÜHLE**

Wenn die Veranstaltungscrew des Erlanger Open Airs die letzten zwei Jahre etwas bewiesen hat, dann Flexibilität in Reinform und Willensstärke, wie sie nur absolute Festivaladdicts mitbringen. Zweimal musste das „Kulturinsel Wöhrmühle Open Air" kurzfristig umdisponiert werden. Einmal zur pandemischen Lightversion und einmal spontan verlagert ins Westbad. Vom Beckenrand Springen war einfach sicherer als Hochwasser. Und dieses Jahr? F*ing big Open Air, komme freilich, was wolle!**

Am 14. Juli gehts los mit der Berliner Indie-Pop-Band VON WEGEN LISBETH, bekannt für ihre autobiografischen Ane(c)kdoten-Texte und den Einsatz experimenteller Musikinstrumente. Einen Tag später der nächste Clou auf der Insel: BOSSE. Deutscher Popmusiker, überzeugter Melancholiker und Unterstützer sozialer Institutionen wie Viva con Acqua. Letztere ist übrigens auch Kooperationspartner des Festivals. Gemäß dem Motto: Wer austrinkt, kann auch Pfand spenden. Finden wir gut. Das freiwillig gespendete Pfand fließt in weltweite soziale Wasserprojekte. Also lieber Karma- statt Pfandmarken sammeln.
Nach zwei Konzertabenden folgt das Mini-Festival verpackt im Big-Festival. Bei WORTFLUSS gleich mehrere interdisziplinäre Ausdrucksformen aufeinander: Musik, Stand-up Comedy, Poetry-Slam. Gut für Hirn, Herz und Lachmuskeln. Sonntag, Ruhetag. Zumindest für alle Künstler*innen, denn dann sorgt das Publikum selbst für die Performance. Bei SING-DING ist gewaltige Massenkaraoke angesagt, begleitet von Kneipenchören und der leinwandgroßen Aufforderung mitzuträllern. Singen macht glücklich. Talentfrei oder nicht, Curt believes in you!

Fistbump auf Dada und Rap, wenn DIE ORSONS am Dienstag in den MC-Himmel steigen und die Freiheit des künstlerischen Seins zelebrieren. Absurd, klug und ehrlich. Amen. Mittwoch wird Hitwoch, denn JAN DELAY earth, wind and feiert sich wieder durch Deutschland und schleudert dabei sein Handtuch über die fränkische Kulturinsel. Außerdem noch im Hamburg-Eppendorf-Zauberhut: der Bass und die Gang. „Erlangen meine Stadt" heißt es dann wiederum nach einmal Augen zu, wenn WANDA statt Bologna die Wöhrmühle rocken. Kaum eine andere Band, deren Songs bereits zu Evergreens mutieren, bevor sie überhaupt erst erscheinen. Darauf ein Bussi Baby.
Mit lyrischen Ambivalenzen gibt sich am Freitag der singende Schriftsteller FABER die Ehre. Pointiert, smart und trickreich, dabei sich selbst Fehler eingestehend und trotzdem niemals leise. Seid schlau, seid wie Faber. Eine melodiös-grandiose Loop-Session erwartet die euchn am Samstag bei Singer-Songwriter und Umweltaktivist JEREMY LOOPS aus Kapstadt. Big Supportive von seiner fünfköpfigen Band und Special Guest JC STEWART.
Und last but not least krönen musizierende Lederhosen den fröhlichen Festivalabschluss. Mit LABRASSBANDA stehen echte Abriss-Profis auf der Bühne. Berühmt für ihren Sound, der zwar offiziell den Mainstreamtitel Blasmusik trägt, dabei aber gekonnt sein Genre sprengt und Schubladen flüchten lässt. Da muss der „Discobauer" halt einfach „Danzn".

KULTURINSEL WÖHRMÜHLE OPEN AIR IN ERLANGEN
14. Juli bis 24. Juli am Festivalgelände Kulturinsel Wöhrmühle
Tickets und Programm: www.kulturinsel-woehrmuehle.de

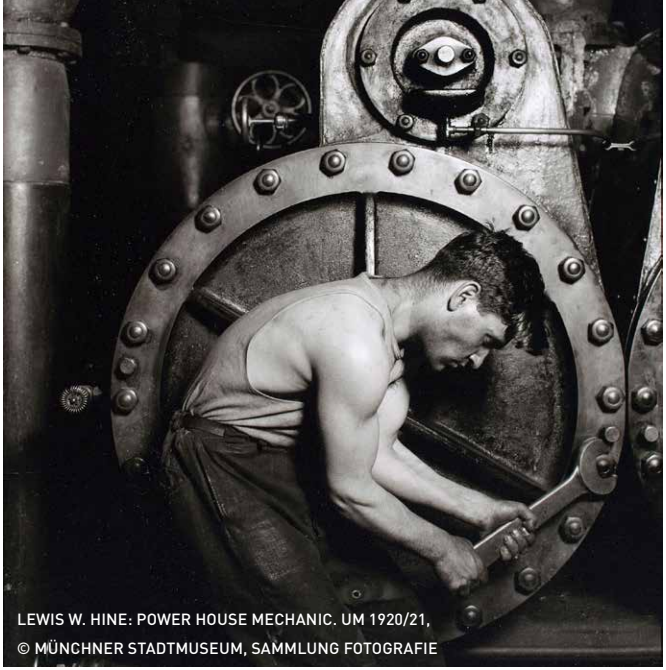
KULTUR
WAS GEHT DA DRAUSSEN, BISSL WEITER WEG?

MUSEUM GEORG SCHÄFER / SCHWEINFURT
SONDERAUSSTELLUNG

MODERNE ZEITEN

Industrie im Blick von Malerei und Fotografie
Eine Kooperation mit dem Bucerius Kunst Forum
und dem Münchner Stadtmuseum

Das Museum Georg Schäfer, eine der bedeutendsten Sammlungen für Kunst aus dem deutschsprachigen Raum, zeigt eine nie dagewesene Ausstellung: Moderne Zeiten beleuchtet die Darstellung von Industrie in Malerei und Fotografie. Konzipiert hat die 145 Werke aus 175 Jahren umfassende Ausstellung der Experte für ebenjene Wechselwirkung Ulrich Pohlmann (Münchner Stadtmuseum). Die chronologische Ordnung der Kunst lässt uns die Entwicklung und Veränderung der Industriedarstellung über die Jahrhunderte nachvollziehen. Ausgangspunkt bilden Arbeiten aus den 1850er-Jahren, die frühe Fabriken in idyllischer Einheit mit der Natur zeigen, aber auch Arbeitsvorgänge in monumentalen Hallen, Zahnrad und Lokomotive als wichtigste



LEWIS W. HINE: POWER HOUSE MECHANIC. UM 1920/21,
© MÜNCHNER STADTMUSEUM, SAMMLUNG FOTOGRAFIE

Symbole der Industrialisierung. Im 19. Jahrhundert interpretierten impressionistische Künstler die Industrielandschaften als Stimmungsbilder, in denen sich eigenwillige Lichtsituationen studieren lassen. Die Fotograf*innen der Zeit richteten ihren Fokus auch auf prekäre Verhältnisse der Arbeiterschaft. Basis für Gesellschaftskritik, wie sie die Vertreter der Neuen Sachlichkeit und der Subjektiven Fotografie im 20. Jahrhundert übten. Zu sehen sind u.a. Werke von Adolph von Menzel, Otto Sander, Walker Evans und Evelyn Richter.

MODERNE ZEITEN. SONDERAUSSTELLUNG
24. Juli bis 9. Oktober, Museum Georg Schäfer
www.museumgeorgschaefer.de

HEILSBRONN HILFT GEFLÜCHTETEN **KULTUR IM KREUZGANG**

Wenn man schon so eine schöne und vor allem alte Klosterkirche im Zentrum seiner Kleinstadt stehen hat, denken sich die Heilsbronner im Landkreis Ansbach, dann nutzen wir diese Kulisse auch anständig: für Kultur. Seit 22 Jahren gibt es die Kultur im Kreuzgang.
In diesem Jahr: Kino, Märchen, Improtheater und Musik.

Das Programm startet am 24. Juni mit OPEN-AIR-KINO: In *Contra* verkörpert Christoph-Maria Herbst einen vor Vorurteil triefenden Uni-professor, der sich mit seiner Jurastudentin, gespielt von Nilam Farooq anlegt. Die deutsche Adaption des französischen Originals spiegelt hochaktuelle Themen und stellt Stereotype in Frage.
Für den Samstagvormittag hat die Puppenbühne LIPPELPIE ein Märchenprogramm vorbereitet. Best of Gebrüder Grimm quasi. Am Abend improvisiert sich das Ensemble HOLTERDIPOLTER durch eine Uraufführung. Wie das nämlich so ist beim Improtheater: Das Publikum schreibt die Geschichte mit, man weiß nicht, was herauskommt.
Um den Abschluss des Festivals kümmern sich die Chorvereine der Stadt, denen die Bühne am Sonntag, 26.06. gehört. Die Sänger*innen erklären sich solidarisch mit der Ukraine und stellen ihre Konzerte unter das Motto Musik gegen Gewalt. Die Spenden, die im Zuge dessen eingesammelt werden, gehen direkt an Geflüchtete aus der Ukraine.

KULTUR IM KREUZGANG
24. bis 26. Juni, Münsterplatz Heilsbronn. www.heilsbronn.de

WER FÜR DEMOKRATIE STEHT

nicht mit FEINDEN der DEMOKRATIE auf der Straße

Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg

#allianzgegenrechtsextremismus
#WDWKR
#werdemokratiewähltkeinerassisten



JULIANA DA SILVA

SCHWABACH
RITMOS LATINOS

Das Schwabacher Festival für lateinamerikanische Musilk zieht um und findet in diesem Jahr nicht mehr im Apothekersgarten, sondern im Hof des Alten Deutschen Gymnasiums statt. Auch schön, bestimmt. Drei Tage lang werden Salsa, Tango, Timba und Latin-Jazz von den Schulmauern widerhallen, dass es nur so scheppert im Gebälk. Den Auftakt macht Roman Gabla mit seiner Band, eine junge Gruppe aus Nürnberg, die genau genommen keine Salsa sondern Timba spielt, die kubanische Variante. Am Samstag lädt das Cuarteto Rotterdam zum Tango-Abend und bringt den argentinischen Sänger Guillermo Rozenthuler mit nach Schwabach. Die Band gilt als eines der besten europäischen Tango-Ensembles überhaupt. Für das Festival hat das Cuarteto ein Tanz-Programm vorbereitet. Wer sich also noch an den ein oder anderen Tangoschritt möglicherweise erinnern könnte ...
Zum Abschluss kommt Juliana da Silva mit ihrem aktuellen Projekt Brasileirando in Zusammenarbeit mit dem Gitarristen Geovany da Silveira. Die brasilianische Musik lebt von den großen Gefühlen, Euphorie und Melancholie schwappen in regelerchten Wellen von der Bühne und über den Schulhof. Sollte man erlebt haben.

RITMOS LATINOS – FESTIVAL FÜR LATEINAMERIK. MUSIK
24. bis 26. Juni, Altes Deutsches Gymnasium, Schwabach.
www.schwabach.de



die lange nacht
im zeichen des goldes

goldschläger nacht
schwabach

Samstag
06.08.2022
18 – 1 Uhr

- kunst und kulinarik
- blattgoldhandwerk
- livemusik und shows
- kinderprogramm

STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.

www.schwabach.de/goldschlaegernacht

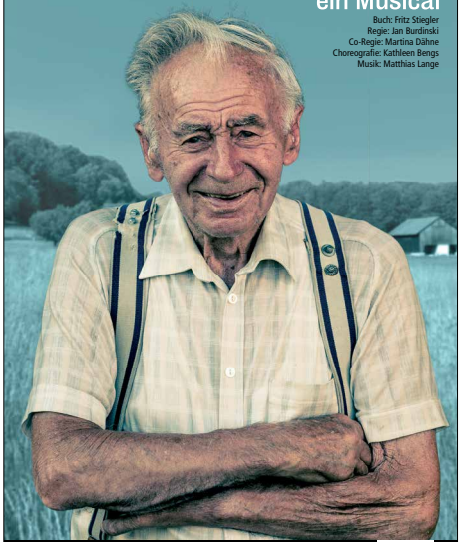
CADOLZBURGER BURGFESTSPIELE

ein Leben – eine Liebe

HEINER

ein Musical

Buch: Fritz Stiegler
Regie: Jan Burdinski
Co-Regie: Martina Dähne
Choreografie: Kathleen Bengs
Musik: Matthias Lange



Weitere Infos und Karten unter:
www.cadolzburger-burgfestspiele.de

Open-Air-Musical im malerischen Vorhof der Cadolzburg

23.6 - 30.7.2022

Mittelmeer FILMTAGE

Mediterrane Filmreihe
im Hof des Museums
Tucherschloss

**vom 13.06.
bis 24.06.
2022**

mobiles kino

mobileskino.de

Alle Filme im Original
mit deutschen Untertiteln!

In Kooperation mit

NÜRNBERG
Museen der Stadt Nürnberg
Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Sponsoren

CURT MAGAZIN
WWW.CURT.DE

SCHANZENBRÄU Nürnberg

ritMos LatiNos
9. LATIN FESTIVAL SCHWABACH
24. – 26. Juni 2022

Román y sus Timberos
Cuarteto Rotterdam
y Guillermo Rozenthuler
Juliana da Silva
e Amigos do Brasil
www.schwabach.de/ritmoslatinos
STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.



FOTO: MATTHIAS SCHÄFER

BURGFESTSPIELE CADOLZBURG: **HEINER**

Die Cadolzburg ist wirklich ein malerisches Örtchen und gut essen kann man da in der vorgelagerten Alstadt auch. Trotzdem liefert uns der Ort jetzt noch einen Grund mehr, um bereist zu werden: Open-Air-Musical in der historischen Kulisse! HEINER erzählt von, na ja, Heiner eben, der in 100 Jahren auf der Welt viel bis sehr viel erlebt hat. Jetzt im Altenheim gibt es keine Abenteuer mehr und der Senior vegetiert vor sich hin. Doch der Praktikantin Claudia gelingt es, Heiner neuen Lebensmut einzuflüstern. Und sein Leben nimmt noch einmal eine späte Wendung. Jan Burdinski inszeniert diese Geschichte, die auf den Original-Briefen des Gonnersdorfer Knechts und NS-Zeitzeugen Heiner beruht. Auf der Bühne werden über 80 singende und tanzende Amateur-Schauspieler*innen und eine Liveband zu sehen sein. Es ist bereits die sechste Produktion der Cadolzburger Burgfestspiele. Die Briefe des echten Heiner zeigt die Ausstellung *Mitgemacht – Die NS-Zeit im Landkreis Fürth* an sechs Orten.
Weitere Infos: www.mitgemacht.w6c.de.

CADOLZBURG BURGFESTSPIELE: HEINER - EIN MUSICAL
Freilichtmusical vor der Hohenzollernburg vom 23. Juni bis 30. Juli.
www.cadolzburger-burgfestspiele.de



GOLDSCHLÄGER NACHT. © CHRISTINE SCHÖN



SCHWABACH: **GOLDSCHLÄGER NACHT**

Es ist einmal im Jahr das große Zusammenwirken von quasi allen: Die Kultur- und Bildungseinrichtungen, das Stadtmuseum, Institutionen und Privatleute, Läden, Geschäfte und fast die gesamte Gastronomie der Schwabacher Innenstadt machen mit und was dabei herauskommt glänzt ganz gülden, lockt mit Kultur und nennt sich: SCHWABACHER GOLDSCHLÄGER NACHT.

An diesem Abend lassen wir uns von 18 bis 01 Uhr durch Altstadt treiben. Es wird mit großer Wahrscheinlichkeit eine laue Sommernacht von geradezu italienischer Qualität sein, ideal geeignet um zu Flanieren und zu Genießen. Dabei steht wie üblich das traditionelle Handwerk der Stadt im Fokus: Die Goldverarbeitung. An verschiedenen Orten werden wir Zeuge der Schmuckherstellung und decken uns direkt mit dem feinsten Geschmeide ein. Für die Kunst sorgt unter anderem der Gewinner des Wettbewerbs der letztjährigen ortung, FLORIAN TUERCKE, der die Städtische Galerie mit seinen Klang-Raum-Installationen bespielt. Auch das Stadtmuseum und diverse Galerien stehen in der Goldschläger Nacht offen, verschiedene Varieté-Künstler*innen verteilen sich über die Altstadt, Stelzenläufer*innen stelzen in leuchten Gewändern umher, Feuershows und floureszierende Performances sorgen für die staunenden Oho-Momente. Und auch die Musiker*innen dürfen sich im gesamten Altstadtraum verteilen, mit dabei sind unter anderem MUDDY WHAT? und NOISY PARKER.

Um Mitternacht fündet die Goldschläger Nacht zu einem schmetternden Abschluss: 6 AUF KRAUT laden zum Kraut- bzw. Crowdsingen.

SCHWABACHER GOLDSCHLÄGER NACHT

6. August, 18 bis 1 Uhr, in der Innenstadt von Schwabach

www.schwabach.de/goldschlaegernacht



BEN BECKER © MAXIM BRINCKMANN

HERZO OPEN-AIR KINO

Film ab! am Kirchenplatz. Folgende Movies gibt´s für uns: Wunderschön / Spiderman – No Way Home / Die Schule der magischen Tiere / Belfast / Contra / Parallele Mütter / Schachnovelle / King Richard / Kaiserschmarrndrama / Uncharted.

www.mobileskino.de unter freiem Himmel vom 2. bis 11. Juni

DER VORVERKAUF STARTET FÜRS FESTIVAL

HIN & HERZO

Wir blicken kulturinteressiert in Richtung Herbst und in Richtung, von uns aus gesehen, Nordwesten: **hin&herzo** das Kulturfestival in Herzogenaurach findet vom 20. bis 25. September statt. Jaja, noch lange hin, denkt ihr, aber Obacht: der Vorverkauf hat bereits begonnen und das Programm hat es in sich. Zum Beispiel mit dem großen Kraftmeier der Schauspielkunst Ben Becker, der solo auf der Bühne stehen wird: *Ich, Judas* ist ein Monolog von Walter Jens, in dem der Schauspieler Partei für den unbeliebtesten aller Jünger ergreift.
hin&herzo ist aber vor allem für seine umfassende Vielfalt bekannt und beliebt, von Theater über Walking Act bis Konzert ist alles geboten. Die "Queen of Sand" Irina Titova wird in Herzogenaurach flüchtige Wahrzeichen aus Sand und Licht erschaffen. Ben David und Claudio Gnann zaubern und machen auch noch, als würde es nicht reichen uns so zu verblüffen, Späßchen dabei. Standup-Comedian Ingmar Stadelmann unternimmt in seinem neuen Programm *Verschissmuss* den Versuch, unsere gedanklichen Fenster aufzureißen. Die Bestsellerautorin Katja Brandis nimmt uns mit in ihre Welt der *Woodwalker*, Menschen, die sich in Tiere verwandeln können, und das Theater *Fritz und Freunde* spielt *Die kleine Meerjungfrau* für Theater- und Meerjungfrauen-Freund*innen ab 4 Jahren.
Das allein ist nur ein Ausschnitt des ticketpflichtigen Programms. Hinzu kommt wie in jedem Jahr ein großer kostenfreier Brocken: die Lichtkunst, die Ausstellung zum Thema "Perspektiven" im gesamten hin&herzo-Entdeckungsraum. Und all die guten Vibes natürlich.
Weitere Details zum Programm findet man in curt 08/09-2022.

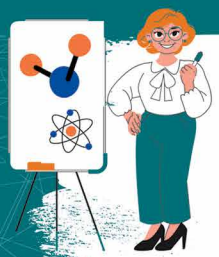
HIN&HERZO FESTIVAL 2022
Vom 22. bis 25. September in Herzogenaurach. Tickets jetzt schon sichern!
www.herzogenaurach.de

Science Slam Wasserstoff

hy+
WASSERSTOFF-
METROPOLREGION
NÜRNBERG

Komm vorbei!

Unterhaltsam präsentiert – einleuchtend erklärt!
Wissenschaftler:innen aus der Region demonstrieren ihre Forschung im Zukunftsfeld Wasserstoff





Mittwoch, 13. Juli 2022

TH Nürnberg, Keßlerplatz 12 – Innenhof
Beginn: 18 Uhr, Eintritt frei

hy+ WASSERSTOFF-METROPOLREGION NÜRNBERG in Kooperation mit TECHNISCHE HOCHSCHULE NÜRNBERG GEORG SIMON OHM

LEONARDO Zentrum für Kreativität und Innovation

www.hyplus.de

SÜDSTADTFEST:
ALLE WELT IM ANNAPARK







FOTOS:
E. GUTBERLET, B. EGERER







Drei Jahre Südstadt ohne Südstadtfest und wir erkennen unsere Hood kaum wieder. Es ist entsprechend eine der besten Nachrichten des Jahres: Die große interkulturelle Mulitkulti-Sause findet wieder statt. In diesem Zuge feiern wir gleich auch noch 40 Jahre Südstadtfest. Ein Wahnsinn. 60 Organisationen, Vereine, Initiativen und Parteien organisieren mit, 40.000 Besucher*innen erwarten die Veranstalter*innen. Südstadtfest ist ein Festival im besten Sinne, aber inmitten der bunten Hood eben auch ein wichtiger Impulsgeber für Völkerverständigung, Stadtentwicklung, soziales Miteinander.

Eröffnet wird das Südstadtfest in diesem Jahr am frühen Freitagabend von der geflüchteten ukrainischen Sängerin Tatiana Yuriyivna, die sich in Nürnberg mit der Band Myr zusammengetan hat und uns Balladen aus ihrer Heimat gespickt mit Einflüssen aus Soul und Latin mitbringt: Ein Konzert für den Frieden. Am Freitag folgen Auftritte der bärtigen Bayernrock-Band Heischneida und der Indie-Elektro-Punk-Eskalation namens Eskalation. Am Samstag hören wir unter anderem die 14-köpfige Welt-Folk-Mash-up-Gruppe Bülbül Manush aus Erlangen und die seit über 20 Jahren bestehende kreative Ska-Punk-Kampfkapelle Superskank sowie die pure kolumbianische Partymaschine Bazurto All Stars, die sich bei Rap, Reggaeton und Cumbia bedient.
Weißwurstfrühstück am Sonntag ist Pficht, genauso wie diverse Tanzveranstaltungen mit den Kulturvereinen, bevor am Abend die Gostenhofer Kulttruppe Frankenbänd mit Musik aus aller Welt jongliert.
Den Abschluss machen Il Civetto aus Berlin, ein Fusion-Pop-Vergnügen, das schon die Berliner U-Bahn zum Tanzen brachte.

40. SÜDSTADTFEST
1. bis 3. Juli im Annapark. Eintritt frei. www.suedstadtfest-nbg.de

Kultur im Kreuzgang

24.-26. Juni 2022

Freitag 24. Juni
Open Air Kino
Einlass: 20:30 Uhr
Beginn: 21:30 Uhr
Ticket: 10 €



Münsterplatz
Bei Regen: Refektorium

Für leibliches Wohl ist gesorgt

Ticket an der Abendkasse

Samstag 25. Juni
Puppenbühne Lippelpie's Märchengeschichten
Beginn: 10:30 Uhr, Eintritt frei!

Improvisationstheater holterdiepolter!
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Ticket: 15 €/ermäßigt* 13 €
* Schüler-, Studenten-, Schwerbehindertenausweis



Sonntag 26. Juni
Spenden und helfen Sie den Menschen der Ukraine
Einlass: 16:00 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr
Eintritt frei!

Benefizkonzert »Musik gegen Gewalt«



Stadt Heilsbronn

11x GRÜN **KOMMVORZONE**

11xGRÜN steht für elf Kulturläden, elf städtische, schöne Veranstaltungsorte, die das Thema Nachhaltigkeit, Umwelt, lebenswerte Zukunft gemeinsam mit der Stadtgesellschaft be- und durchleuchten wollen. Dabei gehören über 50 Veranstaltungen in diesem Jahr zum Schwerpunkt – ob Hochbeet, DIY-Workshops, Repaircafés, Exkursionen oder Netzwerktreffen mit Ideengeber*innen. curt ist dabei und begleitet 11xGRÜN als Medienpartner. Die KommVorZone gehört auch dazu.





LINKS: PLATTFORM-AUFBAU. OBEN: STIMMUNGSGARTEN-TEAM.
FOTOS: WENDELIN REICHL, HARALD SCHMIDT

Die partizipative Kulturplattform KommVorZone des Amts für Kultur und Freizeit (KUF) startet am Freitag, 3. Juni, ab 17 Uhr mit Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König und einem proppenvollen Eröffnungsprogramm. So stehen DAKOOKA aus der Ukraine und UNTERHUND aus Gostenhof auf der Bühne, und es gibt ein erstes Wiedersehen mit den Macherinnen und Machern des Programms. Bis Ende Juli darf man sich im Annapark beim Ritter-von-Schuh-Platz und an weiteren Plätzen in der Südstadt auf das „Wohnzimmer" im Freien mit seiner Bühne und zahlreichen Aktionen freuen.

Die Angebote reichen von Speed-Datings mit Politikerinnen und Politikern, Werkstätten und Workshops bis hin zu Konzerten, Poetry Slams und Sport- und Bewegungsangeboten. Dabei dient der zentrale Projektkiosk im Annapark als Anlaufstelle für alle Interessierten. In diesem Jahr richtet sich das Programmangebot verstärkt an Jugendliche, ältere Menschen und Menschen mit Handicap.

Ab der Eröffnung des zweiten Kultursommers in der Südstadt nach der erfolgreichen ersten Runde der KommVorZone 2021 hat der Projektkiosk jeweils von Mittwoch bis Sonntag geöffnet. Neben vielen Veranstaltungen gibt es die Möglichkeit, sich für Workshops Plätze zu sichern, Spiel- und Sportgeräte auszuleihen und sich selbst an der KommVorZone zu beteiligen.

Die KommVorZone ist ein partizipatives Stadtteilprojekt, in dem die Bevölkerung – hier der Südstadt – selbst ihre eigenen Veranstaltungen für ein achtwöchiges Open-Air-Programm im eigenen Quartier plant und durchführt. Dazu hat sich eine „Programmgruppe" seit sechs Monaten regelmäßig getroffen, um das Programm nach den Bedürfnissen der Menschen aus der Südstadt



auszurichten. Alle Ideen für die Angebote und Veranstaltungen und deren Umsetzung sind gemeinsam mit den Projektleiterinnen Olga Komarova und Marina Moos mit Unterstützung von KUF im südpunkt entwickelt.
Aber dabei bleibt es nicht: Es können fortlaufend Ideen für das Projekt eingebracht werden, denn die Programmgruppe trifft sich auch während der Projektlaufzeit und ist offen für weitere Impulse. Alle Nachbar*innen aus der Südstadt sind weiterhin eingeladen, sich einzubringen und bei der Umsetzung mitzuwirken.

Während der KommVorZone gibt es jeden **Mittwoch** das SPEED DATING mit Akteuren aus Politik, Stadtverwaltung und freier Szene im Wechsel mit dem „Südstadt-Parlament". Hier werden Themen aus dem Stadtteil verhandelt, Meinungen ausgetauscht und Lösungsansätze gefunden.
Diese Formate sollen neue Diskussionsstrukturen innerhalb der Stadtbevölkerung schaffen und den Austausch mit Politik und Verwaltung fördern, denn man sitzt sich direkt auf Augenhöhe gegenüber. Grundsätzlich besteht der Anspruch, möglichst diverse Akteurinnen und Akteure sowohl in der Programmgruppe als auch im späteren Veranstaltungsprogramm einzubinden.

Jeden **Sonntag** finden KULTURPICKNICKS, z.B. mit dem lateinamerikanischen Ceclam e.V., dem Äthiopischen Kulturverein Nürnberg e.V. und Ukrainer in Franken e.V. im Annapark statt.
Samstags wird es kreativ, etwa beim „Skulptur-Upcycling", beim Malen im Kinderatelier oder dem Workshop für erwachsene Malbegeisterte, Pflanzentausch mit Blumentopfgestaltung oder einem HipHop-Workshop. Erstmalig wird auch ein Workshop in englischer Sprache mit Übersetzung angeboten, der Themen aus der Naturwissenschaft über kreatives Gestalten vermitteln möchte. Hinzu kommen Veranstaltungen rund um die Themen Diversity, Interkultur und Inklusion, wie die GLOBAL ART JAM, DANCE-ABILITY FÜR ROLLSTUHLFAHRERINNEN oder BLIND YOGA.
Jeden Mittwoch liest die Stadtbibliothek im südpunkt für Kindern unter freiem Himmel vor. Immer Freitag abends ist ein Programm mit Konzerten, Poetry Slam oder Performances geboten.
Tagsüber gibt es jeden Donnerstag, Freitag und Samstag ein Sport- und Bewegungsangebot, z.B. *Dancing Feet* für Kinder von Monika Camara, *Tango im Park* von Hugo Trevisi oder der Initiative *tanzn* von Eleonora Allerdings und Sophie Habenicht sowie vom Bildungszentrum Nürnberg.

Neben den Aktionen im Annapark finden Interventionen an weiteren Orten der Südstadt statt. Ob Radrundfahrt durch die Südstadt mit rollendem DJ vom Subkulturverein, die Klangskulptur *X-Spaces* vom Medienkunst Kollektiv *hadihopsasa* oder Videoworkshops unterwegs.

KOMMVORZONE
Infos zum Programm, den Veranstaltungen und den Beteiligungsmöglichkeiten findet man unter **www.kommvorzone.nuernberg.de**
Finanziell wird die KommVorZone von der Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg unterstützt.

11xGRÜN
– NÜRNBERGER KULTURLÄDEN° MACHEN'S NACHHALTIG
Mehr dazu auf www.kulturlaeden.nuernberg.de

VEGGIENALE & FAIRGOODS

Messe für pflanzlichen Lebensstil und ökologische Nachhaltigkeit



- ✓ **Marktplatz**
- ✓ **Fachvorträge**
- ✓ **Workshops**

Nürnberg, Ofenwerk
18./19. Juni 2022
jeweils 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt Tageskasse: 10,- €
Ermäßigt: 8,- €, **Kinder frei**
Online-VVK ab 6,66 €
(nur solange wie verfügbar)

Veranstalter: ECOVENTA GmbH
Agentur für ökologische Veranstaltungen
Telefon 030.555775200 • info@ecoventa.de

VEGGIENALE &FAIRGOODS

Alle Termine und Tickets finden Sie auf unserer Website!

veggienale.de

#ökomeetsvegan

TEXTTAGE: **EIN GANZ NORMALER TAG IN DER TEXTARENA**



TEXTTAGE. FOTO: KASIA PRUSIK-LUTZ

Jahr für Jahr begleitet der curt das noch junge Literaturfestival TEXTTAGE, das weniger das Lesen als vielmehr das Schreiben, den Prozess, die Arbeit in den Mittelpunkt des Interesses stellt und zudem ganz viel regionale Szene auf die Bühne holt. Und Jahr für Jahr findet dieses besondere Event ein bisschen mehr zu sich selbst und etabliert sich zu einer festen Größe im Kulturkalender dieser Stadt. Dass curt und curt-Leute da auch mitmischen dürfen, ist uns große Freude und Ehre!

Das grundsätzliche Konzept hat sich bewährt: Auf dem **textualienmarkt**, in diesem Jahr rund um die Katharinenruine, präsentiert sich die lokale Literaturszene mit innovativen Formaten. Parallel dazu lesen hochkarätige Autor*innen und geben Schreibworkshops im Bildungszentrum. In diesem Jahr mit dabei: Yannic Han Biao Federer, Stephan Thome, Daniel Schreiber, Monika Peetz, Zoë Jenny, Philipp Winkler und Katerina Poladjan. Allesamt mit höchsten Ehrungen behangene Leute, die top Tipps für euer eigenes Schreiben in ihre Meisterklassen mitbringen.
Noch ein bissl mehr interessiert uns das Geschehen auf dem textualienmarkt, wo am Samstag und Sonntag die gesamte Bandbreite der Literatur aus unserer Region sichtbar wird: Autor*innen, Vereine, Kollektive haben sich mit ihren wildesten Ideen für einen Platz im Programm beworben, die normale „Vorlesestunde" ist kaum dabei. Alles umsonst und draußen und easy peasy.

Also, was ist geboten, wer kommt? Z.B. das Coburger Kunst-Duo VERWERTUNGSGESELLSCHAFT, das zum gemeinsamen *Textbasteln* nach

dem Vorbild der Beat-Poeten einlädt: Macht euer eigenes Gedicht mittels Cut-up-Technik, aus alten Texten wird was Neues, noch Besseres. Auch MARIA TRUNK appelliert an die Kreativität ihres Publikums. Sie bringt ihr bereits laufendes Schreib- und Ausstellungsprojekt *Das unendliche Gedicht* mit auf den textualienmarkt. Jede*r Besucher*in darf seinen/ihren lyrischen Beitrag zu einer friedvolleren Welt beitragen. Besonders clever ist, wie sich das gehört, curt-Mitarbeiterin und -Vertraute NADINE ZWINGEL, die mit ihrem Projekt *1Shot/1Story* in Zusammenarbeit mit dem EDEL EXTRA immer präsent ist, auch ohne vor Ort zu sein: Das Projekt schmiedet digitale Kreativ-Tandems zusammen. Ein*e Autor*in und ein*e Fotograf*in, die aufeinander reagieren und die gemeinsame Text-Bild-Arbeit im Insta-Kanal @edelextra präsentieren. Zum Teil auch mit Videos. Auf dem textualienmarkt wird das Projekt im Rahmen der 12MIN.ME-Veranstaltung noch einmal vorgestellt und erklärt.

Der Autor MICHAEL LÖSEL lädt zum schönen Anlass einmal mehr in seine *Textarena*. Heißt: Maximal zehn Minuten Text werden vorgelesen und im Anschluss gemeinsam diskutiert. Wer noch dabei sein will, also, als Lesende*r, schreibt eine Mail mit persönlichen Infos und Textauszug an pz@michael-loesel.de. Seltener auf Bühnen zu sehen, obwohl sie eigentlich am meisten wissen, sind die Buchhändler*innen. Beim *BlätterRauschen Spezial* stellen drei von ihnen in ungezwungener Atmosphäre ihre Lieblinge vor.

Bestimmt nicht fehlen darf in einem solchen Rahmen die junge Lesereihe ROY – LITERARISCHES BEI SCHNAPS. curt-Gastautor Lukas Münich & Co. holen freshe Texte ran und schenken fiese Brände dazu aus. Ebenfalls wieder mit dabei nach einer beeindruckenden Performance im vergangenen Jahr ist der Poet und Klangkünstler CHRISTIAN SCHLOYER, der Texte zu Klängen improvisiert und dazu einlädt, es ihm gleichzutun. Und auch der curt-Andi bereitet einfach mal gar nix vor, wenn er mit seiner SUPPKULTUR dran ist: *Es war ein ganz normaler Tag an der Prinsengracht* ist ein Text, der erst noch entsteht, während Stephan Goldbach und Kostia Rapoport Musik machen.

Zudem wird es ganz viel Poesie zum Mitnehmen geben und eine literarische Kunstinstallation, die während des Festival ensteht. Plus, ganz wichtig: curt nutzt die Texttage-Bühne in der Katharinenruine, um ordentlich sich selbst zu feiern und auf die Kacke zu hauen! Details werden noch geklärt, bleibt ruhig!

TEXTTAGE. Lesungen, Meisterklassen und textualienmarkt.
8.-10. Juli, Bildungzentrum und Katharinenruine.
www.texttage.nuernberg.de

ABER, JETZT, ACHTUNG, das gehört auch dazu:

CURT LIEST 25 JAHRE LIEBE!

Am **SAMSTAG, 9. JULI,** bespielen wir curt-Reck*innen abends die Katharinenruine. Wir feiern hier curt und 25 Jahre curt-Texte ab, denn, das könnt ihr uns glauben, da waren echte Perlen dabei, und auch wahnsinniger Schrott zum Schämen! Sehr geiles Zeug, teilweise nah am Irrsinn und in Momenten entstanden, wo man sich besser mal aufs Sofa gelegt hätte, stand sich an den Rechner zu setzen.
25 Jahre, die auch die Stadt und das Nachtleben reflektieren, Einblick geben in das absurde Leben kleiner Heftlesmacher und der freakigen Mitwirkenden jeglicher Couleur. Auch dabei: Die Models aus dem Vorderhaus. Und weil fast alles, was da bei curt so passiert ist, immer auch musikgetrieben ist, holen wir uns geliebte Mukker mit auf die Bühne, die euch beschallen werden. Eine Zeitreise, ein Einblick, ein wilder Ritt und ein Abend voller rotgeklopfter Schenkel - vor Lachen natürlich. Mehr Infos dazu asap auf www.curt.de/nbg

LESUNGEN – EMPFOHLEN VON CURT



HELGE TIMMERBERG FOTO © FEDERICO BALBOA



NADIRE BISKINZ. FOTO © JENS OELLERMANN



SEBASTIAN HOTZ, MAX SAND



HEIKE SPECHT. FOTO: MIRJAM KLUKA



STEFANIE SARGNAGEL FOTO © THERESA BLITZAN



DANIEL SCHULZ FOTO ©PAULA WINKLER

SEBASTIAN HOTZ, MAX SAND
PARIS, LONDON, MAILAND, WILLINGEN – WANDERN IST NUR SPAZIERENGEHEN, ABER WÜTEND

FREITAG, 17.06. / DESI

Sebastian Hotz aka **el hotzo** ist ein Phänomen, eine Beobachtungs- und Pointenmaschine ... und lang, lang schon kein Twitter-Geheimtipp mehr, sondern Mitarbeiter von Böhmermanns ZDF-Magazin. Zusammen mit seinem Kumpel, dem Fotografen Max Sand, ist er nach Willingen gereist, der Partyhochburg im Sauerland, einem Ort schlagerseliger Trunkenheit und exzessiver Feierlaune. Herausgekommen ist ein Buch, das die dokumentarische Fotografie mit den spitzfindigen Beobachtungen el hotzos verknüpft. Erschienen in den Fürther *starfruit publications*.

HEIKE SPECHT
DIE ERSTEN IHRER ART

MONTAG, 20.06. / LITERATURHAUS

Margaret Thatcher, Angela Merkel, Kamala Harris: Kluge Frauen, die sich Plätze im Zentrum der Macht erobert haben. Beziehungsweise: In einer Welt, die noch immer eine Männerwelt ist und die sie entscheidend mit verändert haben. Die Autorin stellt uns die mächtigsten Frauen der Politikgeschichte vor und spricht im Literaturhaus mit Renate Schmidt, die von 2002 bis 2005 Bundesfamilienministerin im zweiten Kabinett von Gerhard Schröder war.

STEFANIE SARGNAGEL
DICHT

DIENSTAG, 28.06. / Z-BAU, BIERGARTEN

Am 19. April 2022 schreibt Stefanie Sargnagel bei Twitter: "mein autofiktionaler roman **dicht** liegt bei thalia immer noch hinten im eck in der humorabteilung neben michael mittermeiers besten sprüchen wollen die mich sekkieren". Wir wissen nicht, was sekkieren bedeutet, wohl aber, dass Stefanie Sargnagel – eine der lustigsten, widerständigsten und einfach einzigartigsten Stimmen Österreichs – hiermit ein Unrecht angetan wird. Sargnagels Karriere begann mit Statusmeldungen bei Facebook. Mittlerweile ist sie doppelte Bestsellerautorin. "*Dicht*" ist der Blick einer Antiheldin auf die Rückseite von Wien und in die Beisl, die Bruchbuden, die Psychiatrie.

FRANZ DOBLER
ICH WILL DOCH IMMER NUR KRIEGEN WAS ICH HABEN WIL

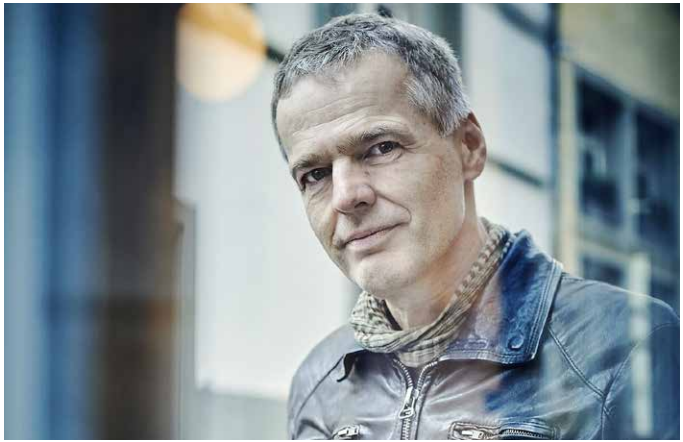
FREITAG, 01.07. / DESI

Er gilt als einer der größten Country-Kenner Deutschlands, hat eine Johnny-Cash-Biografie geschrieben und einige Krimis. Aber Franz Dobler aus Augsburg, geboren in Schongau, hat auch eine lyrische Seite an sich. In seinen Gedichten spürt er den Widersprüchen des Lebens nach, zwischen Gefühl und Härte, Poesie und Politik. Bei starfruits publications sind 35 neue Gedichte zusammen mit allen bereits gedruckten neu erschienen, flankiert von schwarz-weiß Fotografien von Juliane Liebert. Verleger Manfred Rothenberger führt das Gespräch.

DANIEL SCHULZ, NADIRE BISKIN
LAUSCHEN IM SKULPTURENGARTEN

SAMSTAG, 02.07. / HEINRICH-KIRCHNER-SKULPTURENGARTEN, ERLANGEN

Schöne Reihe, wieder da: "Lauschen" heißt Sommerpicknick mit Lesung und Musik in besonderer Atmosphäre, Kulturprogramm im jahrhundertealten Garten, moderiert von Kathi Mock, Nina Bundels und Tobias Lindemann. Daniel Schulz nimmt uns in diesem Rahmen mit in die Nachwendezeit: Sein Roman "*Wir waren wie Brüder*" erzählt von Naziterror und der jugendlichen Sehnsucht nach Freiheit. Nadire Biskin kommt mit ihrem Roman "*Ein Spiegel für mein Gegenüber*" nach Erlangen, der von der Referendarin Huzur erzählt, die zunächst von ihrer Aus-



WOLF HAAS. FOTO © GERRY NITSCH



bildung suspendiert wird und später ein syrisches Mädchen aufliest und sich fragen muss: Wie viel Verantwortung will ich übernehmen?

WOLF HAAS
MÜLL

FREITAG, 15.07. / KATHARINENRUINE

Haas, Jahrgang 1960, ist der geniale Schöpfer der "Brenner"-Romane. Jene Romane, deren Verfilmung die Schauspielkarriere des nicht minder genialen Josef Hader befeuert haben. Und Zeiten im curt-Büro.

Haas´ neuester Roman "Müll" hat seinen Ausgang auf einen der Wiener Mistplätze, hierzulande besser bekannt als Recyclinghof. Dort werden allerlei Körperteile gefunden und die Geschichte nimmt ihren Lauf. An der Lösung des Falls arbeitet natürlich der Kollege Brenner unter Hochdruck.

Eine laue Sommernacht in der Katharinenruine, ein paar kalte Weinschorlen – in diesem Fall ein paar G´sprizte – und eine Lesung dieses fantastischen Wiener Autors klingen nach einem Match.

ROBERT SEGEL
SO NAH

MONTAG, 18.07. / INNENSTADTBIBLIOTHEK FÜRTH

Unseren veröffentlichenden Schreibkrise-Autor Robert Segel haben wir ja bereits im letzten Heft ein bissl abgefeiert. Nun ist So nah, seine Sammlung von sehnsüchtigen Miniaturen begleitet von Fotos von Benno Wagner erschienen und der aus Fürth stammende Autor kehrt in die Heimat zurück, um daraus zu lesen. Die Lesung ist außerdem Foto-Vernissage, Musik kommt von den Tin Shots. Hurra!

HELGE TIMMERBERG
LECKO MIO. SIEBZIG WERDEN

DIENSTAG, 26.07. / Z-BAU, BIERGARTEN

Der Mann hat mit Krokodilen gekämpft und mit Gurus gekifft und ist mit 17 nach Indien getrampt, wohin auch sonst. Im Zuge all dessen hat Helge Timmerberg den New Journalism nach Deutschland geholt. Aus dem bärbeißigen Reisehippie und Abenteurer ist quasi wie über Nacht ein 70-jähriger geworden, der sich fragt: Will ich Respekt oder Mitleid, Ehre oder Shitstorm, Bier oder Marihuana? Und wie viel kostet eigentlich ein Altersheim in Thailand?



BUCHTIPP AUS DEM CURT-KOSMOS: **TATORT BAYERISCHER WALD**

Schön ist er ja schon, aber halt auch finster und kalt: der Bayerische Wald. Entlang der tschechisch-deutschen Grenze treiben nicht nur Wanderer mit ihren Stöcken und Funktionshosen, sondern auch Mörder mit ihren Mordwaffen ihr Unwesen. Behaupten zehn Autorinnen und Autoren, die Herausgeber und SCHREIBKRISE-Autor Leonhard F. Seidl für den ars vivendi Verlag um sich geschart hat. Zehn Kurzkrimis, jeder spielt an einem anderen Ort von Arbersee bis Zwiesel, jeder handelt von grausigen Verbrechen, transportiert aber auch den regionalen Charme dieser besonderen Landschaft, die sich so hervorragend eignet, um kauzige Verdächtige hineinzupflanzen. So erfahren wir u.a. von einem rituellen Suizid, einer zermürbten Geschwisterbeziehung und einer Vermisstensuche im Sommerurlaub. Zu den Autor*innen gehören neben dem Herausgeber auch so bekannte und beliebte Autor*innen wie Tommie Goerz, Martin von Arndt, Tanja Kinkel oder Friederike Schmöe. Sogar den curt-Andi-Thamm haben sie diesmal mitmachen lassen. Der ist dafür extra nach Zwiesel gereist, schön war´s.

TATOTRT BAYERISCHER WAL.D
10 Kurzkrimis, 200 Seiten, 14 Euro. www.arsvivendiverlag.de

23. Juni - 3. Juli 2022 in Fürth

LESEN light



Sa, 25.6. / 20:00 h
U20-Franken-Slam
Next Generation

Di, 28.6. / 20:00 h
Yade Yasemin Önder
Wir wissen, wir könnten, und fallen synchron





Mi, 29.6. / 20:00 h
Jan Costin Wagner
Am roten Strand

Veranstaltungsort: Kulturforum Fürth
Würzburger Str. 2, 90762 Fürth, kulturforum-fuerth.de

Änderungen vorbehalten, aktuelle Informationen unter:

fuerth.de/LESEN
facebook.com/lesenfuerth

Stadt Fürth
Veranstalter: Kulturamt der Stadt Fürth
Tel. (0911) 974-1688, LESEN@fuerth.de

FÜRTHER ZUHÖRFEST: **LESEN!**



STADTLESEN. FOTO MICHAEL LOSKILL

Womit sich die Nürnberger zu großen Teilen immer noch schwertun, das beherrschen die Fürther schon lange ohne arge Schwierigkeiten: LESEN. Sie haben dort sogar ein ganzes Fest nach dieser Kulturtechnik benannt. Zu diesem Anlass kommen Profis aus den Bereichen Lesen und Schreiben in die Kleeblattstadt. Was uns wiederum in die angenehme Situation bringt, nix können zu müssen, außer: zuhören.

Das Kulturamt der Stadt Fürth hat eine ganze Reihe namhafter Autor*innen der deutschsprachigen Literatur eingeladen, die vom 23. Juni bis 3. Juli auftreten werden, vor allem, aber nicht nur, im Kulturforum.
Los geht's mit JULIA FRANCK (**23.06.**), einer Autorin, die schon seit etlichen dicken Büchern die deutsche Vergangenheit literarisch vermisst. In *Welten auseinander* spürt sie dem eigenen Aufwachsen nach, einer Jugend zwischen Ost und West, meist in prekären Verhältnissen. Geboren in Ostberlin, wird Julia mit acht von der Mutter in den Westen mitgenommen, nach Schleswig-Holstein, wo sie es irgendwann nicht mehr aushält, weshalb sie sich in Westberlin durchschlägt …
TOBIAS FRIEDRICH (**24.06.**), bisher Songtexter und Autor von Sachbüchern, kommt mit seinem Romandebüt *Der Flussregenpfeifer* nach Fürth, über das er sagt, es ist eigentlich ein Rätsel, warum es vorher noch kein Buch über diesen Oskar Speck gab. Speck war ein arbeitsloser Nichtschwimmer, der mit seinem Faltboot nach Zypern paddeln wollte, es letztlich bis nach Australien schaffte und sich dabei immer auch den Nazis entzog, die ihn zu einem Volkshelden machen wollten.
CHRISTOPH POSCHENRIEDER (**26.06.**), 2014 Deutscher-Buchpreis-nominiert, fragt in seinem jüngsten Werk *Ein Leben lang*, wie weit die Loyalität unter Freunden gehen kann. Was passiert mit einer Clique, wenn einer von ihnen des Mordes angeklagt wird? Dabei steht weni-

ger die Schuld im Mittelpunkt dieser Aufarbeitungsgeschichte als der Umgang der Menschen im Umfeld.

Noch eine Romandebütantin ist YADE YASEMIN ÖNDER (**28.06.**), bekannt als Theaterautorin, die in *Wir wissen, wir könnten und fallen synchron* von einer jungen Frau erzählt, die früh ihren Vater verliert. Alleingelassen ergeben Mutter und Tochter eine toxische Mischung. Die Erzählerin sucht ihren Platz in der Welt, wobei ihr Vater sie nicht los lässt.
JAN COSTIN WAGNER (**29.06.**) ist Musiker und mehrfach prämierter Krimiautor. Das besondere an seiner Lesung in Fürth: Für seinen neuen Roman, *Am roten Strand*, der sich schonungslos mit dem komplexen Thema Pädophilie auseinandersetzt, hat Wagner eigens Musik komponiert. Er wird sich selbst am Klavier begleiten.
Außerdem: Der Schriftsteller und Historiker DORON RABINOVICI mit einem politischen Roman über die Macht der Bilder (**30.06.**). Der Schauspieler EDGAR SELGE mit der autobiografisch gefärbten Erzählung einer Kindheit zwischen Gefängnis und klassischer Musik (**01.07.**).
Die Literaturpreisträgerin der Europäischen Union MARICA BODROŽIC mit ihrem Roman über Walter Benjamins letzten Weg (**02.07.**). Und die Niederländerin JESSICA DURLACHER mit einem Roman über eine jüdische Familie und ihren Einsatz für eine junge Muslima (**03.07**.)
In der Adenauer-Anlage finden am **03.07.** außerdem zwei Poetry-Slam-Spaziergänge mit Michael Jakob und seinen Gästen statt. Im Bogenhof steigt unter anderem die *Silent-Reading-Party* und das STADTLESEN mit Bücherregalen und Sitzsäcken kommt ebenfalls in die Adenauer-Anlage. Und weil es noch nicht reicht: Am **25.06.** laden Pauline Füg und Michael Malcherek zum U-20-Poetry Slam.

LESEN! – DAS LESE- UND WORTFESTIVAL IN FÜRTH
23. Juni bis 3. Juli, im Kulturforum und weitere Orte in Fürth.
Alle Infos: www.fuerth.de/LESEN



POETRY SLAM
FRISCHE WORTE AN DER FRISCHEN LUFT





KULTURINSEL WÖHRMÜHLE. FOTO OBEN: RICHARD WICKLEIN. UNTEN: LORENA SEIPP

Auch diesen Sommer wird geslammt während das Eis in eurer Hand schmilzt. POETRY SLAM hat zwar schon die letzten Monate wieder indoor stattgefunden, wenn auch das Wiedereinfinden in die Regel-mäßigkeit mitunter noch etwas holprig war. Das lassen wir jetzt einfach hinter uns und gehen wieder raus!

Nicht nur für Musik beginnt die Open-Air-Saison, auch das gesprochene Wort wird unweigerlich wie der Pollenflug die Außenbühnen und Zuhörer*innen umwehen. Es ergeben sich dafür die vielfältigsten Möglichkeiten und Orte in der Metropolregion: der Nachwuchs präsentiert sich rege, an der TH Nürnberg wird „Science" geslammt, man kann bei Spaziergängen Texten lauschen, Themen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung finden ihren Fokus. Doch das Highlight dieses Sommers ist ganz klar: Ein ganzer Tag lang wird dem Wort gewidmet, auf der Erlanger Kulturinsel Wöhrmühle, beim

WORTFLUSS FESTIVAL

Aller guten Dinge sind drei, eigentlich sollte es schon 2020 Premiere haben, diese wurde jedoch zweimal verschoben (den Grund kennt ihr, man mag es nicht mehr hören). Aber egal, wir freuen uns, dass das „Festival für Musik, Wort, Witz und Poetry Slam" nun endlich stattfindet! Und huch, ja, Musik ist auch dabei, denn nicht nur die gesprochenen Worte fließen hierbei um die Insel.

An diesem idyllischen Ort unter Bäumen darf man schon ab 14 Uhr seine Picknickdecken und Sonnenschirme ausbreiten, auf der Wiese chillen und ab 15 Uhr der Musik und den Worten lauschen. Foodtrucks und Getränkestände sind natürlich auch reichlich vorhanden, es wird einem an Nichts

fehlen, die Lauschigkeit wird den einen oder die andere vielleicht noch an „Folk im Park“ erinnern, das bis 2017 im Marienpark Nürnberg stattgefunden hatte. Das E-Werk weiß halt, was es da macht. Deshalb haben sie auch niemand Geringeren als Sarah Bosetti (bekannt aus Funk und Fernsehen), Jan Philipp Zymny und Andy Strauß eingeladen, die Kabarett und Comedy aus ihren Soloprogrammen auf die Bühne bringen werden. Allesamt haben sie ihre Bühnengehversuche im Poetry Slam gemacht und sind gerngesehene Gäste. In einem grandiosen Poetry-Slam werden sich dann der amtierende deutschsprachige Meister David Friedrich, Internetz-Königin und Kabarettistin Teresa Reichl mit den Lokalmatador*innen und genauso tollen Slammer*innen Pauline Füg aus Fürth, Cris Ortega aus Erlangen und dem U20-Poetry-Slam-(Dream-)Team Rahel Behnisch & Yannik Ambrustis aus Würzburg, um den Sieg des ersten Wortfluss-Poetry-Slams streiten.

Dazwischen werden Antje Schomaker und Betterov zeigen, dass auch die Texte der Singer/Songwriter*innen ihren Platz auf diesem „Wort-Festival“ verdient haben und ihre Klänge dem Ort einen besonderen Zauber einhauchen werden.

Spätestens beim Lumpenpack müssen dann aber die Picknickdecken auf die Seite geräumt werden, weil Jonas & Max (die früher selbst als Poetry Slammer auf der Bühne standen, was man ihren humorvollen und souveränen Anmoderationen und Texten anmerkt) der Menge so einheizen werden, dass die letzten Reste Guacamole der Foodtrucks aus euren Mundwinkeln verdampfen werden. Bleibt nur die Frage, wie sie die Sache mit dem obligatorischen Konfettiregen umsetzen werden, denn die Kulturinsel Wöhrmühle legt viel Wert auf Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit.

Gefördert wird der ganze Spaß von Neustart Kultur, Bundesverband Soziokultur, Initiative Musik und DTHG und den Sponsor*innen ESTW Erlanger Stadtwerke und Maisel's Weiße. Dankeschön dafür.

CURT ist natürlich Medienpartner. Tickets: übers E-Werk Erlangen.



KATHIS SLAM-EMPFEHLUNGEN IM JUNI UND JULI

U20 FRANKENSLAM 2022
– FRÄNKISCHE U20 MEISTERSCHAFTEN IM POETRY SLAM
SAMSTAG, 25.06., 20:00 UHR // KULTURFORUM FÜRTH / ab 9,50
Die besten Nachwuchspoet*innen Frankens treffen sich zur modernen Poesie-schlacht! Wer an diesem Abend gewinnt, erhält den Titel „fränkische*r U20 Poetry Slam Meister*in" und nimmt an den bayerischen U20 Poetry Slam Meisterschaften 2023 teil! Bereits zum 13. Mal messen sich die jungen Poet*innen miteinander in Wort und Performance bei den fränkischen Meisterschaften.
Moderiert von Pauline Füg und Michi Malcherek, im Rahmen von „LESEN!" in Fürth, bei schönem Wetter im Hof.



WORTE MIT NACHHALL – EIN NACHHALTIGKEITS-POETRY-SLAM ZUM THEMA UMWELT, KLIMA UND CO.
FREITAG, 08.07., 20 UHR // FREILICHTBÜHNE STADTPARK / Eintritt frei
Auch wenn die Welt gerade andere Themen hat: Nachhaltigkeit bleibt wichtig. Um nicht zu sagen das Mega-Thema der kommenden Jahrzehnte. Deswegen machen sich auch die Poetry Slammer*innen in ihren Texten Gedanken zu dieser für uns alle wichtigen Sache und präsentieren im Rahmen eines kurzen Poetry Slams ihre thematisch passenden Texte. Das Publikum entscheidet mit Applaus, wer den Abend gewinnt!
Organisiert und moderiert von Michael Jakob, im Rahmen vom Zukunfts- und Nachhaltigkeitsfestival „FÜRTH IM ÜBERMORGEN".

DIE SLAM-TERMINE JUNI & JULI

01.06. / 19:30	**Summer Poetry Slam**	Hirsch Biergarten
05.06. / 18:30	**Next Generation Lesebühne**	Stadtparkcafé, Fürth
08.06. / 19:00	**1. OHM Science Slam**	TH Nürnberg, Nürnberg
14.06. / 19:00	**Poetry Slam Open Air** Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage, Fürth	
25.06. / 20:00	**U20 Frankenslam 2022**	Kulturforum, Fürth
28.06. / 19:00	**U20 Poetry Slam Er. Open Air**	E-Werk Garten
03.07. / 11:00	**Poetry Slam Spaziergang** im Rahmen von „LESEN!" Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage, Fürth	
03.07. / 16:00	**Poetry Slam Spaziergang** im Rahmen von „LESEN!" Kulturforum, Fürth	
08.07. / 20:00	**Nachhaltigkeits-Poetry-Slam**	Freilichtbühne Stadtpark
14.07. / 18:00	**Poetry Slam** bei der Closing Night von NUE Digital Heizhaus, Nürnberg	
16.07. / 15:00	**Wortfluss Festival**	Kulturinsel Wöhrmühle
20.07. / 20:00	**Lesen für Bier Nbg Open Air**	Parks Garten, Nbg

Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur

NÜRNBERG

nürnbergkultur

KLASSIK OPEN AIR

Europas grünster Konzertsaal

So. 24. Juli 2022 | 11 Uhr und 20 Uhr
Staatsphilharmonie Nürnberg
Familien- und Abendkonzert

Sa. 6. August 2022 | 20 Uhr
Nürnberger Symphoniker

Luitpoldhain Nürnberg | Eintritt frei

Herausgeber: Stadt Nürnberg, Projektbüro im Geschäftsbereich Kultur, Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg
Grafik: zur gestaltung | Foto: Uwe Niklas | Vogel-Motiv: Team Tom Bürgiert

SIE SPENDEN
unsere Vögel danken

Medienpartner:
BR KLASSIK

Herzlichen Dank an
Sparda-Bank
SCHMIDT
N·ERGIE



FOTO: CSD NÜRNBERG

SICHTBARKEIT SCHAFFT SICHERHEIT: **CSD NÜRNBERG 21.7. - 7.8.2022**

Und ZACK! – ist schon wieder Juni und damit der Monat, in dem weltweit die regenbogenfarbene Pride-Saison wieder durchstartet. Zeit, sich mit dem Team des CSD Nürnberg auszutauschen und reinzulauschen, wie es um die Planungen für den CSD Nürnberg 2022 steht, jetzt, wo die Pandemie keine Verhinderung der herkömmlichen Veranstaltung darstellt. Wir haben uns mit Bastian, Julia und Daniela vom gemeinnützigen Förderverein *Christopher Street Day e.V.* getroffen und sind dem Thema CSD in der heutigen Zeit und natürlich den Details für die CSD-Events in Nürnberg auf den Grund gegangen.

Gleich vorneweg gefragt – *CSD* oder *Pride*, wie heißt es denn nun?
JULIA: Naja, im Grunde geht beides, aber wenn wir ehrlich sind, Deutschland ist wohl das einzige Land, in dem es *Christopher Street Day,* also CSD heißt. Aber das ändert sich aktuell auch, denn gerade die jüngere Generation nennt es oft schon Pride.
Da es immer noch Leute gibt, die es einfach nicht wissen: Was ist der CSD eigentlich?
BASTIAN: In der *Christopher Street* in New York wehrten sich am 28. Juni 1969 Schwule, Lesben und Transgender-Menschen gegen eine willkürliche Polizeirazzia in der Bar „Stonewall Inn". In der Folge kam es zu tagelangen Straßenschlachten zwischen den LSBTIQ*-Menschen und der Polizei. Das ist sozusagen der Ursprung der Pride-Bewegung. Der Christopher Street Day erinnert darum jährlich weltweit ab Juni über den Sommer verteilt mit (Polit-)Paraden an dieses Ereignis und feiert die selbstbewusste LSBTIQ*-Bewegung „Pride". Demonstriert wird gemeinsam für queere Freiheit, Gleichberechtigung und die noch immer nötige Gleichstellung in Politik und Gesellschaft. Die Events sorgen auch für nötige die Sichtbarkeit der LSBTIQ*-Community.
DANIELA: Mittlerweile gehören neben der Polit-Demo oft auch LSBTIQ*-Themenwochen (Prideweeks), eine Abschlussveranstaltung und Partys dazu. Dabei muss nicht alles politisch sein, es dürfen auch die menschliche Vielfalt und queere erreichte Erfolge gefeiert werden.
Man könnte meinen, queere Menschen seien in der Politik und Gesellschaft angekommen, gut integriert und die „Ehe für alle" gibt's auch. Warum ist der CSD so wichtig, warum müssen LSBTIQ*-Menschen noch immer auf die Straße zur Demo gehen?
DANIELA: Nun ja, so einfach ist das nicht, denn es gibt zig Gründe, die klar aufzeigen, dass queere Menschen leider in der Politik und Gesellschaft noch lange nicht hetero Menschen gegenüber gleichberechtigt sind. Schau dir allein an, was passiert, wenn ein verheiratetes gleichgeschlechtliches Ehepaar ein Kind bekommt, da muss der*die nicht leibliche Ehepartner*in das Kind adoptieren, obwohl sie miteinander verheiratet sind. Hallo?! In welcher Hetero-Ehe ist das so?
BASTIAN: Oder dass homosexuelle Männer kein Blut spenden dürfen, obwohl sie gesund sind. Außer, wenn sie die letzten vier Monate enthaltsam, also vollkommen ohne Sex gelebt haben – ähm, ja, genau?! Weiter geht's mit der Ergänzung des *Artikel 3, Absatz 3* im Grundgesetz zum „Schutz der sexuellen und geschlechtlichen Identität" oder der Abschaffung des „Transsexuellen-Gesetzes", welches noch immer Trans*Menschen eine mehr als unwürdige Prozedur auferlegt, wenn diese vor dem Gesetz ihr Geschlecht wechseln möchten. Das allein sind aber nicht die einzigen politischen Punkte, es gibt unzählige weitere. Und wenn wir in die Gesellschaft schauen, dann werden z.B. jüngst Trans*Menschen bei der Teilnahme an sportlichen Aktivitäten in der

Gruppe deren „Wahlgeschlechts“ ausgeschlossen. Und bei der Bevölkerung herrscht leider oft noch immer kein Bewusstsein über die Normalität von nichthetero Menschen. Von ganzheitlicher Akzeptanz bzw. Toleranz gegenüber uns queeren Personen gar nicht erst zu sprechen.
JULIA: Erst neulich hat uns unter einen Facebook-Post zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt wieder jemand geschrieben: „Dieser Schwachsinn gehört beendet. Es gibt nur zwei Geschlechter, war so, ist so und wird immer so sein!“ Und neben solchen eigentlich harmlosen Kommentaren von unaufgeklärten Menschen sind aktuell wieder vermehrt Unverständnis, Ablehnung, sogar stärkere Anfeindungen von LSBTIQ* Menschen auf dem Vormarsch.
BASTIAN: Stimmt, auch gewalttätige Übergriffe auf LSBTIQ* nehmen zu, oder werden zumindest vermehrt bekannt. Nicht zu vergessen, wie nicht nur in europäischen Nachbarländern – z.B. Polen, Ungarn, Türkei, aber auch China, Brasilien – queere Strömungen oder Events wieder gesetzlich eingegrenzt werden, oder durch politisches Agieren in der Gesellschaft gegen LSBTIQ*-Personen und -Themen gehetzt wird. #Rollback – unser CSD-Thema 2020 und 2021. Ihr seht, es gibt es genug Gründe, noch immer auf die Straße zu gehen und uns und unsere queeren Themen sichtbar zu machen.

Das Motto für den CSD Nürnberg 2022 lautet „Sichtbarkeit schafft Sicherheit“.

JULIA: Mit dem Credo unserer verstorbenen Polit-Dragqueen Uschi Unsinn (Stadtrat Uwe Scherzer) fordern wir LSBTIQ*-Menschen, sichtbar zu sein, sich nicht zu verstecken – sichtbar zu sein als Teil der Gesellschaft und als Teil unserer queeren Community. Denn die Gemeinschaft gibt einzelnen LSBTIQ*-Menschen Halt und Schutz und ermutigt sie in der Gesellschaft zu mehr Sichtbarkeit, macht sie stark und damit sicherer und als Individuen damit schwerer angreifbar.
DANIELA: Und wie gesagt, durch die Sichtbarkeit der queeren Community kommen mehr queere Themen auf die Tagesordnung.
BASTIAN: Nicht zu vergessen, dass Sichtbarkeit eh der aufmerksamkeitsstarke Kern jeder CSD-Demo ist. Die Demo erzeugt bei uns eine kollektive Sicherheit. Als Gruppe ist's dann einfacher zu zeigen, wo gesellschaftlich und politisch Benachteiligungen sind. Wir wenden uns mit dem Motto aber auch an die LSBTIQ*- Community selbst. Es bedeutet auch, sich für Sichtbarkeit von einzelnen Gruppierungen, wie z.B. Trans, Bi, Inter, Drag, oder auch Fetisch, innerhalb der Community einzusetzen. Niemand soll sich verstecken müssen. Eher müssen wir für Sichtbarkeit aller Community-Gruppen sorgen, um damit in der Gruppe Sicherheit und Schutz vor Anfeindungen zu bieten.
JULIA: Genau, darum soll das Motto auch den Zusammenhalt der Community in all ihrer Vielfalt verstärken, damit wir gemeinsam in der heteronormativen Welt die Gleichstellung LSBTIQ*-Menschen in Politik und Gesellschaft weiter vorantreiben können.

Wie sieht damit der CSD 2022 in Nürnberg aus?

DANIELA: Vor allem regulär und damit gut planbar für uns als Team. Das heißt: Im Zeitraum 21. Juli bis 7. August haben wir zwei Wochen PRIDEWEEKS mit über 60 einzelnen Events organisiert. Dabei sind Events, die aufklären, Spaß machen, Menschen verbinden oder ihnen Hilfe bieten, wie z.B. Workshops, Polittalks, Poetry Slam, Lesungen, Stadtführungen und Partys.
BASTIAN: Am Samstag, 6. August, ist dann die große POLIT-DEMO. Aktuell geht die geplante Route vom Berliner Platz am Stadtpark durch die Altstadt, rein in die Innenstadt zum Kornmarkt.
JULIA: „Jupp, zum Kornmarkt, also zur *Straße der Menschenrechte*. Das ist neu. Dort wird dieses Jahr erstmalig das zweitägige CSD FINALE am Hauptwochenende 6. und 7. August sein – wir sind nämlich mittlerweile als Event für den Jakobsplatz zu groß geworden, haha. Beim CSD FINALE gibt's dann ein abwechslungsreiches musikalisches Programm für jede*n mit zahlreichen Infoständen drum herum. Essen und Trinken gibt's natürlich auch – wir laden an diesen beiden Tagen einfach zum bunten Zusammenkommen und Feiern ein.
BASTIAN: À prospos feiern, gern verraten wir auch schon, dass die

offizielle CSD Nürnberg Abschlussparty „TOGETHER" diesmal in Hirsch UND Rakete stattfinden wird. Mit insgesamt vier Areas in zwei Clubs und einem schönen sommerlichen Garten wird diese TOGETHER-Party in diesem Jahr ebenso neu und ganz besonders. Die Details zu allen Programmpunkten folgen noch. Wir arbeiten nämlich gerade auf Hochtouren am Detail-Programm und Programmheft. Das gibt's dann Ende Juni übrigens wieder gedruckt als Booklet bei REWE und in der LSBTIQ*-Community und zum Download auf der Webseite als PDF. Auch wird es wieder einen Online-Event-Kalender auf unserer Webseite geben, um kurzfristig ergänzen und reagieren zu können.
DANIELA: Noch was: Wer schon Mitte Juni in Nürnberg „Pride-Luft" schnuppern will, kommt gerne am 16. Juni zum 1. COME-TOGETHER-CUP FRANKEN (dem Fußballfest der Vielfalt), der neben dem Max-Morlock-Stadion stattfindet. Den veranstalten wir als CSD Verein dieses Jahr „nebenher" auch noch. Es sind übrigens über 40 diverse Fußball-Teams am Start. Ihr mit eurem curt-Team ja auch. Also trainiert schön fleißig! *(Red.: Infos zum Turnier auf Seite 122)*
Euch auch viel Erfolg bei allem und wir sehen uns zum CTC und dann zum CSD im Juli! Happy Pride!

CSD NÜRNBERG, 21. JULI – 7. AUGUST 2022
2 PRIDEWEEKS, 1 POLIT-DEMO, 2 TAGE CSD FINALE, 1 PARTY IN 2 CLUBS UNTER 1 MOTTO „SICHTBARKEIT SCHAFFT SICHERHEIT".
21.7.–7.8. Prideweeks
6.8. Polit-Demo + Together-Party
6.8. + 7.8. CSD Finale
Infos auf www.csd-nuernberg.de
Instagram @csdnuernberg | Facebook CSDNuernberg

STRASSENSHOWKULTOUR
www.strassenshowkultour.de

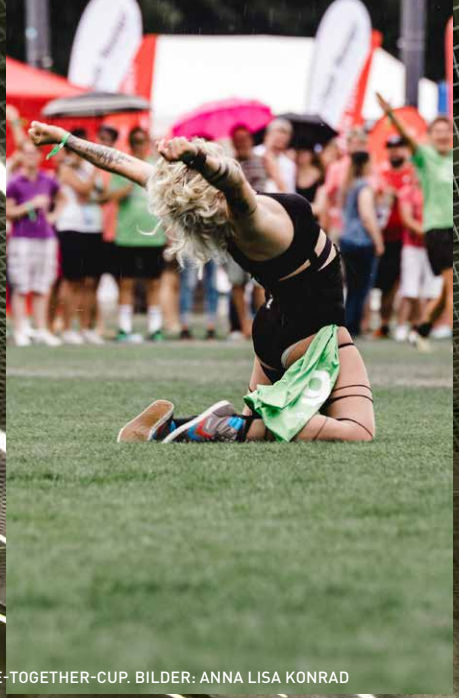


Straßentheater, beeindruckende Akrobatik, begeisternde Jonglage und unglaubliche Kunststücke, die ihr nie zuvor gesehen habt: das ist StraßenshowKultour! Wechselnde Orte und Shows über den ganzen Sommer und der Eintritt ist frei (Hutkasse am Ende der Show). Was wollt ihr mehr? Mehr Info auf www.strassenshowkultour.de

Gefördert durch: Geschäftsbereich Kultur der Bürgermeisterin NÜRNBERG · Kulturstiftung der Sparkasse Nürnberg · DTHG · NEU START KULTUR

24.06. Holiday On Delay & Jhonny Mentero
19:00 h KommVorZone Annapark (Nue. Südstadt)
25.06. Holiday On Delay & Jhonny Mentero
16:00 h Desi (Nue. St. Johannis)
Eintritt für Erw. € 12.- inkl. Konzert im Anschluss!
22.07. Rita Buqu & Matthias Romir
19:00 h KommVorZone Annapark (Nue. Südstadt)
23.07. Rita Buqu & Matthias Romir
16:00 h Erba Villa (Erl. Am Anger)
06.08. Duo Diagonal & Mauranga
18:00 h Kofferfabrik (Fue. Oststadt)
07.08. Duo Diagonal & Mauranga
16:00 h Zeltner Schloss (Nue. Gleißhammer)
20.08. Festival in der Nürnberger City
21.08. Festival in der Nürnberger City
17.09. Ernest Magnifico & La Tanik
16:00 h Veit-Stoß-Anlage (Nue. Gostenhof)
18.09. Ernest Magnifico & La Tanik
16:00 h an der Gustav-Adolf- Kirche (Nue. Südstadt)





COME-TOGETHER-CUP. BILDER: ANNA LISA KONRAD



CURT KICKT KACKE



CURT KICKTE SCHON IMMER KACKE. FOTO: LUDWIG OLAH

WELTPREMIERE: COME-TOGETHER-CUP FRANKEN
VIELFALT GEWINNT AUF UND NEBEN DEM PLATZ

Bei all der berechtigten Kritik an einem Fußball, der seine WM in Katar ausrichtet und sich endgültig zu einer unmoralisch durchkommerzialisierten Maschine entwickelt, darf man eines nicht vergessen: Kicken bringt Menschen zusammen, überall auf der Welt – egal, was die FIFA so macht. Diese schöne Tatsache feiert seit 1995 der Come-Together-Cup. In diesem Juni erstmals auch in Nürnberg – und curt ist so was von dabei: Wir schicken mit CURT KICKT KACKE unser eigenes (Mixed) Team ins Rennen. Traditionell spechten und greifen wir dabei nach dem letzten Platz – die Erwartungshaltung dahingehend ist hoch, der Druck entsprechend ebenso.

Die Idee für den COME-TOGETHER-CUP wurde Mitte der 90er in Köln geboren. Der schwule Ex-Kriminalkommissar und -Landesligakicker Andreas Stiene hatte mit seinem *Cream Team Cologne* gerade zum ersten Mal die *Gay Games* in New York gewonnen und der Kölner Polizeimannschaft ein Unentschieden abgerungen. Doch dass die homosexuellen Teams fast ausschließlich vor einem Szene-Publikum spielen, stört ihn. Er will ein integratives Turnier ins Leben rufen, ein Sportevent, bei dem sich jeder und jede ungeachtet Herkunft und sexueller Orientierung wohlfühlt. Ansage: Je mehr Vielfalt auf und neben den Plätzen, desto besser.
Das Kölner Turnier ist mittlerweile mit 20.000 Besucher*innen pro Jahr das größte Freizeitfußball-Event Europas. 1.320 Teams traten seit 1995 gegeneinander an und es wurden mittlerweile über 270.000 Euro an Spendengeldern für gemeinnützige Zwecke verteilt. Neben Köln wird es in diesem Jahr drei weitere Standorte von COME-TOGETHER-CUPS geben. Einer davon ist, in Zusammenarbeit mit dem lokalen Ausrichter **CSD Nürnberg e.V.**, die Region Nürnberg-Fürth-Erlangen, mit Austragungsort Nürnberg. Gespielt wird am 16. Juni – Fronleichnam – auf den Nebenplätzen 1 und 2 des Max-Morlock-Stadions.
Zum Programm dieses Tages gehören nicht nur die Turniere für Männer-, Frauen-, Mixed- und Inklusionsteams, sondern auch der *Boulevard der Vielfalt*, der Promi-Spaßkick und eine Bühne für Livemusik. Die Erlöse des Tages kommen zu 100 Prozent dem *Förderverein Christopher Street Day e.V.* und dem *Fliederlich e.V.* zugute.
Klingt doch alles nach einem wunderbaren, bunten Feiertag, an dem es nur strahlende Gewinner gibt. Wir sind dabei – Trümmertruppe².

COME-TOGETHER-CUP FRANKEN 2022
Donnerstag, 16. Juni (Feiertag), auf den Nebenplätzen 1 und 2 am Max-Morlock-Stadion. **curt ist stolzer Medienpartner!**
www.come-together-cup.de

Wir, noch mehr stolz: Direkt nach Anmeldung unseres Teams CURT KICKT KACKE rief uns Veranstalter Andreas an: „Danke, Leute. Bester Team-Name ever!" Bedeutet: curt hat jetzt schon gewonnen.

HAIR FOR CARE
HAARE SCHÖN UND GUT – CURT IST DABEI!



FOTO: HAIR FOR CARE

Es soll ja einen curt-Mitarbeiter der ersten Stunde geben, der sich fast zwei Dekaden lang trotzig die Haare selbst geschnitten hat. Zugegeben, er entwickelte dabei durchaus gewisse Fähigkeiten, aber schöner machte ihn das dennoch nicht. Diese Beauty-Abstinenz wurde in diesen vielen Jahren zweimal durchbrochen: bei HAIR FOR CARE. Für die gute Sache also, unter freiem Himmel, vor der Lorenzkirche.

1996 fand dieser Pop-up-Salon zum ersten Mal in der Nürnberger Innenstadt statt, seitdem jährlich - bis auf die beiden Corona-Zwangspausen. Jetzt ist es wieder so weit – und nicht nur die Friseur*innen freuen sich darauf, sondern auch unser oben genannter Mitarbeiter. Der geht zwar mittlerweile regelmäßig zum Haaretrimmen, aber den Beautybesuch an der Lorenzkirche hat er fest mit eingeplant. Viel dringender nötig hätte es sein räudiger Hund, aber das wird wohl wieder nichts, er müffelt zu sehr.
Weit über 10 Salons und über 30 Friseur*innen sind am Start, verpassen euch professionelle Haarschnitte unter freiem Himmel und generieren so ein stattliches, nicht haariges Sümmchen, denn der Erlös fließt dabei zu 100 % an die AIDS-Hilfe.
Also: Matte ab, Locken ran, Spliss weg – für den guten Zweck!

HAIR FOR CARE – OPEN AIR HAARSALON
zugunsten der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V.
Sa, 16. Juli, 11-18 Uhr, am Lorenzer Platz in Nbg

COME-TOGETHER-CUP

DAS FUSSBALLFEST DER VIELFALT



EINTRITT FREI

DO. 16. JUNI 2022

(FRONLEICHNAM)

AM MAX-MORLOCK-STADION • NÜRNBERG

MIT

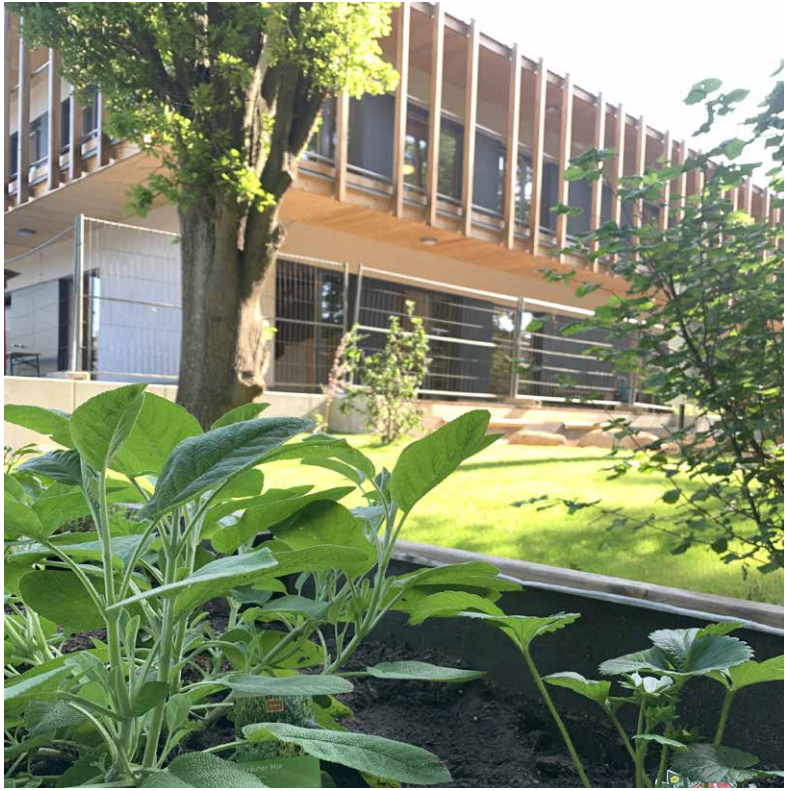
VINCIVI (SAMBAGRUPPE) • FELICIA PETERS •
DJANE NICINATION • DJ CHRIS RODRIGUES
ÜBER 40 TEAMS • PROMI-SPASSKICK • INFO-BOULEVARD

ALLE INFOS HIER:

VERANSTALTET VON

CSD NÜRNBERG

SPENDEN FÜR UNS ALLE:
MEHR GRÜN FÜR DIE STADT GEHT IMMER



KUK IN WETZENDORF. FOTO: SPARKASSE



HOCHBEETE AM BIELINGPLATZ. FOTO: CRIS CIVITILLO PHOTOGRAPHY

Die Sparkasse Nürnberg hat 2021 – zum 200. Geburtstag – 200.000 Euro für Bäume und ökologische Projekte in Nürnberg zur Verfügung gestellt. Und es wurden 30 neue Bäume in der Stadt gepflanzt, in Zusammenarbeit mit Sör. Aber nix mit Steckerlasbäumen: Robuste einheimische Arten wie der Feld- und Spitzahorn wurden um besonders hitzetolerante „Bäume der Zukunft" aus Südeuropa, Asien und Nordamerika erweitert. Und wo es möglich war, wurden Bäume gepflanzt, die im Alter große Baumkronen entwickeln. Denn, wie wir alle wissen, die hohe Blattmasse trägt nachhaltig bei zur Sauerstoffbildung, zur Kohlendioxidreduktion, als Feinstaubfilter, als Schattenspender, für die Kühlung des Stadtklimas. Und für mehr Lebensqualität in der Stadt. Huch, genau wie curt! Wie cool!

Das Engagement der Sparkasse Nürnberg hört aber auch in diesem Jahr nicht auf: Unter dem Motto „Mehr Grün für Nürnberg" werden weiterhin gezielt ökologisch nachhaltige Projekte in Nürnberg und im Nürnberger Land mit einem Sonderspendenetat von 100.000 Euro gefördert. Jetzt schon haben super Projekte, Aktionen und Orte profitieren können: 11x Grün vom KuF, die Naturforschergruppen des Bund Naturschutz, Klassenzimmer, die Pflanzen bekommen haben, die Begrünung des Daches des Scharrer Gymnasiums im Rahmen des Imkerprojekts (Beteiligung), ganz viele Hochbeete, Weidentipis und Naschhecken in Kitas und auf Aktivspielplätzen, Pop-up-Begrünung am Lorenzer Platz, neuer Baum und Pflanzen auf dem Dachgarten der Kita „Wolke 10" ...

Hast du auch ein grünes Projekt? Eines, das gesellschaftsrelevant ist, bei dem du finanziellen Support brauchst? Dann bewirb dich!

MEHR GRÜN FÜR NÜRNBERG. STADT UND LAND
– EINE FÖRDERAKTION DER SPARKASSE NÜRNBERG
www.s-magazin.de/engagement/mehr-gruen-fuer-nuernberg



BIO ERLEBEN
BEIM AGRIKULTURFEST UND BEI BIO ERLEBEN

KRÄUTER TOPFEN, TANZBEIN SCHWINGEN, HONIG SCHLEUDERN, BIO SCHLEMMEN! Endlich gibt es wieder ein großes Bio-Sommerfest auf dem Nürnberger Hauptmarkt.
BIO ERLEBEN & AGRIKULTURFEST bringen Spannendes und Leckeres mitten in die Stadt: Landmaschinen, Workshops, eine Markt-Rallye und jede Menge Bio-Spezialitäten zum Essen und Trinken, ökologische Kosmetik und Mode. Und im Biergarten gibt´s Livemusik zum Entspannen, Zuhören oder Tanzen. Hier kann man die ganz besondere Atmosphäre des Hauptmarktes an diesen Tagen genießen und Grün entspannt, ökologisch erleben.
Das AGRIKULTURFEST macht zum Thema, was uns alle angeht: Die Produktion unserer Nahrungsmittel. In Diskussionen, Vorträgen und Workshops werden verschiedene Facetten von Landwirtschaft, urban gardening, Ernährungs- und Zukunftsfragen beleuchtet.
ABER WAS GENAU WILL DAS AGRIKULTURFEST?
Die Landwirtschaft ist zu wichtig, um sie zu ignorieren. Landwirtschaft hat einen über die reine Produktion von Nahrungsmitteln hinausgehenden Wert: Sie schafft Kultur und Gesellschaft und gestaltet unsere Umwelt. Das betrifft uns alle alltäglich. Als wesentlicher Teil unserer Kultur sollte Landwirtschaft mehr Wertschätzung erfahren und weiterentwickelt werden. Deshalb ist ein Wandel in unserer Produktions- und Konsumkultur von Nahrungsmitteln dringend nötig. Die Zukunft der Landwirtschaft ist regional, ökologisch, klimafreundlich, fair und die Produkte kleinbäuerlich produziert.
Mit dem AGRIKULTURFEST wird der Austausch und die Vernetzung zwischen vielfältigen Akteur*innen in Nürnberg und der Region gefördert. BIO ERLEBEN & AGRIKULTURFEST sind zusammen sind ein buntes Festival mit Workshops und Konzerten, Markt- und Essensständen und Vorträgen. Themen sind Agroforstkultur, Terra Preta, Bokashi, Hofübergabe „Ich mache Dir den Hof", Fräulein Brehm´s Tierleben, So wird Dein Garten klimafest, Hühnchen rupfen, Bruderhahn Projekte, Landwirtschaftspolitischer Frühschoppen am Sonntagvormittag usw.
Für wen das alles öko-nerdig klingt: Hingehen, checken, mitmachen!

BIO ERLEBEN & AGRIKULTURFEST
Fr–So 22. bis 24. Juli am Hauptmarkt in Nürnberg.
Organisator*innen: Biometropole Nürnberg, Stadt Nürnberg, Hubert Rottner, Bluepingu e.V. Neu: Der neue bio-fair-regionale Einkaufsführer REGIONALLOTSE von www.bluepingu.de
www.die-biometropole.de / www.agrikulturfest.de

JOBGRÜN

BERUFSORIENTIERUNGSMARKT FÜR GRÜNE BERUFE
19. Juli, 9-14 Uhr, im Parks Nbg, 9-14 Uhr. Eintritt frei.
In lockerer Atmosphäre zeigen Lebensmittelhandwerker ihr Können, ihre Produktqualität und werben für Nachwuchs. In Kooperation mit dem Schulamt der Stadt Nürnberg gibt's jede Menge Infos zu allen möglichen grünen Berufen, viel zu probieren und zu jeder Berufsgruppe ausführliche Beschreibung und Ausbildungsfirmen.
Klassen werden gebeten, sich im Vorfeld anzumelden.
www.jobgruen.de

NEUES PROJEKT: **DER CURT WANDERBAU, ECHT GRÜN**



CURT WANDERBAUM-ACTION. FOTO: HELENE SCHÜTZ

WIEDER DA: **VEGGIENALE IN NBG**

IST VEGAN UNSINN ODER WIE WIR MIT KONSUM DIE WELT RETTEN?! – ob uns nach der zweijährigen pandemiebedingten Pause der Re-Start die **VEGGIENALE & FAIRGOODS – Messe für pflanzlichen Lebensstil und ökologische Nachhaltigkeit** darauf eine Antwort geben wird, werden wir sehen. Das Spektrum reicht u.a. von Bio-Food, Upcycling, Ökostrom, Fairtrade, nachhaltigen Geldanlagen bis hin zu ethisch-korrekter Mode und Angeboten zur pflanzenbasierten, gesunden Ernährungs- und Lebensweise. „Information und Aufklärung stehen dabei im Vordergrund", sagt Daniel Sechert vom Veranstalter ECOVENTA. Daher sind nicht nur „eingefleischte" Veganer und „Ökos" eingeladen, sondern auch die Menschen, die Nachhaltigkeit im Alltag bisher eher als nachteiligen Kompromiss sehen. Damit das große Ganze etwas greifbarer wird, gibt es ein Rahmenprogramm. So ist u.a. Kochbuch-Autor und **Plant Based**-Chef Boris Lauser zu erleben (Mexikanisch Raw: Tacos). Das Eventkonzept mit dem Motto „Öko + Vegan macht stark!" gastiert bereits zum vierten Mal in Nürnberg. Und wir gehen auch wieder hin, schon recht früh. Denn: Für die jeweils ersten 333 Tagesgäste gibt´s kostenfreie Goodiebags.

VEGGIENALE & FAIRGOODS
18./19. Juni 2022 im Ofenwerk Nürnberg. ÖZ: 10-18 Uhr.
Alle Programmpunkte sind kostenfrei und im Eintrittspreis bereits enthalten. Tickets: EUR 10,- / 8,- ermäßig. Im Online-VVK ab 6,66. Kinder haben freien Eintritt.
Infos + Tickets: ww.veggienale.de

GENTLE*MACHINE* ZUKUNFTSSHOP MIT ECHTEM MEHRWERT



WANDA LEUTHE UND KRISTINA ZOVKO-SMITH

„Fast Fashion war gestern – heute ist GENTLE*MACHINE*. Außergewöhnliche Mode in sehr guter Qualität zu unwiderstehlichen Preisen!“ Ja, denkt man sich, höre ich überall: gängige Floskeln, mit denen letztendlich viele Läden werben. GENTLE*MACHINE* geht nicht nur einen, sondern gleich ein paar Schritte weiter und gibt dem Ganzen einen anderen, nachhaltigen und fairen Rahmen. Was es mit dem “Shop-Konzept der Zukunft” auf sich hat, erklären uns Wanda Leuthe und Kristina Zovko-Smith.

Wie sieht euer Shop-Konzept der Zukunft aus?
WANDA: Die Idee hinter GENTLE*MACHINE* ist Folgende: Wir bieten den Service, kuratierte gebrauchte Kleidung zu tauschen, zu leihen, zu reparieren oder auch coole Vintage-Mode zu kaufen. Somit liegt unser Fokus auf der langen Lebens- und Nutzungsdauer von Kleidung, bei der Qualität, Werterhalt, Aufwertung und gerne auch Abänderung eine wichtige Rolle spielen.
Was unterscheidet euch von anderen Läden bzw. von Second-Hand-Shops?
KRISTINA: All die genannten Ideen existieren bereits. Wir bündeln sie aber in einem Store mit integriertem RepairCafe. Und es wird nicht nur den Laden geben, sondern auch die dazugehörige App. Ein weiterer Unterschied ist, GENTLE*MACHINE* ist ein Community-Shop. Heißt also, als Mitglied bei uns kannst du nach Herzenslust tauschen, leihen, deine Lieblingsstücke online reservieren und sehr coole Vintage-Mode kaufen. Selbstverständlich können den Service auch Nichtmitglieder nutzen, allerdings zu anderen Konditionen.
Es gibt also gar keine Neuware bei euch?
WANDA: Doch, allerdings werden lediglich zehn Prozent unseres Warensortiments aus Neuware bestehen – natürlich fair und nachhaltig produziert. Wir wollen damit ein wichtiges Zeichen setzen. Die Wenigsten sind sich bewusst, dass in der Modewelt der Großteil – bis zu 90 Prozent – der alten und sogar der ungetragenen Kleidung auf

Mülldeponien landen. Durch intelligentere Herstellungsmethoden, bewussten Konsum und funktionalen Kreislaufkonzepten wären also nur zehn Prozent des derzeitigen Produktionsvolumens notwendig.

Wo findet man euren Shop?

KRISTINA: Wir sind zurzeit auf der Suche nach einem geeigneten Laden in der Nürnberger Innenstadt. Allerdings findet ihr uns ab dem 20. Juni, während unseren Crowdfundings, mit dem GENTLE*MACHINE* POP-UP-STORE für einen Monat im Open Space des Künstlerhauses, dem K:OSK 93, Königstr. 93, in Nürnberg. Ein Besuch lohnt sich, denn dort kann man den Großteil unseres Konzeptes live erleben.

Was erwartet uns dort?

KRISTINA: Wir verraten nur so viel: Neben Klamotten haben wir auch einige tolle Aktionen geplant, wie z.B. Siebdruck-Events oder Färbe-Workshops. Das genaue Programm gibt es auf unserer Instagram-Seite: @gentle.machine.

Gentle*WHAT*? – Was hat es mit dem Namen auf sich?

WANDA: GENTLE*MACHINE*: Das kennen die meisten vielleicht von englischen *Care Labels* in T-Shirts, Hosen, Blusen ... Damit ist die Waschempfehlung, der Schonwaschgang, gemeint. Der Name spiegelt genau das, wofür wir stehen: Mit unserem Ansatz wollen wir der Fast Fashion den Schonwaschgang verpassen. Uns geht es darum, dass Menschen mit Bedacht mit der Ware Kleidung umgehen, über Alternativen nachdenken. Und diese bei uns im Shop auch finden.

Dann besorgen wir unserem Chef zuerst mal Unterhosen!

GENTLE*MACHINE* CROWDFUNDING

Um den Start des Shops in der Nürnberger City sowie die App zu realisieren, startet GENTLE*MACHINE* vom 17.06. bis 17.07. ein Crowdfunding:

www.startnext.com/gentlemachine Leute, supportet!

www.gentlemachine.shop / Insta: @gentle.machine / #staygentle



NÜRNBERG DIGITAL FESTIVAL
INTERVIEW MIT VERANSTALTER INGO DI BELLA



INGO DI BELLA. FOTO: NÜRNBERG DIGITAL FESTIVAL

Nach zwei etwas anderen Jahren feiern wir in diesem Jahr unser 10. Jubiläum. Vom 4.-14.07.2022 kommen wir mit euch zusammen und tauschen uns offen über Wissen, Ideen, Chancen und Risiken des digitalen Wandels aus. Unterschiedlichste Organisationen, Unternehmen und Privatpersonen haben sich wieder zusammengetan, um dir im Rahmen des #nuedigital2022 eine abwechslungsreiche Mischung aus Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden zu bieten. Mit dem Ziel, die ständige Transformation – ob sozial, wirtschaftlich oder technologisch – unseren neuen Normalzustand, zu thematisieren, zu diskutieren und zu verstehen.
Von Livecoding bis Theater, egal ob Vortrag, Führung oder Barcamp - bereits jetzt ist schon eine Vielzahl an Events in unserem Programm verfügbar.

Schon mal Glückwunsch zum Jubiläum! Ingo, kannst du dich noch ans erste Jahr erinnern?
Danke. Na klar kann ich mich noch gut erinnern! Kaum zu glauben, was aus einer Schnapsidee geworden ist. Von der Idee zur ersten *Web Week*, so hieß das *Nürnberg Digital Festival* mal, hat es nur acht Wochen gedauert.
Nach zwei harten Krisenjahren wart ihr kurz vor der Aufgabe. Dann gab es einen offenen Brief, in dem ihr die Situation erklärt habt, was unfassbare Solidarität ausgelöst hat …
Es war hart. Die Nerven lagen blank. Unsere digitalen Pandemie-Ableger liefen zwar weit besser als erwartet, aber es hat nicht gereicht, um die Kosten zu decken. Ohne Gewinnorientierung gibt es keine Rücklagen. Wir standen kurz vor dem Aus, da wir mitten in der vierten Welle auf Sponsorensuche gegangen sind – ein denkbar schlechter Moment. Nach unserem öffentlichen Aufruf, dass wir dringend JETZT Unterstützung brauchen, gab es über die Maßen Zuspruch. Alte und neue Akteur*innen, jede*r wollte helfen. Das hat uns sehr gerührt und wir waren sehr dankbar, dass niemand dieses Projekt sterben sehen wollte.
Euer Motto „New Normal" ist ja mittlerweile universell anwendbar und trifft auf jede*n zu. Was genau bedeutet es für das Festival – und die IT-Branche?
Das Festival stand schon immer im Zeichen des Wandels. Vor zehn Jahren war das Web der größte Treiber für Wandel, dann die Digitalisierung, jetzt die Pandemie. Dieses „New Normal" ist eigentlich Dauermotto. Veränderung passiert die ganze Zeit und wir sind das Festival für Menschen, die Veränderung gut finden.
Nicht nur IT, auch Bildung, Verwaltung, Kultur und andere Bereiche verändern sich schneller und schneller. Das ist nicht immer einfach, es ist nicht immer klar, was richtig oder falsch ist. Auseinandersetzung damit ist sehr wichtig! Dafür sind wir da. Bei uns gibt es Begeisterung für digitalen Wandel, aber auch Raum für kritische Diskurse.
Endlich wieder alles im „Vollkontakt", hybride Events als Zusatzangebot. Wie wichtig ist für dich persönlich der direkte und persönliche Austausch?
Endlich wieder Menschen in echt und in Farbe! Alle sehnen sich danach, wir auch. Gut gemachte virtuelle oder hybride Formate sind richtig und wichtig und die gehen auch nicht mehr weg, das sieht man auch in unserem Programm. Aber nicht alles kann digital ersetzt werden. Genau auf diesen Teil freue ich mich am meisten.
Das Festival hat mit curt eine schon traditionelle Partnerschaft. Das




Ausbildung bei der GGSD in Nürnberg
JETZT noch für September bewerben!

Unser Bildungsangebot für Sie:

Duales Studium möglich!

- Ergotherapeut/in
- Erzieher/in
- Erzieher/in (PIA)
- Heilerziehungspfleger/in
- Pflegefachfrau/-mann
- Pflegefachhelfer/in (Altenpflege/Krankenpflege)
- Pflegefachhelfer/in (international)
- Pädagogische Fachkraft für Grundschulkindbetreuung

MEHR INFOS zu den Ausbildungnen

GGSD Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Nürnberg
Zollhausstraße 95 | 90469 Nürnberg
0911 / 94 08 95-0 bz.nuernberg@ggsd.de
Kostenlose Infoline: 0800 / 10 20 580 oder www.ggsd.de

Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste

hier ist ja wieder unser gemeinsames Printmagazin. Digital und analog, das passt ja gelebt super zusammen. Genau DAS ist die Zukunft, vermute ich mal!?
Die Frage ist doch, warum wir beide erst so spät auf die Idee gekommen sind, sowas zusammen zu machen? Schubladendenken war noch nie unser Ding. Das Festival war schon lange vor der Pandemie digital und analog unterwegs. Egal, ob es die hybriden Orga- und Helfer*innen-Treffen waren, die Festival-Events oder unsere Werbung. Wandel ist nicht, dass digital analog ersetzt. Wandel sollte bedeuten, vergangene Muster, Methoden und Verfahren ständig zu hinterfragen und dann den Teil zu modernisieren, wo es sinnig ist.
Nürnberg ist eine gwanz besondere Stadt, wie es scheint. Was macht die Stadt, die Region für dich aus – außer, dass es hier curt gibt!?
In Nürnberg gibt es einen echten Zusammenhalt und eine starke Community – man kennt sich tatsächlich. Vor allem die vielen innovativen Akteur*innen, die hier seit Jahren mitgestalten, stehen in regem Austausch. Es gibt viele Initiativen, die mutig und experimentierfreudig sind. Und das private Engagement in der Region ist wirklich grandios.
Sehen wir genauso. Danke für *euren Einsatz* – und die Koop!

NÜRNBERG DIGITAL FESTIVAL 2022
4. bis 14. Juli, in Nürnberger und Umgebung :)
Das Nürnberg Digital Festival (#nuedigital) vernetzt für elf Tage die Menschen in der Metropolregion Nürnberg zu den zentralen Themen der Digitalisierung in Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Kultur. Das Festival versteht sich als offenes Mitmach-Format der digitalen Community. www.nuernberg.digital
curt ist stolzer Medienpartner!

DATENDENKER IN SOZIALER VERANTWORTUNG

Unser Team freut sich auf Dich:

Anwendungsbetreuer*in (m/w/d)
IT-Betreuer*in (m/w/d)
IT-Systemadministrator*in (m/w/d)

AWO Bezirksverband Ober- und Mittelfranken e. V.

MIT NEW WORK ZUR ARBEIT DER ZUKUNFT

Alles neu am Hans-Sachs-Platz

Das erste, was sich sichtbar verändert hat, war der Hans-Sachs-Platz selbst, der vernachlässigte Nachbar des berühmten Nürnberger Hauptmarktes. Durch die Umwandlung in eine verkehrsfreie Zone hat sich die Aufenthaltsqualität des Platzes enorm verbessert. Dazu kommt mit ORKO und L'Osteria die auch kulinarische Weiterentwicklung. Während der Platz selbst im Herbst 2019 fertig war, ging es im Inneren der Bürogebäude des ESW – Evangelisches Siedlungswerk, dem größten evangelischen Wohnungsunternehmen in Deutschland, gerade richtig los. Im Sommer 2021 war die Transformation zum New Office abgeschlossen – mit New Work als Antwort auf das New Normal.

Mobiles Arbeiten nimmt seit Jahren stark zu, die Pandemie hat diese Entwicklung katalysiert. Dazu kommen die Ansprüche, die junge Menschen heute an ihren Job und Arbeitsplatz haben, Geld ist dabei oft nicht mehr ausschlaggebend. Neben allen Vorteilen gehen damit auch Fliehkräfte einher. In dieser Zeit der Digitalisierung, aber auch der Individualisierung hat das ESW eine Arbeitswelt geschaffen, die New Work lebt: Flexibilität und Individualität, Eigenverantwortung und Teilhabe, kreative Kollaboration und hybrides Miteinander.



Ein Tag im ESW-New Work Office

Auch im New Normal spielt das Büro eine große Rolle, doch nicht als klassischer Arbeitsplatz. Im New Office des ESW gibt es keine Einzelbüros, vom Azubi bis zum Geschäftsführer herrscht flexible Arbeitsplatzwahl. Und die Auswahl ist groß, denn rasche Wechsel zwischen Teamarbeit und fokussierter Einzelarbeit fördern Denkprozesse. Es gibt Räume für konzentrierten Rückzug, hybride Zusammenarbeit und kreative Kollaboration, von der Telefonzelle mit Liegesessel bis zum hochmodernen Meeting Space. Wichtig ist die technische Ausstattung von Mensch und Raum. Das ESW verfolgt eine One Device-Strategie: ein Gerät, möglichst viele Anwendungsmöglichkeiten. Das gilt für alle Settings: Egal welcher Raum, die Technik funktioniert immer gleich. Für ein optimales Braiding von digital und physical wurden digitale Aspekte bereits bei der Raumkonzeption berücksichtig – das fördert die aktive Teilhabe an virtuellen Meetings. Voraussetzung für kompromisslose Remote Work ist ein hoher Grad an Digitalisierung. Nur dann wird Work-Life-Blending –





die individuelle Überlagerung von beruflichen und privaten Aktivitäten – möglich. Unabdingbar sind flexible Arbeitszeiten und eine entsprechende Unternehmenskultur. Komplett wird die New Work-Transformation erst durch ein New Work-Mindset, durch Raum für Kreativität und Entfaltung – Prozesse, die Vertrauen, Eigenverantwortung und eine gesunde Fehlerkultur voraussetzen. In diesem sensiblen Prozess wird das ESW durch eine erfahrene Coachin begleitet.

Voraussetzung für die neue Arbeitswelt war die grundlegende Neuausrichtung der Bürowelt. Insgesamt wurden verteilt auf zwei Gebäudekörper rund 2.400 Quadratmeter kernsaniert und umgestaltet. Prägend für den Umbau war das Thema Nachhaltigkeit. Daher entschied man sich bewusst für den Erhalt der Rohbausubstanz aus den 1960er Jahren, obwohl das zahlreiche Herausforderungen mit sich brachte.

Das ESW-New Work Office wird stadt(ver)führt!

Das ESW bietet im Rahmen der „Stadt(ver)führungen – Motto: Verwandlungen“ zwei Führungen durch das New Work Office an.

Freitag 16.9.22 | 15.30–16.30 Uhr
Samstag, 17.9.22 | 10.30–11.30 Uhr
Max. Anzahl: 20 Teilnehmer | mit Anmeldung

Stadt(ver)führungen: 16.–18.9.22 in Nürnberg und Fürth
1 Wochenende | 1.000 Routen | 9 Euro
Offizielles Programm + Anmeldung: Ende Juli

Durch diese Entscheidung wurden 6,74 Millionen Megajoule an Primärenergie eingespart, was dem Energieaufwand entspricht, der erforderlich ist, um mit einem E-Auto 244-mal die Erde zu umrunden. Das eingesparte GWP (Global Warming Potential) beziffern Experten mit 783.040 Kilogramm CO2-Äquivalenten – das entspricht 550 Flugreisen von München nach Bangkok.

Gelungen ist so die kohärente und konsequente Umsetzung der New Work-Transformation, die Mensch, Raum und Technik mitdenkt. Ein Unternehmen digital zu machen ist nicht die Kunst. Vielmehr geht es darum, in Zeiten von Remote Work und Coworking Spaces, von auseinanderdriftenden Arbeitszeiten und -orten, von einer sich auftuenden Schere zwischen digitalisierbaren und präsenzverlangenden Tätigkeitsbereichen verbindende Elemente zu schaffen durch räumliche Schnittmengen, die Kombination digitaler und analoger Komponenten, wertvolle Interaktionen und ein Gefühl der Sinnhaftigkeit und Zugehörigkeit.

www.esw.de

raum für perspektive

DU MUSST MENSCHEN VERSTEHEN, UM DIGITALES ZU SCHAFFEN

ROLLENBASIERTES ARBEITEN MACHT MICH AGILER IM ALLTAG

IST DIGITALES IN SEINEM URSPRUNG ANALOG?



HERZEN SCHLAGEN ANALOG!
IM GESPRÄCH MIT DER AGENTUR .DIFF

Wie erlebt eine Agentur für digitale und analoge Kommunikationslösungen den digitalen Wandel? Wir von curt fragen .diff communications aus Nürnberg, wie sie ihr New Normal leben.
Aber was ist denn schon wirklich neu? Und was genau heißt eigentlich normal? Und wie viel von dem New Normal behalten wir, wenn die Rückkehr zum Alten, Vertrauten auch möglich ist? Fragen, die man für sich individuell beantworten muss. Aber wie läuft das im Job, wo es nicht ausschließlich um die eigenen Bedürfnisse geht? Wo es andere Menschen mit anderen Bedürfnisse, Kundschaft, Projekte und Zeitdruck gibt und Wirtschaftlichkeit eine Rolle spielt. Kann dann beides nebeneinander existieren – das Neue und das Alte? Es muss sogar beides existieren, findet .diff communications. Die Agentur aus Nürnberg hat die letzten zwei Jahre ordentlich bei sich aufgeräumt und dabei einige Schätze ausgegraben.

curt: Hallo diffies! Lasst mal hören: Wie sieht euer neues Normal aus?
MAIK: Auf Agenturebene lässt sich sagen: Seit zwei Jahren sitzen die meisten diffies im Home Office. Interne Meetings, Kundentermine und kollaboratives Arbeiten finden digital statt. Wer möchte oder nicht anders kann, hat die Möglichkeit vom .diff Office aus zu arbeiten. Und das klappt super.
KARINA: Absolut. Ich hab im April 2020 direkt aus dem Home Office bei .diff angefangen. Das alte Normal, also den Alltag im Büro, kenne ich gar nicht. Und trotzdem hab ich mich super aufgenommen gefühlt und mich direkt eingelebt.
MARKUS: Ich kam ein Jahr nach Karina zu .diff und mir ging's genauso. Aber dann mal drei Monate nach meinem Start alle diffies real im Biergarten zu treffen war voll aufregend, schön und tat einfach gut. Und so ist's auch heute immer, wenn ich mal im Büro bin. Deshalb würde ich behaupten, dass wir den Übergang zum neuen Normal smooth gemeistert haben.
Wie super ist Digitalisierung denn nun wirklich, wenn wir uns doch alle wieder aufs echte, analoge Leben freuen?
MARKUS: Digitalisierung ist super, keine Frage, sie bereichert unseren Alltag sehr und macht vieles einfacher. Aber es geht eben auch nicht ohne das Analoge. Ich gehe sogar soweit zu sagen: Wenn man genau überlegt, ist ohnehin alles Digitale in seinem Ursprung analog. Wir werden immer das Analoge brauchen, um Digitales zu denken, zu konzipieren oder umzusetzen.
KARINA: Oder um mit einem digitalen Tool zu interagieren. Ob wir online shoppen, digital Bücher lesen, bei Tinder swipen, Alexa bitten, die Musik lauter zu drehen oder auf Pornhub surfen – wir steuern das analog. Unsere Finger auf dem Touchscreen oder der Tastatur, unsere Stimme und auch unsere Gedanken sind analoge Werkzeuge. Selbst dann, wenn wir sie ausschließlich nutzen, um digitale Lösungen zu entwickeln. Und auch unsere Bedürfnisse entstehen in der analogen Welt und werden analog befriedigt. Der Weg dahin ist vielleicht digital, aber mein Herz schlägt ja trotzdem analog, in meiner Brust schneller, wenn ich ein Match habe.
MARKUS: Voll, Menschen sind ja von Natur aus keine digitalen Wesen. Genau deshalb musst du jede digitale User Experience bestmöglich designen und digital erlebbar machen. Denn die daraus resultierende

Emotion entsteht dann ja trotzdem wieder analog. Aus dem Grund glauben wir bei .diff, dass es beides zusammen braucht. Die Frage ist nicht: Entweder digital, oder analog. Sondern: Was macht in der individuellen Situation Sinn und wie setzt man es um? Es ist am Ende immer die Frage nach Relevanz.
MAIK: Genau. Deswegen macht es auch keinen Sinn, alles Analoge stupide 1:1 zu digitalisieren, sondern sich die Bedürfnisse dahinter anzusehen, um dann entsprechend digital zu gestalten.
curt: Wie genau sieht das aus?
MAIK: Du musst Menschen und deren Verhalten verstehen, um digitale Produkte so zu gestalten, dass sie gerne genutzt werden. Das gilt natürlich auch für analoge Produkte. Deswegen lösen wir uns immer mehr vom Ansatz der Kundenzentrierung und arbeiten immer stärker menschenzentriert. Das heißt, wir betrachten User*innen eben nicht nur als User*innen, sondern als Menschen. Das Konzept übertragen wir auf Customer und User Journeys, Zielgruppenarbeit, Branding, unseren Design Thinking Prozess ...
MARKUS: Und eigentlich sogar auf unsere eigenen Kundinnen und Kunden. Auch hier geht's uns darum, in unserem Gegenüber mehr zu sehen, als Auftraggeber*innen. Schließlich haben auch die Menschen, die auf der Kundenseite sitzen, eigene und unternehmerische Bedürfnisse. Die gilt es ebenso zu kennen und bestmöglich zu stillen, um gerne und erfolgreich zusammenzuarbeiten.

Wie wirkt sich diese menschenzentrierte Arbeitsweise auf euch als Organisation aus?

KARINA: Spürbar! Wir selbst treiben diese Veränderung seit zwei Jahren mit unserem internen Format difformation auch aktiv voran. Wir bilden uns mit externen Coaches im Bereich Design Thinking und Agilen Methoden weiter und haben mittlerweile sogar zwei interne Rollen für Agile Coaches geschaffen. Der Schritt hin zu rollenbasiertem Arbeiten ist mit unter die größte Veränderung bei uns, würde ich sagen.

Was genau ist mit rollenbasiertem Arbeiten gemeint?

KARINA: Im Gegensatz zu Jobtiteln sind Rollen flexibel und anpassungsfähig. Bei Bedarf entwickeln wir neue Rollen oder passen sie dynamisch an neue Herausforderungen an, zum Beispiel, wenn eine neues Projekt startet. Wir diffies können dann eine oder mehrere Rollen einnehmen, die nicht unbedingt 100% unserem Jobtitel entsprechen müssen, sondern auf unseren Fähigkeiten basieren – je nach Erfahrung oder aktuellem Bedürfnis.
MAIK: Auch hier liegt unser Fokus ganz klar darauf, zu schauen, dass es allen .diffies gut geht und sie Bock haben auf ihre Aufgaben. Das Endergebnis wird so automatisch besser. Es geht einfach darum, die Stärken eines jeden diffies zu fördern und selbstbestimmtes Arbeiten zu ermöglichen.
MARKUS: Und wir stellen uns mit dieser agilen Arbeitsweise natürlich für die Zukunft auf: Für Agenturen werden Aufgaben zukünftig noch komplexer werden. Da braucht es genau solche flexiblen und agilen Prozesse und Strukturen, um Probleme erfolgreich zu lösen.

Was waren eure größten Herausforderungen bei dieser Transformation?

KARINA: Arbeitsweise, Strukturen, Prozesse, Feedbackkultur, Meetingkultur, Wissensmanagement, unseren Purpose als Agentur – wir bearbeiten gerade sehr unterschiedliche Themen, damit wir achtsam und effektiv miteinander arbeiten können. Da stößt man schon mal auf träge Gewohnheiten, Widerstände oder wird's mal emotional. Und das darf auch so sein.
MARKUS: Durch den Austausch, unsere regelmäßigen Dialoge und Diskussionen buddeln wir auch kostbare Schätze wie Fähigkeiten, Erfahrungen, Meinungen und Haltungen im Team aus. Das bringt uns dann gemeinsam voran. Trotzdem – ich fand's auch durchaus herausfordernd, dass sich .diff intern auch so stark verändert, in einer Zeit, in der die Welt da draußen ohnehin schon so stark im Wandel ist. Aber die

interne Veränderung war genau deshalb so wichtig, um auf das Chaos um uns herum, diesen Wandel flexibel reagieren zu können.
KARINA: Total. Zeitweise war es sehr viel Veränderung auf einmal. Und der Prozess an sich ist auf mehreren Ebenen anstrengend. Wir stellen uns gerade schließlich existenzielle, lebensverändernde Fragen: Wie, wo, mit wem, für wen und wie viel will ich überhaupt arbeiten? Was motiviert mich? Was kann ich gut? Wo sehe ich mich in der Zukunft? Da fängt das Nervensystem schon mal an zu beben … schließlich bedeutet das auch, dass ich mich selbst auch reflektieren und dann verändern muss.
MAIK: Jau, man lernt wirklich sau viel über sich selbst und eben auch über alle anderen diffies, weil wir den Prozess transparent halten. Und für uns ist das der einzig richtige Weg, eine Agentur-Kultur zu entwikkeln, die wirklich zu uns passt. Klar kannst du Scrum Sprints rennen, ein Amazon oder Spotify Modell anwenden – aber wenn das Ding am Ende nicht zu dir passt und von Innen heraus getragen wird, kannst du's vergessen. Du verbiegst dich sonst nur und bist am Ende wieder unzufrieden. Deswegen gestalten wir aktuell auch unser Office in Johannis um. Unser Umfeld soll schließlich auch unser agiles Mindset und unsere menschenzentrierte Arbeitsweise widerspiegeln und dazu passen. Mit der Umgestaltung wollen wir einen Ort schaffen, der sich unseren Bedürfnissen anpasst – nicht anders herum.
Letzte Worte zum Digital Festival 2022?
MAIK: Wir freuen uns auf analoge Kaltgetränke und gute persönliche Gespräche – gerne über Digitales. Also quatscht uns gerne an, wenn ihr uns seht! Ich bin übrigens der Typ links auf dem Bild.
curt: Jau, Maik gibt euch dann ein Bier aus – und Markus muss zahlen. Prost schon mal, ihr Nullen und Einser!

.DIFF COMMUNICATIONS GMBH
Bucher Str. 79a, Nürnberg. www.diff.de

fotoszene nürnberg e.V.*
forum freier fotografen
OPEN AIR_8

FARBE BEKENNEN

FOTOGRAFIEN/ GRAFIKEN

von

James Edward Albright Jr, Sasha Anisimova, Mile Cindric, Miguel Ferraz, Sebastian Gabsch, Tim Händel, Annette Hauschild, Stefan Hippel, Elke Kampermann, Rüdiger Löster, Sergey Makarov, Michael Matejka, Jutta Missbach, Mikhail Palinchak, Klaus Pichler, Serhij Polituchyy, Andreas Rost, Jens Wegener, Bruno Weiß und Gerhard Westrich
Künstler und Künstlerinnen aus Charkiw

Danke für Rat und Tat an

das Amt für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg,
an James Edward Albright Jr, Werner Broda, Dirk Meidel, Kasia Prusik,
Sabine Richter, Ella Schindler, Thomas Schlagberger, Bruno Weiß, Jens Wegener,
und an alle dargestellten Künstler aus der Ukraine und alle Mitwirkenden

Idee, Konzept und Gestaltung: Jutta Missbach

Folgen Sie uns auch auf Instagram unter **@die_fotoszene**
und abonnieren Sie unseren Newsletter auf unserer Homepage **www.die-fotoszene.de**

Mit freundlicher Unterstützung von:

St. Lorenz
Sparkasse Nürnberg
Nürnberg
Stadt Nürnberg
CURT YOUR LOCALS
PRINT and PIXEL

SUSTAINABLE CONFERENCE FÜR EINE FRIEDLICHE, GESUNDE UND GERECHTE WELT

17 SUSTAINABLE DEVELOPEMENT GOALS – Ziele für nachhaltige Entwicklung – haben die Vereinten Nationen 2012 beschlossen. Bis 2030 sollen sie erreicht werden. Dazu gehören so Klopper wie das Ende von Armut und Hunger oder auch nachhaltige und moderne Energie für alle. Nürnberg widmet diesen Zielen eine Konferenz: Die SUSTAINABLE CONCERENCE am 8. und 9. Juli steht unter dem Motto „MitMach(t) für Nachhaltigkeit!". Super wichtig, super gut!

Wer im Sinne der Nachhaltigkeitsziele global denkt, muss lokal handeln. Die SUSTAINABLE CONFERENCE, ins Leben gerufen und organisiert von einem Team ehrenamtlicher Expert*innen, schaut vor diesem Hintergrund auf das, was Nürnberg beitragen kann: Was tun wir? Was schafft der, die Einzelne? Ein spezielles Augenmerk liegt dabei auf dem Zusammenhang zwischen Frieden, Klima und Gerechtigkeit. Im Frühjahr 2022 wurde noch einmal umso deutlicher, wie eng diese Themen miteinander verzahnt sind.
Die Konferenz setzt sich aus 25 Vorträgen und Workshops und zwei Keynotes zusammen, die in vier „Tracks" geordnet werden: Konsumkraft, Gestaltungskraft, Wirtschaftskraft und Innovationskraft. Blicken wir ins Programm, entdecken wir sofort einen alten curt-Bekannten und Kolumnisten: Frank Braun von Bluepingu spricht über ein wertebasiertes, zukunftsfähiges Wirtschaftssystem. Auch Nürnbergs Umweltreferentin gehört zu den Vortragsrednerinnen: Bei Britta Walthelm geht es ganz konkret um die Maßnahmen, die Nürnberg vornimmt, um dem Klimawandel zu begegnen. Die Palette der Teilnehmenden ist aber denkbar breit: Ökotrophologin Charlotte Gebert erklärt uns das nachhaltig-soziale Landwirtdschaftsmodell *Solawi*, Nussecken-Papst Kai Küffner weiß, wie man ehrlich und nachhaltig wirtschaftet, Rebecca Gonter erzählt vom Weg des *Theater Salz+Pfeffer* zur Gemeinwohl-Zertifizierung und Tina Geißinger erinnert sich an eine besondere Geschichte der gemeinsamen Selbstermächtigung: Die Rettung des Casablanca-Kinos. Das Vortragsprogramm findet online statt und ist, wie auch die Workshops, kostenfrei.
Nach diesem Input am Freitag dreht sich der Samstag bei *Silbury* in Fürth ums Machen. In den Workshops geht es unter anderem um das Erkennen der eigenen Held*innen-Momente, um nachhaltige Geschäftsmodelle und die Entwicklung einer neuen Gesellschaftsvision. Da es in diesem Jahr wieder möglich ist, möchte die SUSTAINABLE CONFERENCE auch den Raum für persönliche Begegnungen schaffen. Für Samstag Abend ist daher ein Community-Event am Weinmarkt vorgesehen. Special guest vor Ort: unser wunderbarer curt-Wanderbaum, bei seinem ersten Einsatz. Jaha, der lädt zum Verweilen ein!

SUSTAINABLE CONFERENCE
am 8. und 9. Juli in Nürnberg, Fürth und online.
Alle Programmpunkte: www.sustainable-conference.de



berg-it

/etc/init.d/ KARRIERE restart

Neustart gefällig? Wir haben den richtigen Job:

- Systemadministrator (m/w/d)
- Softwareentwickler (m/w/d)
- Systembetreuer SAP (m/w/d)
- Software Engineer (m/w/d)
- Linux-Administrator (m/w/d)
- Application Developer (m/w/d)

www.berg-it-gmbh.de

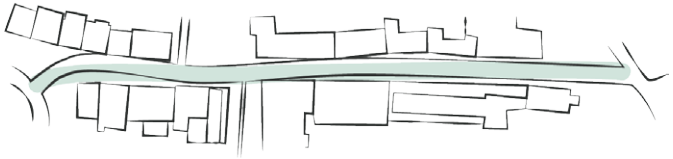
NEUE VEREINSMEIEREI:
DIE KLARAGASSE VEREINIGT SICH



DER EHRENWERTE VORSTAND*IN DES VEREINS

Was sollen wir sagen: Auch wir lieben diese Gasse. Wir hatten hier schon die großartigsten Abende, ein paar schlimme Räusche, grandiose Begegnungen. Wir haben beim Klaragassenfest den *Straßenkreuzer* verkauft, vorm Club Stereo auf der Straße gechillt, bei Thommy gedartet, bei Sven gefeiert, in der Mono Bar noch viel öfter und sogar selber im Garten gegrillt. Wir waren bei 12min.me.
Wir könnten echt viel erzählen, einiges davon wäre peinlich, aber alles war super. Aus diesem Grund starten wir ab der nächsten Ausgabe eine eigene Klaragassen-Kolumne – passend zum Verein.

In erster Linie ist die Klaragasse eine schmale und nur rund 250m lange Straße in der Nürnberger Altstadt. Architektonisch und optisch bietet sie auf den ersten Blick wenig Reizvolles, sie ist definitiv kein Postkartenmotiv. Die Klaragasse verbindet keine neuralgischen Punkte der Innenstadt. Von Fußgängern auf ihren Wegen wird sie eher zufällig oder als Abkürzung genutzt.
Aber wir alle wissen: Die Klaragasse ist weitaus mehr als das. Hier sind elf mit Herzblut betriebene Bars, Clubs und Restaurants zu finden, flankiert von Friseuren, einem Comic- sowie einem Weltladen, einem Einrichtungshaus und kirchlichen/caritativen Einrichtungen. Und: Hier gibt es das Klaragassenfest, ein echt charmantes Straßenfest. Diese Straße ist Begegnungsstätte, Kunst- und Kulturzentrum,



Treffpunkt, Zuhause. Und eine große, bunte Gemeinschaft.
Damit das so bleibt, damit das wächst und noch viel mehr Menschen Teil der #klaragassenfamilie werden und #klaragassenliebe erleben können, wurde der Verein „Klaragasse & Freunde e.V.“ ins Leben gerufen. Ziel des Vereins ist es, Teil einer nachhaltigen, grünen und inklusiven Stadtgesellschaft zu sein und dazu beizutragen. Oder, mehr als das, vielleicht sogar eine Art Modellfunktion zu übernehmen. Dass das durchaus funktionieren könnte, gar gewünscht ist, wurde nach Gesprächen mit dem Stadtrat, dem Projektbüro der Stadt Nürnberg und auch nach einem Workshop mit dem Quartiersmanagement der Stadt Nürnberg klar.
Auf die Frage, was sich der Verein so für die nahe Zukunft wünscht, gibt´s eine konkrete Antwort: Ein Teil des Bardentreffens, der Blauen Nacht und der Stadtverführungen werden, einen kleinen Christkindlesmarkt umsetzen, Weihnachtsbeleuchtung für die Gasse bekommen. Bei Festivitäten ein paar curt-Wanderbäume begrüßen. Klingt machbar!

BÜRGER- & FÖRDERVEREIN „KLARAGASSE & FREUNDE E.V.“
Unter www.klaragasse.de erfährt man mehr über den Verein, und auch, wie man Mitglied werden oder unterstützen kann.
Mehr zu Gasse und zum Verein ab sofort in curt.



GASTRO: **PROST, MAHLZEIT & VIEL GLÜCK!**

ES IST KARPFENZEIT. UND NUDELZEIT. ES IST WEISSWURSTZEIT, BURGERZEIT UND BIERZEIT IST SOWIESO IMMER. ES IST AN DER ZEIT, DIE GASTRONOMIE NEU ZU ENTDECKEN UND NEU ZU BELEBEN. ESST EUCH SATT MIT CURT.





NEU: GALERIE EISDIELE IN FÜRTH



AUGUSTE



BRASSERIE BAR





S´WEINBEISL



L´OSTERIA
KANN AUCH DRINKS



MARIE 15

KUHMUHNE

Frischfleisch, und zwar im doppelten Wortsinne: Bei der Kuhmuhne kommt natürlich ohnehin nur das beste Weiderinde aufs Weckla. Jetzt hat die Karte eine dezente Erweiterung erfahren. Drei neue Burger-Kreationen warten darauf in eure hungrigen Schlünder eingeführt zu werden: Der asiatisch angehauchte *Rising Bun* mit Rindfleisch-Patty, Gemüse-Gyozas, Glasnudelsalat mit Limette, Ingwer & Minze und Teriyaki-Sauce. Der *Chimi Hendrix* mit fränkischen Rindfleisch, Manchego-Käse, Serrano-Schinken und hausgemachter Chimichurri. Und die *Cirpy Berta* mit Rindfleisch-Patty und gebackenerm Camembert mit Preiselbeeren. Das Burgergame ist einfach nie zu Ende erzählt. Sehr schön!
www.kuhmuhne-nuernberg.de
Instagram: @kuhmuhne

WELCOME BACK: GALERIE EISDIELE @ FÜRTH

„Für die Leidenschaft lohnt sich der lange Weg, der ist ja bekanntlich eh das Ziel! Wir sind zurück für Kunst, Kinder und Kultur und freuen uns auf alle Herausforderungen und Aufgaben, um die Welt ein kleines Stückchen menschlicher zu machen!" Besser kann man es nicht formulieren, wenn ein Laden mit so viel Herzblut wie die GALERIE EISDIELE seine Pforten wieder öffnet. Deshalb zitieren wir gern und gratulieren Gastgeber Flo zur Wiedereröffnung an neuer Wirkungsstätte in der Waagstraße 4 in Fürth. Dort, wo vorher ein paar Augen hätten zugedrückt werden müssen, drücken wir nun extra fest die Daumen für langanhaltenden Erfolg!
Instagram: @galerie_eisdiele

NEU: S'WEINBEISL

Die fränkische Kulinarik mag ja oft recht deftig erscheinen. Weshalb es sich trotzdem mit fränkischer Gemütlichkeit in stilvollem Ambient zünftig vespern, trinken und frohlocken lässt! Freilich gedd des! Im S'WEINBEISL in der Johannesgasse 22 in der Altstadt wird dies seit Mai exemplarisch vorgelebt und für euch zelebriert: Fränkische Weine von jungen Winzer*innen aus der Region stehen dabei im Fokus. Besonderes Augenmerk gilt zudem der Ausstellungsfläche für lokale Künstler*innen. Das Konzept überzeugt, der Laden samt Außenbereich ist äußerst schick und einladend. Da schaumer amol hie!
Instagram: @sweinbeisl90402

NEU: MARIE 15

Mehr als bloß ein weiterer Ort für Kaffee und Kuchen: Hinter MARIE 15 steckt ein besonderes Konzept. Der seit März geöffnete Raum gehört zum Quartiersbüro und dem dahinter angrenzenden mehrgenerationellen Wohnprojekt. Hier entsteht ein echter, lebendiger Begegnungsort für die Nachbarschaft, der der Marienvorstadt schlichtweg gefehlt hat. Die Getränke auf der Karte sind bio, die Nussecken stammen aus der Manufaktur vom Meister Küfner, der Kuchen kommt aus der Nachbarschaft. Die Räumlichkeiten werden in Zukunft zusätzlich mit Kultur gefüllt – Repair-Café, Kurse, Lesungen, Konzerte und eben alles, was in der Marienstraße 15 ehrenamtlich möglich gemacht werden kann.
www.wingmbh.de

DRINKS @ L´OSTERIEA

Bei den L`Osterien denkt man ja spontan vor allem an Pizza. Nicht nur, weil beim Pizza-Delivery gerne auch mal ein curt mitgeliefert wird, sondern, weil die einfach top sind. Wer abends am Hans-Sachs-Platz schon mal nach der Schlemmen in der Abendsonne einen Aperol Spritz getrunken hat, weiß, dass hier Italien-Feeling einkehrt. Echt ein bisschen wie Urlaub!
Und auch weiterhin gilt: Mit den ersten Pizzen im Monat kommt mit der Lieferung auch unser famoser curt mit. Famos!
L´OSTERIA. 4x in Nbg + Fürth.
www.losteria.de

CAFÉ MONDIAL

Der erste Sommer klopft an die Türen der Schreyerstraße 9 in Gostenhof, wo sich das im Februar eröffnete CAFÉ MONDIAL für euch bestens für die heißen Tage gewappnet hat. Denn wo die Sonne auf den feinen Außenbereich des Ladens scheint, dort werden Iced Lattes und Eiskaffees neben Kuchen und Torten serviert. Für den großen kleinen Hunger gibt's zusätzlich Focaccias von Hildes Backwut, u.a. mit hausgemachtem Kimchi & Hummus oder dem Caprese-Klassiker, sowie immer neuen Kreationen aus saisonalen Produkten. Bereichert euren Sommertag, wie das CAFÉ MONDIAL die Nachbarschaft bereichert und schaut vorbei!
www.goho-cafemondial.de
Instagram: @goho_cafemondial

LUDWIGS BAR & CAFE

Gemütlich soll es sein. Geschmackvoll muss es sein und leckere Drinks wären schon toll! Gelegentlich noch ein Konzert, das wäre doch ein Traum. Klingt zu schön, um wahr zu sein? Falsch! Denn diese Wunschvorstellung einer perfekten Lieblingsbar erfüllt euch das LUDWIGS routiniert und unvergleichlich gut. Der neue Außenbereich sehnt sich bereits nach eurer Geselligkeit für ein paar Drinks nach Feierabend. Drinnen gibt's neben Gaumenschmäusen dank regelmäßigen DJ-Sets auch was für das feierliche Gemüt. Und natürlich ist auch weiterhin jeden Dienstag Livekonzert. Erwähnenswertes Highlight im Juni: Konzert mit Florian Paul & die Kapelle der letzten Hoffnung (21.06. / 20:00 Uhr), freier Eintritt, Reservierung im Vorfeld möglich.
www.ludwigs-bar.de
Instagram: @ludwigsbarcafe

PARKS

Neben erstklassiger Kulinarik für jeden Geschmack wird der Sommergarten des PARKS seinem Namen als 1A-Adresse noch gerechter und schüttelt für uns in den kommenden Wochen ein paar herrliche Events aus dem Hawaiihemd-Ärmel. An ausgewählten Donnerstagen (09.06./23.06./07.07./28.07.) steigt ab 18 Uhr die After Work Party.
Nach der Arbeit ist bekanntlich vor dem ersten Drink zu groovigen Beats, also mal lieber lockerlassen und die krummen Hüften schwingen! Am 30.06. übernimmt Electronicliebe für einen Abend die Zügel. Außerdem findet der Leseunterricht am 20.07. ausnahmsweise draußen statt: Die beliebte Reihe „Lesen für Bier" diesmal als Open Air, Einlass ist um 18:30 Uhr.
www.parks-nuernberg.de
Instagram: @parksnuernberg

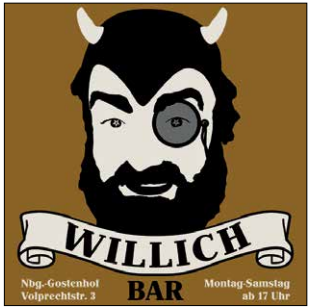
DAMPFNUDELBÄCK

Jawoll! Jeden ersten Samstag im Monat findet der legendäre Weißwurstfrühschoppen im DAMPFNUDELBÄCK statt. Zutzeln oder schneiden, völlig wurscht, nur reservieren solltet ihr. Einfach vorbeikommen kann man dafür während der Johanniskirchweih vom 24. bis 28. Juni. Nach zwei langen Jahren Pause kommt die Zapfanlage nur mit Hilfe eures Durstes wieder richtig in Schwung, also nehmt euch ein Herz und tut euch selbst einen Gefallen. Mit ´ner Halben in der Hand zur Livemusik am Straßenfest, was braucht´s denn bitteschön mehr ...
www.dampfnudelbaeck.de
Instagram: @dampfnudelbaeck

STEICHELE HOTEL & WEINRESTAURANT

Traditionell bis zum Johannistag am 26.06. gibt's noch Spargel! Kein Grund zur Panik, aber allemal ein guter Grund, den nächsten Hunger in der Altstadt zu stillen.
Die erste Adresse für fränkischen Genuss: Das STEICHELE. Die sich stetig wandelnde Speisekarte und der tiefgreifende Bezug zu regionalen Produkten und ihren Erzeuger*innen machen deutlich, mit welcher Leidenschaft hier gekocht und kredenzt wird.
www.steichele.de
Instagram: @dassteichele


BAR & CAFE
LUDWIGS
EST 2017
LUDWIGS | INNERE LAUFER GASSE 35 | NÜRNBERG
MO - DO 15 - 01 | FR 15 - 03 | SA 14 - 03 | SO 14 - 24


WILLICH
BAR
Nbg.-Gostenhof
Volprechtstr. 3
Montag-Samstag
ab 17 Uhr


Ab Mai:
Sommergarten
im Stadtpark
Dienstag - Sonntag
11 - 22 Uhr
PARKS
parks-nuernberg.de


BEWERBT EUCH JETZT SCHRIFTLICH PER POST ODER E-MAIL BEI UNS!
WIR BILDEN AUS
UND STELLEN EIN SEIT 1897!
· FACHKRAFT KÜCHE
M/W/D (NEU - ZWEIJÄHRIG)
· KOCH/KÖCHIN
M/W/D
· FACHKRAFT FÜR GASTRONOMIE
MIT SCHWERPUNKT RESTAURANTSERVICE
M/W/D (ZWEIJÄHRIG)
· HOTELFACHMANN/ HOTELFACHFRAU
M/W/D
Steichele
SEIT 1897


FRÄNKISCHE SPEZIALITÄTEN
BROTE | AUFSTRICHE
BELÄGE | SUPPEN
KUCHEN | WARME GERICHTE
VON FISCH BIS FLEISCH
SELBSTGEMACHT UND FRISCH
BROTZEIT
DI-SA 12-22 UHR | KLARAGASSE 30
90402 NÜRNBERG | TEL: 80196663


HAUSBRAUEREI
ALTSTADTHOF


Café Mondial




L'OSTERIA
PIZZA E PASTA


MAM
MAM
Burger. Fritten.


Brasserie
SIMONE



AFTERWORK BAR

Für das bunte Treiben und die Vielfalt in unserer geliebten Klaragasse sorgt unter anderem die AFTERWORK BAR. Unzählige Kooperationen mit Läden, Unternehmen und Projekten wie Ultra Comix, 12min.me und diversesten Brauereien, Winzern und Brennereien machen die AFTERWORK zu einer genialen Anlaufstelle der Unterhaltungsgastronomie. Kulinarisch setzt man weiterhin ausschließlich auf lokale Produkte. Die neuen Summer-Cocktails kriegen ihren Pfiff mit selbstangebauter Minze und Basilikum. Das Angebot wächst und gedeiht genauso prächtig, daher lohnt sich vor dem Antritt des Feierabends ein Blick in die Specials und Events.
www.afterwork-nuernberg.de
Instagram: @afterwork.nbg

AUGUSTE PREMIUM JUNKFOOD

Wie klingt das: Bio-Weiderind-Burger mit gebackenem Camembert und Tom's hausgemachtem Dörrfrucht-Chutney, zärtlich gebettet auf hausgemachten Auguste-Curly-Fries. Klingt schwer nach dem A und O des Soulfoods: Alter, wie geil und Oh mein Gott, ist das gut. Nach dem ersten Bissen Glückseligkeit ein kurzer Blick in die gesellige Runde: Gemütliche Terrasse, kreative Karte, lokal und natürlich bio. Mittagstisch, hausgemachte Eintöpfe, ein Kühlschrank voller regionaler Biere. Hier fehlt es halt tatsächlich an nix! Am V-Monday gibt's übrigens alle vegetarischen und veganen Burger für 9,90.
www.premium-junkfood.de
Instagram: @augustepremiumjunkfood

ARSCH UND FRIEDRICH

„10 Jahre Bar, Spelunke, Dada, Geil."
- so das himmelhochjauchzende Motto zum zehnjährigen Bestehen! CURT gratuliert dem gemütlichsten Loch der Welt von ganzem Herzen! Und das muss natürlich begossen werde: Statt groß Reden zu schwingen laden die Friedrichs und Fridas am 05.06. lieber zum Tanz in den Z-Bau, Start ist um 19 Uhr. Lasst uns gemeinsam mit den Ärschen wackeln und diese bis unter die Decke hochleben!
Instagram: @dasarschundfriedrich

DEN BESTEN GASTRO-SUPPORT DER STADT GIBT´S BEI UNS. MAILT AN GASTRO@CURT.DE UND LOS GEHT´S!


NUR EIN KLICK VON DIR AUF
delivery.losteria.de
UND DIE BESTE BESTE PIZZA IST GELIEFERT.
BESTELLEN UND ABHOLEN ODER LIEFERN LASSEN
DELIVERY.LOSTERIA.DE
GRANDE PIZZA, GRANDE GUSTO!
Buon appetito dal team de L'Osteria!
ODER BESTELLE
EINFACH MIT DER
L'OSTERIA APP
Download on the App Store
Google play
L'OSTERIA
DELIVERY

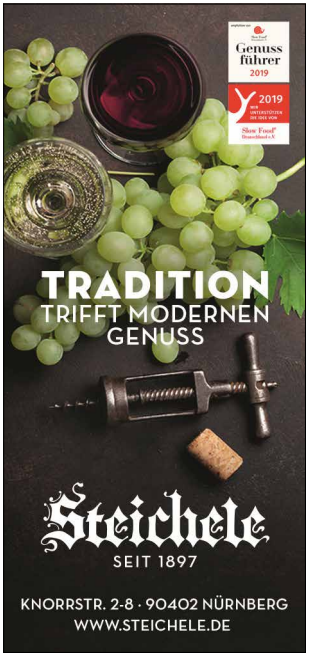

afterwork
Jetzt ist
Feierabend!
MO–SA | 17–22 Uhr
Klaragasse 9 | @afterwork.nbg


SCHANZENBRÄU
Schankwirtschaft
Adam-Klein Str. 27 / Gostenhof
Telefon 0911 - 93 77 67 90


Café
Dampfnudel-Bäck
www.dampfnudelbaeck.de


GUERILLA
GRÖSTL
nice to feed you!


0911-9326869
PREMIUM-JUNKFOOD.DE


Genuss führer 2019
2019
TRADITION
TRIFFT MODERNEN
GENUSS
Steichele
SEIT 1897
KNORRSTR. 2-8 · 90402 NÜRNBERG
WWW.STEICHELE.DE




LIEFERAMT
www.lieferamt.de · www.facebook.com/lieferamt

FILMHAUS
VON BLACK WOODSTOCK BIS NOSFERATU



SUMMER OF SOUL. © DISNEY+.

ROTE OHREN FETZEN DURCH ASCHE. ©SIXPACKFILM



Das Black Woodstock: 1969 fand in Harlem, New York City, eine Reihe von sechs Konzerten statt, die die afroamerikanische Kultur feierten. Unter anderem mit Stevie Wonder und Nina Simone. Während das zeitgleich stattfindende Woodstock ins kulturelle, kollektive Gedächtnis einging, geriet das Harlem Cultural Festival in Vergessenheit. Über 50 Jahre später gewinnt der Roots-Drummer Questlove für seine Dokumenation über das Festival einen Oscar. Völlig zurecht: Ab 28.06. ist der mitreißende Film SUMMER OF SOUL täglich im Filmhauskino zu sehen.

Und damit herzlich Willkommen im Summer of Kino, in dem wir uns wie eh und je vor lebensfeindlichen Temperaturen in dunkle, kühle Säle flüchten, um dort Kunst zu genießen.
Zum Beispiel im Rahmen der Werkschau der beiden Dokumentarfilmer Detlef Gumm und Hans-Georg Ullrich, die seit den 1970er Jahren vor allem das Leben in ihrer Heimatstadt Berlin auf Film festhielten, insbesondere in ihrer berühmten Langzeitstudie BERLIN ECKE BUNDESPLATZ. In ihren Filmen lässt sich das Leben der "kleinen Leute" nachvollziehen, aber auch die unterschiedlichen Lebenswelten in Ost und West nach 1989. Detlef Gumm und Hans-Georg Ullrich kommen zum Start der Werkschau am **24. und 25.6.** persönlich ins Filmhaus, das Filmprogramm läuft dann weiter bis zum 6. Juli.

Zum zweiten Mal findet in diesem Jahr das queerfeministische Festival namens **BODY ON** statt, an dem sich auch das Filmhaus beteiligt. Gezeigt werden mit dem queeren Undergroundfilm ROTE OHREN FETZEN DURCH ASCHE von 1991, der schon damals Themen wie

„Diversity“ österreichisch-lässig in die Zukunft projizierte, und dem dokumentarischen Portrait I AM THE TIGRESS zwei Werke, die das Workshop- und Performance-Programm filmisch ergänzen und abrunden.

Ebenfalls zum zweiten Mal freuen wir uns auf den Markt für Nerds wie uns: Filmhaus Nürnberg und Musikverein Concerts laden gemeinsam zum FILM- UND SCHALLPLATTENFLOHMARKT am **20.07.** ab 15 Uhr open air im Hinterhof bzw. Garten hinter der Kantine. LPs, DVDs, CDs, Kassetten (Audio oder VHS), Filmequipment und vieles mehr wird angeboten, strictly von privat zu privat, professionelle Händler*innen müssen draußen bleiben. Wir freuen uns auf euren Kram!

Und zuguter Letzt noch ein schauriges Jubiläum: Vor 100 Jahren, im Jahre 1922, kamen erstmals im deutschen Kino Vampire auf die Leinwand: NOSFERATU – EINE SYMPHONIE DES GRAUENS von F. W. Murnau ist bis heute einer der prägenden Filme des Genres.
Wie gruselig dieser Klassiker heute noch ist, lässt sich in der Reihe „Stummfilm mit Live-Musik“ herausfinden. Am **26.6.** wird Hannes Selig am Flügel den Film musikalisch begleiten.

FILMHAUS NÜRNBERG
Komplettes Programm unter: www. kunstkulturquartier.de/filmhaus



EIN ZEITGENÖSSISCHES STÜCK STADTMAUER

INTERVIEW MIT ELLEN SEIFERMANN ANLÄSSLICH IHRES ABSCHIEDS VON DER KUNSTHALLE NÜRNBERG.
VON MARIAN WILD.



SUSANNE KRIEMANN: OLYMPIA (NAZI PARTY RALLY GROUNDS NUREMBERG), 2005, FOTODRUCK © SUSANNE KRIEMANN UND GALERIE WILFRIED LENTZ ROTTERDAM

Die Kuratorin Ellen Seifermann hat die Geschicke der Kunsthalle Nürnberg in den letzten 23 Jahren geleitet und in dieser Zeit 86 Ausstellungen verantwortet, 65 davon selbst kuratiert*, 75 Ausstellungskataloge sind begleitend entstanden. Anlass für curt, zum Abschied etwas tiefer von dieser Wissensquelle eines akademischen Lebens abzuzapfen. Wir wünschen Ellen Seifermann alles Gute auf ihrem weiteren Weg und jede Menge Muße und Energie für die ab jetzt geplanten Projekte!



ELLEN SEIFERMANN BEI DER VERABSCHIEDUNG DURCH MICHAEL BADER AM 9. MAI 2022. FOTO: ANNETTE KRADISCH

MARIAN WILD: Liebe Ellen, zu hast in den Jahren als Direktorin eine bemerkenswerte Zahl an Projekten in der Kunsthalle verantwortet. Woher nimmt man die Energie für diese Leistung? Was treibt dich im Inneren an?

ELLEN SEIFERMANN: Am Anfang der 2000er Jahre lag die Motivation in der Herausforderung, ein renommiertes Haus wie die Kunsthalle Nürnberg neu zu profilieren, nachdem die Sammlung internationaler Kunst als Dauerleihgabe an den Freistaat Bayern zur Eröffnung des Neuen Museums übergeben und sogar die Existenzberechtigung in Frage gestellt worden war. Da entwickelt man natürlich Konzepte und Strategien, findet Verbündete und versucht, im Rahmen der vorgegebenen Strukturen (und manchmal auch gegen diese) die Planungen umzusetzen – und dadurch die Institution lokal zu stabilisieren und international in der Liga der großen Ausstellungshäuser zu etablieren. Mit dem begrenzten Budget war allerdings schnell klar, dass wir ein- bis zweimal jährlich überregionale Kooperationen mit anderen Institutionen brauchten, um vier bis fünf Ausstellungen realisieren zu können. Mit solchen mittel- oder langfristigen Absprachen sind ja immer Verpflichtungen gegenüber Künstler*innen und Kolleg*innen, aber auch gegenüber der Stadt und der Öffentlichkeit verbunden und die Verantwortung dafür, alle Ansprüche und Interessen in Einklang zu bringen, war allein schon eine hohe Motivation.

Hinzu kommt die Freiheit zur Konzeption des Ausstellungsprogramms für die schönen Räume der Kunsthalle, die ja eine ganz besondere Dramaturgie haben, und die Freude an der kuratorischen Arbeit. Mit jeder Ausstellung durfte ich viel Neues entdecken und hatte jedes Mal mit ganz unterschiedlichen Herausforderungen – Kunstwerken, Menschen und Netzwerken – zu tun. Dass es gelungen ist, innerhalb kurzer Zeit die Kunsthalle in das internationale Ausstellungsgeschehen einzuklinken und das positive Feedback, das wir bei fast allen unseren Ausstellungen bekommen haben, hat mich natürlich ebenfalls motiviert und bestärkt.

An der Kunst fasziniert mich, dass sie gewohnte Sichtweisen auf die Welt in Frage stellt und das übliche, rationale Denken aufbrechen oder unterlaufen kann. Die zeitgenössische Kunst reflektiert ja modellhaft komplexen Frage und Veränderungen unserer kulturellen, sozialen oder politischen Wirklichkeit und liefert damit Angebote zu einer anderen Wahrnehmung der Welt. Diese Erfahrungen im ständigen Umgang mit der Kunst fließen in die Lebenswirklichkeit ein, machen Entscheidungen manchmal komplizierter, aber erweitern eben auch das Blickfeld, und das finde ich gut und wichtig.

Vor dem Studium der Kunstgeschichte hast du Rechtswissenschaft studiert. War dieser juristische Blick prägend für dein Kunst- und Kulturverständnis?

Im Vergleich mit der an Gesetzen orientierten Rechtswissenschaft bildet die Kunst auf den ersten Blick eine schillernde Gegenwelt, die ihre eigenen, vielfältigen und individuellen Regeln entwickelt, mit denen die gesellschaftliche und politische Wirklichkeit dargestellt und reflektiert wird. Aber ich glaube, diese beiden Welten liegen gar nicht so weit auseinander, wie man gewöhnlich annimmt. Naiv und feministisch hatte ich mit neunzehn Jahren die Vorstellung, als Anwältin oder auch Kriminalkommissarin systemische Ungerechtigkeiten verändern zu können. Vielleicht habe ich diesen eher psychologischen Aspekt ja auf die Kunsthalle oder meine Ausstellungen übertragen, die ich als Direktorin und Kuratorin zu vertreten und manchmal auch zu verteidigen hatte. Wahrscheinlich hat das Studium mein Verständnis für die Rolle einer öffentlichen Institution im Kontext des Kunst- und Kulturangebots einer Stadt beeinflusst. Zum Beispiel vermittelt hier in Nürnberg die publikumswirksame NN-Kunstpreis-Ausstellung jedes Jahr ein Leitbild zeitgenössischer Kunst, in dem das Figürliche in Malerei und Plastik einen Schwerpunkt bildet. Daraus ist möglicherweise sogar die Rede von einer eigenen Stilrichtung *‚Fränkischer Kunst'* entstanden, während kulturell und sozial wesentlich einflussreichere neue Medien und Genres der Kunst schlicht unterrepräsen-

tiert waren. Hier zumindest einen Ausgleich an Information – oder besser ein Gegengewicht – zu schaffen, empfand ich sofort als kulturpolitisch logische und wichtige Funktion für die mit öffentlichen Mitteln finanzierte Kunsthalle, wie mein Programm gleich im ersten Jahr 2000 zeigte: „Reality Bytes. Der medial vermittelte Blick" fragte, wie die aktuellen digitalen Medien die klassischen Kunstgattungen beeinflussen und verändern; danach folgte Candida Höfers Retrospektive ihrer beeindruckenden Fotografien von Räumen ohne Menschen; bei der Gruppenausstellung „Kennen wir uns?" ging es um den künstlerischen Blick auf und den Umgang mit der noch neuen Parallelwelt des Internet, und am Jahresende folgten dann noch die raumgreifenden poetischen Videofilme und Installationen von Marijke van Warmerdam.

Die Kunsthalle wurde in ihrer über hundertjährigen Geschichte mehrmals beschädigt, umgebaut, umbenannt. Sie war bis zur Eröffnung des Neuen Museums im Jahr 2000 ein, wenn nicht *das* Zentrum der zeitgenössischen Kunst in Nürnberg. Welche Bedeutung haben zeitgenössische Ausstellungsorte für die Gesellschaft, und kann man Effekte zusammenfassen, was die Kunsthalle in Nürnberg bewirkt hat?

Ja, Institutionen wie die Kunsthalle Nürnberg spiegeln natürlich auch ein Stück der Kulturgeschichte einer Stadt und ihres Selbstverständnisses. Mit der Gründung der Kunsthalle Nürnberg im Jahr 1967 waren ein kulturpolitischer Auftrag und klare programmatische Zielsetzungen verbunden, die der gesamtgesellschaftlichen Aufbruchsstimmung Ende der 1960er-Jahre entsprachen und Nürnberg zu einem Zentrum für die Präsentation zeitgenössischer Kunst auf internationalem Niveau machen sollten. Dies ist dem Gründungsdirektor Dietrich Mahlow auch gelungen, etwa mit den Biennalen Nürnberg 1969 und 1971 oder indem er 1968 die große Ausstellung des Deutschen Künstlerbundes nach Nürnberg holte; auch die aktive Beteiligung der Kunsthalle an dem internationalen Skulpturenprojekt „Symposion Urbanum Nürnberg 71" gehörte dazu. Mit internationalen Kooperationen und neuen museumspädagogischen Ansätzen wie dem Aktionsraum im



CAO FEI: RMB CITY, 2007, MULTIMEDIAINSTALLATION
© THE ARTIST UND LOMBARD FREID

Künstlerhaus (Biennale Nürnberg, 1969) setzte Mahlow gleich zu Beginn Maßstäbe, die von jeder künstlerischen Leitung wieder ein wenig anders definiert, aber insgesamt betrachtet doch konsequent fortgeführt wurden. Wie Kinos und Theater sind auch Kunsthallen und Museen Zeitmaschinen, die in vergangene Jahrzehnte oder in die Zukunft entführen, unserer Wahrnehmung neue Facetten hinzufügen oder andere, ungewohnte Perspektiven auf unsere eigene Zeit erzeugen. Institutionen wie die Kunsthalle sind Orte, an denen sich Künstler*innen und Publikum begegnen und Themen unserer Zeit auf vielfältige Weise diskutieren und reflektieren können. Das gehört ebenso zur Identität dieser Orte wie die ständige Hinterfragung ihres Status Quo, von innen wie auch von außen. Dabei geht es neben den aktuellen Themen wie Digitalisierung, Inklusion, Nachhaltigkeit und Partizipation auch um Freiräume, in denen nicht konforme, sperrige Haltungen oder komplexe gesellschaftliche Prozesse reflektiert und

diskutiert werden können. Solche Freiräume zu erhalten und zu schützen, gehört ebenso zu unserem Bildungsauftrag wie die vielfältigen Ausprägungen der Kunst seit den späten 1960er-Jahren sichtbar und erfahrbar zu machen.

Zeitgenössische Kunstausstellungen sind mitunter ihrer Zeit voraus und werden während ihrer Laufzeit nicht als so entscheidend wahrgenommen wie dann vielleicht zehn Jahre später. Hattest du solche Ausstellungen?

Ja, einige. Spontan fällt mir da sofort die Ausstellung „Das Gelände" im Jahr 2008 ein, zu der ich Künstler*innen eingeladen hatte, die einen biografischen Bezug zu Nürnberg haben oder hier leben wie etwa Winfried Baumann, Claus Föttinger, Susanne Kriemann, Bernhard Prinz, Patrick Ruckdeschel oder Juergen Teller. Es ging um den Umgang mit dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände und wäre wahrscheinlich heute noch ein interessanter Beitrag zur Nutzung des Areals für Kunst und Kultur, gerade auch in Bezug auf die aktuelle Debatte um die Ansiedlung des Staatstheaters. Im selben Jahr präsentierte ich die erste Einzelausstellung der chinesischen Künstlerin Cao Fei in Europa, die heute ein Weltstar ist. Sie fand in Kooperation mit dem Pariser Institut „Le Plateau" statt, einige Jahre bevor die Künstlerin vom Kunstmarkt entdeckt und dann auch einem breiteren Publikum bekannt wurde. Vielleicht kennen ja einige Leser*innen auch ihren Avatar *China Tracy* aus der digitalen Welt von „RMB-City" auf *Second Life*.

„Kunst ist Leben", haben die Kunstschaffenden besonders der 1970er Jahre immer wieder postuliert. Viele haben sich als Rebell*innen und Kritiker*innen gegen „das System" inszeniert, und viele Werke dieser Menschen werden heute in städtischen und staatlichen Sammlungen ausgestellt und erhalten. Wie nimmst du dieses Verhältnis zwischen freier Kunst und Kultur und den Institutionen wahr?

Ich denke, wenn sich die Institution als Partnerin für die freie Kunst versteht, dann ergibt das im Verhältnis zueinander eine gute Ergänzung. Beide Seiten haben schließlich eine Menge gemeinsamer Interessen. Zu klären ist auf jeden Fall die Frage von Honoraren für ausstellende Künstler*innen, denn sie gehen ja grundsätzlich mit ihrer Produktion in Vorleistung. Aber immerhin finanzieren die professionellen Institutionen in der Regel die Kosten für Ausstellungen, Kataloge, Transporte und oft sogar noch die Produktion einer neuen Arbeit komplett aus ihren Budgets, also mit öffentlichen Mitteln.

Wenn du heute mit allem Wissen um die vollzogenen Ausstellungen einen Schritt zurücktreten würdest und eine Ausstellung mit allen Freiheiten konzipieren könntest, wie sähe diese Ausstellung aus?

In den letzten 23 Jahren habe ich ja 65 Ausstellungen gemacht, die eigens auf die schönen Räume der Kunsthalle zugeschnitten waren, und ich hatte ja die ganzen Jahre die Freiheit für die Auswahl der Ausstellungen. Gerne hätte ich noch Performance-Projekte wie Tino Segals Stücke mit Performer*innen oder Anne Imhofs Präsentation „Faust" 2017 im Deutschen Pavillon in Venedig im Programm gehabt, aber die wären mit dem Budget der Kunsthalle sowieso nicht zu stemmen gewesen. Vielleicht fehlt mir derzeit einfach noch die Distanz, um eine Art ideale Ausstellung, unabhängig von jeglichem Kontext zu entwickeln, aber frag' mich gern in einem Jahr nochmal.

**Für die Gesamtzahl der Ausstellungen siehe die Auflistung im Katalog „ON WITH THE SHOW" ab dem 1. Mai 1999; 17 Ausstellungen seit 2009 wurden von Harriet Zilch und zwei im Jahr 1999 von Michaela Unterdörfer kuratiert; zwei Ausstellungen wurden durch Gastkuratoren realisiert*

ELLEN SEIFERMANN

(*1956 in Lauf) ist eine Nürnberger Ausstellungsmacherin. Sie studierte Kunstgeschichte, Philosophie, Politikwissenschaft und Jura in Freiburg, war danach von 1992 bis 1999 Leiterin des Kunstvereins Heilbronn und vom 1. Mai 1999 bis zum 30. April 2022 die Direktorin der Kunsthalle Nürnberg.

GALERIEN/MUSEEN/OUTDOOR
KUNST IM SOMMER

MARIAN SICHTET UND KOMMENTIERT DIE KUNSTANGEBOTE IM JUNI UND JULI 2022.



EVELYN HOFER, MIDTOWN STEEL, NEW YORK, 1964, FOTOGRAFIE
© EVELYN HOFER, COURTESY GALERIE M, BOCHUM

Hallo liebe Lesenden,
der Sommer klopft schüchtern an die Türe, im Mai hatte es ja schon ein paarmal 22 Grad, und heiß wie das Wetter ist auch der Kunstkalender. Zur Jahresmitte findet sich in den Museen und Galerien praktisch alles, und das heißt: Sowohl ein Hauch von New York (NMN) als auch von fränkischem Bier und Fußballemotion (IfmK), bespielt werden die Nürnberger Museen ebenso wie der Johannisfriedhof. „Welche Stadt kann sonst noch so eine abgefahrene Spannweite an Kunst- und Kultureindrücken bieten?", frag ich mich. Berlin.

Wir in der Nürnberger Kunst- und Kulturszene nehmen Russlands schockierenden, völkerrechtswidrigen Angriff auf die Ukraine sehr genau wahr: Kreative und Kunstschaffende unterstützen seit Monaten mit Ausstellungen, Benefizversteigerungen, Sachspenden und tatkräftigen Händen die Menschen in der Ukraine, die diesen barbarischen Krieg erleiden müssen. Dauerhaften Frieden schaffen wir am Ende nur alle zusammen, hoffen wir also gemeinsam auf so wenige Opfer wie möglich auf allen Seiten und auf einen baldigen Waffenstillstand. Haltet die Augen offen nach den entsprechenden Projekten!

Bis 5. Juni

MAX SAND. EUER URLAUB IST MEIN RAUSCH

„Kalt, klar, rein, malzig, süffig, gerstig, hopfig, mit Felsquellwasser gebraut – irgendwo für irgendeine Zeit gereift, Feierabend, isotonisch, Genuss, Craft, Weizen, Helles, Lager, Pils, Keller, Land, mit Cola oder ohne, mit Limo nennt man es ‚Radler', ich nenne es einfach ‚noch eins, gnädiges Fräulein', und dann grinse ich meine Familie an, ignoriere die rollenden Augen meiner Frau und tauche meine Oberlippe in den Schaum des Glases, dessen Preis mich, sobald die Rechnung kommt, ärgern wird."
Willingen ist die CDU als Stadt, so schrieb einst der Freitag. In der Ausstellung wandelt dieser Sehnsuchtsort im härtesten Sinn sich in eine komplexe, multimediale Rauminstallation, die neue Perspektiven auf den Ort eröffnen wird. So tut es auch bereits die vorliegende Publikation des starfruit Verlags „Paris, London, Mailand, Willingen – Wandern ist nur Spazierengehen aber wütend" von Sebastian Hotz und Max Sand; das Buch wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut für moderne Kunst herausgegeben.
AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR MODERNE KUNST
im Atelier- und Galeriehaus Defet
www.moderne-kunst.org

Bis 10. Juni

CHRISTIAN VITTINGHOFF – NÜRNBERG SERIES

Christian Vittinghoff ist ein großartiger Geschichtenerzähler einer „Ist"-Situation von bekannten Orten oder Unorten aus dem Nürnberger Stadtbild. Oder von solchen die noch entdeckt werden wollen. Mit leichteren oder gröberen Tuschen lässt er in fast theatralischen Inszenierungen unsichtbare Vorhänge über die bekannten Szenerien fallen. Zahlreiche Details und teilweise textile Strukturen verwandeln die „Nürnberg Series" in eine faszinierende und sehenswerte Ausstellung. Man begibt sich unmittelbar und fast automatisch auf die Suche und möchte die Orte erkennen und entdecken. Eine visuelle Reise die neugierig und irgendwie glücklich macht. (PM)
RAUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST . LAURENTIU FELLER
www.rfzk-feller.de

Bis 11. Juni

KALEIDOSKOP DER UNVERNUNFT - FATMA GÜDÜ UND STEFAN SCHINDLER

Die beiden Kunstschaffenden wagen eine Gegenüberstellung, die gelingt. Die Malerin Fatma Güdü präsentiert auf den ersten Blick verstörende Bildwelten, die mit längerer Betrachtung klassisch werden, der Holzbildhauer Stefan Schindler präsentiert seine auf den ersten Blick klassischen Holzfiguren, die bei genauerer Betrachtung immer mehr ihren Boden und ihre Standfestigkeit verlieren.
GALERIE MIT DER BLAUEN TÜR
www.galerie-blaue-tuer.com

Bis 12. Juni

FALLING APART

Irritation als modus operandi: Vier Raumkünstler*innen transformieren die Räume des Kunsthauses mit einer konzeptstarken Schwarminstallation: In einer Mischung aus raumgreifenden Installationen, Bodenarbeiten, Malerei, Zeichnung, Fotografie und Frottage spüren die Kunstschaffenden der Frage nach, was eigentlich die Gewissheiten der heutigen Kunst sind, und so viel kann man schon verraten, es zieht einem an vielen Stellen den Boden unter den Füßen weg, metaphorisch gesagt. Die Positionen wuchern in den Mittelgang und verschmelzen dort zu einem organischen Ganzen. Die Gruppenausstellung versammelt (Berlin), Tobias Buckel aus Nbg und die drei Berlinerinnen Sinta Werner, Heike Gallmeier und Gloria Zein.
KUNSTHAUS NÜRNBERG
www.kunsthaus-nuernberg.de

Bis 18. Juni

JUSTYNA GÓROWSKA

Die polnische Hydrofeministin bearbeitet interdisziplinäre Projekte, die Kunst, Techno-

logie und sozialen Aktivismus umfassen. Durch performative und interaktive Erfahrungen mit fortschrittlichen Technologien und digitaler Kunst schärfen ihre Projekte das Bewusstsein für den Zusammenbruch von Gesellschaft und Umwelt. (PM)
KREISGALERIE – GALERIE AM GERMANISCHEN NATIONALMUSEUM
www.kreis-nuernberg.de

Bis 19. Juni
LENA GÖBEL – TWO WORLDS AND IN BETWEEN
GALERIE BERNSTEINZIMMER
www.galerie-bernsteinzimmer.de

Bis 19. Juni
LU YANG. FALSE AWAKENING
KUNSTPALAIS ERLANGEN
www.kunstpalais.de

Bis 26. Juni
WERNER KNAUPP. VULKAN = TOD
KUNSTKONTOR – GALERIE CLAUDIA JENNEWEIN
www.kunstkontor-nürnberg.de

Bis 3. Juli
BARBARA ENGELHARD
Die Installationskünstlerin, die letztes Jahr schon mit dem Freilichtmuseum Fürth ihr Gespür für Kunst im öffentlichen Raum unter Beweis gestellt hat, bekommt nun eine verdiente Einzelausstellung in den Räumen der Kunstgalerie. Man kann sich auf bunte Materialcollagen, überraschende Raumtransformationen und feinsinnige Oberflächen freuen. Oder sie macht was völlig anderes.
KUNST GALERIE FÜRTH
www.kunst-galerie-fuerth.de

Bis Juli
DISPLAY NO. 4: STEPHAN SCHWARZMANN – NONA
IN DEN FENSTERN DER KUNST GALERIE FÜRTH
www.kunst-galerie-fuerth.de
Täglich 24 Stunden

Bis auf Weiteres
EMOTIONSREGULATOR – EIN MOBILES KUNSTPROJEKT
Die bunten Kabinen des von Winfried Baumann gestalteten Aktionsraums werden in den kommenden Monaten an verschiedenen Orten im Nürnberger Stadtraum auftauchen. Interessierte können sich in die Sitzplätze der Kabinen setzen und von der installierten Soundanlage in gewünschtem Maß emotional regulieren, ermutigen und zur Diskussion anregen lassen. Das Kunstprojekt ist in der Reihe „ClubKunst" entstanden, in der Zusammenarbeit zwischen dem Künstler, dem 1. FC Nürnberg, dem Institut für moderne Kunst und Thomas Heyden vom



Neuen Museum Nürnberg.
AN VERSCHIEDENEN ORTEN IM NÜRNBERGER STADTRAUM
www.emotionsregulator.de

Bis auf Weiteres
UNENDLICH STILL ... ZEITGENÖSSISCHE KUNST AUF EVANGELISCHEN FRIEDHÖFEN IN BAYERN
Auf insgesamt sechs evangelischen Friedhöfen in Bayern, von denen einer der Johannisfriedhof in Nürnberg ist, wird bis September die bemerkenswerte Zahl von 30 zeitgenössischen Kunstwerken erster Güte zu sehen sein. Das Großprojekt wird anlässlich des Erscheinens der Publikation „Evangelische Friedhöfe in Bayern" ausgerichtet, begleitend gibt es einen Ausstellungskatalog.
ST. JOHANNISFRIEDHOF
www.kunst-kirche-bayern.de

MATTHIAS STRÖCKEL, THE DYING OFT THE LIGHT, 2022, GEWÄCHSHAUS, SOLARZELLE, AUTOBATTERIE, NEONSCHRIFT, 1,97 x 1,95 x 2,57 METER
© THE ARTIST, FOTO: LUKAS PÜRRMAYR

Bis auf Weiteres

SCHAUFENSTER 2.0

Das Atelier Sohler in der Fürther Theaterstraße zeigt endlich wieder im monatlichen Wechsel Kunstwerke im Straßenraum. Die pfiffige Präsentation im „kleinsten Ausstellungsraum der Metropolregion" wechselt immer um die Mitte des Monats: Bis 15. Juni ist Christa Lösel mit der interaktiven Kunstaktion „Liberty needs a new dress" zu sehen, danach folgen ab 17. Juni Ilka Helmig und ab Mitte Juli Anja Bramkamp.
FENSTER VOM ATELIER SOHLER
www.andrea-sohler.de
Täglich 24 Stunden

Bis auf Weiteres

DAS UNENDLICHE GEDICHT

Was haben Wäscheleinen mit Poesie zu tun? Das entdeckt man im gemeinschaftlichen analog-digitalen Poesieprojekt, das uns sprachlich verbinden soll und kann. Autor*innen sind willkommen zum Sprühen, Schreiben, Texten, Kleben,...
IM STADTPARK NÜRNBERG
Immer freitags 16 bis 18 Uhr. Instagram: @das_unendliche_gedicht

Bis auf Weiteres

VIELFRASS MEETS BUTTERKEKS. VON DER REISELUST DER WÖRTER

Die Ausstellung im Stadtmuseum begleitet einige Wörter auf ihrer Reise und erzählt ihre Geschichte. Zu Einwanderern wie „Keks", „Vielfraß" und „Quarantäne" gesellen sich Auswanderer aus dem



Deutschen, wie „butterbrot" im Russischen oder „kitsch" im Englischen. Interaktive Stationen laden dazu ein, spielerisch in die Welt der Sprache einzutauchen und neue Lieblingswörter zu entdecken. (PM)
STADTMUSEUM ERLANGEN
www.stadtmuseum-erlangen.de

Bis auf Weiteres
HANS HOFFMANN – EIN EUROPÄISCHER KÜNSTLER DER RENAISSANCE
„Oh guck mal, Papa! Der Hase vom Dürer!" Falsch, Rüdiger-Justinian. Dieser da ist von Hans Hoffmann. Der lebte später, aber hat manche Bilder mit der Signatur vom guten Albrecht Dürer unterschrieben, sogar nach dessen Tod. So ein Badass. Mehr vom Renaissance-Punk Hans Hoffmann gibt's in der ersten Einzelausstellung, die sein Lebenswerk in den Fokus rückt.
GERMANISCHES NATIONALMUSEUM
www.globalartnuernberg.de

Vernissage am 3. Juni / ab 4. bis 22. Juni
BALKEN
Insgesamt 15 Kunstschaffende haben eine Skulpturenserie aus dem 500 Jahre alten Holz erschaffen, das bei der Sanierung des Sebalder Pfarrhofes ausgebaut wurde. Die Hälfte des Verkaufserlöses der Figuren unterstützt die Sanierung des Pfarrhofes. Beteiligt sind: Beate Baberske, Michaela Biet, Mirjam Blüml, Meide Büdel, Clemens Heinl, Hubertus Hess, Harald Kienle, Arina Maljuga, Christine Nikol, Harald Pompl, Christian Rösner, Stefan Schindler, Benno Tisch, Bernd Wagner + Franz Weidinger.
IN DER KIRCHE ST. SEBALD
Winklerstr. 26, Nbg. Tägl.10-18 Uhr. Eintritt frei

Eröffnung am 3. Juni, 19 Uhr / ab 4. Juni
GEORDNETE VERHÄLTNISSE
Struktur, Geometrie, das große Ganze: Die Ausstellung reflektiert das, was uns Menschen als Basis für unsere Weltbilder dient. Mit Werken von Hanne Darboven, Peter Dreher, Erwin Hapke, Toulu Hassani, Alex Müller und Sophia Pompéry.
KUNSTHALLE NÜRNBERG
www.kunsthalle.nuernberg.de

Ab 5. bis 26. Juni/ Ab 3. bis 24. Juli
M. DREXLER & L. MÜLLER / EVA NÜSSLEIN
GALVANI GALERIE
www.galvani-galerie.jimdosite.com

Am 16. Juni, ab 16 Uhr
COME-TOGETHER-CUP – DAS FUSSBALLFEST DER VIELFALT
Die queere Szene Nürnbergs lädt Freizeitfußballteams aus der Region zum gemeinsamen Spaßkick ein. 48 Teams aller Zusammensetzungen werden zweimal 15 Minuten gegeneinander antreten, Fair Play und die gemeinsame Freude am Sport sind groß geschrieben. Wir spielen als *CURT KICKT KACKE* auch mit. Beitrag auf S. 122.
BEIM MAX-MORLOCK-STADION, Nbg.
www.come-together-cup.de/franken.html

Eröffnung am 18. Juni, 17-21 Uhr,
Ausstellung bis 30. Juli
THILO WESTERMANN – SOUVENIRS
Wäre Thilo Westermann 300 Jahre früher geboren, man kann vermuten er hätte zwangsläufig irgendwann auf Wunsch des Sonnenkönigs Schloss Versailles ausgestattet. Die Arbeiten des Grafikers, Fotografen und promovierten Kunsthistorikers spannen klassische Bildwelten in zeitgenössischer Anmutung auf, man darf träumen und sich an Prunk und Vergänglichkeit erfreuen.
OECHSNER GALERIE
im Atelier- und Galeriehaus Defet
www.oechsner-galerie.de

Ab 24. Juni
ADAM CMIEL
Die Besucher*innen stehen im Wald. Die Ausstellung ist eine Verbindung der beiden Werkkomplexe Cymru und Esier Eid des Konzeptkünstlers, gepaart mit aktuellen

Kunstwerken, die das aktuelle Zeitgeschehen betreffen. (PM)
GALERIEHAUS NORD. www.galeriehaus-nuernberg-nord.de

Ab 25. Juni

GRAUZONEN. NÜRNBERGER KÜNSTLER:INNEN IM NATIONALSOZIALISMUS

KUNSTVILLA. www.kunstvilla.org

Am 2. Juli, 16-24 Uhr

SOMMER OPEN HOUSE: KUNST ZEIGEN – FESTE FEIERN

Das Defethaus wartet zum diesjährigen Sommerfest neben seinen offenen Ateliers und Galerien mit einer neuen Eingangsgestaltung für den Ateliertrakt auf, realisiert vom Maler und Konzeptkünstler Ben Hübsch. Die öffentlichen Flächen werden diesmal von den Gastkünstler*innen Anna Maria Schönrock, Tobias Buckel und Monique Desto bespielt. Die oechsner galerie zeigt die Ausstellung „Souvenirs" von Thilo Westermann, und um 18 Uhr eröffnet im Raum des Instituts für moderne Kunst die neue Ausstellung von Manfred Peckl.
ATELIER- + GALERIEHAUS DEFET. www.atelier-galeriehaus.de

Ab 2. Juli, Eröffnung um 18 Uhr

MANFRED PECKL – JADE FÜR JEDE, SALZ AUF DIE WUNDE, 1 2 3 MALEREI, DIE PHILOSOPHIE DER PSYCHOLOGIE UND NOCH

„Das letzte Gespräch mit der Wand verlief wie sonst prima.
Die jetzte Rede an Böden, eine lose Frechheit, reicht stolz
über'n Zaun, hallt Freiheit, Nacht/Räume.
Na gut, Boten fragen, was soll, welche Wonne?
Die ganze Welt, erkläre ich
wieder und wieder, nur darum malen wir, JA. Nur darum

NÜRNBERG

Ausstellungen im
KunstKulturQuartier



Hannah Höch, Selbstbildnis mit Stahlhelm, 1928, © Hannah Höch, Foto: Annette Kradisch

10. JULI
Museumsfest
Kunstvilla
EINTRITT FREI

GRAUZONEN
Nürnberger Künstler:innen
im Nationalsozialismus
25. Juni bis 6. November 2022
Kunstvilla

GEORDNETE VERHÄLTNISSE
4. Juni bis 28. August 2022
Kunsthalle Nürnberg

FALLING APART
bis 12. Juni 2022
KUNSTPREIS DER NÜRNBERGER NACHRICHTEN
22. Juli bis 11. September 2022
Kunsthaus

facebook.de/kunstkulturquartier
twitter.com/kukuquartier
kunstkulturquartier.de/ausstellungen
JOIN ON

reden wir, JA. Darunter nur NEIN.
Für's alles verändern, dass,
darum, denn, weil." (Manfred Peckl)
Zur Ausstellung ist die Publikation Manfred Peckl: Salz auf die Wunder, herausgegeben vom Institut für moderne Kunst in Zusammenarbeit mit der Galerie Kai Erdmann, Hamburg, erschienen.
AUSSTELLUNGSRAUM DES INSTITUTS FÜR MODERNE KUNST
im Atelier- und Galeriehaus Defet
www.moderne-kunst.org

Eröffnung am 2. Juli / ab 3. bis 17. Juli

LONG DISTANCE CALL – DAS OPERNDORF AFRIKA IM KUNSTPALAIS

Basierend auf dem Projekt von Christoph Schlingensief in Burkina Faso veranstaltet das Kunstpalais Erlangen mit den Stipendiat*innen des dort seit 2015 eingerichteten Residency-Programms eine zweiwöchige Ausstellung mit einer Reihe von Performances, Workshops, Gesprächen und Filmvorführungen.
KUNSTPALAIS ERLANGEN
www.kunstpalais.de



FATMA GÜDÜ, O. T. (GESCHEHNISSE), 2022, 120 x 80 CM © UND FOTO: THE ARTIST

Ab 15. Bis 23. Juli

CROSSING BORDERS

Vier Nürnberger Galerien – Bode Galerie, oechsner galerie, Kunstkontor Jennewein und raum für zeitgenössische kunst laurentiu feller – haben sich zusammengetan und zeigen in Kooperation mit dem Mode- und Lifestylehaus Breuninger künstlerische Positionen, die in Ausdruck, Umsetzung und Präsentation neue Wege gehen. (PM)
IM KAUFHAUS BREUNINGER
Karolinenstr. 34, Nbg.

NEUES MUSEUM NÜRNBERG

Ausstellungsraum, ab 24. Juni

EVELYN HOFER MEETS RICHARD LINDNER.

Die thematisch gegliederte Fotografie- und Malereiausstellung ehrt sowohl die „berühmteste unbekannte Fotografin Amerikas" Evelyn Hofer zum 100. Geburtstag als auch den Maler Richard Lindner, der eben erst eine Straße vis-à-vis dem Neuen Museums nach sich benannt erhielt und letztes Jahr 120 geworden wäre. Zum Thema Großstadt und NMN findet sich ein Review auf S. 42!

SAMMLUNG ERDGESCHOSS, BIS AUF WEITERES

DOUBLE UP!

Das Erdgeschoss wurde neu eingerichtet. Die zum Jubiläum gestartete „Mixed Zone" weicht neuen, thematisch konzipierten Raumfolgen mit Exponaten aus der Neuen Sammlung in München und dem eigenen Depot, in einer konzeptionellen Fortführung der Jubiläumsidee, Design und Kunst unmittelbar zu verschränken.

Fassadenräume, bis auf Weiteres

IN ERSTER LINIE. WERKE AUS DER SAMMLUNG STADLER

Das Neue Museum feiert 2022 die klassische, platonische Geometrie: Die Besucher*innen erwartet eine vielteilige, hochgeometrische Sammlungspräsentation mit rechten Winkeln und mitunter gleichen Seitenlängen. Man kann die Ausstellung in den so wunderbar nach außen strahlenden Prospekträumen bewundern, gespeist aus den erstmals öffentlich zu sehenden Beständen des Münchner Sammlerpaars Annette und Rainer Stadler.

SAMMLUNG OBERGESCHOSS

CLAUS FELDMANN. GROUND CONTROL

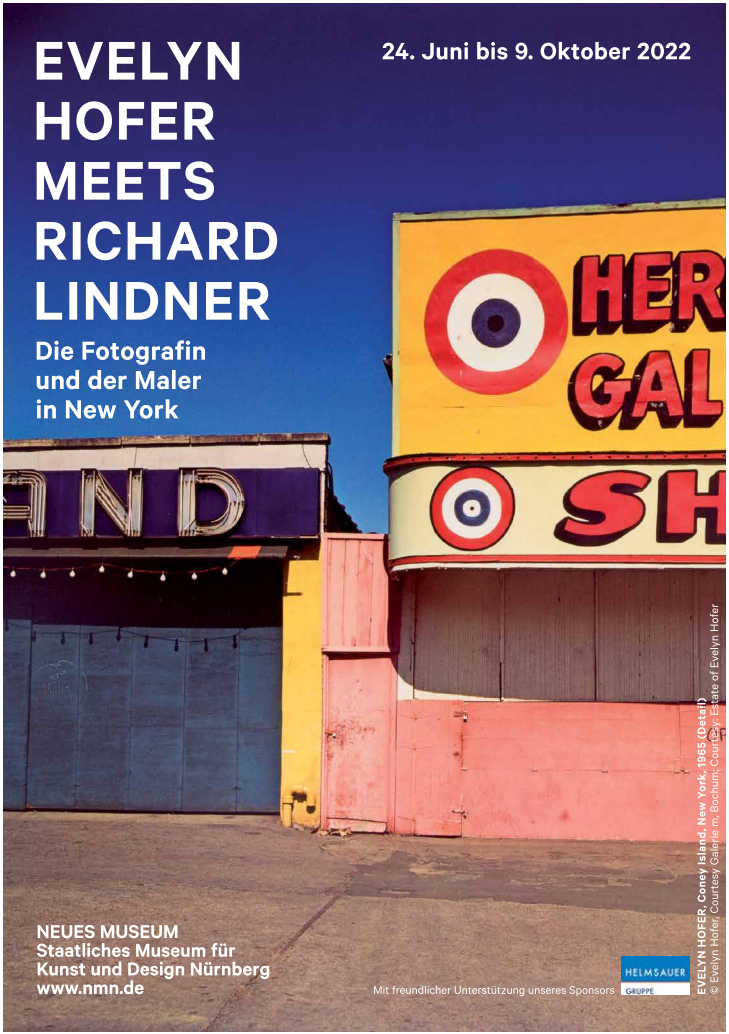
Can you hear me, Major Tom? Der in Berlin lebende Claus Feldmann spielt mit unserer Erwartungshaltung beim Betrachten von Bildern. Wir sind so überflutet mit Film- und Serienerzählungen, dass wir mitunter Bilder interpretieren, die das gar nicht bezwecken. Solche Bilder zu finden und zu fotografieren hat Feldmann sich zur Aufgabe gemacht, und das ist ein großer Spaß.

MIRIAM CAHN. ATHENER RAUM UND „KRIEG“

Die Schweizer Malerin verletzt nicht, sie tötet malerisch. Ganz nah an die Betrachter*innen heranrücken und sie nicht ausweichen lassen, das will sie nach eigener Aussage. Die Motive sind oft brutal und verstörend: Waffen, Gewalt, Verletzte und geisterhafte Gestalten kontrastieren irritierend die feinfühlige, pastellige Farbwahl. Zu sehen ist ihr 2017 auf der documenta gezeigte „Athener Raum¨ mit 41 Zeichnungen und der Zyklus „krieg¨ von 1999.

BERND KLÖTZER. RUND

Rund ist der 80. Geburtstag des Künstlers, und rund sind viele



seiner Werke, die das Neue Museum auf die quadratischen Bodenplatten und die rechteckigen, weißen Wände des Sammlungsraums komponiert hat. Aber eben nicht immer ganz rund: „Mein innerer Monk weint“, schrieb mir ein Freund beim Besuch per Textnachricht. Eine weitere – Vorsicht, ovale (!) – Arbeit von Bernd Klötzer, die Fuge III von 2008, findet sich übrigens auch außen im Skulpturengarten, in direkter Nachbarschaft zum Museum.

NEUES MUSEUM NÜRNBERG
Klarissenplatz, Nbg. www.nmn.de





8. OPEN AIR AUSSTELLUNG DER FOTOSZENE NÜRNBERG*

Unter dem Titel FARBE BEKENNEN zeigt die fotoszene nürnberg e. V.* mit ihrer neuen Ausstellung in ihrer OPEN AIR- Galerie am Bauzaun der Nürnberger Lorenzkirche ihre Solidarität mit der Ukraine. Fotos und Texte aus dem zerstörten Land und von Kundgebungen gegen den Krieg verbinden sich zu einem eindringlichen Statement, das mitten in Nürnberg auf große Aufmerksamkeit stößt.

Auf ein Neues, könnte man sagen, wenn die **fotoszene nürnberg e.V.* - forum freier fotografen** zur achten Präsentationsrunde der Fotokunst im öffentlichen Raum einlädt. Aus gegebenem Anlass lässt einem inhaltlich die neuerliche Foto-Ausstellung jedoch den Atem stocken. Dank dem außerordentlichen Engagement der Künstler-und Künstlerinnengruppe und dabei besonders der Fotografin Jutta Missbach wird an dieser Stelle dem Zeitgeschehen Rechnung getragen. Man mag das bislang Unvorstellbare immer wieder benennen müssen, damit jedoch visuell konfrontiert zu sein, hat eine Dimension zusätzlicher Intensität und Authentizität. So zeigt die Fotoszene in ihrer achten Open-Air-Ausstellung in engster Kooperation mit der St. Lorenzkirche und der Unterstützung des IB Nürnberg am Bauzaun nicht nur Arbeiten ihrer Mitglieder, sondern bietet internationalen Fotokünstlerinnen und -künstlern eine Präsentationsform zur Stellungnahme gegen verbrecherische Geschehnisse, die wir bislang zum Glück nur aus den Geschichtsbüchern kennen.





Über die Dokumentation hinaus ist die Ausstellung FARBE BEKENNEN eine Solidaritätsbekundung allen Betroffenen gegenüber, die an dieser Stelle durch eine Reihe von Künstler- und Künstlerinnenporträts vertreten werden. Durchgehend geöffnet, präsentiert die fotoszene nürnberg* in ihrem „white cube" im öffentlichen Raum eine Ausstellung, deren Ende, hinsichtlich des inhaltlichen Anlasses möglichst schnell ersehnt wird. *Text WERNER BRODA*

Zu sehen sind Fotografien von James Edward Albright Jr/ Fotoszene, Sasha Anisimova/ Charkiw/ Ukraine, Mile Cindric/ Fotoszene, Miguel Ferraz/ Hamburg, Sebastian Gabsch/ Berlin, Tim Händel/ Fürth, Annette Hauschild/ Ostkreuz/ Berlin, Stefan Hippel/ Fotoszene, Elke Kampermann/ Nürnberg, Rüdiger Löster/ Nürnberg, Sergey Makarov/ Mariupol/ Ukraine, Michael Matejka/ Nürnberg, Jutta Missbach/ Fotoszene, Mikhail Palinchak/ Kiew/ Ukraine, Klaus Pichler/ Wien, Serhij Polituchyy/ Charkiw/ Ukraine, Andreas Rost/ Berlin, Jens Wegener/ Fotoszene , Bruno Weiß/ Fotoszene und Gerhard Westrich/ Berlin, außerdem Selbstportraits von Künstlern und Künstlerinnen aus Charkiw, die derzeit noch in Charkiw sind.

www.die-fotoszene.de
www.fotofestivalnuernberg.de

GALERIE HAUS NORD



Adam Cmiel
Die Besucher
Installation, Video, Wandarbeiten
Vernissage, Fr 24. Juni, 19 Uhr

Mittwoch, 27. Juli, 19 Uhr
Künstlergespräch

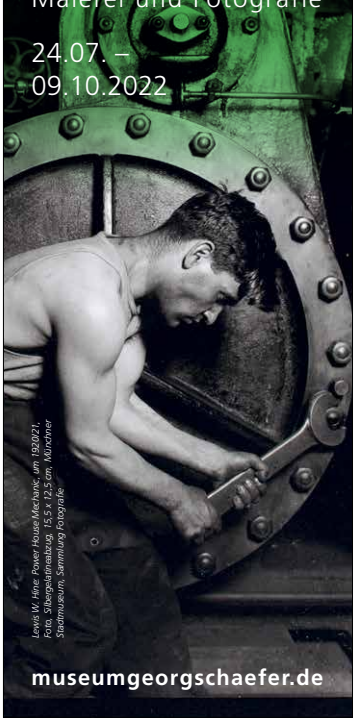
Im Juli, Drink and Draw
Infos unter www.galeriehaus-nuernberg-nord.de

24. Juni - 14. August 2022

Di-Mi 13-16 Uhr, Do - Fr 11-13 Uhr, So 11 - 16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter T. 55 33 87, Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg; www.galeriehaus-nuernberg-nord.de

Museum Georg Schäfer
Schweinfurt

MODERNE ZEITEN.
Industrie im Blick von Malerei und Fotografie
24.07. – 09.10.2022



museumgeorgschaefer.de

OBSESSIVE KREATIVITÄT, UNBÄNDIGE ENERGIE
DIE IDYLLEREI22 IM Z-BAU





Thomas Oram, 2016



KUNSTERWERKE VON BETEILIGTEN KÜNSTLERN

„Außenseiter treffen auf Inwendige, Poser auf Vorsichtige, Angeber auf Hingeberinnen und umgekehrt, Ausdruckstanz auf Eindruckswelt, Kunststottererei auf Sprechgesang, Mauerblümchen auf Flower-Power und Besserwisser auf Wissensdurst." – mit diesen vielversprechenden Worten beschreibt sich die Idyllerei selbst. Nürnberg bekommt ein internationales Festival für inklusive Kunst, ausgerichtet und in die Wege geleitet von der Lebenshilfe Nürnberg!

Seit elf Jahren wird im KUNSTRAUM der Werkstatt Lebenshilfe von Menschen mit geistiger Behinderung oder anderen pathologischen Tendenzen Kunst gemacht. In dieser Zeit sind viele erstaunliche Werke entstanden, aber auch: ein Netzwerk, beeindruckende Ausstellungen, Bock auf mehr. Der Kunstraum ist das bedeutendste Zentrum für Outsider-Kunst in Nordbayern und damit wie logischerweise der Ausrichter eines solchen Festivals, das vom 22. bis 24. Juli im Z-Bau stattfinden wird.

IDYLLEREI zeigt Kunst von sogenannten *Outsidern* von 16 Galerien aus verschiedenen Ländern. Dadurch besteht für die Festivalmacher*innen auch die Möglichkeit, darauf hinzuweisen, dass diese Kunst in anderen Ländern einen ganz anderen Stellenwert hat. Deutschland hat etwas aufzuholen, das Festival bietet einen großen Rahmen, um die obsessive Kreativität, die unbändige Energie dieser Kunstschaffenden zu entdekken. „Es geht uns vor allem um die Schranken in den Köpfen. Diese wollen wir angreifen, indem wir unser Publikum zum Staunen bringen, es begeistern, überraschen und zu neuen Erkenntnissen bringen", sagt Christian Vittinghoff, Leiter des Kunstraums.

Den Angriff auf die Schranken in unseren Köpfen starten unter anderem ausstellende Galerien aus Russland, Schweden, Belgien und, und, und. Die Beiträge stammen aber nicht nur aus der bildenden Kunst, sondern auch aus Film, Musik und Tanz. Im Programm steht so unter anderem der preisgekrönte Science-Fiction hoch zwei *Planet Hora* aus dem Theater Hora, dem einzigen professionellen Theater in der Schweiz, dessen Mitglieder eine geistige Behinderung haben. Was würde passieren, fragt der Film, wenn die Horas eine Reise unternähmen, in die Zukunft und auf fremde Planeten?

Aus Faenza, Italien kommt das TEATRO DUE MONDI nach Nürnberg, mit gleich zwei Produktionen ihres Körpertheaters. Das Stück *Rossini Flambè* ist eine komische Oper über die mediterrane Küche und die Liebe und die Musik der leidenschaftlichen Menschen aus dem Süden. Am Tisch, das ist die Botschaft, können alle Menschen in Frieden zusammenkommen. Mit ***Die Nudelpest*** findet sich auch eine Nürnberger Theaterproduktion im Programm wieder. Das Theater DREAMTEAM erzählt von einer wirklich seltsamen Krankheit, die menschliche Körperteile in schlabbrige Nudeln verwandelt. Die Wissenschaft fürchtet eine Pandemie und verbietet das Spielen von Panflöten, das Tragen von Panamahüten, das Streicheln von Pandabären und vieles mehr. Besser ist das!

Davor, danach und währenddessen gibt es jederzeit Kunst anzuschauen, Vorträge, unter anderem vom autistischen Philosophen Josef Schovanec zu hören, Musik und noch mehr Filme. Das komplette Programm der IDYLLEREI findet ihr jederzeit online.
Der Z-Bau stellt dem Festival verschiedene Räume und seinen Außenbereich zur Verfügung. Outsider-Art so groß wie noch nie, starke Nummer von der Lebenshilfe und allen Beteiligten!

IDYLLEREI22
- INTERNATIONALES FESTIVAL FÜR INKLUSIVE KÜNSTE
22. bis 24. Juli, Z-Bau, Nürnberg.
www.idyllerei.de


KURTi
WTFCORONA
FAMILIEN
LEBEN
KULTUR
HUND: WEBER, INFLUENCER

Vom Nutzen der Tiere

Straßenkreuzer
Das Sozialmagazin

Der Straßenkreuzer ist bei 80 Frauen und Männern auf der Straße in Nürnberg, Fürth, Erlangen und Schwabach für 2,20 Euro zu bekommen.
www.strassenkreuzer.info

Foto: Giorgos Agelakis | giorgosagelakis.com

gilli.zz.net

KINDERKULTUR-PICKNICK AUF AEG

Ende Mai hat die Kulturwerkstatt auf AEG wieder ihre Grünfläche vorm Haus für das alljährliche Kinderkultur-Picknick eröffnet. Bis zu den Sommerferien findet hier an sechs Wochenenden ein tolles Programm aus Musik, Theater und Geschichten statt:

SO 19. Juni, 16 Uhr: Viola Robakowski & Friends: Zirkus Zumuta
Buntes, wildes Mitmachkonzert für Kinder ab 3 Jahren.

SA 25. Juni:, 16 Uhr: Guy Palumbo & Freddy Dathe: Another Mother's Music Time
Musik aus aller Welt für Kinder ab 4 Jahren.

SO 10. Juli: Theater Morgenroth & Schwester: Ellis Biest
Magisches, fantasievolles Kindertheater ab 4 Jahren.

SO 17. Juli: Theater Schmetterlingseffekt: Sindbad – Der Schöpfer der Träume
Guckkasten-Theater und Live-Celo ab 7 Jahren.

SO 31. Juli: Theater Rootslöffel: Hans im Glück
Humorvoller Kindertheater-Klassiker ab 4 Jahren.

KINDERKULTUR-PICKNICK
An der Kulturwerkstatt auf AEG
www.kinderkulturpicknick.nuernberg.de

FERIENPROGRAMM IN DER VILLA LEON

Die lieben Leute vom Kulturladen Villa Leon haben für die anstehenden Pfingstferien etwas vorbereitet. Nicht nur für uns Erwachsene, auch für die Kids. Die Workshops sind immer kostenfrei und geeignet für Kinder von 8 bis 14 Jahren.

13. bis 15. Juni: Wald-Comic
Das Kinderkultur-Team nimmt euch mit in den Zerzabelshofer Forst. Dort sollt ihr nicht Pilze sammeln, sondern Eindrücke. Essen und Material zum Comiczeichnen wird von der Villa Leon gestellt. Treffpunkt ist die Straßenbahn-Haltestelle Tiergarten.

16. bis 18. Juni: Selfie mal anders
Selfie muss man nicht mehr extra in einem Workshop lernen, das haben wir alle drauf. Aber gilt das auch für ein Selfie auf Leinwand, ein gezeichnetes Selfie, eine Collage? Die Kunst des Selbstporträts ist schon sehr alt und kommt in vielen Formen.

FERIENPROGRAMM IN DER VILLA LEON
13. bis 18. Juni, jeweils 10 bis 16 Uhr.
Anmeldung: villa-leon@stadt.nuernberg.de
www.kuf-kultur.de/vill

KINOFESTIVAL FÜR KIDS: **LITTLE BIG FILMS**



LITTLE BIG FILMS TEAM
(FAST KOMPLETT).
FOTO: KINGA FÜLÖP

Kinderfilme, ein ganzes Festival davon!, ausgesucht von Kindern. Das ist LITTLE BIG FILMS, eine Veranstaltung im Filmhaus Nürnberg, die bereits in die neunte Ausgabe geht. Neun junge Festivalmacher*innen zwischen 9 und 13 Jahren arbeiten seit Anfang des Jahres daran, das Programm für den 23. und 24. Juli zusammenzustellen. Bei freiem Eintritt erwartet das Publikum eine bunte und spannende Auswahl der besten Filme für Kids, Geschichten über kleine und große Held*innen, die für ihre Überzeugungen und Träume einstehen.
Auch einige Filmemacher*innen, Schauspieler*innen, Regisseur*innen werden vor Ort sein, interessante Einblicke in ihre Arbeit liefern und sich den Fragen des strengen Nürnberger Publikums stellen.

LITTLE BIG FILMS am 23. und 24. Juli im Filmhaus Nürnberg.
Programm ab Anfang Juli auf www.fimhaus.nuernberg.de





EIN SOMMERNACHTSTRAUM.
FOTO: THOMAS LANGER



VIELE KLEINE ELEPHANTEN
FOTO: PETER EISELE

KINDERTHEATER: SHAKESPEARE SPINNT!

Vor der Sommerpause gibt´s noch mal Klassiker, mit Märchen und mit ganz viel Musik.

Schon komisch, wie der alte Shakespeare bisweilen über die Liebe schrieb. Da verschleppt ein König von Athen die Königin der Amazonen und findet dann, die darf er jetzt heiraten. **EIN SOMMERNACHTSTRAUM** (13+) ist aber viel mehr noch als das und eröffnet uns eine Welt voller Elfen, Kobolde und Zauberei. In Koop mit dem Fürther Stadttheater wird im **THEATER MUMMPITZ** daraus eine tiefgründige Coming-of-Age-Geschichte. Termine: 9., 10., 12.-17., 19.-24. Juli.
Etwas kuscheliger wird es wieder in den Aufführungen von **DER BÄRENBERG** (4+) – drei kleine Bären wollen hinauf, jeder findet seinen eigenen Weg. Termine: 12.07.-15.07.
Und zur **DREIGROSCHENMUSIK** (6+) wird ebenfalls ins Mummpitz geladen: Das Ensemble macht Musik und Späße! Termine: 19.-21. und 26.-28. Juli. www.theater-mummpitz.de

Elefantös startet der Juni im **THEATER PFÜTZE** mit einem ganz neuen Musiktheaterstück in Zusammenarbeit mit dem Nürnberger Staatstheater: **VIELE KLEINE ELEFANTEN** (6+) erzählt von der wichtigen Tätigkeit des Versteckens: Schätze kann man verstecken oder auch sich selbst, denn nicht alles geht die Erwachsenen was an! Die allergeheimsten Sachen allerdings sind die, an die man nicht mal denkt. Aber wie genau macht man das? Die Uraufführung ist die zweite Arbeit der Regisseurin Gineke Pranger in der Pfütze nach Duftwolke3000.
Termine: 24., 26., 28.06.-03.07., 20.-24.07. und 26.-28.07. Und wo wir eh schon im Tierreich sind: Auch **DER GROSSE BÖSE FUCHS** ist wieder da, ein musikalisches Live-Hörspiel über einen Fuchs, der sich selbst vieeel zu harmlos findet. Termine: 12.-15. Juli.
www.theater-pfuetze.de

Der Juli im **THEATER SALZ + PFEFFER** wird dominiert von einer Geschichte der Gebrüder Grimm: In **DIE BIENENKÖNIGIN ODER DAS STEINERNE SCHLOSS** (6+) streifen zwei verwegene Königssöhne frei und unbeobachtet durch die Lande und tun, wonach ihnen der Sinn steht. Nur der dritte Bruder stellt sich den Wüstlingen in den Weg, bevor sie den Tieren des Waldes etwas tun können. Bald müssen sie erwachsen werden, Prüfungen bestehen und Prinzessinnen befreien. Was braucht es, fragt man sich da, um ein wahrer Held zu sein? Termine: 2., 5.-8., 11., 12., 14., 15., 18.-22. Juli. www.salzundpfeffer-theater.de

JUST FOR US!

Erstmalig gibt es im Neuen Museum eine Familien-Vernissage! Kinder und ihre Eltern, Großeltern, Geschwister und FreundInnen sind herzlich eingeladen, gemeinsam die Eröffnung der Ausstellung EVELYN HOFER MEETS RICHARD LINDNER zu feiern.
Motto des Nachmittags ist es, mit viel Spaß und in entspannter Atmosphäre die Werke der Ausstellung zu entdecken. An Mitmachstationen dürfen alle selbst kreativ werden und z.B. Stilleben-Postkarten anfertigen. Zwei Musiker sorgen mit Gitarre und Saxophon für Stimmung und zur Stärkung gibt es einige Leckereien. Und bei der Preisverleihung zum Kinderquiz kann man sogar einen Gewinn abstauben!
Die Fotografin Evelyn Hofer und der Maler Richard Lindner lernten sich Ende der 1940er Jahre in New York kennen, die Ausstellung zeigt Werke beider Künstler.
FAMILIEN-VERNISSAGE. 26. Juni 2022, 16 Uhr. Ohne Anmeldung. Eintritt frei.

ROT IST NICHT GLEICH ROT: KINDERWOCHE IM NMN

Kinder ab 6 gehen in den bayerischen Pfingst- und Herbstferien täglich im Neuen Museum ein und aus. Wie kommt's? Es ist Kinderwoche. Mehrmals täglich finden zweistündige Workshops zu einem spannenden Kunstmotto statt. In diesem Jahr: *Rot ist nicht gleich Rot*. Die teilnehmenden Kids schauen sich den roten Raum in der neuen Ausstellung *Double Up!* sehr genau an. Jedes Rot ist ein bisschen anders. Das macht die Auswahl so schön und so schwer, wenn es selbst ans Kunstmachen geht. Denn die Workshops im Neuen Museum sollen ja kein Unterricht sein, sondern vor allem zum Kreativwerden animieren. Die Ergebnisse der Kinderwoche sind im Anschluss eine Woche lang im Auditorium des Museums zu sehen.
KINDERWOCHE IM NEUEN MUSEUM, 7. bis 10. Juli, täglich 10 bis 17 Uhr. Teilnahme kostenlos. Anmeldung: museumspaedagogik@nmn.de.
12. Juli, 15 Uhr: Eröffnung der Ausstellung der Ergebnisse.

NEUES MUSEUM – Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg
www.nmn.de



THEOBALD O.J. FUCHS
WURZEL







COLLAGEN: KATHARINA WINTER

Investigativ ist nichts anderes als ein weiteres Wort für CURT. Ich kenne meine Pflichten, man hat mich aufgeklärt damals, als ich zuerst das Schreibpferdchen und bald darauf den Freischreiber erwarb. Fanfare, Tusch, Blütenteppichregen! Am Rettungsschreiber in Gold mit Eichenlaub arbeite ich noch, doch das nur nebenbei.
CURT geht den Dingen auf den Grund, CURT stößt vor bis zur Quelle von Allem, CURT gräbt tiefer als jede andere Lebensform.
Von daher: <3-liche Einladung zur Reise in das unbekannte Reich unter unseren Füßen bzw. Pfoten (für unsere 4-beinigen Mitleser*innen).
Wohin nochmal? Ja, genau: in die geheimnisvolle Welt der Wurzeln!
CURT hat ES herausgefunden, CURT ist es gelungen, in den Besitz von Herrschaftswissen zu kommen.
Unter gewissen Umständen, an denen ein Spaten und ein dunkler Wald beteiligt sind, ein steinernes Wegkreuz mit keltischen Inschriften, eine Sternenkonstellation, über die ich nicht reden darf, und noch verschiedene Zaubersprüche, auf die ich hier leider aus Zeitgründen auch nicht näher eingehen kann. *geheimnisgeräusche*
Jedenfalls ist es mir gelungen, in den Besitz des Tagebuchs einer Wurzel zu gelangen. Zwar nur eine Seite zerknittertes Papier, fleckig und stark nach Erde riechend. Doch die Schrift einigermaßen leserlich, ein bisschen kindlich, als hätte der oder die Schreibende noch wenig Übung.
Was auf diesem Zettel steht, ist einigermaßen aufschlussreich, so dass ich es der Öffentlichkeit nicht noch länger vorenthalten darf. Dies ist also die erste Nachricht, die uns jemals aus der Welt der Wurzeln erreichte:
»… Montag Vormittag, die ganze Nacht wachgelegen, wieder einmal über die immer gleiche Frage gegrübelt. Ob oben auf mir und auch aus mir heraus nun eine Eiche wächst, ein Kohlrabi oder das saftige grüne Blatt eines jungen Meerrettichs – ich wüsste es einfach zu gerne, aber mit fällt partout keine Möglichkeit ein, das herauszufinden.
Ich lebe mein Leben im Dunkel der Erde. Hier bin ich zu Hause, hier gehöre ich hin. In den lichtlosen Untergrund. Was soll ich oben in der Sonne, wie meine grünen Basen und Vettern, die Blätter und Stengel?
Nein, für mich ist dunkel hell, kalt warm, nass trocken.
Die Welt über mir, oberhalb der Erdkante, ist bedrohlich, weil lebensfeindlich. Keine halbe Stunde könnte ich es durchhalten an der Luft und im Licht. Eine grauenhafte Vorstellung, bei lebendigem Leib ausgegraben zu werden und zu vertrocknen. Mich schaudert, wenn ich die Geschichten derjenigen höre, die angeblich nur mit knapper Not davongekommen sind.
Hier geht es darum, Feuchtigkeit zu transportieren, mit Fingern und Zehen immer weiter hinein zu wühlen in die Krümel und Körner des fruchtbaren Bodens, um leckere Säfte zu saugen, den Nektar der Erde, das braune Wasser des Lebens.
Genaugenommen gibt es hier unten nicht einmal Farben, sie sind bedeutungslos.
In meiner Welt ist unten oben, ein »tief genug« kenne ich nicht. Dunkelheit ist meine Bettdecke. Dumpfe Stille spielt mein Hit-Radio. Nichts und niemand kann in der Tiefe herunterfallen. Für jeden Apfel ist das die größte Gefahr, hier jedoch ist es sehr, sehr sicher.
Bis auf wurzelessende Wesen, die angeblich dort oben umher streifen und nach uns suchen. Die Vierbeinigen, die zweibeinigen, die keinbeinigen Würmer.
Lichtumflossene Horrorgestalten.
Angeblich versammelt sich dort oben von Zeit zu Zeit ein Haufen Menschen, um hart nach uns zu jagen. Man erzählt sich, dass sie uns mit Feuer und Glut auf den Leib rücken, dass sie uns zerschnipseln und zermahlen, und dass sie uns am Ende in leckere Soßen tunken und knurps-knurps aufessen.
Ich glaube jedoch, dass dies Ammenmärchen sind, Schreckensphantasien gewisser überängstlicher Zeitgenossen.
Denn wo sind sie, diese Menschen? Niemand ist zu sehen, weit und breit. Wir sind unter uns und es herrscht der allerfinsterste und feuchteste Frieden …«
Hier enden die Aufzeichnungen.

Wohl, wohl! Das was uns selbst und sicherlich alle Leser*innen am meisten interessiert hätte, kam darin nicht vor. So ist das aber mit fremden Aufzeichnungen. Da fehlt eigentlich immer die entscheidende Info. Du findest einen Jahrhunderte alten Brief von irgendwelchen Vorfahren und liest nur darüber, dass der Onkel sich ein teures Pferd gekauft hat und dass die Schwägerin mit Fritz im Streit liege und dass man, trotzdem diese alte Sache schwierig bleibt, die Konfirmation vorbereite. Schön und gut – aber das, was du eigentlich wissen willst, schreibt niemand hinein in den Brief: Ich bin die so-und-so, aber meine Freunde nennen mich Liesl, bin so-und-so viele Jahre alt, wohne da und dort, habe dieses oder jenes Kind, meine Geschwister heißen A, B und C, sie haben diese Berufe und essen außerdem sehr gerne folgende umstrittenen Kriechtiere. Davon überliefern sie alle kein Sterbenswörtchen, die Humboldts, die Mozarts, die eigenen Vorfahren, die Wurzeln. Shame on you!
Und so muss ich zum Schluss dann doch noch explizieren: Was hat uns in der Notiz der Wurzel gefehlt? Ist eigentlich klar, oder? Wir hätten so gerne gewusst, wie es um die Liebe unter Wurzeln steht. Gibt es Männchen und Weibchen? Wie finden sie sich im Dunkeln? Woran erkennen sie sich? Und was machen sie, wenn sie sich gefunden … na ja, so genaue Auskunft braucht es dann auch wieder nicht.
Werden am Ende sowieso alle aufgegessen. Knurps-knurps.

THEOBALD O. J. FUCHS
Was treibt er so im Juni und Juli? Am 8. Juni hält er auf der **re:publica** in Berlin ein Vortrag zum „Erneuerbaren der Vergangenheit".
Am 2. Juli treibt er sich rum auf der 711-Jahrfeier in Gostenhof.
Im Innenhof des DB Museums und des MfK moderiert er am 22. Juli die Lesung zur **SCHREIBKRISE**. Das wird pfiffig!
Und Ende Juni fährt er zum Abendessen nach Lyon und beim Zahnarzt ist er auch noch irgendwann.

VORSCHAU
CURT YOUR LOCALS

FEAT. KURTi
08/09-2022 #256 25 JAHRE PARTY FF

GRÜN-SPECIAL
Unser Wanderbaum auf Tour, dazu Interviews mit Expert*innen und so!
GASTRO- & BIER-SPECIAL
mit süffigen, frischen Bierideen und neuen Koops!
NEW WORK
mit vollfrischen Interviews mit Expert*innen und Freund*innen und ganz viel fancy Visionen!
KOOPS?
Anfragen dazu bitte per Mail an anzeigen@curt.de!

Nürnberg DIGITAL FESTIVAL

PROGRAMMVORSCHAU



4.–14.7.22

nuernberg.digital/festival

CURT YOUR LOCALS

WWW.CURT.DE/NBG

Papier ist geduldig, aber leider nie auf dem aktuellen Stand. Unser vollständiges Programm findest du online auf unserer Website! In diesem Jahr sind bis auf wenige Ausnahmen wieder alle Events kostenlos!

nuernberg.digital/mitmachen/teilnahme

Made with love by our friends from **mediendesign**

Unsere Festivalwoche:



Willkommen im neuen Normal!

Willkommen beim Nürnberg Digital Festival 2022!

Homeoffice statt Großraumbüro, Lieferdienst statt Restaurantbesuch und überhitzte Diskussionen auf Social Media, … Das ist es also, unser neues Normal?!

Nach zwei etwas anderen Jahren freuen wir uns darauf, mit euch allen gemeinsam vor Ort zusammen zu kommen, uns offen über Wissen, Ideen, Chancen und Risiken des digitalen Wandels auszutauschen und euch ein Stückchen Normalität in diese aufregenden Zeiten zurückzubringen. Denn, die ständige Transformation – ob sozial, wirtschaftlich oder technologisch – ist der neue Normalzustand. Diesen zu thematisieren, zu diskutieren und zu verstehen ist unser Ziel für **#nuedigital2022**.

Doch, dass wir überhaupt gemeinsam mit euch diesen Juli feiern können ist nicht selbstverständlich, denn für uns als Festival war es ein schwieriger Start ins Jahr. Über zwei Jahre Pandemie gehen an keinem Festival spurlos vorbei, auch nicht an uns. Und so standen wir im Februar da, ohne feste Sponsoring-Zusagen und damit auch ohne die notwendige finanzielle Planungssicherheit die ein solches Projekt benötigt. Was also tun?

Wir wollten offen mit unserer Situation umgehen, deswegen wandten wir uns an euch alle, an die Community des Festivals. Dann passierte etwas, was uns selbst überwältigte: unser Aufruf schlug riesige Wellen, bei uns gingen so viele Anfragen, Angebote zur Unterstützung und Nachrichten auf allen Kanälen ein, dass wir kaum hinterher kamen alle rechtzeitig zu beantworten. Zahlreiche Telefonate, Videokonferenzen und Gespräche folgten und innerhalb von nur wenigen Wochen konnten wir unsere Finanzierung sichern. **Und das nur wegen euch!**
Danke an euch alle, ohne euch wäre das alles nicht möglich gewesen. Danke an die vielen langjährigen Fans und Begleiter:innen des Festivals, die uns dabei geholfen haben neue Kontakte zu knüpfen und uns durch ihre aktive Mitarbeit unterstützt haben. Danke an alle Unternehmen und Organisationen, die uns schnelle Hilfe versprachen und nun als Sponsor:innen und Kooperationspartner:innen mit an Bord sind.

Inhaltsverzeichnis

Editorial & Impressum	3–4
Rückblick	7
Grußworte	8–9
Community Stimmen	11
#nuedigital Events	13–23
Tracks & Highlights:	
Kommunikation & Marketing	23–29
New Work & Health	31–38
Gesellschaft, Kultur & Bildung	39–46
FutureTech & Coding	51–58
Entrepreneurship, Handel & Handwerk	59–64
Finance & Insurance	65–66
Nachhaltigkeit & Mobilität	68–73
Gaming & eSports	74–76
#nuedigital in der Region	78
DANK AN UNTERSTÜTZER:INNEN	79–80

Beitrage von:

mediendesign	7
RUN	24
UCS	27
Adina	34
Bildungscampus Nürnberg	41
ZAM	42
etz	45
bayerndesign	48
Gigatec	62
wirdenkenlokal	64
Project Hive	76
Games & Festival	77



„Digital is a diverse environment of infinite possibilities that requires a diverse set of minds to thrive.“ - adidas employee via Gameplan A

Join thousands of others from around the world who have joined the adidas family at the global headquarters in Herzogenaurach for the professional and personal opportunity of a lifetime. If you're excited to have a game-changing career, we're thrilled to welcome you to the adidas world of sports!

Want to learn more about working at adidas & how we shape our digital future?

CHECK OUT THE ADIDAS CAREER SITE

& OUR COMPANY BLOG GAMEPLAN A !

adidas

/adidascareers

/company/adidas

/adidascareers



Herzlich willkommen zum bereits zehnten **Nürnberg Digital Festival,** dem Festival der digitalen Gesellschaft. Elf Tage lang kommen Aktive und Interessierte aus Bürgerschaft, Communities und Unternehmen zusammen, um sich zu den zentralen Themen der Digitalisierung in Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Kultur auszutauschen und diese gemeinsam zu gestalten.

Im **Nürnberg Digital Festival** manifestieren sich die große wirtschaftliche Kompetenz und die Freude an Diskussion und Gestaltung, die Nürnberg ausmachen. Es ist eine wichtige Branchen- und Netzwerkplattform und prägt das Profil von Stadt und Region. Hier wird Nürnberg zu einem offenen Innovationslabor für neueste Entwicklungen, Trends und Ideen der kreativen Community.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern neue Erkenntnisse, interessante Begegnungen und viele Gelegenheiten zum Netzwerken.

Dr. Michael Fraas
Wirtschafts- und Wissenschaftsreferent der Stadt Nürnberg
Schirmherr des Nürnberg Digital Festivals



Das Festival der digitalen Gesellschaft feiert in diesem Jahr mit seiner bereits zehnten Ausgabe ein Jubiläum – herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Organisation!

Mit seinem breiten Angebot an Formaten und Themen begeistert das **Nürnberg Digital Festival** Fachleute wie alle Interessierten aus Stadt und Metropolregion Nürnberg. Alle teilen die Vision von Nürnberg als einer wirtschaftlich, kreativ und kulturell lebendigen, sozialen Stadt, welche die digitale Transformation als umfassenden gesellschaftlichen Wandel für sich nutzt.

Das **Nürnberg Digital Festival** ist daher ein Muss für alle, die die digitale Transformation mitgestalten wollen. Und es ist ein ausgezeichneter Botschafter und Vernetzungsplattform für unsere Stadt und Metropolregion als digitaler Standort!

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern interessante Begegnungen, gewinnbringende Erkenntnisse und eine tolle Zeit!

Marcus König
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg



Liebe Gestalterinnen und Gestalter des digitalen Wandels,

der Austausch zwischen allen, die sich für digitale Zukunftsthemen begeistern – von Tech-Interessierten über Expertinnen und Experten bis hin zu Entscheidungsträgerinnen und -trägern aus Wirtschaft und Politik – ist entscheidend dafür, Lösungen zu entwickeln, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen und wirklichen Nutzen stiften. Denn Digitalisierung ist nicht das, was passiert, sondern das, was wir gemeinsam daraus machen. Daher freue ich mich, dass das **#nuedigital** mit seinem offenen Mitmach-Format Menschen vernetzt, die den digitalen Wandel vorantreiben möchten. Die Metropolregion Nürnberg ist hierfür ein optimaler Dreh- und Angelpunkt, um die Vielfalt an Expertise, die wir hier in Bayern haben, zusammenzubringen und in fortschrittliche Lösungen umzusetzen.

Lassen Sie uns zusammen daran arbeiten –
Gemeinsam Bit für Bit für Bayern!

Judith Gerlach
Bayerische Staatsministerin für Digitales

IN AGILEN WORKSTREAMS DIE CLOUD-LÖSUNGEN VON MORGEN ENTWICKELN.
DARUM SIND WIR BEI DATEV.

Gemeinsam sichere Cloud-Lösungen und innovative Apps realisieren: Als Cloud-Entwicklerin oder -Entwickler erwarten dich bei DATEV vielfältige Aufgaben in einer agilen Innovations-Kultur.

datev.de/karriere

Nürnberg Digital Festival
DATEV-Sessions
12. Juli, 16–21 Uhr
DATEV IT-Campus

Valeria und Dominik, Cloud-Entwicklerin und -Entwickler bei DATEV

DATEV
Zukunft gestalten. Gemeinsam.



NN.de ist da, wo ich bin.

NN.de ist schnell, hintergründig und bietet regionalen Qualitätsjournalismus. NN.de blickt auf das Weltgeschehen und die Auswirkungen auf unsere Heimat. Smart und multimedial.

> Jetzt entdecken!

NÜRNBERGER Nachrichten

VNP VERLAG NÜRNBERGER PRESSE

2021-0494_03_NN.de_kw · Foto: istock.com

Community-Stimmen













DIE FLOKERSCHNER SHOW

HIT RADIO N1



DER GUTE LAUNE BOOSTER

AM MORGEN

JETZT EINSCHALTEN!



Opening Night

Montag, 4. Juli
im Neuen Museum Nürnberg

Die Opening Night macht am Montag den Auftakt für das Nürnberg Digital Festival und 10 Tage volles Programm!

Neben spannenden Impulsvorträgen erwartet die Teilnehmer:innen auch in diesem Jahr ein tolles Rahmenprogramm. Ab **16 Uhr** erstrahlen das **Neue Museum Nürnberg** und der Klarissenplatz in leuchtendem Gelb, wenn die Akteur:innen der digitalen Szene sich nach zwei Jahren Pandemie wieder ganz analog treffen und austauschen können. Denn auch das **Nürnberg Digital Festival** lebt von echten Begegnungen! Wie es sich für ein sommerliches Event gehört, ist allerlei Unterhaltsames im Museum, aber auch auf dem Platz davor geboten. Zeit sich zu unterhalten, verpasste Gelegenheiten der letzten Monate nachzuholen und gemeinsam die kommenden Tage zu planen – keine einfache Aufgabe, bei der Menge an gebotenen Inhalten, aber zusammen vielleicht einfacher zu lösen. Für das leibliche Wohl sorgen der **Swagman Foodtruck** und die mobile Bar des **Lieferamts.** Perfekte Rahmenbedingungen für einen gelungenen Abend.
Wir freuen uns auf euch!

LAGE DER NATION live



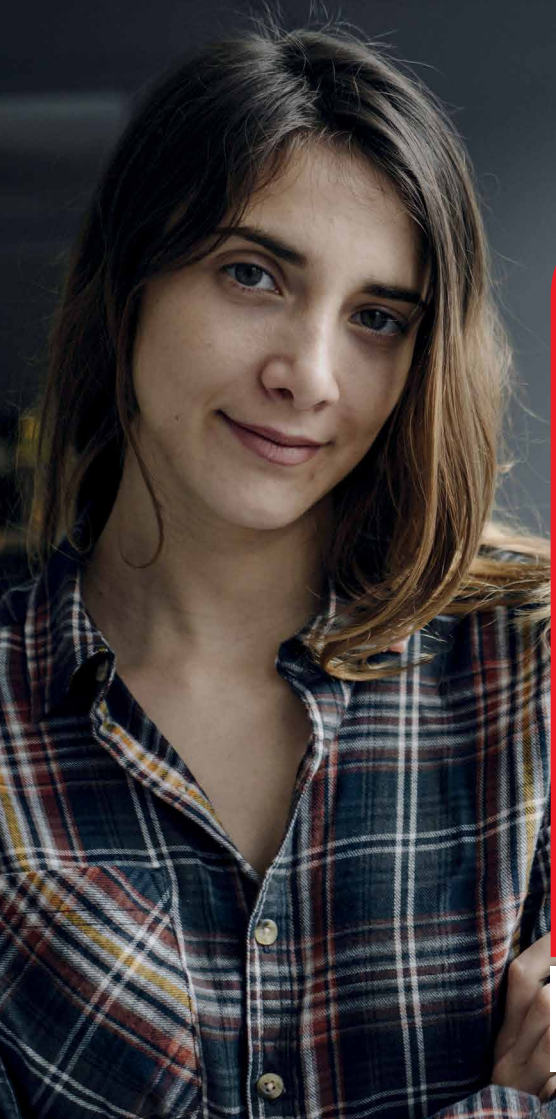
GASTGEBER:

bridging IT Gruppe

Donnerstag, 7. Juli
in der Meistersingerhalle

Jetzt Tickets sichern!

Die Lage der Nation zählt zu den erfolgreichsten Podcasts in Deutschland und erreicht inzwischen regelmäßig rund 750.000 Menschen. Einmal pro Woche analysieren der Journalist **Philip Banse** und der Jurist **Ulf Buermeyer** die politische Lage hierzulande und in der Welt – ausführlich, journalistisch und unterhaltsam. Ergänzt durch O-Töne und Interviews kehren die beiden zunächst die nötigen Fakten zusammen und machen sich dann im Dialog …einen Reim auf das Geschehen – vom „Klimaschutz"-Urteil des Bundesverfassungsgerichts über die Arbeit der neuen Bundesregierung bis hin zur Analyse des Kriegs in der Ukraine und der veränderten sicherheitspolitischen Lage in Europa. Die Lage liefert einen meinungsfreudigen Wochenrückblick, bei dem stets transparent gemacht wird, auf welchen Überlegungen die Positionen der Lage-Hosts beruhen und bei dem die Hörer:innen Teil der Debatte sind. **Die Lage Live** bringt den Podcast auf die Bühne, bietet Raum für Fragen und ein gemeinsames Gespräch danach. Wir freuen uns mit dem Gastgeber **bridgingIT,** dass die **Lage der Nation** dieses Jahr Teil von **#nuedigital** sein wird!



Karriere, Work-Life-Balance und Sicherheit in einem

IT-begeistert?

Dann lerne uns auf unseren Events kennen!

Im IT-Systemhaus entwickelst und gestaltest du die digitale Zukunft der Bundesagentur für Arbeit – mit über 100 Anwendungen und IT-Lösungen für die Arbeitsagenturen und JobCenter. Cloudbasiert und agil. Daneben stellen wir über **arbeitsagentur.de** Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen wichtige Services zur Verfügung.

Deine Vorteile:

- Vielfältige Karriere- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Sehr gute Mischung aus Homeoffice und Arbeit vor Ort
- Wir fördern Chancengleichheit und Vielfalt
- Attraktive Sicherheiten des öffentlichen Dienstes

www.ba-it-systemhaus.de

IT-Systemhaus

Supporters' Saturday



Samstag, 9. Juli
im Möbelkollektiv

Am Samstag feiern wir #nuedigital Bergfest –
natürlich mit euch, mit unseren Sponsor:innen, Partner:innen, Contributors, Freund:innen und Helfer:innen, die das Festival zu dem machen was es ist!

Wir laden euch zu unseren Freunden vom **Möbelkollektiv** ein, um gemeinsam auf die erste Hälfte des Festivals zurückzuschauen, zusammen ein paar Drinks zu genießen und mit Freude auf die nächste Hälfte des Festivals zu blicken.

Es erwartet uns ein entspannter Abend mit all den tollen Menschen, die das Festival ausmachen. Außerdem gibts Elektronisches von **Random 2** mit atmosphärisch, melodischen Klängen im 4/4 Takt von Deep House über House zu Techno.


PROACT
#ThePowerOfData.
work for an IT company
as unique as you are!
proact.eu/karriere
Proact Deutschland GmbH | Südwestpark 43 | 90449 Nürnberg
Zertifikat seit 2014
audit berufundfamilie
facebook.com/ProactGroup
twitter.com/proact_it
linkedin.com/company/proact
Gestaltung© www.das-team.de - Bilder© AdobeStock

mediendesign

Starker Partner

für individuelle digitale Lösungen.



Mit großartiger
Oberflächengestaltung
& viel Bauchgefühl
für Ihre Kunden.

- UX Design
- Software Engineering
- Online Marketing

www.mediendesign.de



Digitalisierung und die Zukunft der Arbeit nach Corona – Wird Präsenz zum Luxus?

Montag, 11. Juli
im Germanischen Nationalmuseum

Die Pandemie hat die Arbeitswelt stark verändert: Viele Unternehmen konnten nur Dank digitaler Tools ihren Betrieb aufrechterhalten. Home Office und Remote-Work sind nun keine exotischen Begriffe mehr. Auch die digitalen Chancen für den eigenen Geschäftsbetrieb sind durch die Pandemie stärker als bisher in den Fokus gerückt. Nach über zwei Jahren stellen sich nun etliche Fragen: Was wird uns davon nach dem Ende der Pandemie erhalten bleiben und wie werden wir in Zukunft arbeiten? Wie profitieren Unternehmen und Beschäftigte in Bayern von den neuen digitalen Möglichkeiten?

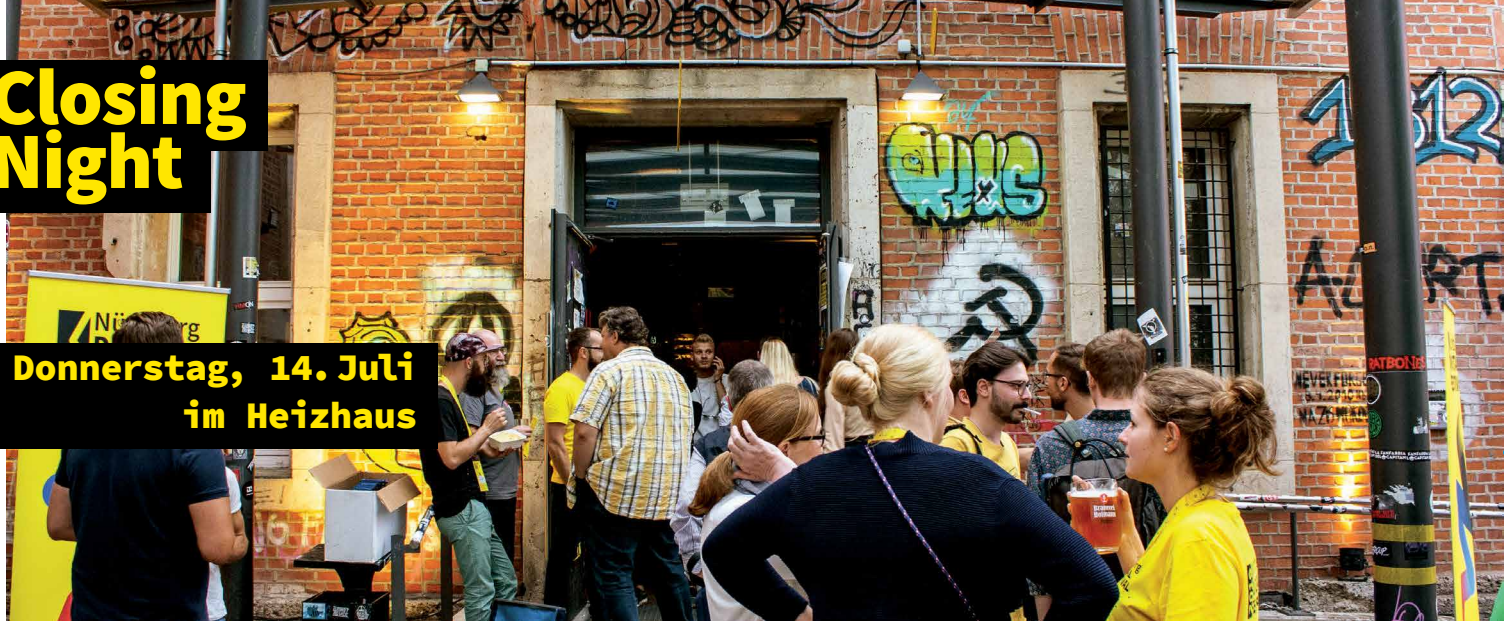
Welche Chancen und Herausforderungen sind damit verbunden und was sind z. B. Forderungen, die junge Fachkräfte heutzutage stellen?

Hierzu erwartet Euch ein spannender Abend mit der bayerischen **Staatsministerin für Digitales Judith Gerlach** und weiteren interessanten Gästen aus Politik und Wirtschaft.

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Closing Night

Donnerstag, 14. Juli im Heizhaus



Soll man aufhören, wenn es am schönsten ist? Wir nehmen es jedenfalls als Anlass und feiern nach elf gelben Tagen am 14. Juli im Heizhaus am ehemaligen Quelle-Areal den letzten Abend bei #nuedigital2022.

Gemeinsam mit den Akteur:innen der digitalen Szene möchten wir zurückblicken auf die spannendsten Trends, die interessantesten Speaker:innen, die neuen Impulse, und vieles mehr. Den Anfang macht ein **analoger Poetry Slam rund um digitale Themen,** dann lassen wir #nuedigital2022 noch einmal Revue passieren und sammeln schon mal Ideen für das Nürnberg Digital Festival 2023. Nach dem Festival ist schließlich vor dem Festival! Die Frage stellt sich nicht, **dabei sein ist Pflicht!**

Mit uns kannst Du den Turbo zünden!

x-cellent technologies

Wir suchen Dich (m/w/d) als:

DevOps Consultant

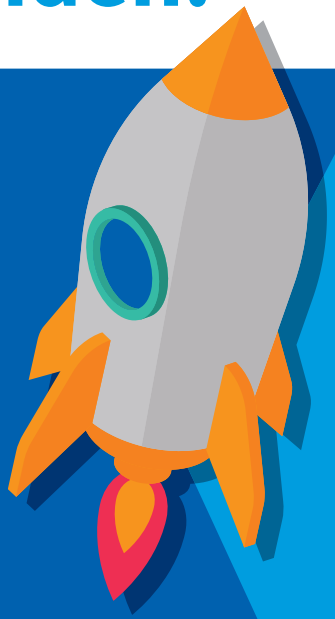
Unterstütze unsere Kunden von der Analyse bis zum Anwendungsbetrieb mit Containern und Pipelines.

Cloud Native Engineer

Unterstütze unsere Kunden bei der Entwicklung und Bereitstellung von innovativen und skalierbaren Cloud Native Anwendungen auf Basis von Kubernetes.

Business Architect

Du verantwortest zusammen mit unseren Cloud Native Engineers das Design und die Entwicklung, innovativer Cloud-Systeme und bist unsere Schnittstelle zum Kunden.



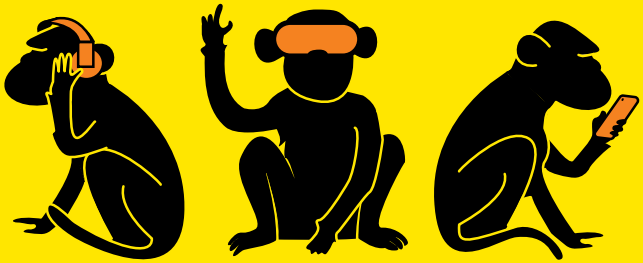
Bewirb Dich jetzt:
www.x-cellent.com/karriere

Wir bieten Dir:

- Remotearbeit
- Freiräume für Innovation
- Besuch der KubeCon, DevOpsCon
- Individuelle Weiterbildungen & Zertifizierungen
- Jobrad & Machtfit


NIX NORMAL

Kommunikation & Marketing



Auch wenn die Grundbedeutung von Kommunikation gleich geblieben ist – der Austausch von Informationen –, die Digitalisierung hat die gesamte Marketingwelt auf den Kopf gestellt. Wo früher das Prinzip “Ich sende eine Botschaft” für Unternehmenskommunikation galt, ist es heute ein Dialog geworden. Plattformen wie Facebook, Instagram und LinkedIn sind nicht mehr aus dem Marketing Mix wegzudenken. Sie zu beherrschen ist eine hohe Kunst, sie zu hinterblicken und zu verstehen für Laien immer komplizierter (doch nicht unmöglich). Welche Tools und Trends bewegen die Kommunikationswelt und wie gestaltet man digitales Marketing spannend und innovativ? Finde es heraus bei #nuedigital2022.

05.07. 11:00–12:00 Uhr

Nürnberger Quartiere – eine Web-App als Marketingtool

Wir erzählen dir, was es mit der neu konzipierten Web-App der „Nürnberger Quartiere“ auf sich hat und wieso sie für jede:n Besucher:in der Stadt Nürnberg von Vorteil ist.

Veranstalter:in:	Stadt Nürnberg, Wirtschaftsförderung Nürnberg
Ort:	t.b.a.

05.07. 19:00–22:00 Uhr

Communication Take-off: Ein Abend rund um Onlinekommunikation

Ein spannender Abend mit Vorträgen rund um digitale Kommunikation erwartet euch am Airport Nürnberg. U.a. mit Speakerinnen und Speakern von Turkish Airlines, TUI und Greuther Fürth.

Veranstalter:in:	Albrecht Dürer Airport Nürnberg
Ort:	Airport Nürnberg



RUN: Nürnberger Podcast-Vielfalt

FCN-Coach Robert Klauß, Bestseller-Autorin Aya Jaff oder Twitter-Star El Hotzo – was haben diese Persönlichkeiten alle gemein? Sie waren bereits Gäste in einer der vielen Formate des Nürnberger Podcast-Netzwerks RUN.

Podcasts erfreuen sich nach wie vor viel Zuspruchs – selbst Spotify und Amazon Music sind mittlerweile nur noch mit dem Zusatz "Musik & Podcasts" zu finden. Dieser Hype kommt nicht von ungefähr: Podcasts verleihen Zuhörenden die größtmögliche Entscheidungsfreiheit: Wann, wo und wie gehört wird, entscheidet jeder selbst. Beim morgendlichen Lauf, bei der Arbeit oder abends auf der Couch – Nutzer:innen können sich die gewünschte Atmosphäre schaffen und den Inhalten beliebig viel Aufmerksamkeit schenken.

Anders als bei konventionelleren Medien gilt: Genre, Aufmachung, Inhalte und Länge variieren beliebig. Genau das trifft auch für das Nürnberger Podcast-Netzwerk **RUN** zu, dessen Abkürzung für Rund um Nürnberg steht. Business, Mindset und Aktuelles im **„RUN Podcast“** mit Gründer **Alban Imeri,** Themen rund um Food & Event mit Food-Influencerin **Ramona Pfaffl (@nuernbergfood)** bei **„Kaffee & Kuchen“** oder Einblicke in die Welt von Fußball-Profis wie Enrico Valentini vom 1.FC Nürnberg bei der **„Steilvorlage“ – RUN** bietet bunte Content-Vielfalt.

Auch das **#nuedigital** hat mit **„GELB“** nun einen eigenen Podcast. Bei **GELB** bekommen alle Hörer:innen nicht nur Insights zum Festival – darüber hinaus gastieren auch Pioniere der Nürnberger Digital-Szene regelmäßig.

06.07. 10:00–12:00 Uhr

Matomo statt Google Analytics

DSGVO als Chance - Vortrag und Demo: Wie bindet man Matomo in eine Website ein?

Veranstalter:in: mediendesign AG
Ort: mediendesign AG
Nürnberg (hybrid)

06.07. 16:00–19:00 Uhr

Unfuck your Marketing

10 harte Marketing-Fakten von Markus Wörner, „Head of Orgasmic Marketing“ bei einhorn. Oder: Was B2B-Marketer von einem erfolgreichen Kondom- und Periodenprodukthersteller lernen können.

Veranstalter:in: BRANDAD Systems AG
Ort: WORK | IN FÜRTH
(hybrid)

07.07. 13:30–18:00 Uhr

Digitalisierung – ganz schön sportlich?! – Der Expertentalk

Treffe Starbesetzung aus Sport und Business und erfahre welche digitalen Strategien und Techniken zum Erfolg führen! Wir freuen uns u.a. auf DFB Schiedsrichter Deniz Aytekin und Michael Oschmann (CEO).

Veranstalter:in: SELLWERK
Ort: Nürnberg

07.07. 15:00–16:00 Uhr

Nichtfunktionale Anforderungen unter Test – Ein Workshop

Jeder kennt die Krux Nichtfunktionaler Anforderungen - Gerne werden diese auf die lange Bank geschoben. Das muss nicht sein! Ich zeige euch im Workshops wie man mit diesem Thema einfach umgehen kann.

Veranstalter:in: Tantive GmbH
Ort: Z-Bau – Haus für Gegenwartskultur
Nürnberg

07.07. 16:00–22:00 Uhr

Podcasting 101 – Lernen von den Pros!

Sind Podcasts noch cool oder schon wieder out? Wie fang ich an? Was brauche ich dazu? Wie kriege ich mehr Hörer? Eigener Podcast oder lieber in einem bekannten Podcast werben?

Veranstalter:in: Rund um Nürnberg
Ort: V I L L I B A L D Nürnberg (hybrid)

07.07. 19:00–00:00 Uhr

Brands & Metaverse – PERSPECTIVES by DESIGN

Metawhy? Warum das Metaverse? Was bewegt Kund:innen das Metaversum, Virtual Realtiy und Augmented Reality zu nutzen und was sind hierbei die Herausforderungen an Unternehmen und Designer:innen.

Veranstalter:in: bayern design GmbH
Ort: Admiral Filmpalast, Nürnberg **(€)**

07.07. 17:00–18:00 Uhr

Kandidat:innen haben die Wahl – und die Arbeitgeber haben das Problem?

Auf jeden Topf passt ein Deckel. Aber was, wenn es zu wenig geeignete Deckel (Kandidat:innen) für immer mehr Töpfe (offene Stellen) gibt?

Veranstalter:in: Consorsbank
Ort: Consorsbank Nürnberg

08.07. 11:00–12:00 Uhr

Warum leicht verständliche Sprache jedem Unternehmen nutzt

Erreiche ich meine Zielgruppe wirklich?
Versteht die Zielgruppe mein Produkt? Spreche ich auf Augenhöhe mit meinen Kund:innen?

Veranstalter:in: Rummelsberger Dienste für Menschen mit Behinderung gemeinnützige GmbH, capito Nordbayern
Ort: virtuell

Welcher Nürnberg Digital Festival Typ bist du?

powered by

So kommst du in Nürnberg von A nach B:

Welches Bier?
Schanzenbräu
Tucher
Grünerla

Digital oder Analog?

Brezn, Schäuferla oder Thai Food?

Digital „Know it all“

Digital Neugierig

Abwarten oder Anpacken?

Woran denkst du bei "Phyton"?

Wie viele Projekte hast du neben deinem Job?
... jede Menge!
... ein paar kleine.
.. ein Job reicht.

Das machst du unterm Vortrag:
... Fragen notieren
... Mails beantworten
... Fotos von den Folien

Wie bist du beim Festival dabei?
Teilnehmer:in,
Veranstalter:in,
Teil des Teams

Wonach suchst du als erstes beim Event?
... die Bar
... bekannte Gesichter
... die Agenda

Digitalisierung geht nicht ohne...
... Mindset
... Datenschutz
... Software

Kreatives Chaos oder strukturierte Analyse?

Digital Anpacker:in

iOS, Windows, Linux?

Darauf freust du dich am meisten bei nuedigital 2022
... Neues lernen
... netzwerken
... technische Diskussionen

08.07. 13:00–14:30 Uhr

Digitale Transformation im Marketing – das Marketing der Zukunft

Aktuelle digitale Marketing-Trends und ihre Entwicklung werden aufgezeigt, populäre Buzzwords sinnhaft eingeordnet und die Relevanz des Menschen und seines Mindsets in der digitalen Welt beleuchtet.

Veranstalter:in: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Ort: t.b.a.

11.07. 10:00–15:00 Uhr

Walk & Talk

Wissensspaziergang im Fürther Stadtwald, um Neues rund um das Thema digitale Transformation zu erfahren.

Veranstalter:in: TBN Public Relations GmbH
Ort: TV Fürth 1860 Fürth

12.07. 13:00–17:00 Uhr

1. Social Media & Digital Communication BarCamp | 3 Räume, 12 Sessions

Nach dem Social Media Day 2019, den Digital Communication Weeks 2020 & dem Digital Communication Day 2021 starten wir 2022 mit dem 1. Social Media & Digital Communication BarCamp in Nürnberg durch.

Veranstalter:in: Proact Deutschland GmbH, NIK e.V., Social Media Stammtisch Nürnberg
Ort: NIK e.V., Nürnberg

13.07. 18:00–20:00 Uhr

Regional, exklusiv, nah dran: Was wünscht du dir von nn.de?

News-Konsumenten diskutieren mit Journalisten über die Inhalte des News-Portals nn.de

Veranstalter:in: Verlag Nürnberger Presse Druckhaus Nürnberg
Ort: Museum für Kommunikation Nürnberg

mehr Events findest du im Onlineprogramm →



Social Media Night

Montag, 11. Juli
im Museum für Kommunikation

Wer über digitale Communities spricht, kommt einfach an Social Media nicht vorbei. Genau deshalb ist die Social Media Night auch seit 2012 fester Bestandteil des Programms von #nuedigital.

Organisiert von **User Centered Strategy** erwartet euch ein Abend mit einem Mix aus spannenden Vorträgen, kreativen Impulsen und dem ein oder anderen neuen, realen Kontakt für euch.
Wie nutze ich die unterschiedlichen Plattform am besten für mich? Welche Trends sollte ich im Auge behalten? Gibt es den einen heißen Tipp und worum sollte ich besser einen großen Bogen machen? Von Personal Branding auf LinkedIn über Content Creation für TikTok erhaltet ihr einen Einblick in die Bandbreite an Themen in vier spannenden Vorträgen von (über)regionalen Marketing-Expert:innen. Anschließend habt ihr die Möglichkeit, den Speaker:innen eure dringendsten Fragen zu stellen.

So könnt ihr gleich am nächsten Tag mit den Tipps und Impulsen aus dem Abend loslegen.
Und weil alle Social Media Manager:innen, Marketing Expert:innen und Content Creator:innen in einem der spannendsten Bereiche arbeiten, wollen wir das natürlich auch gebührend feiern. Bei einem lockeren Bier oder Limo könnt ihr euch mit den digitalen Gestalter:innen der Region austauschen, anstoßen und gemeinsam über die schlimmsten Features von Instagram lästern.
Die Veranstaltung ist kostenfrei und die Anmeldung erfolgt ganz einfach über die **Nürnberg Digital Festival Website.**


BRANDAD
Als Coderin oder Coder weißt du: Software ist niemals fertig. Für Menschen gilt das Gleiche. Wir nennen das **#Entwicklungskultur** – und sehen Weiterbildung nicht als optional, sondern als Standard.
RECHENZENTRUM
WORK IN PROGRESS...
Neugierig? Dann finde heraus, wie gut wir zusammenpassen:

New Work & Health



Homeoffice, flache Hierarchien und digitale Formen der Teamarbeit werden mittlerweile tagtäglich praktiziert. Trotzdem ist immer noch viel Raum für Interpretation von innovativen, individuellen und agilen Arbeitswelten. Was Arbeit für uns bedeutet und wie sie sich in Zukunft entwickeln wird, sind weitreichende Fragestellungen in Zeiten der Digitalisierung. Welche Bedeutung hat Digitalisierung für unsere mentale und physische Gesundheit?
Welches Mindset hilft uns dabei, uns in der Welt des ständigen Wandels zurecht zu finden? Auch diese Fragen werden im Track New Work & Health beleuchtet.

05.07. 13:00–16:00 Uhr

lernOS Convention 2022

Die lernOS Convention 2022 (#loscon22) findet vom 05.-06. Juli 202 unter dem Leitthema "The Re-Return of Knowledge Management" auf der Kaiserburg Nürnberg und Online statt.

Veranstalter:in:	Cogneon GmbH	
Ort:	Kaiserburg Nürnberg (hybrid)	(€)

05.07. 14:00–14:30 Uhr

Reclaiming Grief with Audio Memorials

In this talk, learn how Anelia Heese offered her expat community an accessible, safe alternative to funerals during the pandemic by crafting WhatsApp voice notes into a private family podcast.

Veranstalter:in:	Herklink – Remembering in Audio
Ort:	virtuell

05.07. 18:00–21:00 Uhr

Digital Health Baam

Meetup zu Trends und Neuigkeiten rund um das Thema Digitale Gesundheit.

Veranstalter:in:	CodeCamp:N
Ort:	CodeCamp:N Event Space Nürnberg

06.07. 09:00–21:00 Uhr

Health Hackday

Pollenflug, Feinstaubbelastung, Hitzeereignisse – Der Klimawandel belastet die Gesundheit. Personalisierte Umweltdaten können die Basis für gesündere Entscheidungen werden. Mach die Daten sichtbar.

Veranstalter:in:	Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
Ort:	Zollhof – Tech Incubator Nürnberg

06.07. 09:00–12:00 Uhr

Erfolgreich zusammenarbeiten im hybriden Team – Das "New Work Lab"

Was brauchen Menschen, um souveräne Akteure in der neuen Arbeitswelt zu sein? Im „New Work Lab“ erlebt ihr Vorgehensweisen, Tools & Methoden, die eine kollaborative Zusammenarbeit unterstützen.

Veranstalter:in:	Proact Deutschland GmbH, Digitalwerkstatt Forcheim
Ort:	Die Digitalwerkstatt, Forchheim

06.07. 10:00–12:00 Uhr

Change-Frühstück für digitale Transformation

Wie nimmt man bei der digitalen Transformation die Mitarbeitenden mit? Beim Change-Frühstück für digitale Transformation steht neben Impulsvorträgen der Austausch im Fokus.

Veranstalter:in:	TH Nürnberg, CGI Deutschland, Deutsches Institut für Change-Prozesse und digitale Geschäftsmodelle
Ort:	TH Nürnberg, Keßlerplatz

Damit das Einlösen des Rezepts einfach bleibt.

Nehmen wir das E-Rezept – egal in welcher Form.

Jetzt scannen und mehr Informationen erhalten!

alles bleibt besser

e-rezept-verstehen.de

ABF APOTHEKE

ABF-Apotheke Gebhardtstrasse
Gebhardtstr. 28 · 90762 Fürth

ABF-Apotheke Königswarterstrasse
Königswarterstr. 18 · 90762 Fürth

e-rezept@a-b-f.de

www.abf-apotheke.de

Die ideale Unterkunft für deine Workation

Hybride Arbeitsmodelle, Remote Office und Digital Meet-ups – die Pandemie hat dem Thema New Work und digitalen Arbeitsformen einen echten Aufschwung beschert. Zu den wachsenden Trends in diesem Bereich gehört auch die Kombination von Arbeit und privater Auszeit, die sogenannte Workation.





Nach all den Reisebeschränkungen haben wir schließlich auch viel nachzuholen. Und statt im Homeoffice zu sitzen, können wir genauso gut in einer anderen Stadt oder sogar im Ausland arbeiten – und hier den Feierabend zum Urlaub machen! Doch wer von unterwegs arbeiten möchte, braucht eine geeignete Unterkunft, die neben einem Arbeitsplatz und natürlich einer stabilen Internetverbindung alles bietet, um auf Reisen einen gewohnten (Arbeits-)Alltag zu leben, aber eben auch Komfort, Service und einen Ort zum Entspannen.
Das **Adina Hotel** inmitten der Nürnberger Altstadt sowie die 16 weiteren **Adina Hotels** in Europa bieten die ideale Unterkunft für einen Aufenthalt zwischen Arbeit und Freizeit. In den vollausgestatteten Studios und Apartments mit eigener Küche, einem Wohn- und Arbeitsbereich und sogar einem Waschtrockner könnt ihr in Ruhe arbeiten und euch dank viel Platz wie zu Hause fühlen. Damit der Urlaub keinesfalls zu kurz kommt, genießt ihr darüber hinaus 4-Sterne-Hotel-Komfort mit Frühstücksbuffet, Zimmerservice, Restaurant und Bar sowie einem Wellnessbereich mit Pool, Sauna und Fitnessraum.

Weitere Infos unter:
www.adinahotels.com/de

06.07. 14:00–16:00 Uhr

Leadership neu gedacht: Karriere @IT & Digitalization bei Schaeffler

Der Konzern hat eigene Regeln, wir schreiben sie neu: In dieser Session geben wir einen Einblick in agiles Arbeiten im Konzern, unsere Leadershipmodelle und wie NewWork & NewNormal bei uns aussieht.

Veranstalter:in: Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Ort: Schaeffler Technologies AG & Co. KG Nürnberg

06.07. 16:00–17:30 Uhr

Multisensorische Wahrnehmung in VR

Was passiert mit unserer Wahrnehmung, wenn wir dem Körper Signale schicken, die nicht real sind? Mit der Technik der Virtuellen Realität können Sie es im LEONARDO an mehreren Stationen ausprobieren.

Veranstalter:in: LEONARDO – Zentrum für Kreativität und Innovation
Ort: LEONARDO, TH Nürnberg

07.07. 09:00–15:00 Uhr

Arbeitest du noch oder spielst du schon? Agile- und Team-Building-Game

Ein bunter Strauß an Ideen für agile Coaches, Teamleiterinnen, Scrum Master und alle Interessierten, die den menschlichen Spieltrieb nutzen wollen, um aus einer Gruppe Menschen ein Team zu entwickeln.

Veranstalter:in: BRANDAD Systems AG
Ort: WORK | IN FÜRTH

07.07. 16:00–19:00 Uhr

Selbstorganisierte Teams: fünf Irrtümer und wie du reagieren kannst

Ermögliche „Selbstorganisierte Teams“ und alles wird gut!? Fast. Wir haben es getestet und fünf Irrtümer erlebt. Du erfährst unsere Lösungsansätze und kannst Dich über weitere Ideen austauschen.

Veranstalter:in: TeamBank
Ort: TeamBank Nürnberg

PART OF Nürnberg DIGITAL FESTIVAL

qualityminds

Risk Storming
in Softwareentwicklung und Software-Test

Diversity Day
Den Wandel aktiv mitgestalten

QualityLearning - Learnathon



A place for QualITy and great Minds!

08.07. 13:00–16:30 Uhr

ITSM: Ihr Weg zum erfolgreichen Service

ITSM einfach etablieren, sinnvoll ausschöpfen und stetig optimieren, um Ihren Kunden den bestmöglichen Service zu bieten und gleichzeitig Ihren eigenen Alltag nachhaltig entlasten.

Veranstalter:in:	Ancud IT-Beratung GmbH
Ort:	Ancud Nürnberg (hybrid)

08.07. 14:00–15:30 Uhr

Apotheke der Zukunft: Was erwarten wir von der Apotheke von morgen?

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen verändert auch Apotheken: Ein Online-Workshop zur Rolle und Funktion der künftigen Apotheken.

Veranstalter:in:	ABF-Apotheke
Ort:	virtuell

08.07. 15:00–17:00 Uhr

Gameful Motivation Workshop mit EMPAMOS

In einem zweistündigen EMPAMOS-Workshop geben wir einen kurzen Einblick in die Methode und das Mindset hinter EMPAMOS. Teilnehmende können die Game Design Toolbox ausprobieren.

Veranstalter:in:	TH Nürnberg – Projektteam EMPAMOS, LEONARDO
Ort:	LEONARDO, Zentrum für Kreativität und Innovation, TH Nürnberg

12.07. 11:00–12:00 Uhr

Coworking bei DATEV

Bedeutet das neue Normal auch eine Rückkehr zur alten „Büro-Normalität“? DATEV geht andere Wege: neu konzipierte Bürostandorte, Coworking, mobiles Arbeiten und alternative Arbeitsorte.

Veranstalter:in:	DATEV EG
Ort:	virtuell

12.07. 17:00–18:00 Uhr

OKR – Alter Wein in neuen Schläuchen?

Warum es wichtig ist zu verstehen, was OKRs können oder eben auch nicht. Und was wir beachten müssen, damit es Management-by-Objectives mit neuem Label werden.

Veranstalter:in: Consorsbank
Ort: Consorsbank Nürnberg

13.07. 15:00–18:00 Uhr

adidas Campus Tour & after work get-together

You are invited to visit our adidas HQ in Herzogenaurach! \\\ Du bist herzlich eingeladen, unser adidas HQ in Herzogenaurach zu besuchen!

Veranstalter:in: adidas
Ort: adidas AG HQ Herzogenaurach

13.07. 16:00–18:00 Uhr

Gesundheit von morgen: Leistungserbringer im Austausch

Im Gesundheitswesen wird die Kommunikation zwischen Leistungserbringern zunehmend digitaler. Auf Augenhöhe diskutieren wir die verschiedenen Sichtweisen mit Branchenkennern sowie Euch Insidern.

Veranstalter:in: ABF
Ort: GS28 Fürth

14.07. 11:00–12:00 Uhr

Resilienz: Mental stark in der digitalen Welt

Online-Meeting, Zoom-Call, Email-Flut – die ständige Dauerbefeuerung stresst? Pause! Besuchen Sie diesen Vortrag und nehmen Sie ein paar praktische Tipps zum Aufbau Ihrer persönlichen Resilienz mit.

Veranstalter:in: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Ort: virtuell

mehr Events findest du im Onlineprogramm →

Gesellschaft, Kultur & Bildung



Die digitale Transformation der Gesellschaft ist nicht erst seit der Corona-Pandemie in vollem Gange und zwar auf Hochtouren. Endlich! Aber ist das deutsche Bildungssystem bereits ausreichend vorbereitet auf die digitale Welt? Welchen Wandel erlebt gerade die Politik? Entscheidungen sind gefragt! Und wie wirkt sich die Digitalisierung auf die Welt voller Inspiration, Kreativität und Widersprüche aus? Können Kunst und Kultur verändert werden oder sind sie selbst die Veränderung? Beim Nürnberg Digital Festival habt ihr die Möglichkeit in die Landschaft voller Aufregung und Innovation einzutauchen.

05.07. 16:00–17:00 Uhr

Open Education: Infrastruktur für Offene Bildungsressourcen (OER)

Openness in der Bildung – Welche Infrastruktur brauchen wir für das Entwickeln, Kuratieren und Teilen von Offenen Bildungsressourcen (OER)?

Veranstalter:in: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Ort: virtuell

05.07. 19:00–21:00 Uhr

#SDNue Social Design Forum: Digital wisdom, Digitalisierung Ü45

Impulse & Diskussionen zum Thema:
„Digital Wisdom – Digitalisierung Ü45: Voraussetzungen für eine sinnerfüllte 2. Lebenshälfte in der Mitte einer sich immer stärker digitalisierenden Gesellschaft“

Veranstalter:in: #SDNue Social Design Forum Nürnberg
Ort: t.b.a. (hybrid)

06.07. 16:00–18:00 Uhr

Offene Redaktionskonferenz – Kann man Journalist:innen vertrauen?

Die Relevanzreporter Nürnberg laden dich zu ihrer Offenen Redaktionskonferenz ein: Sei dabei, wenn wir aktuelle Themen wälzen und überlegen, wie wir sie erzählen wollen.

Veranstalter:in:	Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Ort:	Stadtbibliothek Nürnberg

07.07. 15:00–18:00 Uhr

Digitale Bildung – 3D zum Anfassen mit dem Merge-Cube

Mit dem Augmented Reality Merge Cube können Sie digitale 3D-Objekte in Ihre Lehrveranstaltung holen und so eine völlig neue Art des Lernens und der Interaktion mit der digitalen Welt entdecken.

Veranstalter:in:	Hochschule Ansbach – AN[ki]T
Ort:	AN[ki]T Ansbach

07.07. 19:00–21:30 Uhr

„Liebe Pappnasen…": der Hateslam der Nürnberger Nachrichten

Tagtäglich erreichen die Redaktion User- und Leser-Reaktionen, die einen staunen machen. An diesem Abend im Museum für Kommunikation Nürnberg gibt's ein Best-Of aus Kommentaren auf allen Kanälen.

Veranstalter:in:	Verlag Nürnberger Presse Druckhaus Nürnberg GmbH & Co.
Ort:	Museum für Kommunikation Nürnberg

08.07. 14:00–18:00 Uhr

Barcamp digitale Bildung

Wie siehen zeitgemäße Bildung und Pädagogik in der Kultur der Digitalität aus? Nun organisieren wir das Barcamp an einem Gymnasium und laden alle Interessierte zum Diskutieren und Vernetzen ein.

Veranstalter:in:	Nataliya Levytska, Nico Löwinger
Ort:	Helene-Lange-Gymnasium Fürth



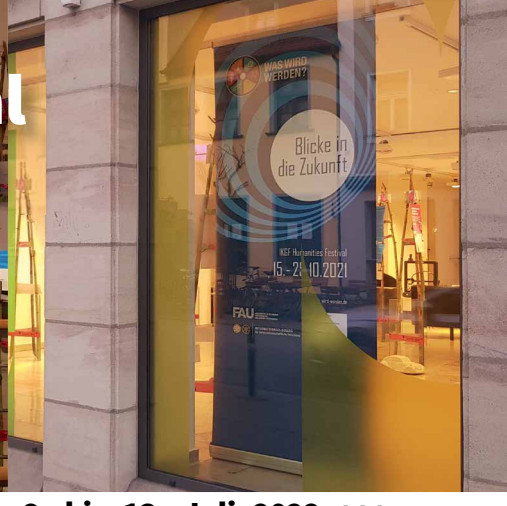
Rein in die digitale Welt – mit Bildungszentrum, Stadtbibliothek und Planetarium

New Work, Smart Homes, Fake News entlarven, Rechtliches rund um Social Media oder ein Blick auf die Technik des Planetariums: Das Bildungszentrum, die Stadtbibliothek und das Nicolaus-Copernicus-Planetarium haben etliche Facetten aus der digitalen Welt in ihrem Angebot versammelt, wozu wir mehr wissen möchten oder auch sollten.
Wie können wir als Team erfolgreich sein, wenn jeder von woanders arbeitet? Woher weiß ich, ob eine Quelle was taugt oder ob ein Foto echt ist? Wie können wir unser Zuhause smart und energieeffizienter gestalten? Welche Bilder darf ich in den sozialen Medien wie nutzen und wie schaut es mit der Haftung aus? Wie kann ich Resilienz trainieren und so den Arbeitsalltag leichter bewältigen?

Referentinnen und Referenten aus den jeweiligen Fachgebieten vermitteln euch alles Wissenswerte, darunter auch die Relevanzreporter Nürnberg, die sich in der Stadtbibliothek vorstellen. Das Planetarium zeigt seine digitalen „Sternenmaschinen“ und für Literaturbegeisterte gibt der Autor Philipp Winkler bei den texttagen.nuernberg einen Einblick in das dunkle Herz der Hypermoderne.
Zusätzlich lässt sich auf Englisch quizzen und mehr über das Marketing und offene Bildungsressourcen der Zukunft erfahren. Wer noch mehr will: Diverse Kurse zu digitalen Themen gibt es jederzeit im regulären Programm des BZ oder ihr probiert mal ein digitales Angebot der Stadtbibliothek, wie Musikstreaming, das Online-Presseportal oder die Onleihe, aus.







Wo analog und digital zusammenkommen

+++ ZAM Hauptstraße 65–67, 91054 Erlangen +++ Programm vom 6. bis 13. Juli 2022 +++

Zum **Nürnberg Digital Festival** finden vom **6. bis 13. Juli** im **ZAM Zentrum für Austausch und Machen** in Erlangen unter dem Motto **„KNOW-HOW TEILEN MACHT STÄDTE STARK“** Ausstellung, Workshops und Gespräche zu aktuellen digitalen und analogen Projekten statt. Es gibt Schulterblicke auf die Ideen aus dem Post-Corona-Stadt-Programm, mit **„Vintage Digital“** historische Digitalität zum Anfassen, und bei **„error, success“** untersuchen wir an eigenen Entwicklungen, wie digitale Projekte gut gelingen. Am **„Bildungsstrand“** verorten wir das **ZAM** in der Bildungslandschaft. Die finalen Formate und genauen Termine im **ZAM** während der Festivalwoche sind im Online-Programm und auf **zam.haus** zu finden.
Aufgebaut und betrieben wird das **ZAM** durch den **Betreiberverein Makerspace+ für Erlangen e. V.,** unterstützt in den Jahren 2021–2023 durch das **BBSR** mit dem Förderprogramm Post-Corona-Stadt. Die Stadt Erlangen stellt das Haus zur Verfügung und fördert den Aufbau und Betrieb.
In der **Hauptstraße 65-67** entstehen in den kommenden Jahren in der Erlanger Innenstadt auf über 3.000 m2 Werkstätten sowie offene Projekt- und Ausstellungsflächen. Das **ZAM** wird ein Ort, um Wissen auszutauschen und Fähigkeiten zu entwickeln. (Digitale) Technologien, Wissenschaft, Spiel und Kunst werden Bestandteil des zukünftigen Programms sein.

Text: Katharina Zeutschner
Bilder: ZAM
Homepage: zam.haus
Instagram: @zam.erlangen

08.07. 15:00–16:00 Uhr

Digitales Lernen als Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs

Lernen darf sich nicht länger auf den Schonraum Schule beschränken. Wir müssen in Projekten gesellschaftlich relevante Probleme aufgreifen und die Lösungsvorschläge ins Netz stellen.

Veranstalter:in:	kubiss.de Kultur- und Bildunsserver für den Großraum Nürnberg
Ort:	JOSEPHS, Nürnberg

09.07. 08:00–17:00 Uhr

Diversity-Day

Keine Zukunft ohne Wandel - Diversität muss in Unternehmen gelebt werden, denn nur dann kann echte Transformation statt finden. Wir widmen uns dem Thema mit EUCH einen ganzen Tag. Sei DU auch dabei!

Veranstalter:in:	QualityMinds
Ort:	QualityMinds GmbH Nürnberg

09.07. 16:00–18:00 Uhr

we connect – die App die verbindet

Für Alt- und Neunürnberger soll neue niederschwellige und barrierefreie Kommunikationsplattform unabhängig von facebook und Co. entstehen. Über gemeinsame Hobbies verbinden, reden und im Ort ausleben.

Veranstalter:in:	we integrate eV.
Ort:	we integrate eV. Nürnberg

11.07. 10:00–11:15 Uhr

Die Fortbildung für das digitale Zeitalter

Diskutieren Sie mit uns anhand einer innovativen Fortbildung zu Daten-, Prozess- und Projketmanagement die industrielle Transformation in der Metropolregion.

Veranstalter:in:	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Ort:	Hirsvogelsaal, Nürnberg

11.07. 18:00–21:00 Uhr

Mehr Frauen der Region in die Wikipedia: Mitmachen beim Edit-a-thon!

Die Erlanger Stadtbibliothek lädt zur Wikipedia-Schreibwerkstatt ins ZAM ein. Hilf mit, Artikel über Wissenschaftlerinnen der Metropolregion zu schreiben!

Veranstalter:in:	ZAM, Betreiberverein Makerspace für Erlangen e.V.
Ort:	Stadtbibliothek Erlangen

11.07. 20:00–23:30 Uhr

MÖWE.LIVE

Nach dem Überraschungserfolg von „werther.live“ nimmt sich das junge Theaterkollektiv punktlive nun Tschechows Klassiker „Die Möwe“ vor. Die Grenzen zwischen Film und Theater werden neu ausgelotet.

Veranstalter:in:	Staatstheater Nürnberg
Ort:	virtuell (€)

12.07. 11:00–11:45 Uhr

Digitale Sternenmaschinen

Wie kommen eigentlich Sterne und Planeten an die Kuppel des Planetariums? Bei dieser Technikvorführung wird die Funktion des digitalen Kuppelprojektionssystems anschaulich erklärt und vorgeführt.

Veranstalter:in:	Bildungscampus Nürnberg, Nicolaus-Copernicus-Planetarium
Ort:	Nicolaus-Copernicus-Planetarium Nürnberg

13.07. 18:00–20:30 Uhr

Science Slam Wasserstoff

Was macht Wasserstofftechnologien so zukunftsweisend? Wie tragen sie zu Energie-, Mobilitätswende und Klimaschutz bei? Antworten darauf liefern Wissenschaftler:innen aus der Metropolregion Nürnberg.

Veranstalter:in:	Wasserstoff-Metropolregion Nürnberg hy+, TH Nürnberg, LEONARDO – Zentrum für Kreativität und Innovation
Ort:	TH Nürnberg, Keßlerplatz

mehr Events findest du im Onlineprogramm →







„Die Digitalisierung erlaubt es uns, weniger digital zu arbeiten“

Das radikale, kulinarische Handwerk des Restaurants etz.

Das **etz** macht alles selbst. Vom akribischen Auswählen der Zutaten, dem Essig aus eigenen Kulturen, bis hin zur Schneidetechnik des Sashimis auf dem Teller.
Radikales, kulinarisches Handwerk mit Inspiration aus der ganzen Welt. Alles wird nach Kriterien der Nachhaltigkeit und des Geschmacks genauestens geprüft und ans Menu angepasst. Bei der Eröffnung eines Restaurants ist das aus wirtschaftlicher Sicht nicht unbedingt sinnvoll, doch genau hier kommt die digitale Strategie des etz ins Spiel.

“Die Digitalisierung ermöglicht es uns, handwerklich zu arbeiten.”, meint **Florian Bailey,** Geschäftsführer des **etz.** “Vor 20 Jahren wäre das vermutlich nicht möglich gewesen, denn da hätten wir gar nicht die richtigen Leute erreicht. Es ist eine sehr kleine Nische, in der wir uns bewegen, aber diese Nische reicht aus, um uns nicht dem gesellschaftlichen Druck beugen zu müssen, sondern so zu arbeiten, wie wir es wollen.”

“Jetzt ist es uns möglich ein Restaurant aufzubauen, das auf unser kleines Sortiment handwerklich gearbeiteter Produkte hinweist, gleichzeitig können aber auch Reservierungen direkt im Online Shop erworben werden. Es gibt nicht mehr ein Restaurant und einen Shop. Es ist beides das gleiche”.

Man darf gespannt sein, denn gerade reifen in den Fässern in der “etzerei”, der Küche des Sterne-Restaurants, schon die ersten Produkte.


Capgemini
ALLEINE ZIELE STECKEN?
ODER GEMEINSAM
IM TEAM ERFOLGE FEIERN?
Werde jetzt Teil unseres starken Netzwerks aus IT-Expert*innen! Gestalte die digitale Welt von morgen
und treibe Themen wie Cloud, Data sowie Transformation mit Schwerpunkt SAP oder auch Salesforce voran.
Wir bieten dir ein inspirierendes Team, flexible Karrieremöglichkeiten sowie die Freiheit, mit deiner Arbeit
für dich und andere Perspektiven zu schaffen.
Erfahre jetzt mehr über uns
und deine Einstiegsmöglichkeiten:
www.capgemini.de/karriere
GET THE FUTURE
YOU WANT



Digitaler Wandel + Digitales Klassenzimmer = Digitaler Unterricht?

Reicht es, SmartBoards und WLAN in die Klassenzimmer zu bringen oder gehört zum Lernen der Zukunft mehr? In einer Welt, in der die Digitalisierung räumliche Strukturen aufbricht und Menschen und Ideen sich mehr und mehr vernetzen, sind neue Konzepte gefragt.

Greifen Modelle, wie sie heute bereits in Unternehmen gelebt werden, am Ende auch für Schulen? Oder braucht das Bildungssystem ganz andere Impulse, um aus Schülern motivierte, lebenslang Lernende zu machen?
Das **Barcamp Digitale Bildung** versteht sich als Plattform, die den regionalen Austausch aller Interessengruppen fördern möchte und findet dieses Mal am **Helene-Lange-Gymnasium** in Fürth am **8. Juli von 13.30 bis 19 Uhr** statt.

Herzlich eingeladen sind alle, die sich am gesellschaftlichen Bildungsdiskurs beteiligen möchten und sich angesprochen fühlen: Lehrer und Pädagogen staatlicher, kommunaler wie auch privater Bildungseinrichtungen und Initiativen ebenso wie Schüler:innen, Eltern und weitere am Dialog Interessierte diskutieren und tauschen Ideen aus, wie wir die heranwachsende Generation für das Leben in einer stark vernetzten Welt gut vorbereiten können.



IDENTITIES & METAVERSE

Im Metaverse verbinden sich Storytelling, Design und Technologie zu einem digitalen Wirtschaftssystem, das synchron mit der analogen Welt existiert.

In dieser Erlebniswelt, die weit mehr ist als eine bloße Imitation der analogen Realität, können Unternehmen und Organisationen mit Produkten und Services experimentieren. Immersive Raumerlebnisse machen Markenidentitäten und emotionale Produktqualitäten sinnlich erlebbar. User:innen können unterschiedliche digitale Identitäten ausprobieren und auch der öffentliche Raum kann erweitert, neu gedacht und genutzt werden.

EXPERT:INNEN-TALK FÜR UNTERNEHMEN UND MARKEN

bayern design greift das Thema auf und lädt verschiedene Akteur:innen im Talk- und Diskussionsformat **„Perspectives by design“** ein, das Potential für mittelständische Unternehmen zu untersuchen. Neben Designer:innen und Agenturen stellen auch Auftraggeber:innen aus Unternehmen und Expert:innen aus Wissenschaft und Technologie ihre Perspektive zur Diskussion.

INTERAKTIVE INSTALLATION

Um die Idee digitaler Identitäten auch physisch erfahrbar zu machen, soll es in Zusammenarbeit mit **Studio Tish** eine interaktive öffentliche Installation geben, bei der die Besucher:innen ihre Avatare auf einer Fassade steuern. Featured Digital Artists sind u.a.:
Tim Gerritsen, Darien Brito, Kaoru Tanaka und **Yves Peitzner.**

bayern design

ist das Kompetenzzentrum für Gestaltung des Freistaats Bayern. Mit unseren Projekten, Veranstaltungen und Initiativen unterstreichen wir die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung von Design und fördern die Designkompetenz bayerischer Unternehmen und Institutionen. Weitere Informationen unter **www.bayern-design.de.**

Werde Teil der digitalen Transformation in Bayern

– byte sucht Dich!

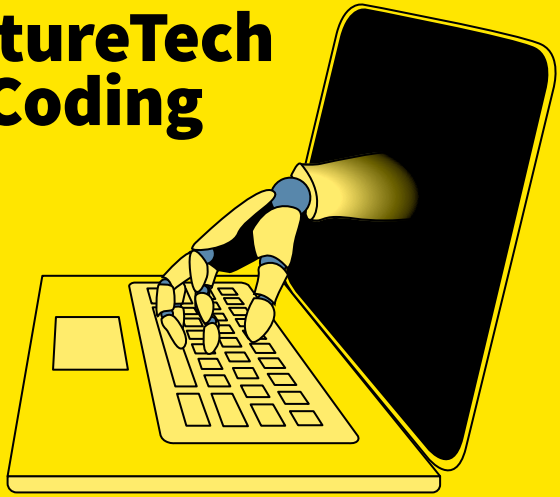
www.byte.bayern/karriere

byte

BAYERISCHE AGENTUR
FÜR DIGITALES


Consors bank!
by BNP PARIBAS
4.–14. Juli 2022
Power on.
Wir freuen uns auf Euch beim
Digital Festival Nürnberg 2022
Nürnberg DIGITAL FESTIVAL
nuernberg.digital
Eine Marke von BNP PARIBAS

FutureTech & Coding



Künstliche Intelligenz, Machine Learning oder Quantencomputing sind Begriffe, die immer mehr in unserem Alltag ankommen. An welchem Punkt der digitalen Möglichkeiten befinden wir uns, was müssen wir verbessern und was sind die neuesten technologischen Innovationen? Bits & Bytes, Trends & Hypes: im Juli kommen Entwickler:innen voll auf ihre Kosten. Wie programmiert man eine Website, einen Laptop, einen Roboter oder künstliche Intelligenz? Wir kennen und können bereits rund 500 Programmiersprachen, wie Java, Python, PHC, C++, Ruby oder Javascript. Aber was ist noch möglich, wo geht es hin und wo sind die Grenzen? Bei #nuedigital entdecken wir mit euch zusammen die document.write("Codingwelt");

05.07. 10:00–18:00 Uhr

Thementag UX– Von der Idee zum Produkt

Von User Research und der ersten Umsetzungsidee über Skizzen und Paper Prototyping bis hin zu einer Usability-Testsitzung geben wir Euch einen ganzen Tag Einblick in das Themengebiet Usability.

Veranstalter:in:	mediendesign AG
Ort:	mediendesign AG Nürnberg (hybrid)

05.07. 15:00–16:30 Uhr

DevOoops! Eine anekdotische Reise durch Pannen und Fails der IT-Welt

Auf meinem Weg vom IT-begeisterten Nerd zum Senior DevOps Engineer habe ich viele Fehler erlebt: kleine und große, ernste und lustige. Kommt mit auf eine anekdotische Reise durch die IT-Welt!

Veranstalter:in:	BRANDAD Systems AG
Ort:	WORK | IN FÜRTH (hybrid)

06.07. 09:00–17:00 Uhr

Geschäftsprozesse automatisieren mit Low Code Tools: Trend oder Hype?

Ineffiziente und fehleranfällige manuelle Geschäftsprozesse sind ein großes Problem für Unternehmen.
Plattformen für die Prozessautomatisierung helfen hier bei der digitalen Transformation.

Veranstalter:in: PRODATO Integration Technology GmbH
Ort: PRODATO Integration Technology GmbH
Nürnberg (hybrid)

06.07. 11:00–12:00 Uhr

Open Data Integration leicht gemacht

Open Data Integration leicht gemacht. Im Beitrag von Marko von Trevisto wird der Aufbau einer Cloud Data Plattform mit Snowflake im Unternehmen gezeigt.

Veranstalter:in: Trevisto AG
Ort: Trevisto AG
Nürnberg (hybrid)

06.07. 16:00–17:30 Uhr

Die menschliche Facette in der digitalen Transformation

Was sind digitale Kompetenzen und wie helfen sie uns im Arbeitsalltag? Auf diese Frage geben wir eine Antwort. Darüber hinaus beleuchten wir, was Digital Talents von einem Arbeitgeber erwarten.

Veranstalter:in: Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Ort: Schaeffler Technologies AG & Co. KG
Nürnberg

07.07. 09:00–12:00 Uhr

BayCode @ CGI

BayCode ist eine Initiative des bayerischen Staatsministerium für Digitales , durchgeführt von der ReDI School of Digital Integration.

Veranstalter:in: ReDI School of Digital Integration
Ort: CGI @ Bruckyln
Erlangen



Cloud
Business Intelligence
Data Vault
Big Data
Digitalisierung
Consulting
Software Development
Data Integration
Planning
Customizing
Machine Learning
Data Visualization
Data Mining
Analytical Reporting
Business Analytics
Predictive Analytics
ETL
Data Warehouse
Information Lifecycle Management
Datafication

#PRODATO

Unsere Technologiepartner

SAP Partner · ORACLE Partner · TIBCO · talend · Couchbase · denodo · AXONIVY

WIR ENTWICKELN INDIVIDUELLE LÖSUNGEN FÜR DATENZENTRIERTE FRAGESTELLUNGEN UNSERER KUNDEN

Du bist kommunikationsstark und arbeitest gerne eigenverantwortlich, bringst IT-Kompetenzen und Spaß an der Arbeit mit Daten mit? Dann unterstütze unsere Projektteams mit deinen Stärken!

PRODATO
Integration Technology

www.prodato.de/karriere


SCHUSTER
WALTHER
SO SEHEN FREUNDE AUS.
Ein White-Hat-Hacker berichtet über seine Mission.
07.07.2022

07.07. 10:00–17:00 Uhr

AI & IT-Security Day

Kompaktes Wissen an einem Tag: Das AN[ki]T – das KI-Zentrum der Hochschule Ansbach und CGI Deutschland geben KMU's Einblick in aktuelle Entwicklungen im Bereich KI & IT-Sicherheit.

Veranstalter:in: Hochschule Ansbach – AN[ki]T
Ort: AN[ki]T Ansbach

07.07. 11:00–11:45 Uhr

Re-thinking physical stores with digital solutions

Explore how adidas is transforming traditional retail stores into digital and interactive consumer touchpoints.

Veranstalter:in: adidas
Ort: virtuell

07.07. 13:30–17:00 Uhr

CERT-BA – Security in Deutschlands größter Behörde

Ein Blick hinter die Kulissen des CERT/SOC (Computer Emergency Response Team/Security Operation Center) der Bundesagentur für Arbeit.

Veranstalter:in: IT-Systemhaus der BA
Ort: Bundesagentur für Arbeit – Zentrale Nürnberg

07.07. 14:00–22:00 Uhr

Ihre Infrastruktur ist nicht weg, nur woanders – das Cloud-BBQ-Spezial

Es gibt spannende Vorträge zu IT-Infrastrukturen, -Security und Business Continuity. Danach runden wir den Abend bei Bier und BBQ ab. Tauschen Sie Ihre Erfahrungen aus und treffen VEEAM und Cloudian.

Veranstalter:in: netlogix GmbH & Co. KG
Ort: Design Offices – Nürnberg Hauptbahnhof

07.07. 15:00–20:00 Uhr

XR Day Nürnberg – Virtuelle Realitäten entdecken!

Der XR HUB Nürnberg lädt euch in sein Headquarter ein. Wir möchten euch mit Ausstellungen, Präsentationen und Hands-on Stationen die Möglichkeit geben, in die Welt rund um VR, AR und MR einzutauchen.

Veranstalter:in: Stadt Nürnberg, Wirtschaftsförderung Nürnberg
Ort: OM7 Nürnberg

07.07. 16:00–19:00 Uhr

Challenging DevOps in a real life environment

DevOps sounds great in theory. But what happens when theory meets real life? After a short introduction to theory and sharing our experiences, we would like to hear your experiences and ideas.

Veranstalter:in: QualityMinds GmbH
Ort: QualityMinds GmbH Nürnberg

07.07. 18:00–00:00 Uhr

WordPress & WooCommerce Meetup

Das WordPress Meetup in Nürnberg ist die Anlaufstelle für WordPress-Interessierte im Großraum Nürnberg.

Veranstalter:in: WordPress Meetup Nürnberg
Ort: Coworking Space Nürnberg

08.07. 12:00–19:00 Uhr

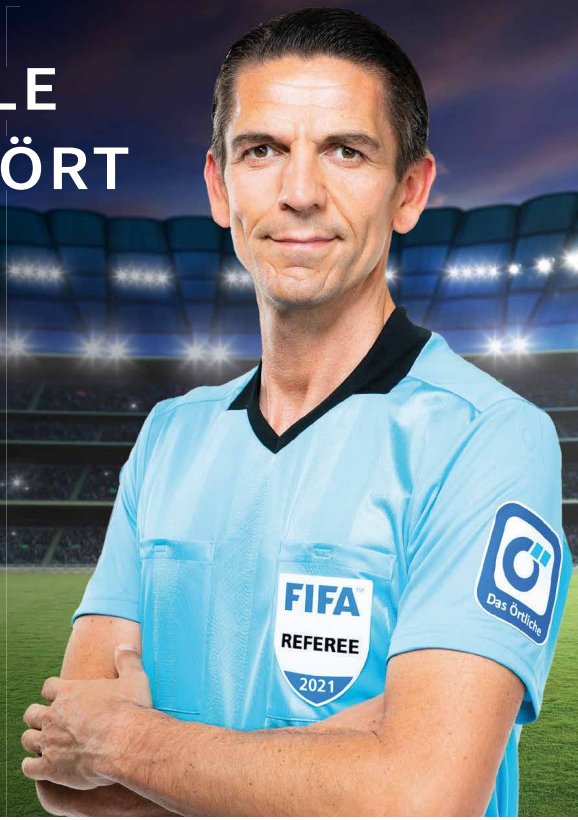
Cloud Native Day

Alles über Cloud, Kubernetes und agilen Mindset.

Veranstalter:in: x-cellent technologies GmbH
Ort: JOSEPHS®, das offene Innovationslabor Nürnberg

„AUCH DIGITALE FAIRNESS GEHÖRT ZUM SPIEL!“

DENIZ AYTEKIN –
DFB SCHIEDSRICHTER



SELLWERK
Wir helfen verkaufen.

Foto Deniz Aytekin: Thomas Böcker/DFB
Foto Stadion: © jamesteohart - stock.adobe.com

Digitalisierung – ganz schön sportlich?!
Treffe eine Starbesetzung aus Sport und Business und erfahre welche digitalen Strategien und Techniken zum Erfolg führen!

Das SELLWERK Mittelstandsnetzwerk lädt ein.
QR Code scannen, dabei sein und Überraschung sichern!

TEIL VOM Nürnberg DIGITAL FESTIVAL

08.07. 16:00–16:45 Uhr

Schöne neue CSS-Welt

Betrachtung der neuen und kommenden Features von CSS, auch im Zusammenspiel mit HTML und JavaScript, in praktischen Beispielen.

Veranstalter:in: Consorsbank
Ort: Consorsbank Nürnberg (hybrid)

11.07. 14:00–18:00 Uhr

Digital Twin of Society – Visualisierung von gesellschaftlichen Daten

Wie kann ein digitaler Zwilling der Gesellschaft aussehen? Lasst es uns gemeinsam in unserem Workshop explorativ herausfinden.

Veranstalter:in: Capgemini
Ort: Capgemini Nürnberg

12.07. 15:00–19:00 Uhr

Data Driven Mindset – 4 Sessions rund um die Macht der Daten

Strukturierte Daten verändern sowohl das Business als auch die Organisation! Wir zeigen, wie wir die Themen „On-Prem oder Cloud“, CX mit Customer Insights & den Start von Google Analytics 4 lösen.

Veranstalter:in: ONLINEPRINTERS GmbH
Ort: ONLINEPRINTERS HEADQUARTER Fürth

12.07. 17:00–18:00 Uhr

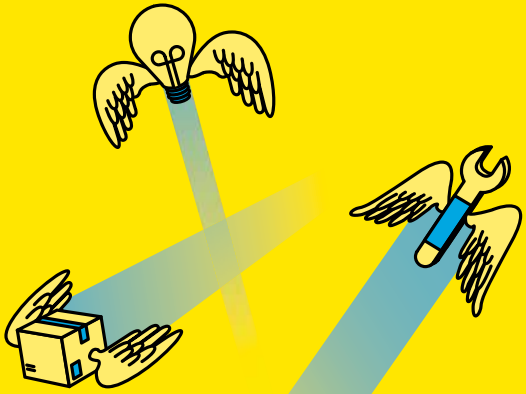
Digitales Vertrauen – Treibstoff für vernetzte Ökosysteme

In einer zunehmend vernetzten Welt ist das Verbinden von Ökosystemen eine große Herausforderung. In unseren Forschungsprojekten haben wir auf Basis dezentraler Identitäten Lösungen dafür gefunden.

Veranstalter:in: DATEV eG
Ort: DATEV IT-Campus Nürnberg

mehr Events findest du im Onlineprogramm →

Entrepreneurship, Handel & Handwerk



Handel und Handwerk sind seit jeher Grundpfeiler menschlichen Wirtschaftens. Wie und was hat sich durch den digitalen Wandel verändert? Eine Menge! Der digitale Wandel schafft Möglichkeiten, aber auch viele neue Herausforderungen für alle Akteur:innen der Geschäftswelt. Daher ist es essentiell, flexibel, dynamisch, transparent und vor allem vorbereitet auf kommende Entwicklungen zu sein. Alle, die ein Business gründen wollen, gerade dabei sind oder eine Geschäftsidee haben, genauso wie Manager:innen, Führungskräfte und Investor:innen: Lasst euch inspirieren, tauscht euch aus, lernt dazu!

07.07. 14:00–22:00 Uhr

E-Commerce Camp

Auf dem E-Commerce Camp der Digitalagentur mr. pixel dreht sich alles um Webshops. Für jeden Wissensstand & jedes Thema gibt es passende Vortrags- und Networking-Areas. Startet mit uns digital durch!

Veranstalter:in:	mr. pixel KG
Ort:	mr. pixel KG Neumarkt in der Oberpfalz

07.07. 15:00–16:00 Uhr

Deal or No Deal – Hat Ihre neue Geschäftsidee eine Zukunft?

Eine innovative Geschäftsidee birgt große Chancen. Wie können Sie die Risiken erkennen und bewältigen? Finden Sie heraus, ob Ihre Idee das Potenzial für ein neues digitales Geschäftsmodell besitzt.

Veranstalter:in:	nexum AG
Ort:	Design Offices Nürnberg Hauptbahnhof

07.07. 16:00–17:30 Uhr

BI im Multichannel bei Wöhrl: steuern mit Daten, Daumen und Verstand

Das datengetriebene Unternehmen ist bei Wöhrl Realität. Die Datenflut aus Filialen, Online-Shop und anderen Geschäftsfeldern analysiert man mit Business Intelligence – in verschiedenen Formaten.

Veranstalter:in: Bissantz & Company GmbH
Ort: WöHRL – U1 Concept Store, Nürnberg

07.07. 17:00–21:00 Uhr

DigiCamp

Bei Schuster & Walther und der page one GmbH dreht sich alles um Digitalisierung, IT-Lösungen und Cyber-Security. Wie sicher Ihr Unternehmen ist, kann Ihnen ein White-Hat-Hacker persönlich verraten.

Veranstalter:in: Schuster & Walther IT-Business GmbH
Ort: Schuster & Walther IT-Business GmbH Nürnberg

12.07. 10:00–11:15 Uhr

Future of Digital Strategy

Join us to learn more about how adidas is driving strategic digital transformation to change, renew and reinvent.

Veranstalter:in: adidas
Ort: virtuell

13.07. 18:00–20:00 Uhr

Ideenpitch Region Nürnberg

Der „IdeenPitch Region Nürnberg“ ist eine regelmäßig stattfindende Eventreihe in einer Location der Gründungsförderer der Region Nürnberg.

Veranstalter:in: Stadt Nürnberg, Wirtschaftsförderung Nürnberg
Ort: Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum Nürnberg

mehr Events findest du im Onlineprogramm →


TeamBank
Bei uns kannst du
ganz bequem deine
Komfortzone verlassen.
Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Was haben B2Bler mit Brausebonbons zu tun?

Ein Kommentar von Markus Kramer, www.gigatec.de

Brausebonbons stückweise, Milch in der Kanne & Wurst nur von der Theke. Selbstbedienung gibt es nicht „schon immer“, sondern erst seit ca. 50 Jahren. Heute können wir uns das nicht mehr vorstellen. Gerade findet ein ähnlicher Wandel statt: Online oder analog shoppen – das „oder“ gibt es nicht mehr, die Grenzen verschwimmen.

Online UND physisch einkaufen, das ist der Trend, auch für B2Bler. So wie Ihr heute Brausebonbons einzeln und im 1.000er-Pack im Netz kaufen könnt, so sind Eure Kunden heute „überall“ unterwegs. Sie lassen sich nicht mehr auf einen Online-Shop oder „nur“ einen analogen Verkauf festnageln.

Beispiel: Kunden konfigurieren das Auto im Netz – kaufen dann aber vor Ort im Autohaus.
Zauberwort Touchpoints: Wo kann Euch der Kunde begegnen? Nutzt Ihr diese Chance? Das sind die Grund- und Gretchenfragen, die am Anfang jeder E-Commerce-Strategie stehen.
Nicht programmieren - sondern Menschen und Logistik verstehen: Das ist unsere Superpower. Programmieren können viele – wir auch 😉. Aber beim E-Commerce muss man menschliche Handlungen einschätzen: Wie leicht können wir es den Kunden machen? Worauf lassen sie sich ein, was empfinden sie als aufdringlich?

→ Lasst Euch beraten – natürlich digital und analog, wie Ihr wollt 😊
PS Logistik-Expertise: *wir betreiben auch ein Fulfillment-Unternehmen. Deshalb haben wir nicht nur angelesenes Wissen, sondern extrem praktische Erfahrung.*



eCommerce Night

Dienstag, 5. Juli im Kulturforum Fürth

Am zweiten Tag des Nürnberg Digital Festival ist in diesem Jahr wieder ein echter Klassiker am Start: die eCommerce Night! Bei der Abendveranstaltung im Kulturforum Fürth dreht sich alles um das Thema Handel, mit all seinen Facetten.

Dass Handel sich auf Wandel reimt, ist sicherlich kein Zufall, denn kaum ein anderes Betätigungsfeld des menschlichen Wirtschaftens ist so vielen Veränderungen unterworfen, wie dieses. Der digitale Wandel schafft Möglichkeiten, aber auch viele neue Herausforderungen. Daher ist es essentiell flexibel, dynamisch, transparent und vor allem vorbereitet auf kommende Entwicklungen zu sein.
Die **eCommerce Night** hilft dabei, nicht nur mit spannenden Impulsvorträgen sondern auch mit der Möglichkeit sich mit den Akteur:innen der Szene zu vernetzen – so ganz echt und in Farbe. Kein Wunder, dass die **eCommerce Night** eine der größten Veranstaltungen im **Nürnberg Digital Festival** ist. Hier treffen sich alle, von Händler:innen und Agenturen über Entwickler:innen und Systemhersteller bis hin zu den Entscheider:innen des Business. Dieses Highlight sollte man sich auf gar keinen Fall entgehen lassen – deshalb sichere dir jetzt deinen Platz!

Vom Hobbyprojekt zum erfolgreichen Medienhaus: Inhalt begeistert

Angefangen hat alles mit einer Website, die aus reinem Interesse an der Sache gebaut wurde – daraus entstanden ist ein richtiges Unternehmen. Auch hier was das Nürnberg Digital Festival nicht unbeteiligt, denn viele Verbindungen für die beiden Gründer entstanden im Netzwerk der damit verbundenen Community.



Als **Constantin Kaindl** das Stadtmagazin **deinErlangen.de** gründet, ist er gerade mal 16 Jahre alt. Er möchte eine Alternative zu den bekannten Tageszeitungen schaffen. **Simon Rüger** arbeitet als Krankenpfleger. Um sich kreativ auszuleben, bringt er sich Video- und Fotographie selbst bei. Als die beiden für ein Projekt aufeinander treffen, ist das der Beginn einer langjährigen Zusammenarbeit. Tatsächlich kündigen ihre sicheren Jobs und gründen **wirdenkenlokal** – ein Hybrid aus Medienhaus, Marketing-Agentur und Content-Unternehmensberatung.

Auf ihren Magazinen erzählt wirdenkenlokal Geschichten von den Menschen der Region, gibt Food- und Ausflugstipps und zeigt, was es im Städtedreieck Erlangen, Nürnberg und Fürth zu entdecken gibt. Als Marketingagentur und Content-Unternehmensberatung hilft das Start Up zudem anderen lokalen Unternehmen noch bekannter zu werden - mit redaktionellen Werbekampagnen, bei der Suche nach Fachkräften oder durch Anzeigen auf seinen Medienmarken.
Mit dem **Nürnberger Digital Festival** sind Constantin und Simon schon lang verbunden - ob als Speaker vor Ort oder in der Berichterstattung. Jetzt freuen sich die Gründer, dass **wirdenkenlokal** das Festival in 2022 mit einer Video-Doku begleiten wird. Denn eines können die beiden: gute Geschichten erzählen.

Finance & Insurance



Was passiert, wenn die Finanz- und Versicherungswirtschaft im Kontext des digitalen Wandels verschmelzen? Welche Chancen und Risiken bringt das mit sich? Im Finance & Insurance Track des Nürnberg Digital Festival beleuchten und diskutieren Akteur:innen und Interessierte aus verschiedenen Blickwinkeln über die Zukunft der beiden Branchen, die im Zentrum großer Umwälzungen stehen. Erfahre mehr über die großen Player und Entscheider:innen, die in der Metropolregion die Fäden in der Hand haben und wegweisende Veränderungen anstoßen.

05.07. 15:00–16:00 Uhr

„Stell Dir vor der Kunde ist weg!" … wenn der Faden reißt.

„Vom Ideenkonstrukt zum Best Practice,
mit einem Gruß aus der Küche"
Maßnahmen und Handlungsweisen um die Kundenbindung zu erhöhen und Neukunden aktiv zu gewinnen.

Veranstalter:in:	OPITZ CONSULTING
Ort:	OPITZ CONSULTING Nürnberg

07.07. 14:00–15:30 Uhr

Per Regulatory Reporting durch die Datengalaxis

Per Regulatory Reporting durch die Datengalaxis – Ein Einblick in die Praxis, Herausforderungen und Technik im Regulatory Reporting einer agilen Bank.

Veranstalter:in:	ING-DiBa AG
Ort:	virtuell

07.07. 17:00–18:30 Uhr

Wie kann dein Geld das Klima retten?

Im Alltag verzichten viele auf Flüge oder ernähren sich vegetarisch. Geht es um unsere Finanzen machen wir uns hingegen oft kaum Gedanken. Wie viel du damit bewirken kannst, stellt die UmweltBank vor.

Veranstalter:in: UmweltBank AG
Ort: UmweltBank AG Nürnberg

12.07. 13:00–14:30 Uhr

Mobile Trading @ ING

TECH Insights – TradingApp@ING. Trading boomt, immer mehr Neobroker tauchen auf dem Markt auf und auch die ING Deutschland erweitert stetig ihre Investmentprodukte.

Veranstalter:in: ING-DiBa AG
Ort: virtuell

12.07. 17:00–19:00 Uhr

Crowd Investing in Kunst

Mit snipinvest kann jede:r schon ab 1 Euro pro Anteil in etablierte Blue Chip Art investieren und so inflationssicher von Renditechancen mit außergewöhnlichem Potential profitieren.

Veranstalter:in: snipinvest GmbH
Ort: QualityMinds GmbH Nürnberg (hybrid)

mehr Events findest du im Onlineprogramm →


25 JAHRE
100% GRÜN
UmweltBank
Mein Geld macht grün.
Als Banker_in mehr bewegen?
Aber natürlich.
Bei der UmweltBank machen wir jeden Tag aus Geld Umweltschutz. Und das Beste ist: Jede_r kann sich einbringen. Das macht Spaß – und wirkt. Klingt gut?
Dann bewirb dich jetzt!
www.umweltbank.de/karriere

Nachhaltigkeit & Mobilität



Wie können wir Innovation nachhaltig entwickeln oder wie kann Nachhaltigkeit durch Digitalisierung unterstützt werden? Beim Nürnberg Digital Festival wollen wir zusammen die Zukunft für Mensch und Natur gestalten. Elektromobilität, Sharingsysteme, Fahrdienste, autonomes Fahren, Lastenräder oder ÖPVN - wie sieht die (nachhaltige) Zukunft der Mobilität aus? Darüber machen sich verschiedene Akteur:innen der Metropolregion schon lange Gedanken, starten Projekte, schaffen Innovationen. Die Mobilitätsbranche ist im Umbruch und ihre Lösungen schaffen Mehrwert für alle Menschen.

05.07. 15:00–18:30 Uhr

Interaktive Ausstellung: Digitalisierung@Schaeffler

Digitale Lösungen, innovativen Technologien und natürlich die smarten Köpfe dahinter, das alles erwartet die Besucher unserer interaktiven Ausstellung. Digitalisierung zum Anfassen und Ausprobieren.

Veranstalter:in:	Schaeffer Technologies AG & Co. KG
Ort:	Schaeffler Technologies AG & Co. KG Nürnberg

06.07. 17:00–20:00 Uhr

Frauen in der E-Mobilität: Sie bewegen was

Die Verkehrswende zu gestalten, ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen, aber bislang sind viel zu wenig Frauen daran beteiligt. Das muss sich ändern!.

Veranstalter:in:	Das Empowerment-Magazin Flamingo und Dosenbier
Ort:	Kulturwerkstatt, "Auf AEG" Nürnberg



We pioneer motion

We like to move it

Klingt nach 1994, ist es aber nicht. Die Lösungen von Schaeffler sind überall dort im Einsatz, wo sich etwas bewegt – in Elektroautos, Windturbinen oder Cobots. Ausgestattet mit Sensoren liefern sie die Daten, die für Big-Data-Analysen oder Künstliche Intelligenz benötigt werden.

Schaeffler ist immer in Bewegung. Das gilt ganz besonders für unseren Digitalisierungs- und IT-Campus im Norden Nürnbergs. Für das Nürnberg Digital Festival öffnet dieser seine Tore und ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen: Wie passen Prototyping, Digital Workplaces oder Virtual Reality zu einem Konzern im Automobil- und Industrieumfeld? Die Antwort gibt es am 5. und 6. Juli im Air Campus Nürnberg.

SCHAEFFLER

06.07. 18:00–20:00 Uhr

REIZend – Die Zukunft der Mobilität

Urbane Lebensräume oder fatalistisch gemeinsam im Stau? Reizende Zukunft oder gereizte Verkehrsteilnehmer? Mobilitätsexperten und Vertreter des ADFC und des ADAC diskutieren über Chancen, Risiken aber auch konsensualen Zielen zukünftiger Mobilität. Nutze die Möglichkeit verschiedene Mobilitätsexperten mit Deinen Meinungen zu konfrontieren und in lösungsorientierte Diskussionen einzusteigen.

Veranstalter:in: ADAC Nordbayern e.V.
Ort: t.b.a.

12.07. 17:00–18:30 Uhr

Nachhaltigkeit in Organisationen leben – Einblicke aus der UmweltBank

Wie kann das Nachhaltigkeitsbewusstsein in Organisationen gestärkt werden? Und wie kann Nachhaltigkeit praxisnah umgesetzt werden? Dazu und auf all deine Fragen gibt die UmweltBank Antworten.

Veranstalter:in: Umweltbank AG
Ort: Umweltbank AG Nürnberg

07.07. 16:00–18:30 Uhr

Wie finde ich den Job den ich WIRKLICH will?

Welches eigene und unternehmerisch-gesellschaftliche Leitbild ist notwendig, damit Arbeit heute für Mensch, Organisation und Business funktioniert?
Drei Impulse aus dem Möbelkollektiv.

Veranstalter:in: Möbelkollektiv GmbH
Ort: Möbelkollektiv GmbH Nürnberg

12.07. 18:00–19:30 Uhr

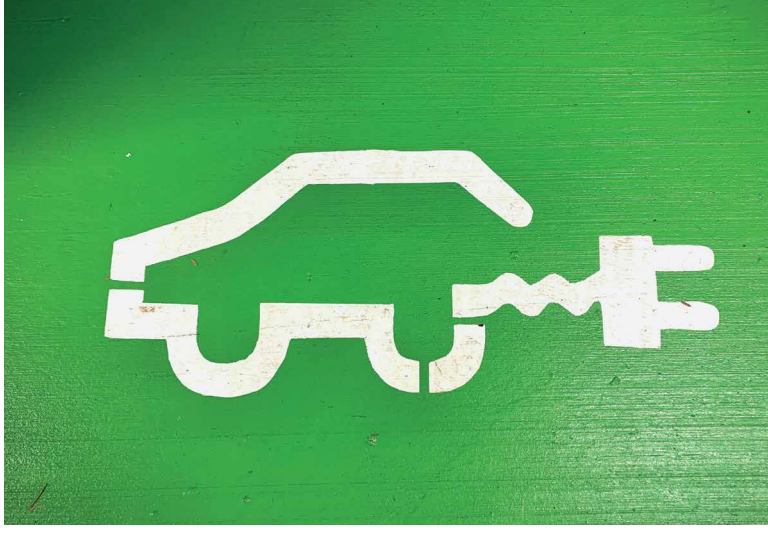
“Smart Home” – zu mehr Energieeffizienz & Nachhaltigkeit

Wir diskutieren gemeinsam die Zukunftsthemen und welchen Beitrag intelligente Vernetzung von Verbrauchern und Erzeugern im Gebäude – und darüber hinaus – leisten kann.

Veranstalter:in: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Ort: Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg

mehr Events findest du im Onlineprogramm →

Machen wir die E-Mobilität weiblicher!



Der E-Mobilität gehört die Zukunft. 2021 wurden 356 000 Pkw mit Elektroantrieb zugelassen, mehr als je zuvor. Doch zu wenig Frauen gestalten den technischen Wandel mit, findet die Herausgeberin des Empowerment-Magazins Flamingo und Dosenbier, Ute Möller.

„Nur ein Drittel der Ingenieure in Deutschland ist weiblich, das muss sich ändern", fordert die Nürnberger Journalistin und Moderatorin.

Deshalb holt sie mit der Veranstaltung **„Frauen in der E-Mobilität: Sie bewegen was"** hochkarätige Speakerinnen zum **Nürnberg Digital Festival.** Auf dem Panel sitzen am Mittwoch, **6. Juli, 17 Uhr, Dr. Katharina Helten (Vitesco Technologies), Annette Kempf (Eclipseina GmbH), Dr. Sabine Gräbe (Valeo Siemens)** und **Julia Langen (INTIS Integrated Infrastructure Solutions GmbH).**

Helten will als Ingenieurin gesellschaftliche Veränderungen vorantreiben und durch Elektrifizierung Clean Mobility für alle erreichen. „Meiner Erfahrung nach gelingt es nur in diversen Teams, die richtigen Fragen zu stellen und daraus die wichtigen Herausforderungen abzuleiten. Nur so entwickeln wir Produkte, die die Bedürfnisse einer breiten Gesellschaft widerspiegeln."

In Franken arbeiten viele Zulieferer der Elektromobilitätsbranche, hier starten Karrieren. Doch um Frauen Aufstiege zu ermöglichen, braucht es mehr weiblichen Nachwuchs. Dieser profitiere von Vorbildern, betont Möller. „In meinem Magazin und auf dem Podium zeige ich starke Frauen. Das Festival ist ein toller Rahmen, um E-Mobilität weiblicher zu machen!"



Weitere Infos unter:
www.flamingo-und-dosenbier.de

SustaiNable Conference:

Freitag, 8. Juli
Samstag, 9. Juli

Mit Mach(t) für Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeitskonferenz in der Metropolregion Nürnberg geht am 08. und 09. Juli im Rahmen des #nuedigital als offene Mitmach(t)-Konferenz zum zweiten Mal an den Start. Das Ziel ist: Global denken, lokal handeln. Die Konferenz steht für sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltige Inhalte.
Und die liefern engagierte Akteur:innen in vier themenbezogenen Tracks. Diese werden in 25 Vorträgen und Workshops mit 2 Keynotes die gemeinsame Macht für Konsumkraft, Gestaltungskraft, Wirtschaftskraft und Innovationskraft bündeln.
Die Online-Konferenz am 08. Juli soll die Nachhaltigkeits-Community erweitern und vernetzen.
Weil es wieder möglich ist, möchten sie in diesem Jahr auch Raum für persönliche Begegnung anbieten.

Die zweite Mitmach(t)-Konferenz unterstützt als Format auch im Jahr 2022 die **Ziele der Agenda 2030.** Mit Leichtigkeit und Freude werden ernste Fragen diskutiert:
Wie bekommt die Erreichung der **17 Entwicklungsziele der Vereinten Nationen** als Region die nötige Priorität? Wie können Stärken besser gebündelt werden? Wie können wir uns auf das konzentrieren, was wir mit gemeinsamer Macht erreichen können? Denn das ehrenamtliche Team ist fest davon überzeugt: „Macht über"-Strukturen haben uns ökologisch, sozial und ökonomisch in Krisen und Kriege gesteuert. Daher setzen sie sich dafür ein „Mach(t) mit"-Strukturen aufzubauen.
Das Konferenz-Programm teilt sich in vier themenbezogene Tracks und ist abwechslungsreich bestückt mit Vorträgen, Workshops und einem Pitch-Nachmittag.



zum Online-Programm

Ein besonderes Highlight hat sich das Team der **SustaiNable Conference** für die Keynote sichern können. Die Biologin **Dr. Frauke Fischer** wird mit ihrem Vortrag “Beyond the obvious - warum wir über Biodiversität sprechen müssen” einen spannenden Einblick in dieses wichtige Thema geben. Sie ist Biologin, Rednerin, Autorin und Unternehmerin. In 2020 erschien ihr 3. Buch “Was hat die Mücke je für uns getan?”
Für den Abend des 8. ist ein Community-Event vorgesehen und am Vormittag des 09. Juli treffen sich Interessierte um 9:00 Uhr zum **SustaiNable Saturday** bei **Silbury** in Fürth zu **MitMach Workshops,** um sich kennenzulernen und Themen zu vertiefen.

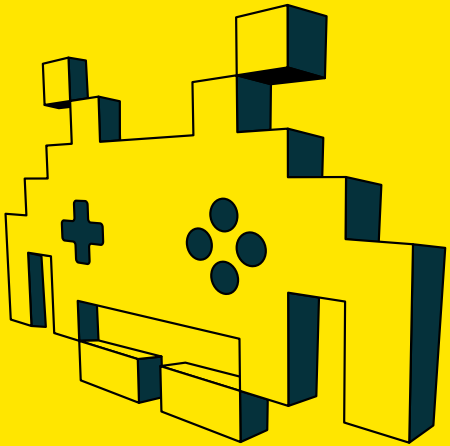
Das Programm wird auf der Webseite noch finalisiert.
Dank lokaler Sponsoren können die Tickets kostenlos angeboten werden. Einfach mitmach(t)en und jetzt schon Tickets holen auf **www.sustainable-conference.de .**

Einen Veranstaltungstipp als Warm-up am Donnerstag Abend, den **7. Juli** geben die Organsiator:innen der **SustaiNable Conference** noch weiter:
In den Räumen des **möbelkollektiv** findet eine Safari zum Thema **„Wie finde ich den Job den ich wirklich schon immer wollte?“** statt.

SILBURY · TRE visto · Neumarkter Lammsbräu · insert EFFECT new mobility · Rödl & Partner · TeamBank

Dorothee Brommer | Anett Henschel | Institute for Sustainability | Müller Impact Investment GmbH | STRG - H | UNO INO | welosophy

Gaming & eSports



Täglich Videospiele zocken und dabei Geld verdienen. Was wie ein Teenie-Traum klingt, ist für eSportler:innen Realität. Der Wettkampf vor dem Bildschirm ist ihr Job. Stumpfes Ballern? Mitnichten! Training, Teamarbeit und Teilnahme an Wettkämpfen stehen hier auf dem Tagesplan angesagt. Während des Festivals lassen wir die Metropolregion virtuell und analog miteinander spielen — denn Spielen liegt Nürnberg seit Jahrhunderten im Blut. Warum das Spielen so wichtig ist und wie sich die Gaming-Welt verändert (hat), könnt ihr bei den Workshops, Hackathons und Turnieren bei #nuedigital2022 erfahren.

08.07. 15:00–00:00 Uhr

Girls Gaming Night

Die „Girls Gaming Night“ – ein Nachmittag und eine Nacht, in der Mädchen und junge Frauen zocken können, sowohl on- als auch offline.

Veranstalter:in:	Games&-Festival
Ort:	Kinder- und Jugendhaus Tetrix und Aktivspielplatz Fuchsbau Nürnberg

08.07. 18:00–19:00 Uhr

Expertentalk zum Thema Marketing im esport

Die Akademische Direktorin des Instituts für ESports und Fachbereichsleitung Gaming & ESports der HAM, Anna Löchner, spricht mit Branchenexperten über das Thema Marketing im esport.

Veranstalter:in:	Hochschule für angewandtes Management GmbH/ Institut für esports (IES)
Ort:	virtuell

10.07. 08:00–23:00 Uhr

FINALE N-ERGIE ACADEMY LEAGUE

League of Legends online Turnier für Schüler und Studierende vom 1. bis 10. Juli mit online Qualifyer, Coaches und einem offline Finale in den Räumen von Project HIVE Gaming.

Veranstalter:in: N-ERGIE Aktiengesellschaft
Ort: Project HIVE Nerdkulturzentrum Nürnberg

13.07. 10:00–11:00 Uhr

Energize your clients with casual games

Diese Keynote gibt in 30 Minuten einen Überblick über die Aspekte von Casual Games im Marketing. Matthias Vogel und Mark Lacina geben tiefgreifende Einblicke in spielerisches Marketing durch Gamification.

Veranstalter:in: hl-studios
Ort: virtuell

mehr Events findest du im Onlineprogramm →



Mit KLARTAX machen Sie die Steuer ganz einfach und entspannt. Und jetzt auch für Teilnehmende des Nürnberg Digital Festivals ganz besonders günstig. Denn mit dem unten stehenden Gutscheincode sparen Sie 25 % bei der Übermittlung Ihrer Steuererklärung.

Am besten gleich:
- KLARTAX herunterladen
- Steuererklärung Schritt für Schritt erstellen
- Mit 25 % Rabatt an das Finanzamt übermitteln

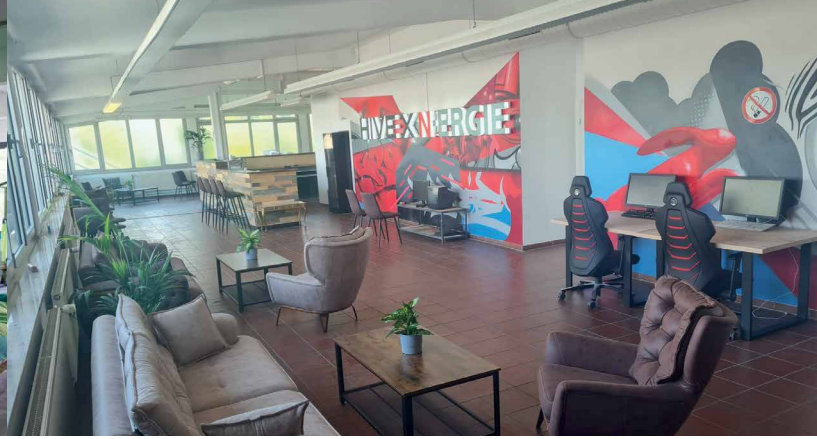
Gutscheincode: **KTX-NDF22**

Dieser Gutschein ist bis 30.09.2022 gültig. Der Gutschein ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.klartax.de/agb.

klartax.de

KLARTAX | Eine Marke von DATEV





Jetzt wird gezockt: eSports und Gaming bei HIVE

eSport ist gekommen, um zu bleiben und nicht mehr wegzudenken aus dem Alltag vieler Menschen. Vor allem bei Jugendlichen erfreut sich diese neue Art von Sport großer Beliebtheit. eSports ist nämlich genau das, was Jugendliche interessiert und begeistert: Ein Medium für eine Generation, die sich digital ausdrückt.

Als Zentrum für Nerdkultur bietet **HIVE Gaming e.V.** ein festes Zuhause für eSportler:innen, mit eigene Turnierserien, Veranstaltungen, eSport Teams und einer geballten Online- und Offline-Community, welche sich über verschiedene Sparten wie League of Legends, Pen und Paper aber auch Cosplay und LARP erstreckt. Dieses Jahr wurde bereits der vierte Geburtstag gefeiert, in der neuen Heimat in der **Holzschuher Straße 36 - 38.** Mit Partnern wie **DATEV, N-ERGIE, Sparkasse** und **Red Bull** aufgebaut, bietet das 4000m² Gelände eine eigene Turnierhalle, inklusive Lounge und Tonstudio, einen überdachten Außenbereich, eine eSports Bar sowie voll ausgestattete eSports Bootcamp Räume. Da schlägt jedes Gamer-Herz höher!

Ihr habt Lust euch einen eigenen Einblick zu verschaffen? Dann kommt zum Großen Finale der **N-ERGIE Academy League** am **10. Juli.** Hier stellen alle eSport-Begeisterten ihr Können in League of Legends unter Beweis und wir können alle hautnah dabei sein!

Das Games&Festival geht in die dritte Runde!



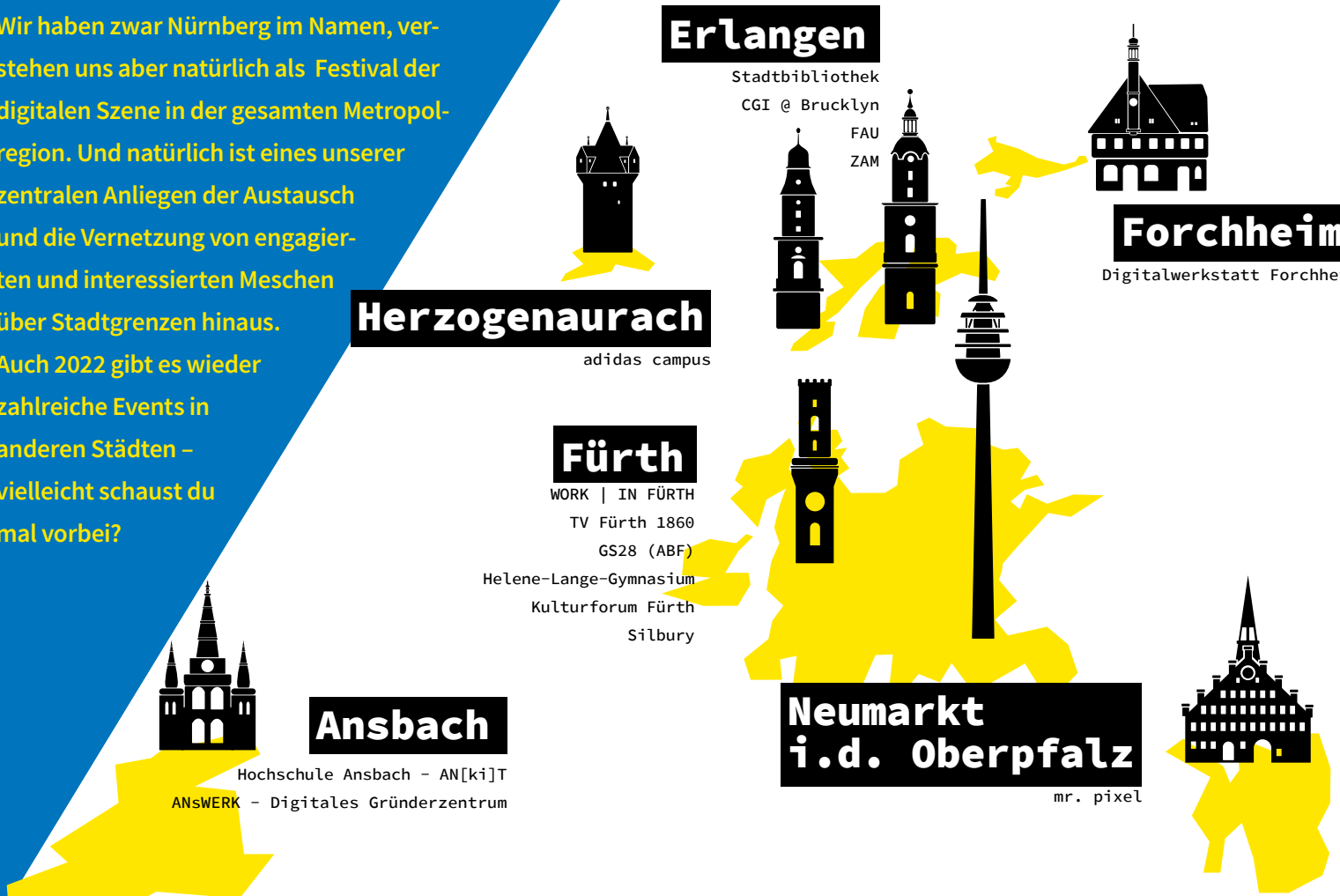
Von 25. Juni bis 3. Juli 2022 setzen das Haus des Spiels und das Medienzentrum Parabol wieder alle Puzzleteile der digitalen und analogen Spielekultur zusammen: Gaming und Brettspiel, Pixel und Pappe, Cosplay und Controllerakrobatik!

Gemeinsam mit der Community aus Nürnberg und Umgebung widmen wir uns dieses Mal dem Thema „Games&Kreativität“. Erkundet mit uns in über 30 Veranstaltungen, was alles an kreativem Potential und Ausdruck im Spiel steckt!
Genau wie die Kreativität ist auch das Spielen keine Frage des Alters, des Geschlechts, des Bildungsstandes oder der Sprache. Wir wollen unterschiedlichste Menschen zusammenbringen und
Aspekte von Spielen und Gaming kennenlernen und ausprobieren lassen, mit denen sie sich bisher vielleicht noch nicht beschäftigt haben.

Wir spielen kompetitiv, wie bei unseren Minecraft- und Smash-Turnieren, aber auch kooperativ beim Couch-Gaming im Haus des Spiels. Wir zocken 30 Jahre alte Spiele bei unserem Retrogaming-Event am Egidienberg, aber auch brandneue Releases. Und wir beschäftigen
uns mit Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, die auf den ersten Blick nicht unbedingt spielerisch daherkommen: Das “&” bei Games& heißt auch, Geschichte, Pädagogik, Wissenschaft, Kunst und Kultur durch den Filter des Spiel(en)s zu betrachten.

In Vorträgen, Workshops und nicht zuletzt in einer Ausstellung.

Wir haben zwar Nürnberg im Namen, verstehen uns aber natürlich als Festival der digitalen Szene in der gesamten Metropolregion. Und natürlich ist eines unserer zentralen Anliegen der Austausch und die Vernetzung von engagierten und interessierten Meschen über Stadtgrenzen hinaus. Auch 2022 gibt es wieder zahlreiche Events in anderen Städten – vielleicht schaust du mal vorbei?



Erlangen

Stadtbibliothek
CGI @ Brucklyn
FAU
ZAM

Forchheim

Digitalwerkstatt Forchheim

Herzogenaurach

adidas campus

Fürth

WORK | IN FÜRTH
TV Fürth 1860
GS28 (ABF)
Helene-Lange-Gymnasium
Kulturforum Fürth
Silbury

Ansbach

Hochschule Ansbach – AN[ki]T
ANsWERK – Digitales Gründerzentrum

Neumarkt i.d. Oberpfalz

mr. pixel

DANKE AN UNSERE SPONSOREN!







































DANKE AN UNSERE MEDIENPARTNER, ...

Nürnberger Nachrichten

HIT RADIO N1

BR

CURT YOUR LOCALS

DANKE AN UNSERE KOOPERATIONSPARTNER ...

Wirtschaftsreferat Nürnberg

FAU Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Bildungszentrum Stadtbibliothek Nürnberg

IHK Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Handwerkskammer für Mittelfranken

bayern design

IT-Systemhaus

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

NEUES MUSEUM

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

... UND UNSERE COMMUNITY CONTRIBUTORS!

KALTWASSER KOMMUNIKATION

endlos medic

GIGATEC

seobility

MÜLLER BLUM

RUN

Adina

wirdenkenlokal. Medienhaus & Agentur